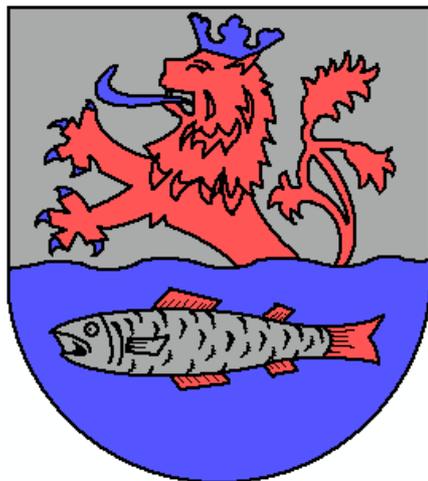


Stadt Leichlingen



Haushaltssatzung
mit Haushaltsplan
2012

Haushalt 2012 -Inhaltsverzeichnis-

	Seite
1. Haushaltssatzung	1 - 4
2. Vorbericht	1 - 16
3. Produkthaushalt	
Übersicht Produktbereiche/ Produkte	1
Übersicht der freiwilligen Leistungen	
Gesamtergebnisplan	2 - 3
Gesamtfinanzplan	4 - 8
Übersicht Investitionen	
3.1. Produktbereich 01 -Innere Verwaltung-	9 – 87
3.2. Produktbereich 02 -Sicherheit und Ordnung-	88 – 125
3.3. Produktbereich 03 -Schulträgeraufgaben-	126 – 151
3.4. Produktbereich 04 -Kultur und Wissenschaft-	152 – 175
3.5. Produktbereich 05 -Soziale Leistungen-	176 – 200
3.6. Produktbereich 06 -Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe-	201 – 219
3.7. Produktbereich 08 -Sportförderung-	220 – 231
3.8. Produktbereich 09 -Räuml. Planung und Entwicklung-....	232 – 241
3.9. Produktbereich 10 -Bauen und Wohnen-.....	242 – 265
3.10. Produktbereich 12 -Verkehrsfläch. und –anlagen, ÖPNV-	263 – 291
3.11. Produktbereich 13 -Natur- und Landschaftspflege-	292 – 309
3.12. Produktbereich 14 -Umweltschutz-	310 – 315
3.13. Produktbereich 15 -Wirtschaft und Tourismus-	316 – 340
3.14. Produktbereich 16 -Allgemeine Finanzwirtschaft-	341 – 347
4. Anlagen zum Haushaltsplan	
4.1 testierte Eröffnungsbilanz 2009	
4.2 Übersicht voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten	
4.3 Übersicht Zuwendungen an die Fraktionen	
4.4 Bürgerschaftsübersicht	
4.5 Stellenplan und Stellenübersicht nach Produkten	
5. Wirtschaftsplan städt. Abwasserbetrieb 2012	1 - 43
6. Beteiligungsbericht 2012	1 - 16

1. Haushaltssatzung der Stadt Leichlingen für das Haushaltsjahr 2012 vom 09.10.2012

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Juni 2008 (GV. NRW. S. 514) hat der Rat der Stadt Leichlingen mit Beschluss vom 24.09.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

	2012
im Ergebnisplan mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	41.254.839 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	47.349.705 €
im Finanzplan mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	40.166.336 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	42.875.608 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	2.515.910 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	3.195.844 €

festgelegt.

§ 2 Kreditermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **351.145 €** auf festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Ausgleichsrücklage / Allgemeine Rücklage

Die Verringerungen der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf **6.094.866 €** festgesetzt.

§ 5
Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **15.000.000 €** festgesetzt.

§ 6
Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|-----|--|----------|
| (1) | Grundsteuer | |
| | - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 210 v.H. |
| | - für die sonstigen Grundstücke (Grundsteuer B) | 430 v.H. |
| (2) | Gewerbesteuer | 430 v.H. |

§ 8
außer- / überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 25.000 € sind im Sinne von § 83 Abs. 2 GO NW als erheblich anzusehen.

Nicht erheblich sind außer-/ überplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen von mehr als 25.000 €, wenn

- a) die außer-/ überplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen durch Mehrerträge/ Mehreinzahlungen innerhalb des Produktes gedeckt sind.
- b) die Aufwendungen/ Auszahlungen auf gesetzlicher oder tarifvertraglicher Grundlage beruhen.
- c) die Aufwendungen zahlungsunwirksam sind.

§ 9
Nachtragssatzung

- (1) Als erheblich im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NW gilt ein Fehlbetrag von 3 % der Aufwendungen des Gesamtergebnisplanes.
- (2) Als erheblich im Sinne von § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NW sind zusätzliche Aufwendungen/ Auszahlungen dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1 % der Gesamtaufwendungen/ -auszahlungen übersteigen.
- (3) Nicht veranschlagte Investitionen, für die Auszahlungen im laufenden Haushaltsjahr nicht mehr als 25.000 € betragen, gelten als geringfügig im Sinne von § 81 Abs. 3 Ziff. 1 GO NW.

- (4) Als nicht nur geringfügige Erhöhung der Investitionsauszahlungen einer Einzelmaßnahme im Sinne von § 24 GemHVO NW gelten Auszahlungserhöhungen von über 10% mindestens jedoch von mehr als 25.000 €.

§ 10 Bewirtschaftungsregeln

- (1) Alle Personal- und Versorgungsaufwendungen, die von der Organisationseinheit „Zentrale Dienste“ zentral bewirtschaftet werden, werden zu einem Budget im Sinne des § 21 GemHVO NW zusammengefasst. Dazu gehören die Kontengruppen 50 (ohne 5019100), 51 und das Sachkonto 5412150 (Dienstreisen). Die Aufwendungen für Aus- und Fortbildungen werden separat zu einem Budget zusammengefasst.
- (2) Sachaufwendungen, die von der Organisationseinheit „Zentrale Dienste“ bewirtschaftet werden, werden ebenfalls zu einem Budget im Sinne des § 21 GemHVO NW zusammengefasst. Dazu gehören folgende Sachkonten: 5281050 (sonstige Sachleistungen), 5242050 (Gebäudebewirtschaftung), 5251050 (Fahrzeughaltung), 5412250 (Dienst- und Schutzkleidung), 5441050 (Versicherungen, Steuern), 5431050 (Bürobedarf), 5431450 (Post- und Fernmeldegebühr), 5431550 (Bücher und Zeitschriften), 5431750 (Sachverständigen-, Gerichtskosten), 5431250 (sonstige Geschäftsaufwendungen), 5431150 (Mitglieds- und Verbandsbeiträge).
- (3) Alle übrigen Aufwendungen/ Auszahlungen eines Produktes werden jeweils zu einem Budget im Sinne des § 21 GemHVO NW zusammengefasst.
- (4) Die Ermächtigungen für investive Ein- und Auszahlungen sind nicht untereinander deckungsfähig. Sie sind investitionsgenau zu bewirtschaften.
- (5) Die Wertgrenze einzelner Investitionen im Sinne von § 4 Abs. 4 Satz 2 GemHVO NW wird auf 25.000 € festgelegt.

§ 11 Stellenplanvermerke

Die im Stellenplan mit dem Vermerk

- "kw" (künftig wegfallend) versehenen Stellen dürfen bei Freiwerden der Stelle nicht mehr besetzt werden,
- "ku" (künftig umzuwandeln) versehenen Stellen sind bei Freiwerden der Stelle in niedrigere Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen einzugruppieren.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Abs. 5 GO NW dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Bergisch Gladbach mit Schreiben vom 25.09.2012 angezeigt worden. Die nach § 75 Abs. 4 GO erforderliche Genehmigung der Verringerung der Rücklage ist vom Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde Bergisch Gladbach mit Verfügung vom 01.10.2012 erteilt worden.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme ab dem 01.11.2012 im Rathaus der Stadt Leichlingen, Zimmer 405/406, öffentlich aus.

Der Beteiligungsbericht nach § 112 GO NW für das Jahr 2012 ist als Anlage dem Haushaltsplan beigefügt und liegt ebenfalls zur Einsichtnahme bereit.

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein- Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung oder Anzeige fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift

und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Leichlingen, den 09.10.2012

gez. Ernst Müller
Bürgermeister

I. Vorbemerkung zum Vorbericht

Nach § 7 GemHVO soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben. Die Entwicklung der vorangegangenen Haushaltsjahre und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen darzustellen. Die wesentlichen Rahmenbedingungen für die Planung des Haushaltsjahres und der folgenden 3 Jahre (mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung) sind zu erläutern.

Die Vermögenslage der Stadt Leichlingen zum Stichtag 01.01.2009 in Form der Eröffnungsbilanz 2009 wurde im August 2012 festgeschrieben. Die Eröffnungsbilanz wurde vom Wirtschaftsprüfer und der Gemeindeprüfungsanstalt geprüft und testiert. Der vorläufige Jahresabschluss 2009 (1. doppisches Haushaltsjahr) wurde dem Rechnungsprüfungsausschuss durch Ratsbeschluss vom 24.09.2012 zugeleitet.

Aufgrund des anhaltenden Zustandes der Vorläufigkeit und der damit verbundenen fehlenden Jahresabschlüsse 2009, 2010 und 2011 kann der Überblick über die vorangegangenen Haushaltsjahre nur eingeschränkt und vorläufig gegeben werden.

II. Haushaltsausgleich 2012

Nach den Vorschriften des § 75 Abs. 2 GO NW muss ein Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn im Gesamtergebnisplan der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Diese Ausgleichsverpflichtung gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch die Inanspruchnahme der Ausgleichrücklage (§ 75 Abs. 3 GO NW) gedeckt werden kann. Die Ausgleichrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage einmalig als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Wird bei der Haushaltsaufstellung eine Verringerung der allgemeinen Rücklage vorgesehen, bedarf dies der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Ein Haushaltssicherungskonzept muss gem. § 76 GO NW aufgestellt werden, wenn

- a. durch die Veränderung der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- b. in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der Allgemeinen Rücklage um mehr als ein Zwanzigstel (5%) zu verringern oder
- c. innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Der Haushalt 2009 konnte durch die Inanspruchnahme der Ausgleichrücklage formal ausgeglichen werden. Im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung wurde bereits deutlich, dass für jedes weitere Haushaltsjahr eine Verringerung der allgemeinen Rücklage erforderlich ist.

Der Haushalt 2010 sieht neben dem Verbrauch der Ausgleichrücklage (-4.083.169 €) eine Verringerung der allgemeinen Rücklage in Höhe von 6,112 Mio. € vor. Aufgrund der Verschiebung von einigen Baumaßnahmen und Beschaffungen konnte im Planjahr 2010

eine Nettokreditaufnahme < 0 € dargestellt werden. Der Haushalt wurde unter Auflagen genehmigt und die vorläufige Haushaltsführung endete am 16.08.2010.

Der Haushaltsplan 2011 wurde mit einem Defizit in Höhe von 6,925 Mio. € beschlossen. Des Weiteren musste insbesondere durch den Neubau der Schulmensa ein Kredit in Höhe von 5,057 Mio. € aufgenommen werden. Der im Haushaltsentwurf vorgesehene Jahresfehlbedarf wurde durch die vorgenommenen Änderungen im Gemeindefinanzierungsgesetz zusätzlich erhöht. Zur Vermeidung des Haushaltssicherungskonzeptes mit den damit verbundenen Auflagen wurden während den Haushaltsberatungen erfolgreich Mindestsparziele beschlossen. Die Haushaltssatzung wurde von der Kommunalaufsicht mit Verfügung vom 22.03.2011 ohne weitere Auflagen genehmigt.

Der Haushaltsentwurf 2012 wurde am 14.05.2012 mit einem Fehlbetrag i.H.v. 6,554 Mio.€ in den Rat der Stadt Leichlingen eingebracht. Aufgrund der fehlenden Eröffnungsbilanz und Jahresrechnungen wurde die Beratung seitens der Politik in den September vertagt. Der Satzungsbeschluss wurde am 24.09.2012 gefasst.

Mit dem Haushalt 2012 ist eine weitere Reduzierung der allgemeinen Rücklage erforderlich. Obwohl die vorgegebenen Mindestsparziele größtenteils beibehalten wurden und sich das Steueraufkommen positiv entwickelt, wird der Jahresfehlbedarf zukünftig + / - 6,00 Mio. € betragen. Die steigenden Personalkosten (u.a. Tarifabschluss im März) als auch der Ausbau der Ganztagsbetreuung belasten den städtischen Haushalt zunehmend. Ohne eine weitere Reduzierung der laufenden Aufwendungen, die aufgrund der gesetzlichen und politischen Vorgaben nicht möglich scheint, kann eine Verbesserung der Haushaltssituation nur über die Ertragsseite dargestellt werden. Im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung bis 2015 werden Hebesatzerhöhungen aufgrund der wahrzunehmenden Aufgaben mit den damit verbundenen laufenden Aufwendungen unvermeidbar sein. Allein die Zinslast für die Finanzierung der neuen Schulmensa belastet den Haushalt 2012 mit 121.000 €, die zusätzlich erwirtschaftet werden müssen. Der Haushaltsentwurf sieht die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer ab 2014 von 430 auf 445 Punkte vor.

Zur Beurteilung, ob der Haushalt 2012 die Kriterien zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes erfüllt, wurde für den Satzungsbeschluss auf den aktuellen Stand der testierten Eröffnungsbilanz zurückgegriffen. In Ermangelung der Jahresabschlüsse 2009 bis einschließlich 2011 wird für die Veränderung im Eigenkapital von den Planwerten der vergangenen Haushalte ausgegangen. Die Jahresergebnisse werden nach hiesiger Einschätzung positiver ausfallen, so dass nach dem Vorsichtsprinzip bei der endgültigen Beurteilung im Rahmen der Jahresabschlüsse keine „negativen“ Überraschungen erwartet werden.

Des Weiteren wurden für die mittelfristige Finanzplanung die Planwerte für die bilanzielle Abschreibung und für die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten aufgrund der ermittelten Vermögenslage zum Stichtag 01.01.2009 angepasst.

Aufgrund der geplanten Verringerung der Allgemeinen Rücklage (-6.095 Mio. €) musste das Genehmigungsverfahren gem. § 75 Abs. 4 GO eingeleitet werden. Die Kommunalaufsicht hat die Haushaltssatzung 2012 mit Verfügung vom 01.10.2012 ohne weitere Auflagen genehmigt. Die vorläufige Haushaltsführung 2012 endete am 10.10.2012.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals 2009 – 2015

	Fehlbetrag lt. Planung	Ausgleichs-rücklage	Allgemeine Rücklage	% Verringerung	Eigenkapital
Anfangsbestand		10.044.445 €	150.047.371 €		160.091.816 €
Planung 2009	-5.961.276 €	4.083.169 €	150.047.371 €		154.130.540 €
Planung 2010	-10.194.965 €	-	143.935.576 €	-4,073 %	143.935.576 €
Planung 2011	-6.925.076 €	-	137.010.500 €	-4,811 %	137.010.500 €
Planung 2012	-6.094.866 €	-	130.915.634 €	-4,448 %	130.915.634 €
Planung 2013	-6.416.597€	-	124.499.036 €	-4,901 %	124.499.036 €
Planung 2014	-5.749.392 €	-	118.749.644 €	-4,618%	118.749.644 €
Planung 2015	-5.937.048€	-	112.812.597 €	-5,000%	112.812.597 €

Damit kann die prozentuale Verringerung der allgemeinen Rücklage zunächst < 5 % gehalten werden. Der vorgelegte Haushaltsentwurf ist damit genehmigungsfähig. Die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes besteht somit nicht.

III. Rückblick auf die Eckpunkte der Vorjahre

1) Das Haushaltsjahr 2010

Die Jahresabschlussarbeiten (Abschlussbuchungen, Abschreibungen, Rückstellungen) konnten noch nicht abgeschlossen werden, somit können hier nur Rahmenbedingungen, Tendenzen und teilweise vorläufige Ergebnisse dargestellt werden.

Der Haushalt 2010 wurde am 15.07.2010 beschlossen. Er sieht neben dem Verbrauch der Ausgleichsrücklage (-3.672.229 €) eine Verringerung der allgemeine Rücklage in Höhe von 6,523 Mio. € vor. Aufgrund der Verringerung der allgemeinen Rücklage musste der Haushalt durch die Kommunalaufsicht genehmigt werden.

Anhand der mittelfristigen Finanzplanung zeichnet sich ein stetiger Verzehr des Eigenkapitals für die Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben ab. Aufgrund des geplanten jährlichen Defizits in allen Finanzplanungsjahren musste als Auflage in 2010 eine Nettokreditaufnahme von ≤ 0 € erreicht werden. Dafür wurden einige Baumaßnahmen und Anschaffungen gestrichen oder auf 2014 ff. verschoben.

Die Haushaltssatzung wurde von der Kommunalaufsicht mit Verfügung vom 16.08.2010 unter Auflagen (nochmalige Überprüfung der geplanten Investitionen, restriktive Haushaltsführung) genehmigt.

Geplante Haushaltsansätze 2010:

	Plan 2010
Erträge	38.080.747 €
Aufwendungen	48.275.711 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltung	37.924.247 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltung	42.772.610 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	6.533.506 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	6.928.279 €
Ergebnis/ Fehlbetrag	-10.194.965 €

Erträge:

Die Ansätze für die Grundsteuer A und B wurden aufgrund von Veränderungsdiensten knapp erreicht. Die Gewerbesteuer wurde zu optimistisch auf Basis der Mai Steuerschätzung 2010 eingeplant. Allerdings ist bei den Gemeindeanteilen an der Einkommens- und Umsatzsteuer eine positive Änderung (+ 460.200 €) zu verzeichnen.

Mit dem Gesetz zur Änderung des GFG's 2010 hat die Stadt Leichlingen Mehreinzahlungen bei der Schlüsselzuweisung in Höhe von 282.378 € und bei der Investitionspauschale in Höhe von 52.411 € erhalten.

	Ansatz 2010	vorl. Ergebnis 2010	Differenz
Grundsteuer A	45.390 €	44.693 €	- 1,5 %
Grundsteuer B	4.080.000 €	3.915.355 €	- 4,0 %
Gewerbesteuer	4.455.000 €	4.024.856 €	- 9,6 %
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.438.575 €	10.885.285 €	+ 4,3 %
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	503.983 €	517.473 €	+ 2,7 %
Vergnügungssteuer	75.000 €	122.502 €	+ 63,3 %
Hundesteuer	128.000 €	128.797 €	+ 0,6 %

Im Bereich der öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Leistungsentgelte und der sonstigen ordentlichen Erträge kann zum jetzigen Zeitpunkt pauschal festgestellt werden, dass die eingeplanten Erträge erreicht worden sind.

Aufwendungen:

Im Haushaltsplan 2010 wurden bei den Positionen „Personal- und Versorgungsaufwendungen“ die tariflichen Gehaltssteigerungen der Tarifabschlüsse und die leistungsorientierte Bezahlung berücksichtigt. Dennoch wurde das Personalbudget um rund 30.000 € überschritten, insbesondere durch Beihilfenachzahlungen aufgrund der tatsächlich entstandenen Kosten. Des Weiteren haben sich die Versorgungskassenbeiträge um 33.360 € erhöht.

Für das Produkt 020701 „Gefahrenabwehr und –vorbeugung“ mussten 67.000 € überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden. Insbesondere durch die Aufstellung eines Brandschutzbedarfsplanes und für die Fahrzeugunterhaltung sind erhebliche unvorhersehbare Aufwendungen entstanden. Die Mehraufwendungen konnten aber durch Minderaufwendungen bzw. Mehrerträge (Gebührenerhöhungen Bürgerbüro/ Personalausweise) des Ordnungsamtes gedeckt werden.

Auch für das Produkt 060201 „Familienergänzende und –ersetzende Maßnahmen“ ist 2010 eine Budgetüberschreitung eingetreten. Es mussten 121.000 € aus den realisierten Mehrerträgen u.a. Kostenerstattungen durch andere Sozialleistungsträgern zur Verfügung gestellt werden.

Analog zu der geringeren Gewerbesteuer haben sich auch die zu zahlende Gewerbesteuerumlage und die Beteiligung am Fonds „Deutscher Einheit“ um rund 9,6 % reduziert.

Sowohl zu der Ertragsposition „Auflösung der Sonderposten“ als auch über die Entwicklung der bilanziellen Abschreibung kann zum jetzigen Zeitpunkt keine verbindliche Aussage getroffen werden. Die Eröffnungsbilanz und somit die einzelnen Wertansätze für das vorhandene Anlagevermögen (Basis für die jährliche Abschreibung) konnte bisher noch nicht abschließend durch den Wirtschaftsprüfer testiert werden.

Insgesamt kann aber aufgrund der Bewegungsdaten davon ausgegangen werden, dass der Jahresfehlbetrag deutlich geringer, als in der Planung 2010 ausgewiesen, ausfallen wird.

investive Auszahlungen:

Durch die vorläufige Haushaltsführung bis zum August 2010 mussten viele neue Baumaßnahmen und Beschaffungen weiter verschoben werden.

- Regionale 2010: Die Planungen wurden für alle Stadtbausteine begonnen. Es wurden teilweise weitere Leistungsphasen beauftragt.
- Baubeginn für die aus dem Konjunkturpaket finanzierten Maßnahmen: Kunstrasenplätze, Erweiterung städtisches Gymnasium, barrierefreie Gestaltung der Innenstadt etc.

Die Ermächtigung zur Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 1.004.284 € aus dem Haushaltsjahr 2009 und die Ermächtigung für das Haushaltsjahr 2010 in Höhe von 390.910 € wurden im Dezember 2010 (Kreditneuaufnahme 1.040.000 €) in Anspruch genommen.

2) Das Haushaltsjahr 2011

Die mit Ratsbeschluss vom 24.02.2011 beschlossene Haushaltssatzung wurde mit Schreiben vom 25.02.2011 bei der Kommunalaufsicht angezeigt und das erforderliche Genehmigungsverfahren aufgrund der Verringerung der allgemeinen Rücklage gem. § 75 Abs. 4 GO eingeleitet. Die vorläufige Haushaltsführung endete am 22.03.2011. Die Genehmigung wurde ohne weitere Auflagen erteilt.

Geplante Haushaltsansätze 2011:

	Plan 2011
Erträge	38.058.656 €
Aufwendungen	45.764.732 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltung	38.599.153 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltung	42.307.682 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	8.176.441 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	8.600.010 €
Ergebnis/ Fehlbetrag	-6.925.076 €

Erträge:

Im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben machte sich der Wirtschaftsaufschwung deutlich bemerkbar. Insbesondere die Mehrerträge im Bereich der Gewerbesteuer sind unerwartet hoch ausgefallen. Aber auch die Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer sind bereits 2011 deutlich gestiegen.

	Ansatz 2011	vorl. Ergebnis 2011	Differenz
Grundsteuer A	45.587 €	40.473 €	-11,2%
Grundsteuer B	3.993.662 €	4.049.685 €	+ 1,4%
Gewerbesteuer	4.419.292 €	6.503.694 €	+ 47,2 %
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.770.480 €	11.837.909 €	+9,9 %
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	532.767 €	546.189 €	+ 2,5 %
Vergnügungssteuer	152.000 €	95.707 €	- 37,0 %
Hundesteuer	152.000 €	156.279 €	+ 2,8 %

Die Schlüsselzuweisung wurde in einer Höhe von 4.189.399 € (Planansatz 4.182.778 €) vereinnahmt.

Im Bereich der öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Leistungsentgelte und der sonstigen ordentlichen Erträge kann zum jetzigen Zeitpunkt pauschal festgestellt werden, dass die eingeplanten Erträge im Gesamtergebnisplan erreicht worden sind.

Zudem konnten Mehrerträge in Höhe von 112.402 € aufgrund der positiv ausgefallenen Gewinnausschüttung der Kreissparkasse Köln realisiert werden.

Aufwendungen:

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind um ca. 610.000 € höher als geplant ausgefallen. Ursachen sind zum einen für die Aufgabenerfüllung vorgenommene Neueinstellungen und zum anderen nicht beeinflussbare Beihilfeleistungen.

+ 50.170 € Dienstbezüge Beamte
+ 214.810 € Entgelte Tariflich Beschäftigte
+ 118.700 € Versorgungskassenbeiträge Beamte
+ 66.700 € Sozialversicherungsbeiträge
+ 159.620 € Beihilfe und dgl.
= 610.000 €

Neben den laufenden Bauunterhaltungsmaßnahmen mussten in 2011 zusätzlich 120.000 € aufgrund des Deckeneinsturzes in der KGS Kirchstr. am Jahresende zur Verfügung gestellt werden.

Des Weiteren musste eine Verlustabdeckung für die Stadtentwicklung Leichlingen in Höhe von 100.000 € zur Verfügung gestellt werden. Die Deckung erfolgte aus erzielten Mehrerträgen durch die Gewinnausschüttung der Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH.

Die Mehraufwendungen konnten aufgrund der realisierten Mehrerträge im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben kompensiert werden. Trotz der unerwarteten außer- und überplanmäßigen Aufwendungen in einigen Bereichen wird sich der geplante Jahresfehlbetrag voraussichtlich nicht verschlechtern.

Im Bereich der Transferaufwendungen ist mit keiner wesentlichen Ansatzüberschreitung zu rechnen.

Analog zu der höheren Gewerbesteuer hat sich auch die zu zahlende Gewerbesteuerumlage und die Beteiligung am Fonds „Deutscher Einheit“ um rund 226.000 € erhöht.

investive Auszahlungen:

In 2011 wurden die aus dem Konjunkturpaket II geförderten Maßnahmen abgeschlossen. Damit wurden u.a. die Erweiterung des städtischen Gymnasiums, die Kunstrasenplätze in der Balkler Aue und im Sportzentrum Witzhelden und die barrierefreie Gestaltung des Rathausvorplatzes fertig gestellt.

Der Neubau der Mensa im Schulzentrum wurde im März 2012 in Betrieb genommen. Der kalkulierte Kostenrahmen konnte eingehalten werden.

Die Umsetzung der Stadtbausteine im Rahmen der Regionale 2010 ist ins Stocken geraten. Die Diskussionen um die Gestaltung der Innenstadt konnten immer noch nicht abgeschlossen werden, sodass nur noch folgende Stadtbausteine im Rahmen der Regionale umgesetzt werden können:

- Neugestaltung Postwiese
- Westpromenade A
- Umgestaltung der Balken Aue
- Wupperbegleitweg

Weitere laufende Baumaßnahmen:

- Ausbau bzw. Neubau für die „U3-Betreuung“ in den städtischen Kindertagesstätten Büscherhof und Förstchen
- Ausbau Dachgeschoss Bürgerhaus für die Erweiterung der Musikschule

Die Ermächtigung zur Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 5.057.341 € wurde zum Jahresende in Anspruch genommen.

IV. Haushaltswirtschaft 2012

Aufbau des Produkthaushaltes

Im Konzept des Neuen Kommunalen Finanzmanagements wird der Outputorientierung und somit der produktorientierten Sichtweise klar der Vorrang eingeräumt. Im Leichlinger Haushalt bildet die Summe einer Anzahl von Produkten einen Produktbereich. Die Produktbereiche sind nach Vorgaben des Innenministeriums gebildet worden:

01 Innere Verwaltung 02 Sicherheit und Ordnung 03 Schulträgeraufgaben 04 Kultur und Wissenschaft 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 08 Sportförderung	10 Bauen und Wohnen 12 Verkehrsflächen und –anlagen 13 Natur- und Landschaftspflege 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
---	---

Neben dem Gesamtergebnis- und Finanzplan werden im Produkthaushalt Teilpläne für jeden Produktbereich und für jedes Produkt abgebildet. Während die Teilergebnispläne analog des Gesamtergebnisplanes aufzustellen sind, sind in den Teilfinanzplänen lediglich die Ein- und Auszahlungen für investive Maßnahmen aufzuführen. Dabei werden Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 25.000 € nochmals einzeln dargestellt.

Eckpunkte des Haushalts 2012 der Stadt Leichlingen

Gesamtergebnisplan in T€	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Ordentliche Erträge	40.047 €	39.524 €	40.157 €	40.115 €
Ordentliche Aufwendungen	46.607 €	46.261 €	46.290 €	46.391 €
Ergebnis lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.561 €	-6.736 €	-6.133 €	-6.276 €
Finanzerträge	1.208 €	982 €	1.052 €	1.052 €
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	742 €	662 €	669 €	713 €
Jahresergebnis	-6.095 €	-6.417 €	-5.749 €	-5.937 €

Nachfolgend werden die wesentlichen Ertrags- und Aufwandsarten in der Reihenfolge, in der sie in den Ergebnisplan einfließen, dargestellt.

Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben: 25.644.958 €

Die Haushaltsplanung wurde für den Satzungsbeschluss gegenüber dem eingebrachten Entwurf anhand der Steuerschätzung aus Mai 2012 inkl. Regionalisierung, dem Orientierungsdatenerlass für die Finanzplanung vom 13.07.2012 und der 1. Modellrechnung für das GFG 2013 aktualisiert.

Bei der Grundsteuer B gehen die Orientierungsdaten von einer jährlichen Steigerung in Höhe von 2 % aus. Die Grundsteuer A soll auf dem jetzigen Niveau stagnieren.

Das Aufkommen der Gewerbesteuer ist in 2011 mit 6,503 Mio. € außergewöhnlich hoch ausgefallen. Diese positive Entwicklung setzt sich auch in 2012 fort (Stand 09/2012: 7,612 Mio. €). Unter Beachtung des Vorsichtsprinzip werden 6,250 Mio. € veranschlagt. Da sowohl 2009 als auch 2010 zur Abrechnung kamen und Leichlingen keine typische Gewerbestruktur hat, werden die prognostizierten Steigerungsraten gemäß Steuerschätzung (2012 +5,3 %, 2013 +4,0 %, 2014 +4,2%, 2015 +3,9%) in der Planung nicht berücksichtigt.

Für die Berechnung der Haushaltsansätze für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer wurden das in der Regionalisierung der Mai-Steuerschätzung genannte Gesamtaufkommen und die für Leichlingen festgelegten Schlüsselzahlen herangezogen. Die Steigerungsraten für die mittelfristige Finanzplanung entsprechen ebenfalls der Steuerschätzung.

Somit ergeben sich für die Haushaltsplanung folgende Ansätze:

- Grundsteuer A: 40.500 €
- Grundsteuer B: 4.130.679 €
- Gewerbesteuer: 6.250.000 €

- Gemeindeanteil an der ESt:	13.029.030 €	(Schlüsselzahl 0,0020681)
- Gemeindeanteil an der USt:	564.539 €	(Schlüsselzahl 0,000599935)
- Vergnügungssteuer:	120.000 €	
- Hundesteuer:	154.000 €	
- Familienlastenausgleich:	1.356.210 €	

Zuwendungen und allgemeine Umlagen: 8.770.434 €

Die wesentlichen Zuwendungen sind:

- Schlüsselzuweisung	4.198.686 €
- Landeszuweisung für „Geld oder Stelle“ für die weiterführenden Schulen	205.000 €
- Landeszuweisung Betriebskosten städt. Kindertagesstätten inkl. Erstattung Beitragsbefreiung 3. Kindergartenjahr	363.394 €
- Landeszuweisung Betriebskosten Kindertagesstätten freier Träger inkl. Erstattung Beitragsbefreiung 3. Kindergartenjahr	1,653 Mio. €
- Landeszuweisung Betriebskosten OGS	435.000 €
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.198.000 €
- ertragswirksame Sportpauschale	74.754 €

Sonstige Transfererträge: 619.400 €

Hierbei handelt es sich vor allem um Kostenersätze aus Aufwendungen in der Jugendhilfe, Rückzahlung gewährter Hilfen und Rückforderungen von Unterhaltspflichtigen. Im Bereich der Jugendhilfe ist dauerhaft mit einer erhöhten Erstattung zu rechnen, da rund 90% der Vollzeitpflegefälle zwar in Leichlinger Pflegefamilien untergebracht sind, die Kosten aber von der Kommune erstattet werden, in der die Eltern leben.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 2.580.854 €

Aufgrund der Aufgabenverlagerung der Abfallentsorgung zum Bergischen Abfallverband zum 01.01.2012 ergibt sich eine Verringerung dieser Haushaltsposition um 2,516 Mio. €. Die Winterdienstgebühren wurden in 2012 aufgrund der in 2009/ 2010 eingetretenen Unterdeckung im Gebührenhaushalt durch die schneereichen Winter mit 295.000 € veranlagt.

Folgende Verwaltungs- und Benutzungsgebühren werden erwartet:

- Teilnehmerentgelte Musikschule	443.000 €
- Elternbeiträge städt. Kindertagesstätten	113.320 €
- Elternbeiträge Kindertagesstätten freier Träger	567.080 €
- Elternbeiträge OGS	248.000 €
- Baugenehmigungsgebühren	153.000 €
- Straßenreinigungsgebühr	73.000 €
- Winterdienstgebühr	295.000 €
- Parkgebühren	80.000 €
- Marktstandgebühren	30.000 €
- Sonstige Gebühren/ Entgelte	578.454 €

privatrechtliche Leistungsentgelte 350.394 €

Die Kontengruppe beinhaltet in erster Linie die Erträge aus Verkauf sowie aus Vermietung und Verpachtung:

- Mieten, Pachten bebaute und unbebaute Grundstücke	217.470 €
- Teilnehmerentgelte Veranstaltungen	119.924 €
- Verkaufserlöse	5.500 €
- Vermischte Einnahmen	7.500 €

Die im Haushaltsplan 2011 vorgesehene Nebenkostenerstattung für die Bewirtschaftungskosten der städtischen Sportstätten (Sportplätze und Sporthallen an den Schulen) zwischen den beiden Produkten 011101 „kaufmännisches Gebäudemanagement“ und 080103 „BgA Sportstätten“ wurde nicht mehr in der Planung berücksichtigt. Nebenkostenerstattung bedeutete, dass die Bewirtschaftungsaufwendungen (Energie und Reinigung) zum einem im Produkt 011101 inklusive deren Erstattung eingeplant wurde (Aufwand = Ertrag) und zum anderen dass die Bewirtschaftungsaufwendungen ein weiteres Mal ohne den Mehrwertsteuerbetrag im Produkt 080103 veranschlagt wurde. Mit Haushalt 2012 werden die Aufwendungen für die städtischen Sportstätten nur noch direkt im Produkt 080103 eingeplant. Somit ist die Kostenerstattung (2011 = 429.400 €) nicht mehr erforderlich.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen 519.150 €

Wesentliche Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind:

- Erstattungen des Landes und anderer UVG-Beh.	82.700 €
- Erstattung Land nach AsylbLG	81.400 €
- Erstattung Personal- und Sachaufwendungen Jobcenter gem. geänderter Abrechnungsmodalität	81.600 €
- Kostenerstattungen Mittagstisch städt. Kita's	88.000 €
- weitere Kostenerstattungen	185.450 €

Die wesentliche Änderung dieser Ertragsposition gegenüber dem Vorjahr kommt durch die geänderte Abrechnungsmodalität für das Jobcenter, ehemals KAS, mit dem Rheinisch-Bergischen-Kreis und der Bundesagentur für Arbeit zustande. Die Sachkostenerstattung ist bereits im Laufe des Jahres 2011 auf eine Pauschale je Mitarbeiter für die Telefon- und Portogebühren umgestellt worden. Damit fallen aber zeitgleich die Aufwendungen für den Bürobedarf der Jobcenter Mitarbeiter/-innen weg. Bei den Personalkosten ist auf eine Spitzabrechnung umgestellt worden. Dazu kommt eine in 2011 festgestellte Überzahlung, die mit den Abschlägen für die Monate Januar bis April verrechnet wird. Damit fällt die Kostenerstattung in 2012 erheblich niedriger aus.

Sonstige ordentliche Erträge 1.561.400 €

- Stundungszinsen, Säumniszuschläge	20.000 €
- Mahngebühren	28.500 €
- Beitreibungsgebühren inkl. Kooperation mit Burscheid	100.000 €
- Verwarnungs- und Bußgelder	83.400 €
- Konzessionsabgaben BELKAW, EVO, Stadtwerke	1.268.000 €
- Verzinsung Steuernachforderung	20.000 €
- Bürgschaftsprovisionen	26.000 €
- sonstige Erträge	15.500 €

Die Planansätze für die interne Leistungsverrechnung für die Gebührenhaushalte werden aufgrund der andauernden Stellenvakanz im Bereich der Kosten- und Leistungsrechnung auf der Basis von 2008 fortgeschrieben.

Aufwendungen

Personalaufwendungen 10.721.347 €

Unter Personalaufwendungen sind alle auf Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen im Zusammenhang mit den aktiv Beschäftigten der Kommune zu verstehen. Die Planung beruht auf einer Hochrechnung für 2012 (Ist-Personalkosten im Februar 2012) und der tariflichen Erhöhung um 3,5 % ab 01.03.2012 für die Tariflich Beschäftigten. Der Gesamtbetrag schlüsselt sich wie folgt auf:

- Dienstbezüge Beamte	1.666.000 €
- Entgelte Tariflich Beschäftigte	5.880.000 €
- Dienstbezüge sonstige Beschäftigte (u.a. Dozentenhonore)	434.000 €
- Versorgungskassenbeiträge	625.729 €
- Beitrag Zusatzversorgungskasse tarifl. Beschäftigte	495.000 €
- Sozialversicherungsbeiträge tariflich Beschäftigte	1.166.000 €
- Sozialversicherungsbeiträge sonstige Beschäftigte	18.500 €
- Beihilfen, Unterstützungsleistungen	168.660 €
- Zuführung Pensionsrückstellung	188.194 €
- Zuführung Beihilferückstellung	79.264 €

Die Planansätze in den Teilergebnisplänen haben sich gegenüber den Vorjahren verändert. Zum Beispiel werden nun auch im Produkt 010202 „Beschwerdemanagement“ anteilige Personalkosten ausgewiesen. Aufgrund der Tatsache, dass die Personal-Ist-Aufwendungen nicht kostenscharf verbucht werden, muss im regelmäßigen Abstand die prozentuale Verteilung überprüft werden. Dies ist zum Jahresende 2011 erfolgt. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Stellenanteile und den Ist-Personalkosten wurde getrennt für die Beamten und die Tarifliche Beschäftigten eine neue Verteilung vorgenommen.

Die Beihilfeaufwendungen werden gemäß den zurzeit festgesetzten Abschlagszahlungen an den Rheinisch-Bergischen-Kreis weiter gezahlt und erfolgen unter Berücksichtigung des tatsächlichen Krankenstandes bzw. der anfallenden Kosten für die aktiven und die Ruhestandsbeamten. Allerdings wurde der Haushaltsansatz aufgrund der Endabrechnung der Vorjahre von 260.000 € auf 300.000 € erhöht.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen und damit auch die erforderliche jährliche bilanzielle Zuführung werden jährlich neu durch die Rheinische Versorgungskasse in einem versicherungsmathematischen Verfahren („Heubeck“) ermittelt.

Versorgungsaufwendungen 618.611 €

Dieser Posten umfasst alle im Zusammenhang mit ehemaligen Beschäftigten entstehenden Aufwendungen. Darunter fallen insbesondere die anteiligen Versorgungskassenbeiträge an die Rheinische Versorgungskasse und die auf die Ruheständler entfallende Beihilfeumlage an den Rheinisch-Bergischen-Kreis.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 8.045.169 €

Den wesentlichen Bestandteil der Sach- und Dienstleistungen nehmen die Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von städtischen Gebäuden und Grundstücken ein.

- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.818.351 €
- Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (u.a. Straßenbeleuchtungskosten 350.000 €)	414.822 €
- Kostenerstattungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (insb. Straßenoberflächenentwässerung 870.000 €, Zuschuss Beratungsstellen Jugendhilfe 211.000 €)	1.382.548 €
- Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.816.831 €
- Fahrzeughaltung (insbesondere Feuerwehr und Bauhof)	196.430 €
- Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (Wartungs-/ Reparaturkosten)	314.220 €
- Lernmittelfreiheit nach dem Lernmittelgesetz	137.400 €
- Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (u.a. Friedhofspflege/ Bestattungen 165.000 €, Aufwendungen Mittagstisch städt. Kindertagesstätten 88.000 €, Beschaffung Ausweis- und Paßformulare Bürgerbüro 135.000 €)	1.081.924 €
- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (u.a. Ausgabe der Landesmittel „Geld oder Stelle“ 205.000 €, Schülerbeförderung 493.000 €, ambulante erzieherische Hilfen 80.000 €)	882.643 €

Bilanzielle Abschreibungen 4.206.639 €

Abschreibungen erfolgen auf alle Anlagegüter mit einem Wert über 410 € (ohne MwSt) und auf geringwertige Wirtschaftsgüter (gWg) mit einem Nettowert von 60 € bis zu 410 €, die aus Vereinfachungsgründen im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben werden. Bei der Planung wurde die Anschaffung von gWgs sowohl im Teilfinanzplan (investive Auszahlung für den Erwerb) als auch im Teilergebnisplan des jeweiligen Produktes (Abschreibung im Jahr der Anschaffung) eingeplant. Die bilanzielle Abschreibung der Anlagegüter > 410 € wird 2012 noch zentral im Produkt 160101 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ dargestellt und entspricht den vorläufigen Werten auf Basis der testierten Eröffnungsbilanz 2009.

- Abschreibung gWg's:	108.739 €
- Abschreibung Vermögensgegenstände > 410€:	3.115.647 €

Transferaufwendungen 21.461.740 €

Unter Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen zu verstehen, denen keine konkrete Gegenleistung gegenüber stehen, insbesondere sind dies in Leichlingen Sozialtransferaufwendungen und zu zahlende Umlagen:

- Zuschüsse an Träger der offenen Ganztagschulen	1.040.000 €
- Betriebskostenzuschüsse Kindertagesstätten freier Träger	3.800.000 €
- Kosten der Tagespflege	370.000 €

- Zuschüsse Jugendarbeit, -pflege, -bildung und Jugendberufshilfe	262.500 €
- Unterbringung in Einrichtungen (Heimunterbringung)	1.521.000 €
- Eingliederungshilfe Jugendamt	410.000 €
- Sozialpädagogische Familienhilfe	400.000 €
- Vollzeitpflegekosten	300.000 €
- Zweckverbandsumlage Berufsbildende Schulen Opladen	225.000 €
- Verbandsumlagen Wupperverband	97.700 €
- Leistungen an Asylbewerber	120.000 €
- Vollzug des UVG	169.000 €
- Gewerbesteuerumlage	508.721 €
- Finanzierungsbeteiligung Fond deutscher Einheit	494.186 €
- Verbandsumlage Volkshochschule	86.000 €
- Kreisumlage	11.067.180 €
- Finanzierungsbeitrag Krankenhäuser	300.453 €
- Verlustabdeckung SEL	250.000 €

Der Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren nach dem Kinderförderungsgesetz führt ab 2009 zu einer erheblichen Steigerung der Betriebskostenzuschüsse an die Kindergärten freier Träger.

Auch die Entwicklung des erforderlichen Haushaltsansatzes für die Unterbringung in Einrichtungen im Bereich der Jugendhilfe erhöht den Posten der Transferaufwendungen erheblich.

Für die Kreisumlage beträgt der Umlagesatz 44,00 v.H. (Vorjahr 44,60 v. H)

Jahr	Kreisumlage	Veränderung	Umlagesatz
2006	10.242.094 €		47,97 %
2007	10.950.373 €	+6,9 %	46,87 %
2008	11.598.216 €	+5,9 %	44,60 %
2009	12.036.425 €	+3,8 %	44,60 %
2010	11.919.029 €	-1,0 %	44,60 %
2011	10.883.202 €	- 8,7 %	44,60 %
2012	11.067.180 €	+1,69 %	44,00 %
2013	11.447.486 €	+3,44 %	44,00 %
2014	11.484.375 €	+0,32 %	44,00 %
2015	11.533.777 €	+0,43 %	44,00 %

Eine weitere wesentliche Position der Transferaufwendungen ist die Gewerbesteuerumlage. Die Höhe der Umlage ist zum einen abhängig von den Gewerbesteuereinnahmen und zum anderen von den für die Berechnung zugrunde zu legenden Vervielfältigern. Für den Vervielfältiger der Gewerbesteuerumlage wurde ab 2010 35 Punkte eingeplant. In Folge des Anstiegs des Gewerbesteueraufkommens ist der Vervielfältiger für die Abwicklung des Fonds „Deutscher Einheit“ von 6 auf 5 Punkte ab 2012 reduziert worden.

Sonstige ordentliche Aufwendungen 1.553.986 €

- sonstige Personal – und Versorgungsaufwendungen	116.600 €
- Entschädigungen f. ehrenamtliche Tätigkeiten	23.500 €
- Aufwendungen Rat und Ausschüsse	229.600 €
- Mieten technischer Einrichtungen (Software, Kopierer, Telefonanlage)	78.478 €
- Mieten, Pachten Grundstücke und baulicher Anlagen	284.882 €
- Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, allgemeine Geschäftsausgaben, Sachverständigen- und Gerichtskosten, Mitgliedsbeiträge	402.639 €
- Versicherungsbeiträge	334.100 €
- Verzinsung Steuererstattungen	20.000 €
- Sanierung Deponie Glüder	30.000 €
- Entwicklung "Zielkonzept Leichlingen 2025"	30.000 €
- Sonstige Aufwendungen	4.187 €

Das Finanzergebnis

Finanzerträge 1.208.249 €:

- Eigenkapitalverzinsung städt. Abwasserbetrieb	774.349 €
- Zinserträge aus abgeschlossen Swap-Verträgen	73.000 €
- Zinsen Kassenbestände	5.000 €
- Gewinnabführung LBB	340.000 €
- Stundungszinsen Steuerabteilung	10.000 €
- Sonstige Finanzerträge	5.900 €

Zinsen und ähnliche Aufwendungen 742.213 €:

Neben den Zinsaufwendungen für die langfristigen Investitionsdarlehen (642.213 €) wurden hier die Zinsen für Liquiditätskredite (100.000 €) veranschlagt.

Aufgrund der geplanten geringen Kreditneuaufnahmen wird die Zinsbelastung in der mittelfristigen Finanzplanung eher sinken als weiter zunehmen.

Gesamtfinanzplan

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus der lfd. Verwaltungstätigkeit entsprechen den Erträgen und Aufwendungen im Ergebnisplan. Ausnahmen bilden der Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten (Zeile 02), die bilanzielle Zuführung zu Pensions-/ Beihilferückstellung (Zeile 11) und die bilanziellen Abschreibungen (Zeile 14).

Wesentliche Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind:

- Zuweisung Regionale 2010 gem. Zuwendungsbescheid	775.810 €
- Investitionspauschale GFG	657.982 €
- Schulpauschale GFG - investiver Teil-	465.853 €
- Zuweisung Sanierung Brücke Windgesheide	350.000 €
- Grundstücksveräußerung	70.000 €

Die finanzunabhängigen Pauschalen werden ab dem Jahr 2012 leicht unter der Entwicklung des Steuerverbundes liegen. Grund hierfür ist die Abfinanzierung des kommunalen Anteils nach dem Investitionsförderungsgesetz (KP II).

Bezüglich der Entwicklung der investiven Auszahlungen wird auf die Gesamtübersicht der Investitionen und auf den Teilfinanzplan des jeweiligen Produktes verwiesen.

Das Haushaltsjahr 2012 wird durch folgende geplante investive Auszahlungen insbesondere geprägt sein:

- Umbau des Gebäudes Löschzug IV nach Brandschutzbedarfsplan
- Gestaltung Außenanlagen im Schulzentrum nach Fertigstellung der Mensa
- Modernisierung/ Erweiterung der städt. Sportplätze

V. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (2012 - 2015)

Damit die gemeindlichen Aufgaben erfüllt werden können, wird wie bereits beschrieben in den nächsten Jahren die allgemeine Rücklage kontinuierlich verringert. Um dem entgegenzuwirken, müssen Maßnahmen zur allgemeinen Budgetverbesserung (Erzielung von Mehrerträgen/ Reduzierung von laufenden Aufwendungen) gefunden und restriktiv umgesetzt werden.

Die mit dem Haushaltssatzungsbeschluss 2011 vorgegebenen Mindestsparziele mussten teilweise aufgrund der gesetzlichen Vorgaben aufgegeben werden. Durch den Ausbau der U3-Betreuung in Kindertagesstätten und des Ganztagsbetriebes sind bzw. werden neue laufenden Aufwendungen hinzukommen.

Sowohl bei der Steigerung der Erträge als auch bei der Reduzierung der Aufwendungen existieren Grenzen, die nicht überwunden werden können. Spezielle Entgelte bleiben aus, wenn durch die Steigerung der Abnehmer fehlt. Personal- und Sachaufwendungen können nur soweit reduziert werden, wie die gemeindliche Aufgabenerfüllung sichergestellt werden kann. Dazu kommen die Aufwendungen, deren Höhe von Dritten bestimmt wird und nicht beeinflusst werden können (z.B. Versicherungsbeiträge, Dienst- und Sachleistungen, Transferaufwendungen).

Trotz einer restriktiven Planung kann ein Haushaltsausgleich innerhalb der mittelfristigen Finanzplanung nicht dargestellt werden. Die allgemeine Rücklage wird dauerhaft verringert. Es muss zusätzlich die Entwicklung der Transferaufwendungen und der Zinsbelastung (steigende Zinsen aufgrund der Kreditaufnahme Bau einer Mensa Realschule/ Gymnasium) im städtischen Haushalt kompensiert werden.

Die Kommune hat soweit spezielle Erträge nicht ausreichen, die erforderlichen Finanzmittel aus Steuern zu beschaffen, wenn dies für die Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit (keine Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes) erforderlich ist.

Es wird beabsichtigt die Hebesätze für die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer ab 2014 um 15 Punkte auf 445 % anzuheben (2014 + 350.202 €; 2015 + 353.045 €).

Leichlingen, 22.10.2012

gez.
Wende

Produkthaushalt 2012

- Übersicht Produktbereiche/ Produkte
- Übersicht der freiwilligen Leistungen
- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan
- Übersicht Investitionen
- Teilpläne der Produktbereiche und Produkte

Nr	Produktbereich	Nr	Produktgruppe	Nr	Produkt
01	Innere Verwaltung	0101	politische Gremien	010101	Betreuung von politischen Gremien
		0102	Verwaltungsführung, Beschwerdemanagement	010201	Unterstützung der Verwaltungsführung, Verwaltungsführung
				010202	Beschwerdemanagement
		0103	Gleichstellung von Mann und Frau	010301	Verbesserung der Chancengleichheit
		0104	Beschäftigungsvertretung	010401	Personalrat/ Vertretung der Schwerbehinderten
		0105	Rechnungsprüfung	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen
				010502	Durchführung übertragener Prüfungen
		0106	Zentrale Dienste	010601	sonstige Zentrale Dienste
				010602	Bauhof
		0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Tradition und Brauchtumspflege	010701	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tradition und Brauchtumspflege
				010702	Städtepartnerschaften, Amtsblatt
		0108	Personalmanagement	010801	Personalservice
		0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen	010901	Finanzmanagement
				010902	Vermögens- und Schuldenverwaltung
		010903	Buchhaltung und Berichte		
		010904	Steuern, Abgaben und Beiträge		
		010905	Vollstreckung		
		011001	Bereitstellung und Pflege der informationstechnischen Ausstattung		
		011002	Organisationsangelegenheiten		
		011101	kaufmännisches Gebäudemanagement		
		011201	Grundstücksmanagement		
		011301	technisches Gebäudemanagement		
		011302	Unterhaltung der Außenanlagen		
02	Sicherheit und Ordnung	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	020101	Allgemeine Gefahrenabwehr
				020102	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
		0202	Gewerbewesen	020201	Gewerbewesen
		0203	Verkehrsangelegenheiten	020301	untere Straßenverkehrsbehörde
		0204	Bürgerbüro	020401	Einwohnerangelegenheiten
				020402	sonstige Serviceleistungen für Dritte
		0205	Personenstandswesen	020501	Personenstandsangelegenheiten
		0206	Wahlen	020601	Wahlen
		0207	Gefahrenabwehr	020701	Gefahrenabwehr und - vorbeugung
0208	Gefahrenvorbeugung	020801	Durchführung von Brandschauen		
03	Schulträgeraufgaben	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	030101	Betrieb von Grundschulen
				030102	Betrieb der städtischen Hauptschule
				030103	Betrieb der städtischen Realschule
				030104	Betrieb des städtischen Gymnasiums
		0302	zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligter	030201	Sicherstellung der Schülerfürsorge
				030202	Schülerbeförderung

Nr	Produktbereich	Nr	Produktgruppe	Nr	Produkt
04	Kultur und Wissenschaft	0401	Kommunaler Kulturbetrieb	040101	Kommunaler Kulturbetrieb
		0402	Bibliothek	040102	Betrieb der Musikschule
		0403	Archiv	040201	Bereitstellung der öffentlichen Bücherei
		0404	ortsspezifischen Kultureinrichtungen	040301	Stadtarchiv/ Heimatpflege
		0405	Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen	040401	Obstmarkt
05	soziale Leistungen	0501	Beratung von Senioren, Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung/ Versicherungsstelle	040501	Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen
		0502	Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit	050101	Beratung von Senioren, Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung
		0503	Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	050102	Versicherungsstelle
		0505	Hilfe bei Wohnproblemen	050201	Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
				050301	Leistungen nach dem SGB XII
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung, offene Kinder- und Jugendarbeit	050302	Schuldnerberatung
				050303	Hilfen nach AsylBLG
		0602	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	050501	Verwaltung und Betrieb von Einrichtung für Wohnungslose, Aussiedler, Flüchtlinge und Asylbewerber
08	Sportförderung	060101	Jugendförderung	060101	Jugendförderung
		060102	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Kindertagespflege und Schulkindebetreuung	060102	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Kindertagespflege und Schulkindebetreuung
09	räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	060201	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien	060201	Familienergänzende und -ersetzende Maßnahmen
				060202	Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen Minderjähriger und junger Volljähriger
10	Bauen und Wohnen	0801	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	080103	BgA Sportstätten
		0802	Sportförderung	080201	Sportförderung
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0901	räumliche Planung und Entwicklung	090101	räumliche Planung und Entwicklung
		1001	Grundstücksneuordnung	090102	Regionale 2010
10	Bauen und Wohnen	1002	Maßnahmen der Bauaufsicht	100101	Durchführung von Grundstücksneuordnungen und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
				100201	Rechtsauskünfte und Bauberatung
				100202	baurechtliche Bescheide
				100203	örtliche Prüfungen
1003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	100204	zivil- und baurechtliche Verfahren	100301	Angelegenheiten des Denkmalschutzes und - pflege
		100401	Wohnungsbauförderung und Wohngeld		
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1201	öffentliche Verkehrsflächen	120101	Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche
		1202	Verkehrsanlagen	120201	Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung
		1203	verkehrliche Planung	120202	Bereitstellung sonstiger Verkehrsanlagen
				120301	Verkehrliche Planung im Rahmen von Bebauungsplänen

Nr	Produktbereich	Nr	Produktgruppe	Nr	Produkt
		1204	Sicherstellung ÖPNV / SPNV	120401	Bau und Unterhaltung von Einrichtungen des ÖPNV / SPNV, Zusatzleistungen zum ÖPNV
		1205	Straßenreinigung und Winterdienst	120501	Sicherstellung der gesetzlichen und freiwilligen Straßenreinigung
				120502	Sicherstellung des gesetzlichen Winterdienst
13	Natur- und Landschaftspflege	1301	öffentliches Grün	130101	Pflege des öffentlichen Grüns
		1302	Natur und Landschaft, Wald und Forst	130201	Natur und Landschaft, Wald und Forst
		1303	Friedhofs- und Bestattungswesen	130301	Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen
				130302	Unterhaltung der Ehrenmale und -friedhöfe
14	Umweltschutz	1401	Umweltschutz	140101	Umwelt- und Naturschutz
15	Wirtschaft und Tourismus	1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus	150101	Tourismus
		1502	Beteiligungsmanagement	150201	Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs GmbH
				150202	Stadtentwicklung Leichlingen GmbH (SEL)
				150203	Städtischer Abwasserbetrieb (StAB, Betrieb nach EigVO)
				150204	sonstige Beteiligungen
		1503	Wochenmarkt	150301	Wochenmarkt
		1504	BgA Restauration	150401	BgA Restauration
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft	160101	Allgemeine Finanzwirtschaft

Bezeichnung	Kostenstelle	Sachkonto	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Erläuterung
Geschäftsausgaben Ausländerbeirat	01010110	5281000	500	500	
Aufwendungen Rat, Ausschüsse	01010110	5421200	300	300	
Geschäftsausgaben Fraktionen	01010110	5492000	59.000	56.000	
Verfüungsmittel Bürgermeister	01020110	5491000	1.782	1.782	
Geschäftsausgaben Gleichstellungsbeauftragte	01030110	5281000	1.350	1.350	
Aufwendungen Personalrat	01040110	5412000	160	160	
Zuschuß Gemeinschaftsveranstaltungen	01040110	5412100	500	500	
Repräsentationen	01070110	5281000	2.383	2.400	
Ehrengaben Jubiläen	01070110	5281800	2.383	2.400	
Geschäftsausgaben Publikationen (Coporate Identity)	01070110	5291000	1.986	1.986	
Geschäftsausgaben Erntedankzug Witzhelden	01070110	5318000	2.000	2.000	
Städtepartnerschaften	01070210	5281400	4.500	4.500	
Pensionsrückstellungen Zuführung KVR-Fond	01080100	1451300	33.500	41.000	
Aus- und Fortbildung	01080100	5412300	39.600	40.000	
Geschäftsausgaben Internetauftritt	01100100	5431800	1.860	1.860	
Prämien für Verbesserungsvorschläge	01100210	5412000	500	500	
Zuschüsse Geschäftsführung FFW	02070100	5318000	4.000	4.000	gem. Ratsbeschluss
Umlage Bildstelle Bergisch-Gladbach	03020110	5393000	5.000	5.000	
Zuschussbedarf Kulturveranstaltungen (konsumtiv)	040101		58.390	58.390	nur Personalkosten, Entgelte werden i.H. der Veranstaltungskosten erhoben
Zuschussbedarf Musikschule (konsumtiv)	040102		112.100	112.100	
Zuschussbedarf Musikschule (investiv)	040102		19.000	8.000	
Zuschussbedarf Bücherei (konsumtiv)	040201		184.550	184.550	
Zuschussbedarf Bücherei (investiv)	040201		4.500	1.500	
Literatur, Bildmaterial Heimatgeschichte	04030110	5281000	990	990	

Übersicht der freiwilligen Leistungen 2012

Bezeichnung	Kostenstelle	Sachkonto	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Erläuterung
Publikationen Heimatgeschichte	04030110	5281200	2.000	2.000	
Zuschussbedarf Obstmarkt (konsumtiv)	040401		34.600	34.600	
Geschäftsausgaben Seniorenberatung	05010110	5291000	1.000	1.200	
Zuschüsse Veranstaltungen und Betriebskosten Altenbegegnungsstätten	05010110	5318000	9.500	10.750	gem. Ratsbeschluss
Seniorenmesse (Sicherheits-Bürgschaft)	05010110	5431000	1.980	-	Durchführung alle zwei Jahre, wurde bisher nicht in Anspruch genommen
Zuschuss Blindenverein	05020110	5318000	30	30	
Teilnahme am Projekt Notinseln	06010130	5431200	495	495	
Fortbildung Tageseinrichtungen f. Kinder	06010200	5331920	2.000	2.000	
Kein Kind ohne Mahlzeit, KITA Büscherhof	06010210	5281200	10.500	-	Fortfall zum KGJ und SJ 2012/2013 aufgrund BuT-Paket und Härtefallfond
Kein Kind ohne Mahlzeit, KITA Förstchen	06010220	5281200	3.972	-	Fortfall zum KGJ und SJ 2012/2013 aufgrund BuT-Paket und Härtefallfond
Kein Kind ohne Mahlzeit, KITA´s freier Träger	06010230	5317320	20.000	-	Fortfall zum KGJ und SJ 2012/2013 aufgrund BuT-Paket und Härtefallfond
Supervision und Praxisberatung, Bereich Jugendhilfe	06020110	5412000	2.000	2.000	
Vertraglicher Zuschuss an den Stadtsportverband	08020110	5318000	3.070	4.000	
Sportförderung gem. Richtline	08020110	5318000	37.700	28.000	
Städtebauliche Planungen (Erstellung B-Pläne)	09010110	5281000	46.150	30.000	tlws. freiwillig
Katasterunterlagen, Kartenwerke	09010110	5281200	1.986	2.000	tlws. freiwillig
Kartierungs-/Vermessungsarbeiten	09010110	5281210	11.916	12.000	tlws. freiwillig
Denkmalpflege	10030110	5221000	1.986	2.000	
Förderung privater Denkmalpflege	10030110	5318000	4.000	4.000	wird zu 50% gefördert
Mitgliedsbeiträge Denkmalpflege	10030110	5431100	198	198	

Bezeichnung	Kostenstelle	Sachkonto	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Erläuterung
Verlustabdeckung "Bürgerbus Leichlingen"	12040110	5317000	5.120	5.120	wurde bisher nicht in Anspruch genommen
Geschäftsausgaben Öffentlichkeitsarbeit	12040110	5431000	5.940	5.940	
Geschäftsausgaben Lokale Agenda	14010110	5281000	1.340	1.340	
Zuschuß Kindersommer, Veranstaltung Umwelt- / Energiemarkt	14010110	5318000	1.200	1.200	
Mitgliedsbeiträge	allgem.	5431150	14.363	19.436	Städte- und Gemeindebund 12.225€, KGSt 1.264€, Fachverband komm. Kassenverwalter 50€, Fachverband Standesbeamte 90€, Dt. Verein für öffentl. u. private Fürsorge 75,80€, Unternehmerschaft Rheinwupper 5.518€ (Vollmitgliedschaft) Fachverband der Kämmerer 18€, Bund der Vollziehungsbeamten 80€, Ökum. Hospiz Leichlingen 100€, Vereinigung der Leiter RPA 15€
Versicherungsbeiträge	allgem.	5441050	15.290	14.519	Eigenschaden 12.003,53€, Rechtsschutz 1.728,82€, Betriebssport 81,06€, Elektronikvers. Bücherei 58€, Bautechnikerhaftpflicht 648€
Summe			779.170	714.596	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Gesamtergebnishaushalt							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	21.137.641	21.362.921	25.644.958	26.607.409	27.939.340	28.889.651
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.171.419	7.137.028	8.770.434	7.373.861	6.669.019	5.696.506
03	+ Sonstige Transfererträge	258.300	439.300	619.400	617.400	617.400	617.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.767.871	5.122.442	2.580.854	2.441.174	2.437.274	2.441.274
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	324.580	766.445	350.394	352.055	352.876	352.676
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	956.800	702.330	519.150	562.150	572.150	549.150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.634.400	1.647.605	1.561.400	1.570.400	1.569.400	1.568.400
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	37.251.011	37.178.071	40.046.590	39.524.449	40.157.459	40.115.057
11	- Personalaufwendungen	-9.996.808	-9.834.081	-10.721.347	-10.920.693	-10.920.693	-10.920.693
12	- Versorgungsaufwendungen	-551.628	-577.090	-618.611	-618.611	-618.611	-618.611
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.083.401	-9.470.871	-8.045.169	-7.225.982	-7.142.374	-7.111.226
14	- Bilanzielle Abschreibung	-5.216.973	-3.205.252	-4.206.639	-4.194.950	-4.194.950	-4.194.950
15	- Transferaufwendungen	-21.286.500	-20.496.245	-21.461.740	-21.814.546	-21.929.935	-22.059.837
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.556.705	-1.599.592	-1.553.986	-1.485.820	-1.483.840	-1.485.820
17	= Ordentliche Aufwendungen	-47.692.015	-45.183.131	-46.607.492	-46.260.602	-46.290.403	-46.391.137
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-10.441.004	-8.005.060	-6.560.902	-6.736.153	-6.132.944	-6.276.080
19	+ Finanzerträge	829.735	888.752	1.208.249	981.842	1.052.085	1.052.085
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-583.696	-581.601	-742.213	-662.286	-668.533	-713.053
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	246.039	307.151	466.036	319.556	383.552	339.032
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.194.965	-7.697.909	-6.094.866	-6.416.597	-5.749.392	-5.937.048
23	+ Außerordentliche Erträge		781.000				
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)		781.000				
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-10.194.965	-6.916.909	-6.094.866	-6.416.597	-5.749.392	-5.937.048

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Gesamtfinanzplan							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	21.137.641	21.362.921	25.644.958	26.607.409	27.939.340	28.889.651
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.821.419	6.787.028	7.572.434	6.175.861	5.471.019	4.498.506
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	258.300	439.300	619.400	617.400	617.400	617.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.961.371	5.231.939	2.690.351	2.550.671	2.546.771	2.550.771
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	324.580	766.445	350.394	352.055	352.876	352.676
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	956.800	702.330	519.150	562.150	572.150	549.150
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.634.400	2.428.605	1.561.400	1.570.400	1.569.400	1.568.400
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	829.735	888.752	1.208.249	981.842	1.052.085	1.052.085
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	37.924.246	38.607.320	40.166.336	39.417.788	40.121.041	40.078.639
10	- Personalauszahlungen	-9.710.678	-9.582.283	-10.453.889	-10.636.570	-10.636.570	-10.636.570
11	- Versorgungsauszahlungen	-551.628	-577.090	-618.611	-618.611	-618.611	-618.611
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.083.401	-9.470.871	-8.045.169	-7.225.982	-7.142.374	-7.111.226
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-583.696	-581.601	-742.213	-662.286	-668.533	-713.053
14	- Transferauszahlungen	-21.286.500	-20.496.245	-21.461.740	-21.814.546	-21.929.935	-22.059.837
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.556.705	-1.599.592	-1.553.986	-1.485.820	-1.483.840	-1.485.820
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-42.772.608	-42.307.682	-42.875.608	-42.443.815	-42.479.863	-42.625.117
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.848.362	-3.700.362	-2.709.272	-3.026.027	-2.358.822	-2.546.478
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.891.636	2.868.110	2.016.845	2.289.835	2.327.840	1.777.632
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	250.150	250.150	147.050	220.050	50.150	50.150
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten				30.000	145.000	846.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	810	840	870	895		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.142.596	3.119.100	2.164.765	2.540.780	2.522.990	2.674.282
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude	-95.000	-150.000	-150.000	-80.000	-80.000	-80.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.647.930	-7.205.687	-1.085.725	-2.422.670	-2.864.436	-2.023.282
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-758.576	-787.254	-639.185	-466.600	-1.305.600	-322.600
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen	-32.000	-33.500	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-600.000	-240.000		
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-6.533.506	-8.176.441	-2.515.910	-3.250.270	-4.291.036	-2.466.882
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-390.910	-5.057.341	-351.145	-709.490	-1.768.046	207.400
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag	-5.239.272	-8.757.703	-3.060.417	-3.735.517	-4.126.868	-2.339.078
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	390.910	5.057.341	351.145	709.490	1.768.046	
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung						
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-394.773	-423.569	-679.934	-705.770	-747.510	-822.668
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung						
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.863	4.633.772	-328.789	3.720	1.020.536	-822.668

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Gesamtfinanzplan							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
38	= Änderg des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-5.243.135	-4.123.931	-3.389.206	-3.731.797	-3.106.332	-3.161.746
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln						
39A	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-3.654.225	-8.897.360	-13.021.291	-16.410.497	-20.142.294	-23.248.626
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln						
41	= Liquide Mittel	-8.897.360	-13.021.291	-16.410.497	-20.142.294	-23.248.626	-26.410.372

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen							
Stadt Leichlingen							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I091201012 Linksabbiegerspur Bahnhof	-130						
I100113008 Bau Mensa	-225.000						
I100901015 Regionale 2010 -Förderung-	775.810						
I101201003 Umbau "Am Stadtspark"	56.200						
I110113007 Neubau Schlauchtrocken- u. Übungsturm	-185.000						
I110113009 Mehrzweckraum GS Bennert	44.000	140.000					
I110113013 Umbau LZ IV nach BSB-Plan	-40.000	-500.000	-500.000				
I111201006 Sanierung Brücke Windgesheide	-30.000	-120.000					
I111202001 Erw. Signalanl. Moltkestr.	-1.265						
I120106001 Erwerb Verm. gegenst. Zentrale Dienste >410€	-15.650	-22.000	-15.000	-15.000			
I120106002 Erwerb Verm. gegenst. Zentrale Dienste <410€	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000			
I120106003 Erwerb Fahrzeuge Bauhof	-25.000	-69.000	-45.000	-42.000			
I120106004 Erwerb Verm.gegenst. Bauhof >410€	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000			
I120106005 Erwerb Verm.gegenst. Bauhof <410€	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000			
I120106006 Einbau GPS Gerät Bauhoffahrzeug	-1.500						
I120106007 Erwerb mobiler GPS-Geräte Bauhof	-5.000						
I120110001 Erwerb Software-Lizenzen EDV	-126.046	-22.000	-22.000	-22.000			
I120110002 Erwerb Verm.gegenst. EDV >410€	-64.300	-5.000	-5.000	-5.000			
I120110003 Erwerb Verm.gegenst. EDV <410€	-13.227	-5.000	-5.000	-5.000			
I120111001 Erwerb Verm. gegenst. <410€ Gebäudewirt.	-500	-500	-500	-500			
I120112001 Grunderwerb/-veräußerung	-23.000	140.000	-29.900	-29.900			
I120112002 Straßenlanderwerb/ -veräußerung	-24.950	-24.950	-24.950	-24.950			
I120113001 Prüfgrube + Reifenprüfstand Bauhof	-45.000						
I120113006 energ. Dachsanierung EG Hauptschule	-140.000						
I120113007 Kletterlandschaft GGG Bennert + OGS	-10.500						
I120113008 Neuanlage Ver- bindungsweg OGS Witzhelden	-4.000						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen							
Stadt Leichlingen							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I120113009 Neubau Lehrerparkplatz Hauptschule		-35.000	-30.000				
I120113010 Außenanlage Realschule		-15.000	-39.000				
I120113011 Außenanlage Gymnasium	-5.000	-33.000					
I120113012 Ausbau Spielbereich U3 Kita Büscherhof	-6.000	-13.000	-17.000				
I120113013 Gebäudeleittechnik Schulen	6.500						
I120207001 Erwerb Verm.gegenst. Feuerwehr >410€	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000			
I120207003 Erwerb Verm.gegenst. LZ I >410€	-6.000	-64.000	-124.000	-4.000			
I120207004 Erwerb Verm.gegenst. LZ I <410€	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000			
I120207005 Erwerb Verm.gegenst. LZ II >410€	-5.500	-2.500	-2.500	-2.500			
I120207006 Erwerb Verm.gegenst. LZ II <410€	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000			
I120207007 Erwerb Verm.gegenst. LZ III >410€	-5.000	-4.000	-4.000	-4.000			
I120207008 Erwerb Verm.gegenst. LZ III <410€	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000			
I120207009 Erwerb Verm.gegenst. LZ IV >410€	-6.000	-4.000	-4.000	-4.000			
I120207010 Erwerb Verm.gegenst. LZ IV <410€	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000			
I120207011 Mannschaftstransportwagen LZ II	-25.000						
I120301001 Erwerb Verm. gegenst. GGS Bennert >410€	-9.000	-29.000	-4.000	-4.000			
I120301002 Erwerb Verm. gegenst. GGS Bennert <410€	-2.238	-2.250	-2.250	-2.250			
I120301003 Erwerb Verm. gegenst. GGS Büscherhof >410€	-9.000	-4.000	-4.000	-4.000			
I120301004 Erwerb Verm. gegenst. GGS Büscherhof <410€	-2.394	-2.400	-2.400	-2.400			
I120301005 Erwerb Verm. gegenst. KGS Kirchstr. >410€	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000			
I120301006 Erwerb Verm. gegenst. KGS Kirchstr. <410€	-3.284	-3.300	-3.300	-3.300			
I120301007 Erwerb Verm. gegenst. GGS Uferstr. >410€	-9.000	-4.000	-4.000	-4.000			
I120301008 Erwerb Verm. gegenst. GGS Uferstr. <410€	-2.843	-2.800	-2.800	-2.800			
I120301009 Erwerb Verm. gegenst. GGS Witzhelden >410€	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000			
I120301010 Erwerb Verm. gegenst. GGS Witzhelden <410€	-2.654	-2.600	-2.600	-2.600			
I120301011 Erwerb Verm. gegenst. städt. Haupts. >410€	-13.800	-8.800	-8.800	-8.800			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen							
Stadt Leichlingen							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I120301012 Erwerb Verm. gegenst. städt. Haupts. <410€	-5.463	-5.400	-5.400	-5.400			
I120301013 Erwerb Verm. gegenst. städt. Realschule >410€	-28.200	-11.200	-11.200	-11.200			
I120301014 Erwerb Verm. gegenst. städt. Realschule <410€	-11.055	-11.100	-11.100	-11.100			
I120301015 Erwerb Verm. gegenst. städt. Gymn. >410€	-30.000	-24.000	-24.000	-24.000			
I120301016 Erwerb Verm. gegenst. städt. Gymn. <410€	-16.981	-17.000	-17.000	-17.000			
I120401001 Erwerb Verm.gegenst. MSL >410€	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000			
I120401002 Erwerb Verm.gegenst. MSL <410€	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000			
I120402001 Erwerb Verm.gegenst. Bücherei >410€	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000			
I120402002 Erwerb Verm.gegenst. Bücherei <410€	-500	-500	-500	-500			
I120505001 Erwerb Verm. gegenst. Asylbewerberheim	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000			
I120505002 Erwerb Verm. gegenst. Übergangsheim	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000			
I120601001 Erwerb Verm. gegenst. Jugendzentrum >410€	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000			
I120601002 Erwerb Verm. gegenst. Jugendzentrum <410€	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500			
I120601003 Erwerb Verm. gegenst. Kita Büscherhof >410€	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500			
I120601004 Erwerb Verm. gegenst. Kita Büscherhof <410€	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500			
I120601005 Erwerb Verm. gegenst. Kita Förstchen >410€	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500			
I120601006 Erwerb Verm. gegenst. Kita Förstchen <410€	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500			
I120801001 Erwerb Verm. gegenst. Sportpl. Balker A. >410	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100			
I120801002 Erwerb Verm. gegenst. Sportpl. Balker A. <410	-3.380	-1.680	-1.680	-1.680			
I120801003 Erwerb Verm. gegenst. Sportpl. Witzh. >410€	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100			
I120801004 Erwerb Verm. gegenst. Sportpl. Witzh. <410€	-3.380	-1.680	-1.680	-1.680			
I120801005 Erwerb Verm. gegenst. Sporth. Opladener Str.	-5.850	-850	-850	-850			
I120801006 Erwerb Verm. gegenst. Sporth. Opladener Str.	-840	-840	-840	-840			
I120801007 Erwerb Fahrzeuge Balker Aue	-55.000						
I120801008 Herstellung Tartanplatz Balker Aue	-70.000						
I120801009 Flutlichtanlage für Tartanplatz Balker Aue	-38.000						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen							
Stadt Leichlingen							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I120801010 Speerwurfanlage Balker Aue	-25.000						
I120801011 Straßenleuchte Balker Aue/ Verbindungsweg	-3.000						
I120801012 Zaunanlage Sportzentrum Witzhelden	-25.000						
I120801013 Weitsprunganlage Sportzentrum Witzhelden	-25.000						
I120901001 Neuordnung "Alter Stadtspark"		-36.000	-120.000	-122.850			
I120901002 Ostpromenade F Ufergestaltung	-600	-900	-24.431	-30.000			
I120901003 Rathausplatz	-3.000	-153.000	-120.000	-14.478			
I120901004 Große Wuppertreppe am Rathausplatz	-2.400	-2.100	-90.000	-24.157			
I121001001 Mehrwertausgleich/ Ausgleichsbeiträge Umlegungsv.	45.000	25.000	25.000	25.000			
I121201004 Ausbau "Brückenstr."			-15.000	-110.000			
I121201006 Pflasterung Ortskern Witzhelden		-60.000	-60.000	-60.000			
I121201007 Ausbau Gehweg K10 Ellenbogen	-3.500	-15.000					
I121201008 Verbindungsweg Balker A. & Mehrzweckgebäude	-15.000						
I121201010 Neubau Parkplatz "An den zwei Eichen"	-20.000						
I121201011 Neubau Stellplätze "Heider Weg"	-8.000						
I121201012 Ausbau "Eichenstr."		-15.000	-100.000	-230.000			
I121201013 Ausbau "Schützenstr."			-35.000	-150.000			
I121201014 Fußgängerbrücke Horn	-40.000	-60.000					
I121202001 Neuanlage von Straßenleuchten Kuhle	-8.000						
I121204001 Einrichtung von Fahrgastunterständen	-20.000	-49.000	-30.000				
I121205001 GPS Ausstattung Kehrmaschine	-1.500						
I121205002 Erwerb Verm. gegenst. Winterdienst <410€	-500	-500	-500	-500			
I121301001 Erwerb Verm. gegenst. Kinderspielplätze >410€	-17.400	-10.000	-10.000	-10.000			
I121301002 Neubau Wegflächen Eicherhofpark	-2.330	-7.670					
I121303001 Erwerb Verm.gegenst. Friedhöfe >410€	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000			
I121303002 Erweiterung Friedhof Witzhelden	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen							
Stadt Leichlingen							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I121303003 Erweiterung Friedhof Kellerhansberg		-17.000					
I121503001 Erwerb Elektranen Marktplatz	-12.000	-12.000	-12.000				
I130207001 Anschaffung Fahrzeuge Feuerwehr LZ III		-25.000	-280.000				
I130801001 Kunststofflaufbahn Balker Aue		-40.000	-460.000				
I131201009 Gehweg "Uferstr."		-40.000					
I131201010 Oberflächen- entwässerung Grünscheid		-20.000					
I131201011 Ausbau "Birkenstr."		-15.000	-160.000	-135.000			
I131201012 Ausbau "Am Kloster"		-60.000					
I140207002 Löschfahrzeug LZ II			-250.000				
I140207003 Gerätewagen LZ IV			-330.000				
I141201001 Ausbau "Alter Mühlenweg"			-20.000	-450.000			
I141201004 Ausbau "von-Berlepsch-Str."			-15.000	-75.000			
I141201007 Ausbau "Am weißen Stein"			-15.000	-100.000			
I151201001 Ausbau "Rehborn"				-10.000			
I151201002 Ausbau "Schnugsheide"				-15.000			
I151201003 Ausbau "Neustr."				-15.000			
I151201004 Ausbau "Rat-Deycks-Str."				-10.000			
I151201005 Ausbau "Am Wiesenberg"				-20.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Leichlingen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produktinformation

Verantwortlich BM Müller

Beschreibung

- 0101 Politische Gremien
- 0102 Verwaltungsführung, Beschwerdemanagement
- 0103 Gleichstellung von Mann und Frau
- 0104 Beschäftigtenvertretung
- 0105 Rechnungsprüfung
- 0106 Zentrale Dienste
- 0107 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Tradition und Brauchtumpflege
- 0108 Personalmanagement
- 0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
- 0110 Organisationseinheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung
- 0111 Kaufmännisches Immobilienmanagement
- 0112 Grundstücksmanagement
- 0113 Technisches Immobilienmanagement

Ziele Konstante Unterstützung der Gremien und der Verwaltungsmitarbeiter unter Sicherstellung des gegenwärtigen Bestandes an den liquiden Mitteln und der Infrastruktur

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	94.000	86.000	80.000	86.000	86.000	86.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.300	11.300	12.400	12.400	12.400	12.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	201.950	631.554	200.003	200.304	200.605	200.605
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.600	354.700	149.400	185.800	185.800	185.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	153.550	153.550	123.550	123.550	123.550	123.550
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	546.400	1.237.104	565.353	608.054	608.355	608.355
11	- Personalaufwendungen	-3.708.248	-3.941.705	-4.027.286	-4.105.288	-4.105.288	-4.105.288
12	- Versorgungsaufwendungen	-551.628	-577.090	-618.611	-618.611	-618.611	-618.611
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.343.051	-2.645.195	-2.808.906	-2.391.771	-2.249.572	-2.269.102
14	- Bilanzielle Abschreibung	-27.500	-49.000	-34.727	-26.500	-26.500	-26.500
15	- Transferaufwendungen	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-863.955	-837.005	-740.767	-730.767	-730.767	-730.767
17	= Ordentliche Aufwendungen	-7.496.382	-8.051.995	-8.232.297	-7.874.937	-7.732.738	-7.752.268
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-6.949.982	-6.814.891	-7.666.944	-7.266.883	-7.124.383	-7.143.913
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.949.982	-6.814.891	-7.666.944	-7.266.883	-7.124.383	-7.143.913
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-6.949.982	-6.814.891	-7.666.944	-7.266.883	-7.124.383	-7.143.913
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.416.490	1.416.490	1.416.490	1.416.490	1.416.490	1.416.490
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-157.230	-157.230	-157.230	-157.230	-157.230	-157.230
29	= Ergebnis	-5.690.722	-5.555.631	-6.407.684	-6.007.623	-5.865.123	-5.884.653

Erläuterungen

Allgemeines Teilergebnispläne

Zeile 11 -Personalaufwendungen -:

In der Zeile 11 der Teilergebnispläne sind die anteiligen Aufwendungen aus dem allgemeinen Personalbudget enthalten. In Einzelfällen kommen weitere Personalaufwendungen hinzu, die dann detailliert beschrieben werden. Die Aufwendungen wurden prozentual anhand der Ist-Stellenplananteile auf alle Produkte umgelegt (Aktualisierung in 12/2011 erfolgt). Der Gesamtansatz 2012 wurde auf Basis des Personalbestandes Feb. 2012 berechnet. Berücksichtigt wurden zudem die Lohnsteigerung aufgrund des Tarifabschlusses (+3,5 % ab 01.03.2012, +1,4 ab 01.01.2013, +1,4 ab 01.08.2013) für die Tarifliche Beschäftigten. Für die Beamten wird von einer Erhöhung erst in 2013 (+2%) ausgegangen.

Folgende Gesamtansätze wurden auf die Produkte aufgeteilt:

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Leichlingen

Dienstbezüge Beamte: 1.666.000€, Entgelte Tariflich Beschäftigte 5.880.000€, Beiträge zur Zusatzversorgungskasse 495.000€, Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte 1.166.000€

Zeile 13 und Zeile 16 -sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand-:

In diesen Zeilen sind die anteiligen Aufwendungen aus dem "Budget Zentrale Dienste" enthalten. Je nach Aufwandsart fallen sie unter der Gliederungsnummer 13 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" oder 16 "sonstige ordentliche Aufwendungen". Die Aufwendungen wurden prozentual auf alle Produkte umgelegt.

Der Ansatz 2012 teilt sich wie folgt auf:

Zeile 13: Verbrauchsmaterialien: 6.000€

Zeile 16: Geschäftsaufwendungen, Bürobedarf: 23.000€, Dienstreisen: 30.000€, Dienst-/ Schutzkleidung: 1.000€, Mitglieds- und Verbandsbeiträge: 43.000€, Sachverständigen-/ Gerichtskosten: 40.000€, sonstige Geschäftsaufwendungen: 18.000€, Bücher und Zeitschriften: 27.000€, Post- und Fernmeldegebühren: 96.000€, Versicherungsbeiträge: 149.000€

Alle weiteren Haushaltsansätze werden in den Erläuterungen zu den Teilplänen einzeln aufgeführt.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.941.526					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	150	150	77.050	170.050	150	150
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.941.676	150	77.050	170.050	150	150
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude	-70.000	-125.000	-125.000	-55.000	-55.000	-55.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.286.000	-5.122.500	-704.500	-736.000	-586.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-249.526	-277.500	-288.723	-154.500	-123.500	-120.500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen	-32.000	-33.500	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-2.637.526	-5.558.500	-1.159.223	-986.500	-805.500	-216.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-695.850	-5.558.350	-1.082.173	-816.450	-805.350	-216.350

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010101 Betreuung von politischen Gremien Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0101	Politische Gremien	
Produkt	010101	Betreuung von politischen Gremien	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Lindner		
Beschreibung	Unterstützung aller politischen Gremien insbesondere in den Bereichen Sitzungsmanagement und Abwicklung von Fraktionszuwendungen bzw. Aufwandsentschädigungen		
Rechtsnormen	GO NW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung für Rat und Ausschüsse		
Zielgruppe	Ratsfraktionen, Verwaltung		
Ziele	1. Ausbau bzw. Optimierung der elektronischen Bereitstellung von Sitzungsunterlagen an die Mandantsträger und an die Ämter innerhalb der Verwaltung im Zuge der Umsetzung des Ratsinformationssystems 2. Vorlagen inkl. Anlagen sowie Einladungen werden bis 10 Tage vor der Sitzung zugestellt und ins Ratsinformationssystem eingestellt 3. Protokolle werden innerhalb von 3 Wochen erstellt und ins Ratsinformationssystem eingestellt		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 2. %-Anteil der innerhalb der Frist zugestellten Einladungen (Postausgang)		100 %	100 %
zu 2. %-Anteil der innerhalb der Frist zugestellten Vorlagen (Postausgang)		82 %	85 %
zu 3. %-Anteil der innerhalb der Frist erstellten Protokolle		96 %	98 %
- Anzahl der jährlichen Druckvorlagen (durchschn. 10 Blatt)		298	251
- Höhe der jährlichen Druckkosten (Miete und Papier) für den Sitzungsdienst	3.960,26 €	3.650,50 €	3.174,02 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010101 Betreuung von politischen Gremien

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-124.547	-122.150	-130.467	-133.136	-133.136	-133.136
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-500	-550	-500	-500	-500	-500
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-237.256	-237.290	-231.214	-231.214	-231.214	-231.214
17	= Ordentliche Aufwendungen	-362.303	-359.990	-362.181	-364.850	-364.850	-364.850
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-362.303	-359.990	-362.181	-364.850	-364.850	-364.850
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-362.303	-359.990	-362.181	-364.850	-364.850	-364.850
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-362.303	-359.990	-362.181	-364.850	-364.850	-364.850
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-362.303	-359.990	-362.181	-364.850	-364.850	-364.850

Erläuterungen

Betreuung politischer Gremien

Zeile 13: 500€ Geschäftsausgaben Ausländerbeirat

Zeile 16:

u.a. 160.000€ Aufwandsentschädigungen Ratsmitglieder, 13.000€ Sitzungsgelder sachkundige Bürger, 300€ Aufwendungen Rat und Ausschüsse, 300€ Verdienstaussfallentschädigungen, 56.000€ Geschäftsausgaben Fraktionen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010101 Betreuung von politischen Gremien

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010201 Unterstützung der Verwaltungsführung, Vw.führung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0102	Unterstützung der Verwaltungsführung, Beschwerdem.	
Produkt	010201	Unterstützung der Verwaltungsführung, Vw.führung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Lindner		
Beschreibung	Entwicklung von Konzepten und Rahmenregelungen, sonstige Steuerungsunterstützung		
Rechtsnormen	Beschlüsse des Verwaltungsvorstandes		
Zielgruppe	Verwaltungsvorstand		
Ziele	1. Aufbau eines Produkt- und Amtscontrollings zur zielgerichteten Steuerung der gemeindlichen Aufgabenerfüllung in den Jahren 2010-2015		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Realisierungsgrad der Umsetzung in %		k.A.	in Vorbereitung
(Hinweis: geplanter Aufbau des Berichtswesens über das vorhandene Finanzverfahren "infoma")			
Konkrete personelle und konzeptionelle Maßnahmen werden im 1. Halbjahr 2012 in Angriff genommen.			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010201 Unterstützung der Verwaltungsführung, Vw.führung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-238.857	-234.261	-337.518	-344.466	-344.466	-344.466
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-300	-400	-300	-300	-300	-300
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.658	-29.493	-30.272	-30.272	-30.272	-30.272
17	= Ordentliche Aufwendungen	-267.815	-264.154	-368.090	-375.038	-375.038	-375.038
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-267.815	-264.154	-368.090	-375.038	-375.038	-375.038
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-267.815	-264.154	-368.090	-375.038	-375.038	-375.038
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-267.815	-264.154	-368.090	-375.038	-375.038	-375.038
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-267.815	-264.154	-368.090	-375.038	-375.038	-375.038

Erläuterungen

Verwaltungsführung

Zeile 16: u.a. Verfügungsmittel Bürgermeister 1.782€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010201 Unterstützung der Verwaltungsführung, Vw.führung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010202 Beschwerdemanagement Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0102	Unterstützung der Verwaltungsführung, Beschwerdem.	
Produkt	010202	Beschwerdemanagement	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Lindner		
Beschreibung	Koordination von Anregungen und Beschwerden zur Steigerung der Zufriedenheit des Bürgers		
Zielgruppe	Verwaltung, Einwohner/-innen, Gäste und Besucher der Stadt		
Ziele	1. Reaktion auf Anregungen und Beschwerden innerhalb von 10 Arbeitstagen Hinweise: - Anfragen und Beschwerden werden zzt. von verschiedenen Stellen entgegengenommen und bearbeitet. Eine gemeinsame Statistik wird nicht geführt. - für den Bereich Tiefbau/ Bauhof wurde die "Mängelanzeige" auf der städt. Internetseite eingerichtet - ein zentrales Beschwerdemanagement wird bis 2015 aufgebaut		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. (es kann nur eine Aussage über Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO			
und über Bürgeranfragen über Zentrale Dienste getroffen werden)			
- Anzahl Beschwerden nach § 24 GO	18	13	10
- Anzahl Bürgeranfragen über Zentrale Dienste	22	20	17
- durchschnittliche Dauer für Erstellung Eingangsbescheid (Arbeitstage)		1 - 3	2
- durchschnittliche Dauer für Erstellung Endbescheid (Arbeitstage)		10 - 15	15
- zentrales Beschwerdemanagement eingeführt Ja/ Nein			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010202 Beschwerdemanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-2.166	-2.209	-2.209	-2.209
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen			-2.166	-2.209	-2.209	-2.209
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)			-2.166	-2.209	-2.209	-2.209
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-2.166	-2.209	-2.209	-2.209
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)			-2.166	-2.209	-2.209	-2.209
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis			-2.166	-2.209	-2.209	-2.209

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010202 Beschwerdemanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010301 Verbesserung der Chancengleichheit Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0103	Gleichstellung von Frau und Mann	
Produkt	010301	Verbesserung der Chancengleichheit	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Herbig-Matthiesen		
Beschreibung	Gleichstellung in der Verwaltung, Förderung der Gleichstellung der Bürgerinnen und Bürger		
Rechtsnormen	Landesgleichstellungsgesetz, GO NW		
Ziele	1. Jährliche Vorlage des Förderplanes bis zum 31.03. mit Aussagen zur Umsetzung der Gleichstellung auf kommunaler Ebene von Mann und Frau sowie zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie innerhalb der Verwaltung		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Ja/ Nein		Ja	Nein
(Stelle war 1 Jahr unbesetzt)			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010301 Verbesserung der Chancengleichheit

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-30.710	-30.119	-18.098	-18.478	-18.478	-18.478
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.500	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-659	-675	-649	-649	-649	-649
17	= Ordentliche Aufwendungen	-32.869	-32.144	-20.097	-20.477	-20.477	-20.477
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-32.869	-32.144	-20.097	-20.477	-20.477	-20.477
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-32.869	-32.144	-20.097	-20.477	-20.477	-20.477
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-32.869	-32.144	-20.097	-20.477	-20.477	-20.477
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-32.869	-32.144	-20.097	-20.477	-20.477	-20.477

Erläuterungen

Verbesserung der Chancengleichheit

Zeile 13: Geschäftsausgaben Gleichstellungsbeauftragte 1.350€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010301 Verbesserung der Chancengleichheit

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010401 Personalrat / Schwerbehindertenvertretung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0104	Beschäftigtenvertretung	
Produkt	010401	Personalrat / Schwerbehindertenvertretung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Vorsitzender d. Personalrats		
Beschreibung	Interessenswahrnehmung der Beteiligungsrechte zum Wohle der Beschäftigten der Gesamtverwaltung im Rahmen der Gesetze und Tarifverträge. Beratung der Mitarbeiter und Beteiligung an Personalangelegenheiten. Vertretung der Rechte von schwerbehinderten Mitarbeitern.		
Rechtsnormen	LPVG, SGB		
Zielgruppe	Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadt Leichlingen		
Ziele	1. Unmittelbare Wahrnehmung der Interessen und Rechte der städtischen Mitarbeiter/ -innen sowie der behinderten Mitarbeiter/-innen gegenüber dem Bürgermeister		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der Beteiligungsverfahren		k.A.	71

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010401 Personalrat / Schwerbehindertenvertretung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-12.873	-12.625	-3.832	-3.908	-3.908	-3.908
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.164	-2.317	-2.356	-2.356	-2.356	-2.356
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.037	-14.942	-6.188	-6.264	-6.264	-6.264
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-15.037	-14.942	-6.188	-6.264	-6.264	-6.264
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-15.037	-14.942	-6.188	-6.264	-6.264	-6.264
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-15.037	-14.942	-6.188	-6.264	-6.264	-6.264
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-15.037	-14.942	-6.188	-6.264	-6.264	-6.264

Erläuterungen

Beschäftigtenvertretung

Zeile 16: u.a. 160€ Aufwendungen Personalrat und 500€ Zuschuss zu Gemeinschaftsveranstaltungen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010401 Personalrat / Schwerbehindertenvertretung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0105	Rechnungsprüfung	
Produkt	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Folkers		
Beschreibung	Prüfung der Rechnungslegung der Gemeinde, Prüfungen der Gemeindekasse, Nebenkassen und Zahlstellen, Prüfung der Vergaben nach VOL, VOB, VOF und EU-Recht		
Rechtsnormen	GO NW, GemHVO, VOL, VOB, VOF und Ortsrecht sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Rat, Verwaltungsführung, Verwaltung		
Ziele	1. Prüfung der Jahresrechnung bis 30.10. jeden Jahres sowie Überwachung der Zahlungsabwicklung gem. § 30 Abs. 5 GemHVO 2. Bereitstellung von signifikanten Aussagen über das ordnungsgemäße, wirtschaftliche und zweckmäßige Verwaltungshandeln sowie Sicherstellung der Einhaltung vergaberechtlicher Bestimmungen 3. Erarbeitung umsetzungsfähiger Verbesserungsvorschläge zur künftigen Vermeidung aufgezeigter Abweichungen oder Schwachstellen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. (die Jahresrechnungen 2009 und 2010 wurden noch nicht erstellt)		Zeitziel nicht erreicht	Zeitziel nicht erreicht
zu 1. Anzahl der Kassenprüfungen/ Überwachung der Zahlungsabwicklung		2	ständig
- Kontrolle des Tagesabschlusses/ der Bankkonten (Hinweis ab 07/2010 täglich)	k.A.	unvermutete Stichproben	täglich
- Prüfungen der vorhanden 4 Gebührenkassen/ 12 Zahlstellen und Handvorschüsse	63	30	30
- Visakontrollen (stichprobenhafte Prüfung der Buchungsbelege)	36	30	täglich
zu 2. Anzahl der Prüfungen bei Vergaben		10	20
zu 3. Anzahl der Verbesserungsvorschläge/ Lösungsvorschläge bzgl. Vergaben	12	8	10
zu 3. Anzahl der umgesetzten Verbesserungsvorschläge			k.A.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-108.765	-106.672	-105.616	-107.786	-107.786	-107.786
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-50	-5.000	-75.000		
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.539	-1.569	-1.493	-1.493	-1.493	-1.493
17	= Ordentliche Aufwendungen	-110.304	-108.291	-112.109	-184.279	-109.279	-109.279
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-110.304	-108.291	-112.109	-184.279	-109.279	-109.279
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-110.304	-108.291	-112.109	-184.279	-109.279	-109.279
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-110.304	-108.291	-112.109	-184.279	-109.279	-109.279
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-110.304	-108.291	-112.109	-184.279	-109.279	-109.279

Erläuterungen

Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

Zeile 13:

- 5.000€ Prüfgebühren Gemeindeprüfungsanstalt Eröffnungsbilanz 2009

- 2013: Prüfgebühren für die bereits angekündigte überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010502 Durchführung übertragener Prüfungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0105	Rechnungsprüfung	
Produkt	010502	Durchführung übertragener Prüfungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Folkers		
Beschreibung	Durchführung übertragener Prüfungen, Beratung und Erstellung von Gutachten, Prüfung der Jahresrechnung VHS, Prüfungen für Landes- und Bundesrechnungshof, Sonderprüfungen der Ämter, Prüfungsaufträge von Rat oder Bürgermeister		
Rechtsnormen	GO NW, GemHVO, VOL, VOB, Ortsrecht, nationales und europäisches Vergaberecht sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Rat, Verwaltungsführung, Verwaltung		
Ziele	1. alle übertragenen Prüfungen sind ordnungsgemäß und fristgerecht durchzuführen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1.			
- übertragene Aufgaben gem. § 103 GO	2	0	2
- sonstige Prüfungen (LHO, VHS)	3	2	2
- Dauer insgesamt (in Tagen)	10	8	10

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010502 Durchführung übertragener Prüfungen Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-11.943	-11.713	-5.682	-5.798	-5.798	-5.798
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-56	-55	-44	-44	-44	-44
17	= Ordentliche Aufwendungen	-11.999	-11.768	-5.726	-5.842	-5.842	-5.842
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-11.999	-11.768	-5.726	-5.842	-5.842	-5.842
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.999	-11.768	-5.726	-5.842	-5.842	-5.842
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-11.999	-11.768	-5.726	-5.842	-5.842	-5.842
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-11.999	-11.768	-5.726	-5.842	-5.842	-5.842

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010502 Durchführung übertragener Prüfungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010601 sonstige Zentrale Dienste Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste	
Produkt	010601	sonstige Zentrale Dienste	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Glage		
Beschreibung	Druckerei, Postdienst, Beschaffungen, Versicherungsangelegenheiten, Gleitzeitangelegenheiten, Kommunikationseinrichtungen		
Rechtsnormen	VOL, Ortsrecht		
Zielgruppe	VerwaltungsmitarbeiterInnen, Verwaltungsführung, Versicherungsgeber, Anbieter		
Ziele	1. Konstanthaltung der Kopier- und Telefonkosten und Beibehaltung/ Steigerung der Anforderungen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Mietkosten für Kopierer (inkl. Wartungsvertrag)	21.417,05 €	19.696,78 €	15.836,28 €
- Mietkosten für Telefonanlage (inkl. Wartungsvertrag)	21.408,86 €	21.700,00 €	21.862,44 €
- Kopierkosten (Papier)	7.341,81 €	6.484,70 €	6.325,27 €
- Telefonkosten (Anschluss und Gebühren)	23.084,99 €	21.411,26 €	20.140,27 €
Hinweis: die Telefongebühren reduzieren sich ab 2010 um 330€ mtl. aufgrund eines Anbieterwechsels			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010601 sonstige Zentrale Dienste

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.800	62.800	11.000	11.000	11.000	11.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.300	66.300	14.500	14.500	14.500	14.500
11	- Personalaufwendungen	-359.991	-353.064	-253.176	-258.473	-258.473	-258.473
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.300	-6.665	-7.700	-7.700	-7.700	-7.700
14	- Bilanzielle Abschreibung	-23.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-152.211	-171.478	-166.522	-166.522	-166.522	-166.522
17	= Ordentliche Aufwendungen	-541.502	-551.207	-442.398	-447.695	-447.695	-447.695
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-535.202	-484.907	-427.898	-433.195	-433.195	-433.195
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-535.202	-484.907	-427.898	-433.195	-433.195	-433.195
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-535.202	-484.907	-427.898	-433.195	-433.195	-433.195
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	190.190	190.190	190.190	190.190	190.190	190.190
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.200	-35.200	-35.200	-35.200	-35.200	-35.200
29	= Ergebnis	-380.212	-329.917	-272.908	-278.205	-278.205	-278.205

Erläuterungen

sonstige Zentrale Dienste

Zeile 06: 3.000€ Erstattungen von städt. Abwasserbetrieb, LBB und SEL für zentral abgerechnete Aufwendungen u.a. Porto, Telefon;

8.000 € Erstattung Sachkosten Jobcenter vom Rheinisch-Bergischen Kreis (Porto, Telefon)

Hinweis: Die Kostenerstattung hat sich aufgrund der geänderten Abrechnungsmodalitäten zwischen RBK und Stadt reduziert.

Zeile 07: Abrechnung privater Telefon-/ Kopie- und Faxkosten

Zeile 13: u.a. 6.500€ Fahrzeughaltung (Neuzuordnung Kfz-Versicherung, steigende Spritpreis)

Zeile 16: u.a. 48.000€ Miete technische Einrichtungen (Reduzierung um 7.000 € durch Neuerträge Kopierer)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010601 sonstige Zentrale Dienste

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.000					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-92.940	-47.000	-30.650	-37.000	-30.000	-30.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-92.940	-47.000	-30.650	-37.000	-30.000	-30.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-67.940	-47.000	-30.650	-37.000	-30.000	-30.000

Erläuterungen

sonstige Zentrale Dienste

Zeile 26:

- 15.650€ Beschaffung von Einrichtungsgegenständen (u.a. Hotelwohnung, Ersatzbeschaffungen Bürodrehstühle). 2013: 22.000 €

- Erwerb Vermögensgegenstände <410€: 15.000€

Investitionen Produkt 010601 sonstige Zentrale Dienste	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-30.650	-37.000	-30.000	-30.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010602 Bauhof Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste	
Produkt	010602	Bauhof	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Scholze		
Beschreibung	Erstellung von Dienstleistungen für diverse Verwaltungsbereiche und Dritte		
Rechtsnormen	Ortsrecht sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Einwohner / -innen, Rat, Verwaltung, Verkehrsteilnehmer		
Ziele	1. Entwicklung eines "Bauhofkonzeptes" einschl. Dienstleistungskatalog unter Einbeziehung der Erkenntnisse aus dem alten "Bauhofkonzept" bis zum 31.12.2012		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. ja/ nein		nein	in Bearbeitung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010602 Bauhof

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.500	10.000	2.500	2.500	2.500	2.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	11.500	10.000	2.500	2.500	2.500	2.500
11	- Personalaufwendungen	-159.522	-156.452	-147.050	-150.137	-150.137	-150.137
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-66.900	-97.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.365	-4.466	-4.257	-4.257	-4.257	-4.257
17	= Ordentliche Aufwendungen	-235.287	-263.918	-267.307	-270.394	-270.394	-270.394
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-223.787	-253.918	-264.807	-267.894	-267.894	-267.894
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-223.787	-253.918	-264.807	-267.894	-267.894	-267.894
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-223.787	-253.918	-264.807	-267.894	-267.894	-267.894
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.046.500	1.046.500	1.046.500	1.046.500	1.046.500	1.046.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-104.880	-104.880	-104.880	-104.880	-104.880	-104.880
29	= Ergebnis	717.833	687.702	676.813	673.726	673.726	673.726

Erläuterungen

Bauhof

Zeile 06: Kostenerstattungen für Leistungen des Bauhofes an Dritte (z.B. Beseitigung von Ölspuren)

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Erstattungen der Vorjahre.

Zeile 13:

- 80.000€ Fahrzeughaltung (u.a. Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe). Bereits im Haushaltsjahr 2011 sind

erhöhte Reparaturkosten angefallen. Dies wird für die folgenden Jahre im Haushaltsansatz berücksichtigt. (alternder Fahrzeugbestand)

- 15.000€ jährlich für Verbrauchsmaterialien

- 12.000€ jährlich für Arbeitskleidung (Die Kostensteigerung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Aufwendungen der Vorjahre)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 010602 Bauhof**

Stadt Leichlingen

- 3.000€ jährlich für Wartung und Inspektionen (Anpassung unter Berücksichtigung der Preissteigerungen)
Zeile 14: 6.000€ jährlich für den Erwerb von Vermögensgegenständen <410€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010602 Bauhof

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-58.500	-152.000	-47.500	-85.000	-61.000	-58.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-58.500	-152.000	-47.500	-85.000	-61.000	-58.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-58.500	-152.000	-47.500	-85.000	-61.000	-58.000

Erläuterungen

Bauhof

Zeile 26:

- I120106003: 25.000€ Häcksler

2013: 55.000€ Ersatz Renault, 14.000€ Piaggio

2014: 45.000€ Deutz Trecker

2015: 42.000€ Ersatz Iseki

- I120106006: 1.500€ Erwerb und Festeinbau eines GPS-Gerätes in ein Bauhoffahrzeug

- I120106007: 5.000€ Erwerb mobiler GPS-Geräte Bauhof

- I120106004: 10.000€ jährlich für den Erwerb von Vermögensgegenständen >410€

- I120106005: 6.000€ jährlich für den Erwerb von Vermögensgegenstände <410€

Investitionen Produkt 010602 Bauhof	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120106003 Erwerb Fahrzeuge Bauhof	-25.000	-69.000	-45.000	-42.000			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-22.500	-16.000	-16.000	-16.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010701 Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Tradition und B. Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartn.	
Produkt	010701	Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Tradition und B.	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Gerhards		
Beschreibung	Medienbeobachtung und -auswertung, Pressebetreuung, -konferenzen, Publikationen, Anzeigen, Internet-Präsentation, Werbung, Veranstaltungen, Traditions- und Brauchtumpflege, Repräsentationen, Vorbereitung u. Umsetzung offizieller Festaktivitäten		
Rechtsnormen	PresseR, BGB, Künstersozialkasse, GEMA, Beschluss Verwaltungsvorstand		
Zielgruppe	Bürgerinnen u. Bürger, Verwaltung, Pressevertreter/Innen, Gäste und Besucher der Stadt		
Ziele	1. Information und Transparenz des Verwaltungshandeln, Positive Darstellung der Stadt in der Öffentlichkeit, Koordination von Außenwerbung der Stadt, Stärkung der Identifikation der Leichlinger Bevölkerung mit der Stadt 2. Entwicklung eines Fragebogens zur Ermittlung der Zielerreichung 3. Durchführung von kostenneutralen Veranstaltungen 4. Einführung der Ehrenamtskarte		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. durchgeführte Maßnahmen			- Pressekampagne in den Sommerferien "Die Verwaltung stellt sich vor"
			- Werbekonzept erstellt
			- Ausbau Internetseite mit Bürgerservice
zu 2. (Durchführung einer 2-wöchigen Bürgerbefragung im Okt. 2011)			Auswertung erfolgt in 2012
zu 3. kostenneutrale Veranstaltungen			Bürgerfest/ Handwerkermarkt
			Kinder-Sommer
			Planspiele mit Schulen
zu 4.			Einführung erfolgt, 89 Karten

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010701 Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Tradition und B.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-25.592	-25.099	-51.911	-52.978	-52.978	-52.978
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.850	-6.902	-6.936	-4.950	-4.950	-4.950
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-764	-784	-783	-783	-783	-783
17	= Ordentliche Aufwendungen	-35.206	-34.785	-61.630	-60.711	-60.711	-60.711
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-35.206	-34.785	-61.630	-60.711	-60.711	-60.711
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-35.206	-34.785	-61.630	-60.711	-60.711	-60.711
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-35.206	-34.785	-61.630	-60.711	-60.711	-60.711
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.090	-17.090	-17.090	-17.090	-17.090	-17.090
29	= Ergebnis	-52.296	-51.875	-78.720	-77.801	-77.801	-77.801

Erläuterungen

Presse u. Öffentlichkeitsarbeit

Zeile 13: u.a. 2.400€ Repräsentationen, 2.400€ Ehrengaben, 2012: zusätzl. 1.986€ Coporate Identity

Zeile 16: Zuschuss Erntedankfest Witzhelden

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010701 Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Tradition und B.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010702 Städtepartnerschaften, Amtsblatt Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartn.	
Produkt	010702	Städtepartnerschaften, Amtsblatt	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Glage		
Beschreibung	- Amtliche Veröffentlichungen - Betreuung der Städtepartnerschaften		
Zielgruppe	Verwaltung, Einwohner/ -innen		
Ziele	1. Sicherstellung der amtlichen Veröffentlichungen 2. Aufrechterhaltung und Betreuung der bestehenden Städtepartnerschaften		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl der Veröffentlichungen	36	30	32
zu 1. Anzahl der Abonennten	25	21	20
zu 2. Anzahl Vorstandsitzungen (Marly, Henley, Funchal)		7	5
zu 2. durchgeführte Bürgerreisen in/von Partnerstädten		3	3

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010702 Städtepartnerschaften, Amtsblatt

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	700	700	700	700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.000	1.000	700	700	700	700
11	- Personalaufwendungen			-24.622	-25.136	-25.136	-25.136
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.000	-4.500	-29.122	-29.636	-29.636	-29.636
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-5.000	-3.500	-28.422	-28.936	-28.936	-28.936
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.000	-3.500	-28.422	-28.936	-28.936	-28.936
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-5.000	-3.500	-28.422	-28.936	-28.936	-28.936
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-5.000	-3.500	-28.422	-28.936	-28.936	-28.936

Erläuterungen

Städtepartnerschaften, Amtsblatt

Zeile 05: Verkaufserlöse Amtsblatt (rückläufige Anzahl der Abonnenten)

Zeile 13: Aufwendungen Städtepartnerschaften

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010702 Städtepartnerschaften, Amtsblatt

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010801 Personalservice Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0108	Personalmanagement	
Produkt	010801	Personalservice	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Vieth		
Beschreibung	Personalsteuerung, -entwicklung, -ausbildung und -betreuung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)		
Rechtsnormen	Beamtenrecht, TVöD und sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	MitarbeiterInnen der Verwaltung und der Beteiligungsunternehmen		
Ziele	1. Erfüllung der Schwerbehindertenquote nach § 71 SGB IX 2. Optimierung der Personalauswahlverfahren 3. Vorrang der internen Stellenausschreibung vor der externen 4. Motivationssteigerung der Mitarbeiter/-innen durch Führungskräfte- und Mitarbeiterqualifikationsmaßnahmen 5. Erstellung eines Gesundheitskonzeptes bezogen auf Verhaltens- und Verhältnisprävention		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Schwerbehindertenquote (Soll 5%)	5,87 %	10,86 %	10,22 %
zu 1. Anzahl der schwerbehinderten Mitarbeiter/Innen		25	24
zu 2. Anzahl der über die Probezeit hinaus beschäftigten Neueinstellungen	18	11	9
zu 3. %-Anteil der vakanten Stellen die intern besetzt worden sind	-	-	-
(Hinweis: vakante Stellen wurden extern besetzt, da Personalbedarf > Personalist)			
zu 3. Anzahl der internen Umsetzungen	5	1	4
zu 4. Anzahl der durchgeführten Maßnahmen zur Motivationssteigerung			
- Seminarbesuche		107 (Stand 17.11.)	137
- Teilnehmer berufliche Qualifizierung (u.a.Angestelltenlehrgänge)	1	4 (2x AL II, 1x AL I,	4 (2x AL II, 2x AL I)
		1x erl. Aufst.)	
- Anzahl der Auszubildenden	5	7 (2 beendet)	6
zu 5. Gesundheitskonzept erstellt Ja/ Nein			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010801 Personalservice

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.300	241.900	95.900	132.300	132.300	132.300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22.300	241.900	95.900	132.300	132.300	132.300
11	- Personalaufwendungen	-1.191.559	-1.488.161	-1.336.908	-1.359.188	-1.359.188	-1.359.188
12	- Versorgungsaufwendungen	-551.628	-577.090	-618.611	-618.611	-618.611	-618.611
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-100	-100	-100	-100	-100
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.926	-43.617	-45.002	-45.002	-45.002	-45.002
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.787.113	-2.108.968	-2.000.621	-2.022.901	-2.022.901	-2.022.901
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.764.813	-1.867.068	-1.904.721	-1.890.601	-1.890.601	-1.890.601
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.764.813	-1.867.068	-1.904.721	-1.890.601	-1.890.601	-1.890.601
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.764.813	-1.867.068	-1.904.721	-1.890.601	-1.890.601	-1.890.601
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-1.764.813	-1.867.068	-1.904.721	-1.890.601	-1.890.601	-1.890.601

Erläuterungen

Personalservice

Zeile 06: 22.300€ Verwaltungskostenerstattungen für den Bereich Personal von LBB und SEL,

73.600 € Personalkostenerstattung städt. Mitarbeiter KAS (ab 2012 Spitzabrechnung, 2012 Mindererträge durch Verrechnung der Überzahlungen aus 2011)

Zeile 11: Neben den anteiligen Personalaufwendungen des Personalservices werden hier folgende Aufwendungen geplant:

- 625.729€ anteilige Versorgungskassenumlage für aktive Beamte
- 487.271€ Beihilfen, Unterstützungen etc. für aktive Beamte
- 188.194€ bilanzielle Zuführung zur Pensionsrückstellung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 010801 Personalservice**

Stadt Leichlingen

- 79.264€ bilanzielle Zuführung zur Beihilferückstellung
die dann im Rahmen des Jahresabschlusses auf die jeweilige Kostenstelle umverteilt werden
Zeile 12: anteilige Versorgungskassenumlage (Pension und Beihilfe) für Beamte im Ruhestand
Zeile 16: u.a. 40.000€ Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (ämterbezogene Budgetregelung)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010801 Personalservice

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen	-32.000	-33.500	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-32.000	-33.500	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-32.000	-33.500	-41.000	-41.000	-41.000	-41.000

Erläuterungen

Personalservice

Zeile 27: Zuführungen KVR-Fond (freiwillige Kapitalanlage zur Deckung der bilanziellen Pensionsrückstellungen)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010901 Finanzmanagement Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010901	Finanzmanagement	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Wende		
Beschreibung	Aufstellung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes, des Finanzplanes, des Investitionsprogramms zur abschließenden Entscheidung durch den Rat der Stadt, Haushaltssteuerung und -controlling, Betriebswirtschaftliche Steuerung, Kosten-Leistungs-Rechnung		
Rechtsnormen	GO NW, GemHVO sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Rat, Verwaltungsführung, Budgetverantwortliche, Aufsichtsbehörde, Bürgerinnen und Bürger		
Ziele	1. Einhaltung der vorgesehenen Termine für die Einbringung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Jahresabschlusses 2. Nutzung unterjähriger Steuerungsparameter		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Einbringung Haushalt	26.02.2009	25.02.2010	16.12.2010
zu 1. Verabschiedung Haushalt (Soll 30.11. des Vorjahres)	22.06.2009	15.07.2010	24.02.2011
zu 1. Erstellung Jahresabschluss (Soll 31.03. des Folgejahres)	-	-	-
zu 2. Nutzung Ja/ Nein			Nein

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010901 Finanzmanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	50	50	50	50	50	50
11	- Personalaufwendungen	-265.314	-260.208	-329.531	-336.349	-336.349	-336.349
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-130.200	-95.250	-20.250	-20.250	-20.250	-20.250
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.329	-17.858	-18.133	-18.133	-18.133	-18.133
17	= Ordentliche Aufwendungen	-412.843	-373.316	-367.914	-374.732	-374.732	-374.732
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-412.793	-373.266	-367.864	-374.682	-374.682	-374.682
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-412.793	-373.266	-367.864	-374.682	-374.682	-374.682
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-412.793	-373.266	-367.864	-374.682	-374.682	-374.682
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	37.350	37.350	37.350	37.350	37.350	37.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-375.443	-335.916	-330.514	-337.332	-337.332	-337.332

Erläuterungen

Finanzmanagement

Zeile 04: allgem. Verwaltungsgebühren Kämmerei

Zeile 13: u.a. 20.000€ Geschäftsausgaben Kämmerei

Zeile 27: Innere Verrrechnung für Tätigkeiten der Kämmerei für verschiedene kostenrechnenden Einrichtungen (Straßenreinigung, Winterdienst, Wochenmarkt, Kommunalfriedhöfe, Städt. Bauhof). Der Ansatz beinhaltet anteilige Personal- und Sachaufwendungen für die Haushaltsplanung, Haushaltsführung, Rechnungslegung und Kostenrechnung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010901 Finanzmanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010902 Vermögens- und Schuldenverwaltung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010902	Vermögens- und Schuldenverwaltung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Wende		
Beschreibung	Beobachtung, Management, Steuerung und Dokumentation des Vermögens und der Schulden der Stadt, insbesondere: Management der Rücklagen, Kommunalkredite, Wohnungsbaudarlehen, Kredite für den Eigenbetrieb, Gewährung von Bürgschaften, Erstellung des Beteiligungsberichtes		
Rechtsnormen	GO NW, GemHVO sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Rat, Verwaltungsführung, Aufsichtsbehörde, Kreditinstitute		
Ziele	1. Nettokreditaufnahme <= 0 ab 2012		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Höhe der Kredite zum 01.01. d.J.	10.576.853 €	9.956.773 €	10.612.087 €
zu 1. Tilgung	424.140 €	384.685 €	470.120 €
zu 1. Zinsaufwendungen	414.512 €	430.204 €	467.839 €
zu 1. Nettokreditaufnahme gem. HH-Plan	5.961.276 €	-3.863 €	4.633.772 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010902 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11	- Personalaufwendungen	-45.212	-44.342	-11.995	-12.235	-12.235	-12.235
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-212	-210	-165	-165	-165	-165
17	= Ordentliche Aufwendungen	-45.424	-44.552	-12.160	-12.400	-12.400	-12.400
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-5.424	-4.552	27.840	27.600	27.600	27.600
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.424	-4.552	27.840	27.600	27.600	27.600
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-5.424	-4.552	27.840	27.600	27.600	27.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-5.424	-4.552	27.840	27.600	27.600	27.600

Erläuterungen

Vermögens- und Schuldenverwaltung

Hinweis: Haushaltsansätze für Zinsen, Tilgung, Bürgschaften, Konzessionen sind dem Produkt 160101 zugeordnet

Zeile 06: Erstattungen des Städt. Abwasserbetriebes für die Schuldenverwaltung durch die Kämmerei

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010902 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010903 Buchhaltung und Berichte Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010903	Buchhaltung und Berichte	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Philippe		
Beschreibung	Erstellung der Finanz- und Anlagebuchhaltung, Berichte zur Buchhaltung, Sicherstellung der täglichen Liquidität und der Liquiditätsplanung, tägliche Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Aufbewahrung der Zahlungsbelege, Erstellung der Jahresrechnung, interne Beratung Dritter in kassenspezifischen Angelegenheiten, sichere Aufbewahrung von Wertgegenständen		
Rechtsnormen	GO NW, GemHVO sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Rat, Verwaltungsführung, Aufsichtsbehörde, Budgetverantwortliche		
Ziele	Sicherstellung der täglichen Liquidität sowie einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der gebuchten Eingangsrechnungen (Kreditor) gesamt inkl. Vorverfahren	22.283	22.674	24.873
davon manuell über Rechnungserfassung gebucht	9.268	9.283	10.425
Anzahl der gebuchten Ausgangsrechnungen (Debitor) gesamt inkl. Vorverfahren	323.446	337.948	357.794
davon manuell über Rechnungserfassung gebucht	2.667	2.592	2.115
Zinsen für Liquiditätskredite	14.336,77 €	33.552,01 €	38.615,45 €
Anzahl der eingehenden Mahnungen	k.A.	k.A.	339

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010903 Buchhaltung und Berichte

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.000	1.000	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		40.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.000	41.000	20.100	20.100	20.100	20.100
11	- Personalaufwendungen	-471.743	-462.664	-267.442	-273.056	-273.056	-273.056
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-150	-150	-150	-150	-150
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.396	-9.612	-9.309	-9.309	-9.309	-9.309
17	= Ordentliche Aufwendungen	-481.239	-472.426	-276.901	-282.515	-282.515	-282.515
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-471.239	-431.426	-256.801	-262.415	-262.415	-262.415
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-471.239	-431.426	-256.801	-262.415	-262.415	-262.415
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-471.239	-431.426	-256.801	-262.415	-262.415	-262.415
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	48.730	48.730	48.730	48.730	48.730	48.730
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-422.509	-382.696	-208.071	-213.685	-213.685	-213.685

Erläuterungen

Buchhaltung und Berichte

Hinweis:

- Haushaltsansätze für Zinsen der Liquiditätskredite und Kontoführungsgebühren sind dem Produkt 160101 zugeordnet

Zeile 04: Verwaltungsgebühren Stadtkasse. Reduzierung: Durch die Einführung einer neuen Verwaltungsgebührenkasse in 03/2012 werden die anfallenden Gebühren im jeweiligen Produkt gebucht. Geplanter Ansatz enthält nur noch Gebühren für die Abgabe von Kontoauszügen und die Ausstellung von Unbedenklichkeitsbescheinigungen, also den tatsächlichen Dienstleistungen der Stadtkasse.

Zeile 07: 20.000€ Mahngebühren, 20.000€ Säumniszuschläge werden ab 2012 im Produkt 160101 veranschlagt.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 010903 Buchhaltung und Berichte**

Stadt Leichlingen

Begründung: Säumniszuschläge werden als Ersatz für die entgangene Verzinsung der allgemeinen Finanzmittel festgesetzt.
Zeile 27: Innere Verrechnung von anteiligen Personal- und Sachkosten für Tätigkeiten der Buchhaltung für verschiedene kostenrechnende Einrichtungen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010903 Buchhaltung und Berichte

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010904 Steuern, Abgaben und Beiträge Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010904	Steuern, Abgaben und Beiträge	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Spindelmann		
Beschreibung	Erhebung von Grund-, Gewerbe-, Hunde- und Vergnügungssteuer, Grundbesitzabgaben (Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren), Straßenbau- und Erschließungsbeiträge, Erlass und Änderung der entsprechenden Erhebungssatzungen, Beratung von Abgabepflichtigen		
Rechtsnormen	allg. Steuergesetze, Satzungen sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Rat, Verwaltungsführung, Steuer-, Beitrags und Abgabepflichtige		
Ziele	Soll- und Istvergleich bei Steuern, Gebühren und Abgaben		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Grundsteuer (A+B) je Einwohner	150,27 €	144,04 €	148,77 €
- Soll - Steueraufkommen gesamt (Haushaltsplanung)			
Grundsteuer A + B	4.010.670 €	4.125.390 €	4.039.249 €
Gewerbesteuer	5.000.000 €	4.455.000 €	4.419.292 €
Vergnügungssteuer	74.000 €	75.000 €	152.000 €
Hundesteuer	127.000 €	128.000 €	152.000 €
Verwaltungsgebühren (diverse, s. Haushaltsplan)	374.311 €	370.500 €	417.445 €
Benutzungsgebühren	4.250.551 €	4.397.371 €	4.696.830 €
- Ist - Steueraufkommen gesamt (Veranlagung/ Ertrag)			
Grundsteuer A + B	4.128.924,67 €	3.960.048,60 €	4.090.241,64 €
Gewerbesteuer	4.210.939,37 €	4.025.462,53 €	6.503.694,41 €
Vergnügungssteuer	103.678,57 €	122.502,46 €	95.706,98 €
Hundesteuer	128.429,00 €	128.797,00 €	156.279,10 €
Verwaltungsgebühren (diverse, s. Haushaltsplan)	459.825,11 €	392.505,36 €	466.006,34 €
Benutzungsgebühren	4.224.550,58 €	4.664.328,40 €	4.813.063,74

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010904 Steuern, Abgaben und Beiträge

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50	50	50	50	50	50
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	90.050	50.050	50	50	50	50
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	90.100	50.100	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	-82.747	-81.154	-148.222	-151.235	-151.235	-151.235
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-150	-150	-150	-150	-150
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.605	-3.710	-3.773	-3.773	-3.773	-3.773
17	= Ordentliche Aufwendungen	-86.352	-85.014	-152.145	-155.158	-155.158	-155.158
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	3.748	-34.914	-152.045	-155.058	-155.058	-155.058
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.748	-34.914	-152.045	-155.058	-155.058	-155.058
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	3.748	-34.914	-152.045	-155.058	-155.058	-155.058
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	91.720	91.720	91.720	91.720	91.720	91.720
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	95.468	56.806	-60.325	-63.338	-63.338	-63.338

Erläuterungen

Steuern, Abgaben und Beiträge

Hinweis: Steuererträge sind dem Produkt 160101 zugeordnet

Zeile 04: Verwaltungsgebühren Steuerabteilung

Zeile 07: 50€ Verwarnungs- und Bußgelder, Hinweis: 50.000€ Stundungszinsen und Verspätungszuschläge werden ab 2012 im Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft veranschlagt

Zeile 27: Innere Verrechnung von anteiligen Personal- und Sachkosten für Tätigkeiten der Steuerabteilung für verschiedene kostenrechnende Einrichtungen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010904 Steuern, Abgaben und Beiträge

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 010905 Vollstreckung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen	
Produkt	010905	Vollstreckung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Kemp		
Beschreibung	Betreibung aller Forderungen der Städte Leichlingen u. Burscheid als Vollstreckungsbehörde		
Rechtsnormen	AO, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NW, Insolvenzordnung, Zwangsversteigerungsgesetz		
Zielgruppe	alle Vollstreckungsschuldner der Städte Leichlingen u. Burscheid		
Ziele	zeitnahe Vollstreckung		
Kennzahlen			
	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Neufälle (Vollstreckung)	1.873	3.051	2.569
- davon Amtshilfeersuche	1.134	1.362	1.274
insgesamt abgeschlossene Fälle	2.127	2.837	2.979
Erledigungsgrad (in %)	113,56	92,99	115,96
Beitreibungsgebühren gesamt (€)	52.684,08	62.476,51	66.527,97
Anzahl Niederschlagungen von Steuern, Gebühren und Abgaben	0	2	29
Gesamtbetrag der niedergeschlagenen Forderungen	0	726 €	86.109,15 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 010905 Vollstreckung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	60.000	60.000	100.000	100.000	100.000	100.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	60.000	60.000	100.000	100.000	100.000	100.000
11	- Personalaufwendungen			-129.948	-132.547	-132.547	-132.547
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-751	-776	-868	-868	-868	-868
17	= Ordentliche Aufwendungen	-751	-776	-130.816	-133.415	-133.415	-133.415
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	59.249	59.224	-30.816	-33.415	-33.415	-33.415
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	59.249	59.224	-30.816	-33.415	-33.415	-33.415
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	59.249	59.224	-30.816	-33.415	-33.415	-33.415
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	59.249	59.224	-30.816	-33.415	-33.415	-33.415

Erläuterungen

Vollstreckung

Zeile 07: Beitreibungsgebühren

Durch die Kooperation mit der Stadt Burscheid ab 2012 werden rund 40.000€ Mehrerträge erwartet.

Dies entspricht 85% der erwarteten Vollstreckungsgebühren für die Eintreibung der offenen Burscheider Forderungen.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 010905 Vollstreckung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 011001 Bereitstellung und Pflege der Informationstechnik Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0110	Organisationsangelegenheiten und TUI	
Produkt	011001	Bereitstellung und Pflege der Informationstechnik	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Werner		
Beschreibung	Benutzerservice, Informationstechnische Infrastruktur, Koordinierung mit dem Rechenzentrum, interne EDV-Fortbildungen		
Rechtsnormen	DatenschutzG, Dienstanweisung TUI und sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Benutzer von Arbeitsplatzcomputern		
Ziele	1. Verfügbarkeit der IT-Landschaft zu 95 % während der Kernarbeitszeiten		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Verfügbarkeit in %	95 %	97 %	97 %
Anzahl der:			
- PC-Arbeitsplätze	125	130	145
- Drucker	40	50	51
-Serversysteme	8	8	8

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 011001 Bereitstellung und Pflege der Informationstechnik

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-99.808	-97.887	-116.622	-119.069	-119.069	-119.069
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-210.491	-182.523	-347.994	-347.994	-347.994	-347.994
14	- Bilanzielle Abschreibung		-23.000	-13.227	-5.000	-5.000	-5.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121.135	-173.175	-85.749	-75.749	-75.749	-75.749
17	= Ordentliche Aufwendungen	-431.434	-476.585	-563.592	-547.812	-547.812	-547.812
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-431.434	-476.585	-563.592	-547.812	-547.812	-547.812
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-431.434	-476.585	-563.592	-547.812	-547.812	-547.812
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-431.434	-476.585	-563.592	-547.812	-547.812	-547.812
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-431.434	-476.585	-563.592	-547.812	-547.812	-547.812

Erläuterungen

Bereitstellung u. Pflege der Informationstechnik

Zeile 13: u.a.

- 270.321€ Wartung von verschiedenen EDV-Verfahren
- 15.000€ Verbrauchsmaterialien (Datenträger, Toner etc.)
- 62.573€ Umlagen u.a. KDVZ, User Help Desk

Zeile 14: Abschreibung Erwerb Vermögensgegenstände <410€

Zeile 16: u.a.

- 30.478€ Miete und Nutzungsgebühren für diverse Fachverfahren

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 011001 Bereitstellung und Pflege der Informationstechnik

Stadt Leichlingen

- 12.000€ Schulungskosten EDV (in 2012: zusätzl. 10.000€ Schulungskosten für die Migration Windows 7)
- 1.000€ Aufwendungen für Ersatz- und Kleinteile (Adapter, USB-Sticks etc.)
- 37.999€ Wartung zentraler Verfahren (z.B. NSK), Großrechnernutzung und Nutzung Datenleitungen (u.a. KDVZ, ekom21)

Hinweis: Der Ansatz für laufende Wartungskosten enthält einen Erhöhungsbetrag von ca. 48.000€.

Zum einen aufgrund von neuen zusätzlichen Verfahren (Votemanager für die Durchführung von Wahlen,

Einkauf der Dienstleistung EDV-Schulsupport, Speedikon u.a. für die Sportstättenverwaltung) und zum

anderen aufgrund von generellen Kostensteigerungen und Fallzahlsteigerungen (Verfahren die nicht pauschal abgerechnet werden).

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011001 Bereitstellung und Pflege der Informationstechnik

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-84.060	-60.500	-203.573	-32.000	-32.000	-32.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-84.060	-60.500	-203.573	-32.000	-32.000	-32.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-84.060	-60.500	-203.573	-32.000	-32.000	-32.000

Erläuterungen

Bereitsstellung u. Pflege Infomationstechnik

Zeile 26:

I120110001: 126.064€ Zugang Software u. Lizenzen (davon u.a. 50.000€ Beschaffung und Einführung Dokumenten-Management-System/ Rechnungsworkflow, 24.990€ Umrüstung auf Office 2010, 14.000€ Migration Windows 7, 10.700€ Verfahren Wohnungsbauförderung, 16.000€ Erweiterung Ingradra Web, 7.000€ Zeiterfassung)

I120110002:

Erwerb von Vermögensgegenst. > 410€: 60.000€ (4 x15.000€) für die Neuanschaffung von Servern aufgrund der Migration nach Windows 7, 4.300€ Neubeschaffung von Arbeitsplatzcomputern und Peripheriegeräten; 2013ff.: 5.000€

I120110003:

Erwerb Vermögensgegenstände <410€: 13.227€ Neubeschaffung Arbeitsplatzcomputer (u.a. PC Austausch Schulen und Verwaltung); 2013ff.: 5.000€

Investitionen Produkt 011001 Bereitstellung und Pflege der Informat	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120110001 Erwerb Software-Lizenzen EDV	-126.046	-22.000	-22.000	-22.000			
I120110002 Erwerb Verm.gegenst. EDV >410€	-64.300	-5.000	-5.000	-5.000			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-13.227	-5.000	-5.000	-5.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 011002 Organisationsangelegenheiten Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0110	Organisationsangelegenheiten und TUI	
Produkt	011002	Organisationsangelegenheiten	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Lindner		
Beschreibung	Entwicklung von Strategien und Konzepten für die Gesamtverwaltung (Projekte, Organisationsuntersuchungen). Darüber hinaus werden organisatorische Grundsätze für alle städtischen Organisationseinheiten verbindlich geregelt.		
Rechtsnormen	Beschluss Verwaltungsvorstand		
Zielgruppe	Ämter der Verwaltung, MitarbeiterInnen		
Ziele	1. Aufbau eines zentralen Dokumentenmanagements bis 2015 (Hinweis: Beratungsgespräche erfolgt, Ziel: schrittweise Einführung des DMS-Verfahrens) 2. Sicherstellung von regelmäßigen Stellenbewertungen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl der beteiligten Ämter	2	2	4
zu 1. Anzahl der möglichen Online-Dienste	-	-	-
zu 2. Anzahl der bewerteten Stellen	-	14	14

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 011002 Organisationsangelegenheiten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-49.980	-50.980	-50.980	-50.980
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.015	-1.033	-1.075	-1.075	-1.075	-1.075
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.015	-1.033	-51.055	-52.055	-52.055	-52.055
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.015	-1.033	-51.055	-52.055	-52.055	-52.055
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.015	-1.033	-51.055	-52.055	-52.055	-52.055
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.015	-1.033	-51.055	-52.055	-52.055	-52.055
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-1.015	-1.033	-51.055	-52.055	-52.055	-52.055

Erläuterungen

Organisationsangelegenheiten

Zeile 16: u.a. 500€ Prämien für Verbesserungsvorschläge

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011002 Organisationsangelegenheiten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 011101 kaufmännisches Immobilienmanagement Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0111	kaufmännisches Immobilienmanagement	
Produkt	011101	kaufmännisches Immobilienmanagement	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Kalski		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Bewirtschaftung von Gebäuden - Reinigungsdienste - Hausverwaltung - Versicherungsangelegenheiten - Mieten, Pachten von bebauten Grundstücken - Vermietung städtischer Räumlichkeiten (z.B. Bürgerhaus, Aula Gymnasium und Witzhelden) 		
Rechtsnormen	BGB, VOL, Ortsrecht, Mietspiegel sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Mieter, Pächter, Einwohner / -innen, Gebäudenutzer		
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verringerung der Bewirtschaftungskosten um 2% sowie Darstellung und Analyse der Bewirtschaftungskosten 2. Konstanthaltung der Reinigungsqualität 3. Erstellung eines Energieberichtes zur Darstellung des Ressourcenverbrauches in Abhängigkeit von Witterung und Flächenentwicklung sowie von energetischen Verbesserungen 4. halbjährliche Erstellung von Bewirtschaftungsberichten ab 2013 		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Abschluss Festpreisvertrag Erdgas, Ergebnis: -6 %		/.45T. € Wärmeverbr.kosten	werden ermittelt
Energiekosten = ca. -50.000€		Bewirtschaftungskosten insg.	
		um rd. 1% gestiegen	
zu 2. (Neuergabe für 2010 - 2014, Steigerung Auftragnehmeranforderung bzgl. Qualitätssicherung)	1.432 Einzelmängel	340 Einzelmängel	81 Einzelmängel
zu 3. Vergleich Bewirtschaftungskosten je m ² zum Basisjahr 2005 (25,92 €/ m ²)	23,48 €/ m ²	23,61 €/ m ²	werden ermittelt
zu 3. Vergleich des Ressourcenverbrauches nach Gas, Wasser, Strom je Gebäude		s. Anlage	werden ermittelt
- Anzahl der städt. Gebäudegruppen-Bewirtschaftung		28	29
- Bruttogeschossfläche gesamt		62.735 m ²	64.109 m ²

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 011101 kaufmännisches Immobilienmanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.000	86.000	80.000	86.000	86.000	86.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.200	10.200	11.200	11.200	11.200	11.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	190.000	619.552	190.053	190.354	190.655	190.655
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	286.200	715.752	281.253	287.554	287.855	287.855
11	- Personalaufwendungen	-133.576	-116.294	-139.509	-142.438	-142.438	-142.438
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.255.310	-1.664.967	-1.313.117	-1.313.126	-1.336.550	-1.356.080
14	- Bilanzielle Abschreibung			-500	-500	-500	-500
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-216.893	-116.237	-116.512	-116.512	-116.512	-116.512
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.605.779	-1.897.498	-1.569.638	-1.572.576	-1.596.000	-1.615.530
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.319.579	-1.181.746	-1.288.385	-1.285.022	-1.308.145	-1.327.675
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.319.579	-1.181.746	-1.288.385	-1.285.022	-1.308.145	-1.327.675
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.319.579	-1.181.746	-1.288.385	-1.285.022	-1.308.145	-1.327.675
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-60	-60	-60	-60	-60	-60
29	= Ergebnis	-1.317.639	-1.179.806	-1.286.445	-1.283.082	-1.306.205	-1.325.735

Erläuterungen

kaufmännisches Immobilienmanagement

Zeile 02:

- Zuweisungen aus Stiftung für Jugendzentrum und Bürgerbegegnungsstätte
- ab 2013: 6.000€ jährlich Förderung Teilnahme am European Energy Award

Zeile 04:

- 10.200€ Benutzungsentgelte für Räumlichkeiten des Bürgerhauses
- 1.000€ Erstattungen für den Versand der Ausschreibungsunterlagen an Unternehmen

Zeile 05:

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 011101 kaufmännisches Immobilienmanagement

Stadt Leichlingen

- Mieten für städt. Wohnungen (u.a. Werkdienstwohnungen, Wohnungen der Feuerwehrrhäuser, Pavillon Am Stadtpark), für die Mobilfunkstation auf dem Rathaus, Mieteinnahmen und Nebenkosten für das VHS-Büro im Bürgerhaus, Erbpachtzins für das Grundstück Jugendzentrum sowie Erstattungen der Nebenkosten. Des Weiteren werden hier evtl. Schadenersätze aufgrund des Mietvertrages berücksichtigt.

Ab 01.01.2011 Miete und Erstattung Reinigungskosten KAS Rhein-Berg 3.OG Rathaus.

Hinweis: Die Reduzierung ist darauf zurückzuführen, dass ab 2012 die hier in 2011 eingeplante Nebenkostenerstattung für die BgA Sportstätten entfällt, da die Bewirtschaftungsaufwendungen der BgA Sportstätten direkt im Produkt 080103 geplant sind.

Zeile 13:

- u.a. 814.500€ Bewirtschaftungsaufwendungen des Gebäudemanagements
- u.a. 396.900€ Gebäudereinigungskosten (gesetzl. Mindestlohn für die gewerbl. Reinigung ist ab 2012 von 8,55€/Std. auf 8,82€/Std. gestiegen)
- 8.750€ jährliche Aufwendungen für die Teilnahme am European Energy Award (EEA)
- 11.250€ Einkauf Beratungsleistungen lt. Vertrag zum EEA (2012)

Hinweis: Die Kostenreduzierung ist darauf zurückzuführen, dass sowohl die Bewirtschaftung als auch die Gebäudereinigung der BgA Sportstätten (Turnhallen) insgesamt in dem Produkt 080103 geplant sind. Die Kalkulation der Haushaltsansätze für die Gas-, Strom- und Wasserkosten wurden anhand der letzten Abrechnungen zzgl. (Energie-)Preissteigerungen vorgenommen.

Zeile 14: 500€ jährliche Abschreibungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen <410€ des Gebäudemanagements

Zeile 16: Mieten und Pachten für verschiedene Gebäude (Grundstück Feuerwehrrgerätehaus Ellenbogen, Feuerwehrrhaus Bennert, OGATA Bennert, Erbpachtzins Grundstück GS Witzhelden/Bürgerbegegnungsstätte, Jugendzentrum)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011101 kaufmännisches Immobilienmanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.		-10.000	-500	-500	-500	-500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen		-10.000	-500	-500	-500	-500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-10.000	-500	-500	-500	-500

Erläuterungen

kaufmännisches Immobilienmanagement

- ab 2012 jährlicher Ansatz von 500€ zum Erwerb von Vermögensgegenständen <410€

Investitionen Produkt 011101 kaufmännisches Immob	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-500	-500	-500	-500			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 011201 Grundstücksmanagement Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0112	Grundstücksmanagement	
Produkt	011201	Grundstücksmanagement	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Vogt		
Beschreibung	An- und Verkauf, An- und Verpachtung, Grundstücksaktivierung, Grundstücksfreistellungen, Gutachten und Beratungen, Bewirtschaftung der Grundstücke des allg. unbebauten Grundvermögens		
Rechtsnormen	BGB, einschlägige gesetzliche Bestimmungen		
Zielgruppe	Käufer/Verkäufer, Pächter/Verpächter		
Ziele	1. Veräußerung von Splitterparzellen (= nicht selbständig nutzbares Grundstück), wenn der erforderliche Pflegeaufwand nicht im wirtschaftlichen Verhältnis steht		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl der städt. Splitterparzellen		k.A.	k.A.
- Anzahl der städtischen Liegenschaften		2.100	2.100
- Anzahl der veräußerten Splitterparzellen			k.A.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 011201 Grundstücksmanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.950	11.002	9.250	9.250	9.250	9.250
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.950	11.002	9.250	9.250	9.250	9.250
11	- Personalaufwendungen	-82.747	-81.154	-61.809	-63.045	-63.045	-63.045
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.000	-11.950	-11.950	-11.950	-11.950	-11.950
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.033	-3.096	-3.110	-3.110	-3.110	-3.110
17	= Ordentliche Aufwendungen	-98.780	-96.200	-76.869	-78.105	-78.105	-78.105
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-87.830	-85.198	-67.619	-68.855	-68.855	-68.855
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-87.830	-85.198	-67.619	-68.855	-68.855	-68.855
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-87.830	-85.198	-67.619	-68.855	-68.855	-68.855
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-87.830	-85.198	-67.619	-68.855	-68.855	-68.855

Erläuterungen

Grundstücksmanagement

Zeile 05: Mieten, (Land-)Pachten, Erbbauzinsen für städtische Grundstücksflächen. Mindererträge aufgrund Kündigung Posthof.

Zeile 13: 6.000€ Aufwendungen für Vermessungen und Katasterunterlagen, 5.950€ Grundbesitzabgaben für unbebaute Grundstücke

Zeile 16: u.a. 500€ Gestattungsentgelte für die Aufstellung von Regenschutzdächern, Wartehäuschen etc. auf privaten Grundstücken

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011201 Grundstücksmanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	150	150	77.050	170.050	150	150
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150	150	77.050	170.050	150	150
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude	-70.000	-125.000	-125.000	-55.000	-55.000	-55.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-70.000	-125.000	-125.000	-55.000	-55.000	-55.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-69.850	-124.850	-47.950	115.050	-54.850	-54.850

Erläuterungen

Grundstücksmanagement

I120112001:

- 100.000€ Grundstückserwerb in 2012 (30.000 € jährl. Ansatz und 70.000 € Grunderwerb Schnugsheide zur Einbringung in das Umlegungsverfahren, vgl. auch Produkt 100101)

Hinweis: Für die Abwicklung der Grunderwerbe Parkplatz Neuenhof, Weg Unterberg, Wupperbegleitweg stehen noch die Ermächtigungen aus dem Haushalt 2011 zur Verfügung.

- Grundstücksveräußerung "Westl. Neukirchener Str.": 2012: 77.000€, 2013: 170.000€

I120112002:

- 25.000 € Straßenlanderwerb 2012 (jährl. Ansatz)

Investitionen Produkt 011201 Grundstücksmanageme	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120112001 Grunderwerb/-veräußerung	-23.000	140.000	-29.900	-29.900			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-24.950	-24.950	-24.950	-24.950			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 011301 technisches Gebäudemanagement Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0113	technisches Immobilienmanagement/ Außenanlagen	
Produkt	011301	technisches Gebäudemanagement	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Kalski		
Beschreibung	Instandhaltung, Baumaßnahmen, Energiemanagement		
Rechtsnormen	VOB, Unfallverhütungsvorschriften, BauGB, DIN-Vorschriften sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Mieter, Pächter, Einwohner / -innen, Gebäudenutzer		
Ziele	1. Entwicklung eines Energiesparkonzeptes in Verbindung mit dem EEA für 5 Jahre 2. Unterschreitung der Budget- und Bauzeitplanung um 5% bei öffentlichen Baumaßnahmen 3. Entwicklung eines Maßnahmenplanes zur Instandsetzung der städtischen Gebäude unter Einbeziehung energetischer Vorhaben bis zum 1. Quartal 2013		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. wird wegen Teilnahme am EEA später begonnen		Stelle E-Ingenieur unbesetzt	Stelle E-Ingenieur unbesetzt
zu 2.		s. anliegende Übersicht	s. anliegende Übersicht
zu 3. Fertigstellung des Bauunterhaltungskatasters bis		vorrangige Umsetzung von	vorrangige Umsetzung von
1. Quartal 2013		Maßnahmen aus U3, OGS,	Maßnahmen aus U3, OGS,
		Ganztag und KP II	Ganztag und KP II
- Bauunterhaltungskosten/ Gebäudewert	rd. 0,5 %	rd. 0,4 %	wird ermittelt
(Jahreskosten/Wiederbeschaffungszeitwert)			
KGST Wert 0,4 - 1,2 %			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 011301 technisches Gebäudemanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.000					
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.000	1.000	1.000	1.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	8.000		1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	-262.742	-257.686	-287.313	-293.347	-293.347	-293.347
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-590.600	-539.678	-952.929	-467.771	-377.148	-377.148
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.599	-15.020	-14.803	-14.803	-14.803	-14.803
17	= Ordentliche Aufwendungen	-867.941	-812.384	-1.255.045	-775.921	-685.298	-685.298
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-859.941	-812.384	-1.254.045	-774.921	-684.298	-684.298
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-859.941	-812.384	-1.254.045	-774.921	-684.298	-684.298
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-859.941	-812.384	-1.254.045	-774.921	-684.298	-684.298
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-859.941	-812.384	-1.254.045	-774.921	-684.298	-684.298

Erläuterungen

technisches Gebäudemanagement

Zeile 04: ab 2012 jährlicher Ansatz von 1.000€ für Erstattungen für den Versand der Ausschreibungsunterlagen an Unternehmen

Zeile 13: allgemeine Bauunterhaltung der städtischen Gebäude inkl. Einzelmaßnahmen 2012, insbesondere:

- 5.000€ Erneuerung Schmutzwasserhebeanlage Rathaus
- 10.000€ Erneuerung Batterieanlage Notbeleuchtung Rathaus
- 25.000€ Anbindung der ehem. Hoteletage an die Heizung Rathaus
- 30.000€ Anstrich Fenster und Holzwerk Bürgerhaus
- 40.000€ Brandschutzertüchtigung Altbau GGS Bennert

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 011301 technisches Gebäudemanagement

Stadt Leichlingen

- 10.000€ Badezimmersanierung Hausmeisterhaus GGS Büscherhof
- 8.000€ Erneuerung Elektrohauptzuleitung und Unterverteilung GGS Büscherhof
- 60.000€ Erneuerung der ELA-Anlage KGS Kirchstr.
- 6.000€ EDV-Verkabelung GGS Uferstr.
- 15.000€ Trockenlegung Wand Treppenhaus GGS Witzhelden
- 4.000€ Erneuerung Bodenbelag Sekretariat und Schulleitung GGS Witzhelden
- 5.000€ Planung ELA-Anlage städt. Hauptschule
- 5.000€ Klassenraumtrennwand städt. Hauptschule
- 5.000€ Planung ELA-Anlage städt. Realschule
- 12.000€ Erneuerung Bodenbelag in zwei Klassen der städt. Realschule
- 70.000€ Erneuerung Kesselanlage Heizung in der städt. Realschule
- 18.500€ Einrichtung eines neuen Büros in der städt. Realschule
- 50.000€ Erneuerung Beleuchtung in 15 Klassenräumen und auf den Fluren im städt. Gymnasium
- 5.000€ Erneuerung der Außenjalousien im städt. Gymnasium
- 15.000€ Erneuerung Bodenbelag in vier Klassenräumen des städt. Gymnasiums
- 70.000€ barrierefreie Ausstattung des städt. Gymnasiums
- 7.000€ Parkettüberarbeitung im Jugendzentrum
- 14.000€ Fassadenanstrich Friedhofskapelle Witzhelden
- 19.000€ Erneuerung der Attika Hausmeisterhaus Balkler Aue
- 33.000€ Anpassung elektroakustischer Alarmierungsanlage GGS Witzhelden

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011301 technisches Gebäudemanagement

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.842.500					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.842.500					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.226.000	-5.082.500	-679.000	-640.000	-500.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.		-8.000	-6.500			
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-2.226.000	-5.090.500	-685.500	-640.000	-500.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-383.500	-5.090.500	-685.500	-640.000	-500.000	

Erläuterungen

technisches Gebäudemanagement

Zeile 26 UWG:

- 6.500€ Gebäudeleittechnik Schulen

Investitionen Produkt 011301 technisches Gebäudemanagement	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I100113008 Bau Mensa	-225.000						
I110113007 Neubau Schlauchrocken- u. Übungsturm	-185.000						
I110113009 Mehrzweckraum GS Bennert	44.000	140.000					
I110113013 Umbau LZ IV nach BSB-Plan	-40.000	-500.000	-500.000				
I120113001 Prüfgrube + Reifenprüfstand Bauhof	-45.000						
I120113006 energ. Dachsanierung EG Hauptschule	-140.000						
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	6.500						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 011302 Unterhaltung der Außenanlagen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	01	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	0113	technisches Immobilienmanagement/ Außenanlagen	
Produkt	011302	Unterhaltung der Außenanlagen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Krey		
Beschreibung	Unterhaltung der Außenanlagen von städtisch genutzten Gebäuden		
Rechtsnormen	VOB, Unfallverhütungsvorschriften, BauGB, DIN-Vorschriften sowie ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Mieter, Pächter, Einwohner/-innen und weitere Gebäudenutzer		
Ziele	1. Reduzierung der Unterhaltungskosten um 10 % unter Beibehaltung der Pflegemaßnahmen durch rationelles und wirtschaftliches Arbeiten		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Kosten pro qm (Erhebung der Flächen steht noch aus)		k.A.	k.A.
- Planansatz (inkl. Sportstätten)	67.000 €	-	-
- Planansatz (ohne Sportstätten)	-	55.000 €	33.010 €
- Ist Ergebnis	54.472,32 €	26.390,90 €	4.531,53 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 011302 Unterhaltung der Außenanlagen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-67.869	-69.294	-69.294	-69.294
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.000	-33.010	-25.980	-25.980	-25.980	-25.980
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.389	-4.534	-4.678	-4.678	-4.678	-4.678
17	= Ordentliche Aufwendungen	-59.389	-37.544	-98.527	-99.952	-99.952	-99.952
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-59.389	-37.544	-98.527	-99.952	-99.952	-99.952
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-59.389	-37.544	-98.527	-99.952	-99.952	-99.952
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-59.389	-37.544	-98.527	-99.952	-99.952	-99.952
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-59.389	-37.544	-98.527	-99.952	-99.952	-99.952

Erläuterungen

Unterhaltung der Außenanlagen

Zeile 13:

- 25.980€ Unterhaltung der Außenanlagen, Spielplätze und Schulhöfe. Die Reduzierung der Unterhaltungskosten der Außenanlagen ergibt sich aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen des Vorjahres.
(Die Kostenreduzierung der Unterhaltungskosten der Außenanlagen von 2010 auf 2011 ist darin begründet, dass die Außenunterhaltung der Sportplätze in das Produkt 080103 verlagert wurde.)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 011302 Unterhaltung der Außenanlagen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	74.026					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	74.026					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.000	-40.000	-25.500	-96.000	-86.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-14.026					
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-74.026	-40.000	-25.500	-96.000	-86.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-40.000	-25.500	-96.000	-86.000	

Erläuterungen

Unterhaltung der Außenanlagen

Zeile 25:

UWG: 10.500€ Kletterlandschaft GGS Bennert, 4.000€ Neuanlage Verbindungsweg OGS Witzhelden

Investitionen Produkt 011302 Unterhaltung der Außenanlagen	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120113009 Neubau Lehrerparkplatz Hauptschule		-35.000	-30.000				
I120113010 Außenanlage Realschule		-15.000	-39.000				
I120113011 Außenanlage Gymnasium	-5.000	-33.000					
I120113012 Ausbau Spielbereich U3 Kita Büscherhof	-6.000	-13.000	-17.000				
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-14.500						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Leichlingen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Produktinformation

Verantwortlich Hr. Bergerhoff

Beschreibung

- 0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
- 0202 Gewerbewesen
- 0203 Verkehrsangelegenheiten
- 0204 Bürgerbüro
- 0205 Personenstandswesen
- 0206 Wahlen
- 0207 Gefahrenabwehr
- 0208 Gefahrenvorbeugung

Ziele Sicherstellung der Sicherheit und Ordnung für die städtischen Bürger/ -innen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	189.250	268.614	280.450	280.450	280.450	280.450
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.250	2.250	4.000	4.000	4.000	4.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.500	41.500	39.500	42.500	52.500	29.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100.500	100.000	80.000	90.000	90.000	90.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	389.500	412.364	403.950	416.950	426.950	403.950
11	- Personalaufwendungen	-636.383	-624.135	-788.796	-805.088	-805.088	-805.088
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-226.200	-321.193	-355.817	-376.031	-419.150	-321.650
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Transferaufwendungen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-141.373	-142.808	-144.024	-144.024	-144.024	-144.024
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.011.956	-1.096.136	-1.296.637	-1.333.143	-1.376.262	-1.278.762
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-622.456	-683.772	-892.687	-916.193	-949.312	-874.812
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-622.456	-683.772	-892.687	-916.193	-949.312	-874.812
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-622.456	-683.772	-892.687	-916.193	-949.312	-874.812
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.010	-10.010	-10.010	-10.010	-10.010	-10.010
29	= Ergebnis	-632.466	-693.782	-902.697	-926.203	-959.322	-884.822

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	46.500	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	46.500	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-142.500	-62.301	-71.500	-123.500	-1.018.500	-38.500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-142.500	-62.301	-71.500	-123.500	-1.018.500	-38.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-96.000	-15.301	-24.500	-76.500	-971.500	8.500

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	
Produkt	020101	Allgemeine Gefahrenabwehr	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Knabbe		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - allgemeine Gefahrenabwehr - Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen - Unterbringung nach PsychKG - Unterbringung von Obdachlosen - Registrierung und Erlaubnisbefreiungen nach dem Landeshundegesetz - Notbestattungen 		
Rechtsnormen	OBG, PsychKG, BestG, LHundG NRW sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	allgemeine Störer im ordnungsrechtlichen Sinn, Hundehalter, psychisch Kranke, Obdachlose und Verstorbene ohne Angehörige		
Ziele	1. Durchführung aller ordnungsbehördl. Maßnahmen innerhalb der gesetzl. Fristen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Zielerreichung innerhalb der gesetzl. Fristen zu			100 %

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		200	300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100.000	100.000	80.000	90.000	90.000	90.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	108.000	108.200	85.300	95.300	95.300	95.300
11	- Personalaufwendungen	-131.371	-128.842	-85.774	-87.528	-87.528	-87.528
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.200	-30.090	-30.090	-30.090	-30.090	-30.090
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.961	-3.026	-2.760	-2.760	-2.760	-2.760
17	= Ordentliche Aufwendungen	-164.532	-161.958	-118.624	-120.378	-120.378	-120.378
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-56.532	-53.758	-33.324	-25.078	-25.078	-25.078
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-56.532	-53.758	-33.324	-25.078	-25.078	-25.078
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-56.532	-53.758	-33.324	-25.078	-25.078	-25.078
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040
29	= Ergebnis	-58.572	-55.798	-35.364	-27.118	-27.118	-27.118

Erläuterungen

Allgemeine Gefahrenabwehr

Zeile 04: Gebühren nach LHundeG

Zeile 06: Erstattungen der Kosten für Ersatzvornahmen, wie z.B. Notbestattungen

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Erstattungen der Vorjahre.

Zeile 07: Verwarnungs-, Buß- und Zwangsgelder

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund fehlender Personalkapazität.

Zeile 13:

- u.a. 26.790€ für Ordnungsbehördliche Maßnahmen (Kosten für Wohnungsdesinfektionen nach ansteckenden Krankheiten)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr**

Stadt Leichlingen

sowie insbesondere für Vorsorgemaßnahmen bei Tierseuchenverdachtsfällen, Schutzkleidung und Desinfektionsmittel)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020102 allgemeine Ordnungsangelegenheit Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	
Produkt	020102	allgemeine Ordnungsangelegenheit	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Knabbe		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltung von Fundsachen - Schiedsamtswesen - Ordnungsangelegenheiten für Dritte (z.B. Fischereischeine, Eichwesen, Agrarstatistik etc.) - Leichenpässe - Bestattungsgenehmigungen - Immissionsschutzrecht (LImSchG) - Überwachung des ruhenden Verkehrs 		
Rechtsnormen	BGB, LImSchG sowie einschläge ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	alle Einwohner, die Leistungen in Anspruch nehmen		
Ziele	1. Bearbeitung ordnungsbehödl. Verfahren nach Vorlage aller vollständigen Unterlagen innterhalb der gesetzl. Fristen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Zielerreichung innerhalb der gesetzl. Fristen zu			100 %

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020102 allgemeine Ordnungsangelegenheit

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.750	2.764	1.500	1.500	1.500	1.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	750	500	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	5.500	4.264	4.500	4.500	4.500	4.500
11	- Personalaufwendungen	-69.098	-67.768	-184.834	-188.699	-188.699	-188.699
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.500	-9.447	-10.447	-10.447	-10.447	-10.447
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.969	-4.022	-3.926	-3.926	-3.926	-3.926
17	= Ordentliche Aufwendungen	-83.567	-81.237	-199.207	-203.072	-203.072	-203.072
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-78.067	-76.973	-194.707	-198.572	-198.572	-198.572
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-78.067	-76.973	-194.707	-198.572	-198.572	-198.572
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-78.067	-76.973	-194.707	-198.572	-198.572	-198.572
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-78.067	-76.973	-194.707	-198.572	-198.572	-198.572

Erläuterungen

allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Zeile 04: Gebührenanteil Schiedspersonen, Verwaltungsgebühren Fundsachen, Musikerlaubnisse, Gebühren nach LImSchG

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Gebühreneinnahmen der Vorjahre.

Zeile 05: Erlöse aus der Versteigerung nicht abgeholter Fundsachen richten sich nach der Anzahl und Qualität der zur Versteigerung gelangenden Gegenstände und können daher nur geschätzt werden. Anhand der tatsächlichen Erlöse der Vorjahre ist eine Steigerung zu erkennen.

Zeile 06: Erstattungen Ersatzvornahmen ruhender Verkehr

Die Erhöhung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Erstattungen der Vorjahre.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020102 allgemeine Ordnungsangelegenheit

Stadt Leichlingen

Zeile 13:

- 7.447€ Kosten für Fütterung, Unterbringung u. tierärztl. Versorgung von Fundtieren. Die gesetzl. Verpflichtung der Behörde, hierfür aufzukommen, wurde vertraglich an die Tierhilfe Leichlingen e.V. abgegeben.
- 3.000€ Ordnungsbehördl. Maßnahmen, die teilweise erstattungsfähig sind. Die Erhöhung ist auf die tatsächlichen, durchschnittlichen Erstattungen des Vorjahre zurückzuführen.

Zeile 16: u.a. 1.400€ Kosten für die Entschädigungen der Schiedsleute für Sach-, Spesen- und Fahrtkosten sowie Fortbildungsmaßnahmen und Beschaffungen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020102 allgemeine Ordnungsangelegenheit

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020201 Gewerbewesen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0202	Gewerbewesen	
Produkt	020201	Gewerbewesen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Junga		
Beschreibung	- Führung des Gewereregisters - Überwachung von Gewerbebetrieben - Erlaubnisverfahren zu sonstigen Gewerbetätigkeiten - Festsetzung von Marktveranstaltungen		
Rechtsnormen	GewO sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	alle Gewerbetreibende		
Ziele	1. Registrierung und Pflege des hiesigen Gewereregisters 2. ordnungsgemäße Genehmigung öffentlicher Marktveranstaltungen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Gewerbeanmeldungen		182	186
zu 1. Gewerbeummeldungen		72	59
zu 1. Gewerbeabmeldungen		185	191
zu 1. Anzahl der registrierten Betriebe		2114	2359
zu 2. Genehmigte Veranstaltungen mit Festsetzung nach GewO		11	8

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020201 Gewerbewesen Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.000	30.150	30.150	30.150	30.150	30.150
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	30.000	30.150	30.150	30.150	30.150	30.150
11	- Personalaufwendungen	-66.539	-65.258	-46.833	-47.802	-47.802	-47.802
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.384	-1.417	-1.381	-1.381	-1.381	-1.381
17	= Ordentliche Aufwendungen	-67.923	-66.675	-48.214	-49.183	-49.183	-49.183
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-37.923	-36.525	-18.064	-19.033	-19.033	-19.033
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-37.923	-36.525	-18.064	-19.033	-19.033	-19.033
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-37.923	-36.525	-18.064	-19.033	-19.033	-19.033
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-37.923	-36.525	-18.064	-19.033	-19.033	-19.033
Erläuterungen Gewerbewesen Zeile 04: Verwaltungsgebühren für Gewerbeauskunft und -meldegebühren, Gebühren nach dem Gaststättengesetz und für Spielhallen							

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020201 Gewerbewesen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020301 untere Straßenverkehrsbehörde Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0203	Verkehrsangelegenheiten	
Produkt	020301	untere Straßenverkehrsbehörde	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Siefen		
Beschreibung	Tätigkeiten der Unteren Straßenverkehrsbehörde, insbesondere Verkehrsregelungen und -lenkung durch verkehrsrechtliche Anordnungen - Unfallanalyse - Parklizenzen - Verkehrserziehung und -aufklärung - Schulwegsicherung		
Rechtsnormen	StVO sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	alle Verkehrsteilnehmer, Baustellenleitungen		
Ziele	1. Reduzierung der sich im Stadtgebiet ereigneten Unfälle auf ein Maß unterhalb des Wertes von 2009 2. 75% aller schriftlichen Anfragen aus Bürgerschaft und Stadtrat zu Fragen der Verkehrsregelungen und -lenkung werden innerhalb von 3 Wochen abschließend behandelt		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl der Unfälle im Verhältnis zu den Gesamtunfällen im Kreis differenziert nach Unfällen	Durchschn. Kreis: 397 VHZ	Durchschn. Kreis: 345 VHZ	
von Kraftfahrzeugen, Radfahren, erwachsenen Fußgängern und Kindern/ Jugendlichen	Leichlingen: 356 VHZ	Leichlingen: 342 VHZ	
(Hinweis: Unfallstatistik wird von Kreispolizeibehörde erstellt, VHZ=Verunglücktenhäufigkeitszahl auf 100.000 Einwohner)			
Auszug der Statistik wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben:			
- Anzahl der Unfälle	696	609	
- Summe der Verunglückten, davon	99	94	
Kinder	15	8	
Jugendliche	11	5	
junge Erwachsene	19	18	
Erwachsene	38	45	
Senioren	16	18	
- Summe der Verunglückten, davon	99	94	
Leichtverletzte	84	75	
Schwerverletzte	14	17	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020301 untere Straßenverkehrsbehörde

Stadt Leichlingen

Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Tote	1	2	
zu 2. Bearbeitungsdauer (soweit keine Behandlung im VBA) --> Ziel erreicht	< 3 Wochen	< 3 Wochen	< 3 Wochen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020301 untere Straßenverkehrsbehörde

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.500	23.000	26.000	26.000	26.000	26.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22.500	23.000	26.000	26.000	26.000	26.000
11	- Personalaufwendungen	-29.004	-28.445	-60.994	-62.246	-62.246	-62.246
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-1.970	-4.580	-1.970	-1.970	-1.970
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.423	-1.464	-1.591	-1.591	-1.591	-1.591
17	= Ordentliche Aufwendungen	-32.427	-31.879	-67.165	-65.807	-65.807	-65.807
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-9.927	-8.879	-41.165	-39.807	-39.807	-39.807
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-9.927	-8.879	-41.165	-39.807	-39.807	-39.807
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-9.927	-8.879	-41.165	-39.807	-39.807	-39.807
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-9.927	-8.879	-41.165	-39.807	-39.807	-39.807

Erläuterungen

untere Straßenverkehrsbehörde

Zeile 04: Verwaltungsgebühren Verkehrslenkung

Die Erhöhung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Gebühreneinnahmen der Vorjahre.

Zeile 13: Wartung Geschwindigkeitsmessgeräte, Versicherungen, Verkehrszählungen, Phasenablaufpläne LSA

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020301 untere Straßenverkehrsbehörde

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020401 Einwohnerangelegenheiten Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0204	Bürgerbüro	
Produkt	020401	Einwohnerangelegenheiten	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Schmidt		
Beschreibung	Meldeangelegenheiten, Ausweise und sonstige Dokumente, Namensangelegenheiten, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Statistiken		
Rechtsnormen	MeldeR, PassR sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Bürger / -innen der Stadt Leichlingen		
Ziele	1. Registrierung und Pflege der Einwohnerdaten sowie Versorgung aller Bürger/-innen mit Ausweisdokumenten		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl eingeleiteter OWIG Verfahren bei Meldegesetzverstoß		0	0
zu 1. Einwohner mit Hauptwohnsitz		28.189	28.114
zu 1. Einwohner mit Nebenwohnsitz		812	868
zu 1. Einwohner gesamt		29.001	28.982
zu 1. Anzahl der ausgestellten Dokumente (gesamt)		2.843	5.329
- Personalausweise		2.002	3.466
- Dt. Reisepässe		472	1.136
- Dt. Reisepässe als Expresspässe		34	89
- Dt. Reisepässe als 48-Seiten-Pässe		5	7
- Kinderreisepässe		134	200
- vorläufige Personalausweise		188	414
- vorläufige Reisepässe		8	17
zu 1. Anzahl der Geburten (Einwohneranmeldung)		186	183
zu 1. Anzahl der Sterbefälle (Einwohnerabmeldung)		334	315

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020401 Einwohnerangelegenheiten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	106.000	175.000	185.000	185.000	185.000	185.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	106.000	175.000	185.000	185.000	185.000	185.000
11	- Personalaufwendungen	-150.992	-148.086	-103.399	-105.528	-105.528	-105.528
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-85.350	-135.600	-135.500	-135.500	-135.500	-135.500
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.012	-32.028	-32.891	-32.891	-32.891	-32.891
17	= Ordentliche Aufwendungen	-267.354	-315.714	-271.790	-273.919	-273.919	-273.919
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-161.354	-140.714	-86.790	-88.919	-88.919	-88.919
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-161.354	-140.714	-86.790	-88.919	-88.919	-88.919
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-161.354	-140.714	-86.790	-88.919	-88.919	-88.919
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-161.354	-140.714	-86.790	-88.919	-88.919	-88.919

Erläuterungen

Einwohnerangelegenheiten

Zeile 04: Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Personalausweisen, Reisepässen, Kinderausweisen, Beglaubigungen, Meldeauskünfte

Die Erhöhung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Gebühreneinnahmen der Vorjahre.

Zeile 13: u.a. 135.000€ Beschaffung Ausweis- und Paßformulare, Einwohnerangelegenheiten

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020401 Einwohnerangelegenheiten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020402 sonstige Serviceleistungen für Dritte Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0204	Bürgerbüro	
Produkt	020402	sonstige Serviceleistungen für Dritte	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Schmidt		
Beschreibung	Serviceleistungen des Bürgerbüros für Dritte: - Annahme von Änderungen zur Hundesteuer, GEZ-Befreiungen, Gewerbemeldungen, Fischereischeine - Annahme von Fundgegenständen, Anträge zum Landeshundegesetz		
Rechtsnormen	Verwaltungsinterne Vereinbarungen		
Zielgruppe	Einwohner / -innen		
Ziele	1. Umfassender Service für den Bürger		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl der Beschwerden	0	0	0

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020402 sonstige Serviceleistungen für Dritte Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-52.036	-51.035	-116.622	-119.026	-119.026	-119.026
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-244	-241	-193	-193	-193	-193
17	= Ordentliche Aufwendungen	-52.280	-51.276	-116.815	-119.219	-119.219	-119.219
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-52.280	-51.276	-116.815	-119.219	-119.219	-119.219
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-52.280	-51.276	-116.815	-119.219	-119.219	-119.219
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-52.280	-51.276	-116.815	-119.219	-119.219	-119.219
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040	-2.040
29	= Ergebnis	-54.320	-53.316	-118.855	-121.259	-121.259	-121.259

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020402 sonstige Serviceleistungen für Dritte

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020501 Personenstandsangelegenheiten Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0205	Personenstandswesen	
Produkt	020501	Personenstandsangelegenheiten	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Gutendorf		
Beschreibung	Eheschließungen, Eintragung von Lebenspartnerschaften, Geburten- und Sterbefällen, sonstige Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen		
Rechtsnormen	BGB, PStG inkl. DVO sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Einwohner / -innen sowie externe Heiratswillige		
Ziele	1. Aufrechterhaltung der bisherigen / ggfs. Steigerung der Eheschließungen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl der Eheschließungen	183	208	162
- Anzahl der geschlossenen Lebenspartnerschaften	3	4	3
- Anzahl der Geburten in Leichlingen	6	7	6
- Anzahl der Sterbefälle in Leichlingen	163	184	150

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020501 Personenstandsangelegenheiten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.750	3.000	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	24.500	31.750	33.000	33.000	33.000	33.000
11	- Personalaufwendungen	-134.784	-132.190	-107.696	-109.933	-109.933	-109.933
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.150	-2.500	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.822	-14.260	-14.542	-14.542	-14.542	-14.542
17	= Ordentliche Aufwendungen	-149.756	-148.950	-125.138	-127.375	-127.375	-127.375
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-125.256	-117.200	-92.138	-94.375	-94.375	-94.375
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-125.256	-117.200	-92.138	-94.375	-94.375	-94.375
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-125.256	-117.200	-92.138	-94.375	-94.375	-94.375
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-125.256	-117.200	-92.138	-94.375	-94.375	-94.375

Erläuterungen

Personenstandsangelegenheiten

Zeile 04: Verwaltungsgebühren

Zeile 05: Einnahmen aus dem Verkauf von Familienstammbüchern

Die Erhöhung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Einnahmen der Vorjahre.

Zeile 13: u.a. 2.500€ Mittel für die Beschaffung von Familienstammbüchern

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020501 Personenstandsangelegenheiten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020601 Wahlen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0206	Wahlen	
Produkt	020601	Wahlen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Gutendorf		
Beschreibung	Durchführung und Organisation der Bundestags-, Landtags-, Europa- und Kommunalwahlen		
Rechtsnormen	alle Wahlrechtsgrundlagen		
Zielgruppe	alle Wähler / -innen, Politische Parteien		
Ziele	1. Durchführung der entsprechenden Wahlen ohne rechtliche Mängel		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der Einsprüche bei jeweiligem Abschluss	0	0	0

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020601 Wahlen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000		10.000	13.000	23.000	
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.000		10.000	13.000	23.000	
11	- Personalaufwendungen			-9.260	-9.447	-9.447	-9.447
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.000		-20.000	-17.874	-37.500	
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.145	-2.217	-2.289	-2.289	-2.289	-2.289
17	= Ordentliche Aufwendungen	-17.145	-2.217	-31.549	-29.610	-49.236	-11.736
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-7.145	-2.217	-21.549	-16.610	-26.236	-11.736
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.145	-2.217	-21.549	-16.610	-26.236	-11.736
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-7.145	-2.217	-21.549	-16.610	-26.236	-11.736
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-7.145	-2.217	-21.549	-16.610	-26.236	-11.736

Erläuterungen

Wahlen

Zeile 06: Erstattungen Wahlkosten Landtagswahl 2012, Bundestagswahl 2013, Europa- und Kommunalwahl 2014

Zeile 13: Die Kosten für die Durchführung der Landtagswahl 2012, Bundestagswahl 2013, Europa- und Kommunalwahl 2014

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020601 Wahlen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020701 Gefahrenabwehr und -vorbeugung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0207	Gefahrenabwehr	
Produkt	020701	Gefahrenabwehr und -vorbeugung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Knabbe		
Beschreibung	- Angelegenheiten der freiwilligen Feuerwehr - Auftragsabwicklung bei Bestellungen von Ausrüstungsgegenstände - Fahrzeughaltung - Brandsicherungswachen - Sicherstellung der Löschwasserversorgung - Krisenmanagement / Katastrophenschutz		
Rechtsnormen	FSHG NW		
Zielgruppe	alle Einwohner/-innen, alle Feuerwehrangehörige		
Ziele	1. Sicherstellung der Einsatzbereitschaft aller 4 Löschzüge der hiesigen Feuerwehr nach Brandschutzbedarfsplan / Unterhaltung einer leistungsstarken Feuerwehr 2. Bearbeitung von Bestellaufträgen innerhalb von 14 Tagen 3. Gewährleistung der vollständigen Betriebsbereitschaft des Feuerwehrfuhrparks		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Erreichungsgrad in der Hilfsfrist 1 (HF 1)			
zu 1. Erreichungsgrad in der Hilfsfrist 2 (HF 2)			
zu 1. Anzahl der Einwohner die nicht in der HF 1 erreicht werden			
zu 1. Anzahl der Einwohner die in der HF 1 erreicht werden			
zu 1. erarbeitete Kompensationsmöglichkeit (Ja/ Nein)			
zu 2. Zeitziel pro Bestellung erreicht zu			80 %
zu 3. Durchführung aller erforderl. Untersuchungen (TÜV/SP) zu		100 %	100 %

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020701 Gefahrenabwehr und -vorbeugung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.500	32.500	22.500	22.500	22.500	22.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	500					
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	83.000	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11	- Personalaufwendungen	-2.559	-2.511	-69.219	-70.631	-70.631	-70.631
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.000	-140.593	-151.100	-176.050	-199.543	-139.543
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Transferaufwendungen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-84.413	-84.133	-84.427	-84.427	-84.427	-84.427
17	= Ordentliche Aufwendungen	-173.972	-235.237	-312.746	-339.108	-362.601	-302.601
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-90.972	-195.237	-282.746	-309.108	-332.601	-272.601
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-90.972	-195.237	-282.746	-309.108	-332.601	-272.601
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-90.972	-195.237	-282.746	-309.108	-332.601	-272.601
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.930	-5.930	-5.930	-5.930	-5.930	-5.930
29	= Ergebnis	-96.902	-201.167	-288.676	-315.038	-338.531	-278.531

Erläuterungen

Gefahrenabwehr- und vorbeugung

Zeile 04: Gebühren Brandsicherheitswachen

Zeile 06:

- 15.000 € Erstattung kostenpflichtiger Einsätze und Leistungen der Feuerwehr nach den entsprechenden Satzungen. Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Erstattungen der Vorjahre.

- 7.500 € Kostenerstattungen des Landes für die Lehrgänge auf Landesebene

Hinweis: Ansatz 2010 enthielt noch durchzuführende Abrechnungen Kostenersatz aus Vorjahren

Zeile 07: Ersatz von Vermögensschäden (keine Bewegung 2010 und 2011, Erinnerungsposten)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020701 Gefahrenabwehr und -vorbeugung

Stadt Leichlingen

Zeile 13: u.a.

- 74.000€ Fahrzeughaltung
- 26.500€ Sachaufwendungen für Gebrauchsgegenstände (für alle Löschzüge)
- 2.500€ Löschwasserkatasteraktualisierung
- 3.550€ Verpflegungskostenpauschale
- 5.000€ Ersatzbeschaffung Festwerte (Schläuche für alle Löschzüge)
- 15.000€ Ersatzbeschaffung Festwerte (Schutzkleidung)
- 15.000€ Anwerbung neuer Feuerwehrmitglieder nach BSB-Plan
- 2.000€ Brandschutzerziehung nach BSB-Plan
- 7.550€ Bekleidung nach BSB-Plan

2013: u.a. 35.000€ Umstellung auf Digitalsteuerung der Feuersirenen

2014: u.a. 65.000€ Generalüberholung Drehleiter LZ I nach BSB-Plan

Zeile 14: Abschreibungen Erwerb von Vermögensgegenständen <410€

Zeile 15: Zuschüsse zur internen Geschäftsführung der Freiwilligen Feuerwehr

Zeile 16:

- 7.500 € Mittel für die gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungen der Atemschutzgeräteträger und Untersuchungen der Führerscheininhaber Klasse C ab 50 Jahren, Aufbau Atemschutzgeräteträger
- 7.500 € Kosten für Lehrgänge auf Landes-, Kreis- und Ortsebene sowie Führerscheinneuausbildungen
- 15.000€ Ausbildung (Flash-Over Container) nach BSB-Plan
- 15.500 € Aufwandsentschädigungen der Wehrleitung, Erstattungen für Brandsicherheitswachen sowie Verdienstausfallentschädigungen für Arbeitgeber nach Einsatzleistungen. Der Aufwand ist abhängig von der Zahl der Einzelfälle
- 25.000€ Beiträge für die Unfallkasse, Feuerwehrverband und Feuerwehrerholungsheim
- 12.935€ Geschäftsaufwendungen (Fernsprecheinrichtungen, Sirenenstromwege, Schaltung des Notrufes auf die Kreisleitstelle)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020701 Gefahrenabwehr und -vorbeugung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	46.500	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	46.500	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-142.500	-62.301	-71.500	-123.500	-1.018.500	-38.500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-142.500	-62.301	-71.500	-123.500	-1.018.500	-38.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-96.000	-15.301	-24.500	-76.500	-971.500	8.500

Erläuterungen

Gefahrenabwehr- und vorbeugung

Zeile 18: Pauschale Zuwendung (Feuerschutzpauschale) für investive Zwecke. Die Höhe wurde auf der Basis der Entwicklung der letzten Jahre geschätzt.

Zeile 26:

- allgemeiner Erwerb von Vermögensgegenstände >410€ u.a.:

4.000€ Atemschutznotfalltaschen, 6.000€ Schmutzwasserpumpen, 2.500€ EDV Software AME fire

LZ I: 4.000€ Erwerb einer neuen Spindel, 2.000€ investive Ersatzbeschaffungen

2013: 4.000€ investive Ersatzbeschaffungen, 60.000€ Umrüstung auf Digitalfunk nach BSB-Plan

2014: 4.000€ investive Ersatzbeschaffungen, 120.000€ Digitalfunk außerhalb von Fahrzeugen nach BSB-Plan

2015: 4.000€ investive Ersatzbeschaffungen

LZ II: 5.500€ Anschaffung Presslufthammerhalterungen zur Aufrüstung der Löschfahrzeuge

2013-2015: 2.500€ investive Ersatzbeschaffungen

LZ III: 5.000€ Presslufthammerhalterungen zur Aufrüstung der Löschfahrzeuge

2013-2015: 4.000€ investive Ersatzbeschaffungen

LZ IV: 6.000€ Umbaumaßnahmen Jugendfeuerwehr

2013-2015: 4.000€ investive Ersatzbeschaffungen

- Erwerb Vermögensgegenstände <410€: jährlicher Ansatz pro Feuerwache 1.000€

- Erwerb Fahrzeuge:

I130207001: 2013: 25.000€ Mannschaftstransportwagen nach BSB-Plan, 2014: 280.000€ Ersatz Tanklöschfahrzeug 20/40 nach BSB-Plan

Investitionen Produkt 020701 Gefahrenabwehr und -v	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120207011 Mannschaftstransportwagen LZ II	-25.000						
I130207001 Anschaffung Fahrzeuge Feuerwehr LZ III		-25.000	-280.000				

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen Produkt 020701 Gefahrenabwehr und -vorbeugung							
Stadt Leichlingen							
Investitionen Produkt 020701 Gefahrenabwehr und -v	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I140207002 Löschfahrzeug LZ II			-250.000				
I140207003 Gerätewagen LZ IV			-330.000				
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-46.500	-98.500	-158.500	-38.500			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 020801 Durchführen von Brandschauen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	0208	Gefahrenvorbeugung	
Produkt	020801	Durchführen von Brandschauen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Knabbe		
Beschreibung	Durchführung von Brandschauen i.V.m. dem Bauordnungsamt (63) und dem RBK		
Rechtsnormen	FSHG NW		
Zielgruppe	Eigentümer brandschaupflichtiger Gebäude		
Ziele	1. Durchführung von jährlich ca. 30 Brandschauen nach Prioritätenliste		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der durchgeführten Brandschauen	0	4	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 020801 Durchführen von Brandschauen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-4.165	-4.248	-4.248	-4.248
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.000	-993	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.000	-993	-5.365	-5.448	-5.448	-5.448
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-3.000	-993	-5.365	-5.448	-5.448	-5.448
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.000	-993	-5.365	-5.448	-5.448	-5.448
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-3.000	-993	-5.365	-5.448	-5.448	-5.448
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-3.000	-993	-5.365	-5.448	-5.448	-5.448

Erläuterungen

Durchführen von Brandschauen

Zeile 13: Kosten für die Durchführung von Brandschauen in städt. Gebäuden

Die Erhöhung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Aufwendungen der Vorjahre.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 020801 Durchführen von Brandschauen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben Stadt Leichlingen	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktinformation	
Verantwortlich	Hr. Bergerhoff
Beschreibung	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen 0302 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligter
Ziele	Zielgruppenbezogene Bereitstellung des Schulangebotes in der Stadt

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	190.500	198.500	205.000	235.000	257.500	272.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	200.500	211.500	218.000	248.000	270.500	285.500
11	- Personalaufwendungen	-723.395	-726.477	-802.701	-814.295	-814.295	-814.295
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.090.980	-1.130.478	-1.079.404	-1.109.460	-1.131.960	-1.146.960
14	- Bilanzielle Abschreibung	-35.395	-48.953	-46.912	-46.850	-46.850	-46.850
15	- Transferaufwendungen	-73.000	-73.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-210.137	-204.189	-209.727	-209.581	-209.581	-209.581
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.132.907	-2.183.097	-2.175.744	-2.217.186	-2.239.686	-2.254.686
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.932.407	-1.971.597	-1.957.744	-1.969.186	-1.969.186	-1.969.186
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.932.407	-1.971.597	-1.957.744	-1.969.186	-1.969.186	-1.969.186
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.932.407	-1.971.597	-1.957.744	-1.969.186	-1.969.186	-1.969.186
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-91.710	-91.710	-91.710	-91.710	-91.710	-91.710
29	= Ergebnis	-2.024.117	-2.063.307	-2.049.454	-2.060.896	-2.060.896	-2.060.896

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	200.000					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	200.000					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000					
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-192.445	-243.453	-153.912	-135.850	-110.850	-110.850
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-592.445	-243.453	-153.912	-135.850	-110.850	-110.850
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-392.445	-243.453	-153.912	-135.850	-110.850	-110.850

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 030101 Betrieb von Grundschulen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	
Produkt	030101	Betrieb von Grundschulen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Wagner		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung der Voraussetzungen zur Abwicklung eines geregelten Schulbetriebes an den 5 Grundschulen - Bereitstellung von Sachmitteln inkl. Bearbeitung von Zuschussanträgen (Budgetverwaltung) - Unterstützung der Schulen bei Verwaltungsangelegenheiten - Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes 		
Rechtsnormen	<ul style="list-style-type: none"> - Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NW - Schulgesetz NW sowie diverse Erlasse und Verordnungen - öffentlich-rechtliche Vereinbarungen - VOL 		
Zielgruppe	alle am Schulleben Beteiligte		
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherstellung eines geregelten Betriebes an den 5 städtischen Grundschulen 2. Ausstattung der Grundschulen mit Haushaltsmitteln anhand der bisherigen Berechnung (Sockelbeträge u. Betrag je Schüler) bzw. anhand der Erfahrungswerte unter Berücksichtigung evtl. veränderter Gegebenheiten 		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Ja / Nein	Ja	Ja	Ja
zu 2. Gesamtansatz Schulgirokonto (davon Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel gem. bisheriger			
Berechnung: Sockelbetrag je Grundschule 500€ + 15€ je Schüler)			
Haushaltsansatz GGS Bennert (€)	10.850 (2.775)	9.970 (2.705)	9.634 (2.720)
Haushaltsansatz GGS Büscherhof (€)	16.757 (3.185)	14.490 (3.095)	14.258 (3.185)
Haushaltsansatz KGS Kirchstr. (€)	22.025 (6.170)	19.380 (5.795)	18.105 (5.525)
Haushaltsansatz GGS Uferstr. (€)	16.765 (3.815)	15.200 (4.280)	14.950 (4.250)
Haushaltsansatz GGS Witzhelden (€)	16.505 (4.025)	15.385 (3.935)	14.413 (3.665)
- Schülerstatistik (Schüler/-innen)			
GGG Bennert	147	148	152
GGG Büscherhof	173	179	176
KGS Kirchstr.	353	335	313
GGG Uferstr.	252	250	245
GGG Witzhelden	229	211	216

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 030101 Betrieb von Grundschulen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-348.902	-342.188	-331.427	-338.380	-338.380	-338.380
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-105.255	-107.422	-106.292	-106.250	-106.250	-106.250
14	- Bilanzielle Abschreibung	-8.755	-13.551	-13.413	-13.350	-13.350	-13.350
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.596	-70.456	-69.654	-69.529	-69.529	-69.529
17	= Ordentliche Aufwendungen	-535.508	-533.617	-520.786	-527.509	-527.509	-527.509
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-535.508	-533.617	-520.786	-527.509	-527.509	-527.509
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-535.508	-533.617	-520.786	-527.509	-527.509	-527.509
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-535.508	-533.617	-520.786	-527.509	-527.509	-527.509
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-65.915	-65.915	-65.915	-65.915	-65.915	-65.915
29	= Ergebnis	-601.423	-599.532	-586.701	-593.424	-593.424	-593.424

Erläuterungen

Betrieb von Grundschulen

Zeile 13:

- Lernmittelfreiheit: GS Bennert: 3.200€, GS Büscherhof: 4.100€, GS Kirchstr: 7.100€, GS Uferstr: 5.300€, GS Witzhelden: 4.700€
- Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel: GS Bennert: 2.780€, GS Büscherhof: 3.140€, GS Kirchstr: 5.195€, GS Uferstr: 4.175€, GS Witzhelden: 3.740€
- sonstige Schulausgaben: GS Bennert: 2.000€, GS Büscherhof: 5.000€, GS Kirchstr: 3.500€, GS Uferstr: 3.700€, GS Witzhelden: 4.500€
- Wartung u. Reparatur v. Gegenständen: GS Bennert: 1.086€, GS Büscherhof: 1.218€, GS Kirchstr: 1.972€, GS Uferstr: 1.598€, GS Witzhelden: 1.438€
- pädagogische Betreuung Grundschul Kinder: GS Bennert: 8.000€, GS Kirchstr: 12.000€, GS Uferstr: 8.000€, GS Witzhelden: 4.000€
- Nutzungsentgelte städt. Sportstätten: GS Bennert: 850€, GS Büscherhof: 1.000€, GS Kirchstr: 1.100€, GS Uferstr: 800€, GS Witzhelden: 1.100€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 030101 Betrieb von Grundschulen**

Stadt Leichlingen

Zeile 14: Abschreibungen Erwerb Vermögensgegenstände <410€

Zeile 16: u.a.

- gesetzliche Schülerunfallversicherung 51.000€

- Büromaterial/ Telefongeb.: GS Bennert: 2.700€, GS Büscherhof: 2.700€, GS Kirchstr: 4.712€, GS Uferstr: 3.863€, GS Witzhelden: 3.500€

Zeile 26: Innere Verrechnung für die Reinigung der Schulhöfe in den Grundschulen mit der Kehrmaschine und andere Bauhofleistungen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 030101 Betrieb von Grundschulen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-58.755	-86.051	-48.413	-58.350	-33.350	-33.350
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-58.755	-86.051	-48.413	-58.350	-33.350	-33.350
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-58.755	-86.051	-48.413	-58.350	-33.350	-33.350

Erläuterungen

Betrieb von Grundschulen

Zeile 26:

Erwerb von Vermögensgegenständen >410€ je Grundschule 4.000€ pro Jahr, zusätzlich in 2012:

- GGS Bennert 5.000€ Anschaffung Laptopwagen; Einrichtung Mehrzweckraum erst in 2013
- GGS Büscherhof 5.000€ Anschaffung Laptopwagen
- GGS Uferstr. 5.000€ Anschaffung Laptopwagen

Erwerb von Vermögensgegenständen <410€ für die 5 städt. Grundschulen:

GS Bennert: 2.238€, GS Büscherhof: 2.394€, GS Kirchstr: 3.284€, GS Uferstr: 2.843€, GS Witzhelden 2.654€

Investitionen Produkt 030101 Betrieb von Grundschulen	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120301001 Erwerb Verm. gegenst. GGS Bennert >410€	-9.000	-29.000	-4.000	-4.000			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-39.413	-29.350	-29.350	-29.350			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 030102 Betrieb der städtischen Hauptschule Stadt Leichlingen			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	
Produkt	030102	Betrieb der städtischen Hauptschule	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Wagner		
Beschreibung	- Sicherstellung der Voraussetzungen zur Abwicklung eines geregelten Schulbetriebes - Bereitstellung von Sachmitteln inkl. Bearbeitung von Zuschussanträgen (Budgetverwaltung) - Unterstützung der Schule bei Verwaltungsangelegenheiten - Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes		
Rechtsnormen	- Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NW - Schulgesetz NW sowie diverse Erlasse und Verordnungen - öffentlich-rechtliche Vereinbarungen - VOL		
Zielgruppe	alle am Schulleben Beteiligte		
Ziele	1. Sicherstellung eines geregelten Betriebes an der städtischen Hauptschule 2. Ausstattung der Hauptschule mit Haushaltsmitteln anhand der bisherigen Berechnung (Sockelbeträge u. Betrag je Schüler) bzw. anhand der Erfahrungswerte unter Berücksichtigung evtl. veränderter Gegebenheiten		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1.: Ja / Nein	Ja	Ja	Ja
zu 2: Gesamtansatz Schulgirokonto (davon Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel gem. bisheriger			
Berechnung: Sockelbetrag 4.100€ + 25€ je Schüler)			
Haushaltsansatz (€)	35.570 (12.225)	35.130 (11.400)	33.832 (11.500)
- Schülerstatistik (Schüler/-innen)			
Hauptschule	292	296	267

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 030102 Betrieb der städtischen Hauptschule

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
11	- Personalaufwendungen	-86.159	-90.502	-114.968	-117.249	-117.249	-117.249
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-125.340	-129.272	-127.944	-127.800	-127.800	-127.800
14	- Bilanzielle Abschreibung	-3.930	-6.164	-5.463	-5.400	-5.400	-5.400
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.204	-19.859	-17.327	-17.290	-17.290	-17.290
17	= Ordentliche Aufwendungen	-236.633	-245.797	-265.702	-267.739	-267.739	-267.739
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-146.633	-155.797	-175.702	-177.739	-177.739	-177.739
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-146.633	-155.797	-175.702	-177.739	-177.739	-177.739
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-146.633	-155.797	-175.702	-177.739	-177.739	-177.739
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.235	-13.235	-13.235	-13.235	-13.235	-13.235
29	= Ergebnis	-159.868	-169.032	-188.937	-190.974	-190.974	-190.974

Erläuterungen

Betrieb der städt. Hauptschule

Zeile 02: Landeszuweisung "Geld oder Stelle"

Zeile 11: 6.000€ Personalkosten Ganztagsbetrieb/ Essensausgabe

Zeile 13:

- 10.775€ Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel, 6.000€ Sonstige Schulausgaben, 13.000€ Lernmittelfreiheit,
3.169€ Wartung und Reparatur von Gegenständen, 90.000€ Verausgabung der Landeszuweisung "Geld oder Stelle",
(u.a. Musikschulkooperation, Kath. Jugendwerk), 2.500€ Beschäftigungsmaterial für pädagogische Übermittagbetreuung,
2.500€ Nutzungsentgelte städt. Sportstätten

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 030102 Betrieb der städtischen Hauptschule**

Stadt Leichlingen

Zeile 14: Abschreibungen Erwerb Vermögensgegenständen <410€

Zeile 16: u.a Bürobedarf/ Telefongeb.: 4.937€, gesetzliche Unfallversicherung: 12.100€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 030102 Betrieb der städtischen Hauptschule

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-14.930	-19.964	-19.263	-14.200	-14.200	-14.200
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-14.930	-19.964	-19.263	-14.200	-14.200	-14.200
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.930	-19.964	-19.263	-14.200	-14.200	-14.200

Erläuterungen

Betrieb der städt. Hauptschule

Zeile 26:

I120301007: Erwerb von Vermögensgegenständen >410€ 8.800€ pro Jahr, zusätzlich 2012: 5.000€ Anschaffung Laptopwagen

I120301008: 5.463€ Erwerb von Vermögensgegenständen <410€

Investitionen Produkt 030102 Betrieb der städtischen Hauptschul	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-19.263	-14.200	-14.200	-14.200			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 030103 Betrieb der städtischen Realschule Stadt Leichlingen			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	
Produkt	030103	Betrieb der städtischen Realschule	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Wagner		
Beschreibung	- Sicherstellung der Voraussetzungen zur Abwicklung eines geregelten Schulbetriebes - Bereitstellung von Sachmitteln inkl. Bearbeitung von Zuschussanträgen (Budgetverwaltung) - Unterstützung der Schule bei Verwaltungsangelegenheiten - Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes		
Rechtsnormen	- Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NW - Schulgesetz NW sowie diverse Erlasse und Verordnungen - öffentlich-rechtliche Vereinbarungen - VOL		
Zielgruppe	alle am Schulleben Beteiligte		
Ziele	1. Sicherstellung eines geregelten Betriebes an der städtischen Realschule 2. fristgerechte Beantragung von Landesmitteln zur Sicherstellung der pädagogischen Übermittagsbetreuung 3. Errichtung einer Schulmensa für Realschule und Gymnasium (Inbetriebnahme im März 2012) 4. Ausstattung der Realschule mit Haushaltsmitteln anhand der bisherigen Berechnung (Sockelbeträge u. Betrag je Schüler) bzw. anhand der Erfahrungswerte unter Berücksichtigung evtl. veränderter Gegebenheiten		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Ja / Nein	Ja	Ja	Ja
zu 2. Ja / Nein	Ja	Ja	Ja
zu 3. Ja / Nein		geplante Inbetriebnahme	Inbetriebnahme März 2012
		Ende 2011	
zu 4: Gesamtansatz Schulgirokonto (davon Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel gem. bisheriger Berechnung: Sockelbetrag 4.100€ + 25€ je Schüler)			
Haushaltsansatz (€)	68.640 (26.000)	60.365 (25.200)	54.930 (24.475)
- Schülerstatistik (Schüler/-innen)			
Realschule	844	815	835

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 030103 Betrieb der städtischen Realschule

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.000	30.000	37.500	52.500	67.500	82.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	30.000	30.000	37.500	52.500	67.500	82.500
11	- Personalaufwendungen	-110.044	-107.927	-133.853	-136.656	-136.656	-136.656
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.095	-113.180	-128.320	-143.350	-158.350	-173.350
14	- Bilanzielle Abschreibung	-11.395	-11.435	-11.055	-11.100	-11.100	-11.100
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.486	-48.160	-49.557	-49.572	-49.572	-49.572
17	= Ordentliche Aufwendungen	-290.020	-280.702	-322.785	-340.678	-355.678	-370.678
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-260.020	-250.702	-285.285	-288.178	-288.178	-288.178
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-260.020	-250.702	-285.285	-288.178	-288.178	-288.178
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-260.020	-250.702	-285.285	-288.178	-288.178	-288.178
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.375	-7.375	-7.375	-7.375	-7.375	-7.375
29	= Ergebnis	-267.395	-258.077	-292.660	-295.553	-295.553	-295.553

Erläuterungen

Betrieb der städt. Realschule

Zeile 02: Landeszuweisung "Geld oder Stelle" (ab Schuljahr 2012/2013 Aufnahme Ganztagsbetrieb)

Zeile 13: 24.975€ Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel, 8.500€ Sonstige Schulausgaben, 39.000€ Lernmittelfreiheit,

7.145€ Wartung und Reparatur von Gegenständen, 37.500€ Verausgabung der Landeszuweisung "Geld oder Stelle" (Die Quelle),

2.500€ Beschäftigungsmaterial für pädagogische Übermittagsbetreuung, 2.700€ Nutzungsentgelte städt. Sportstätten,

6.000€ Klassenraumprinzip

Zeile 14: Abschreibungen Erwerb Vermögensgegenstände <410€

Zeile 16: Bürobedarf/ Telefongeb.: 11.185€, gesetzliche Unfallversicherung 38.000€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 030103 Betrieb der städtischen Realschule

Stadt Leichlingen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 030103 Betrieb der städtischen Realschule

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	100.000					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000					
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-31.445	-39.635	-39.255	-22.300	-22.300	-22.300
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-231.445	-39.635	-39.255	-22.300	-22.300	-22.300
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-131.445	-39.635	-39.255	-22.300	-22.300	-22.300

Erläuterungen

Betrieb der städt. Realschule

Zeile 26:

Erwerb von Vermögensgegenständen >410€ 11.200€ pro Jahr, zusätzlich 2012: 11.000€ für die technische

Ausrüstung des Selbstlernzentrum Mensa und 6.000€ Anschaffung Laptopwagen

Erwerb von Vermögensgegenständen <410€ 11.055€

Investitionen Produkt 030103 Betrieb der städtischen Realschule	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120301013 Erwerb Verm. gegenst. städt. Realschule >410€	-28.200	-11.200	-11.200	-11.200			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-11.055	-11.100	-11.100	-11.100			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 030104 Betrieb des städtischen Gymnasiums Stadt Leichlingen			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	
Produkt	030104	Betrieb des städtischen Gymnasiums	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Wagner		
Beschreibung	- Sicherstellung der Voraussetzungen zur Abwicklung eines geregelten Schulbetriebes - Bereitstellung von Sachmitteln inkl. Bearbeitung von Zuschussanträgen (Budgetverwaltung) - Unterstützung der Schule bei Verwaltungsangelegenheiten - Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes		
Rechtsnormen	- Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NW - Schulgesetz NW sowie diverse Erlasse und Verordnungen - öffentlich-rechtliche Vereinbarungen - VOL		
Zielgruppe	alle am Schulleben Beteiligte		
Ziele	1. Sicherstellung eines geregelten Betriebes an dem städtischen Gymnasium 2. fristgerechte Beantragung von Landesmitteln zur Sicherstellung der pädagogischen Übermittagsbetreuung 3. Errichtung einer Schulmensa für Realschule und Gymnasium (Inbetriebnahme im März 2012) 4. Ausstattung des Gymnasiums mit Haushaltsmitteln anhand der bisherigen Berechnung (Sockelbeträge u. Betrag je Schüler bzw. anhand der Erfahrungswerte unter Berücksichtigung evtl. veränderter Gegebenheiten)		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Ja / Nein	Ja	Ja	Ja
zu 2. Ja / Nein		Ja	Ja
zu 3. Ja / Nein		geplante Inbetriebnahme	Inbetriebnahme März 2012
		Ende 2011	
zu 4: Gesamtansatz Schulgirokonto (davon Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel gem. bisheriger Berechnung: Sockelbetrag 4.100€ + 25€ je Schüler)			
Haushaltsansatz (€)	78.865 (30.850)	72.710 (31.925)	69.414 (33.275)
- Schülerstatistik (Schüler/-innen)			
Gymnasium	Sek. I 720	Sek. I 655	Sek. I 665
	Sek. II 393	Sek. II 512	Sek. II 544

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 030104 Betrieb des städtischen Gymnasiums

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	55.500	62.500	77.500	92.500	100.000	100.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	55.500	62.500	77.500	92.500	100.000	100.000
11	- Personalaufwendungen	-155.257	-163.270	-160.722	-158.985	-158.985	-158.985
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-161.240	-180.844	-195.588	-210.800	-218.300	-218.300
14	- Bilanzielle Abschreibung	-11.315	-17.803	-16.981	-17.000	-17.000	-17.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-63.598	-63.390	-70.822	-70.823	-70.823	-70.823
17	= Ordentliche Aufwendungen	-391.410	-425.307	-444.113	-457.608	-465.108	-465.108
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-335.910	-362.807	-366.613	-365.108	-365.108	-365.108
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-335.910	-362.807	-366.613	-365.108	-365.108	-365.108
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-335.910	-362.807	-366.613	-365.108	-365.108	-365.108
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.185	-5.185	-5.185	-5.185	-5.185	-5.185
29	= Ergebnis	-341.095	-367.992	-371.798	-370.293	-370.293	-370.293

Erläuterungen

Betrieb des städt. Gymnasiums

Zeile 02: Landeszuweisung "Geld oder Stelle"

Zeile 11: 5.000€ Personalkosten Ganztagsbetrieb/ Essensausgabe, Übergangslösung bis 01.03.12

Zeile 13: 34.325€ Verbrauchs-, Lehr- und Lernmittel, 8.000€ Sonstige Schulausgaben, 55.000€ Lernmittelfreiheit, 9.763€ Wartung und Reparatur von Gegenständen, 77.500€ Verausgabung der Landeszuweisung "Geld oder Stelle" 5.000€ Beschäftigungsmaterial für pädagogische Übermittagsbetreuung, 6.000€ Nutzungsentgelte städt. Sportstätten

Zeile 14: Abschreibungen Erwerb Vermögensgegenstände <410€

Zeile 16: Bürobedarf/ Telefongeb.: 15.299€, gesetzliche Unfallversicherung 55.000€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 030104 Betrieb des städtischen Gymnasiums

Stadt Leichlingen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 030104 Betrieb des städtischen Gymnasiums

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	100.000					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000					
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-87.315	-97.803	-46.981	-41.000	-41.000	-41.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-287.315	-97.803	-46.981	-41.000	-41.000	-41.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-187.315	-97.803	-46.981	-41.000	-41.000	-41.000

Erläuterungen

Betrieb des städt. Gymnasiums

Zeile 26:

- Erwerb von Vermögensgegenständen >410€ 24.000€ pro Jahr, zusätzlich 2012: 6.000€ Anschaffung Laptopwagen
- Erwerb von Vermögensgegenständen <410€ 16.981€

Investitionen Produkt 030104 Betrieb des städtischen Gymnasiums	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120301015 Erwerb Verm. gegenst. städt. Gymn. >410€	-30.000	-24.000	-24.000	-24.000			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-16.981	-17.000	-17.000	-17.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 030201 Sicherstellung der Schülerfürsorge Stadt Leichlingen			
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben	
Produkt	030201	Sicherstellung der Schülerfürsorge	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Knops		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Abwicklung allgemeiner organisatorischer und verwaltungstechnischer Aufgaben für den gesamten Schulbereich - Erfassung der erstmals schulpflichtigen Kinder - Schulmitwirkungsangelegenheiten, Teilnahme an Sitzungen der Schulgremien - Abwicklung der Kooperationspartnerschaft "Pestalozzischule - Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen, emotionale und soziale Entwicklung" mit den beteiligten Kommunen - Bereitstellung und Verwaltung von Haushaltsmittel für den Gemeinsamen Unterricht an der GGS Witzhelden und der Hauptschule 		
Rechtsnormen	SchulG NW und weitere ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	alle am Schulleben Beteiligte		
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stetiger Austausch zwischen den Schulleitungen und der Schulverwaltung zur gegenseitigen Information u.a. zur Sicherstellung der rechtzeitigen Beantragung von möglichen Fördermitteln und der lückenlosen Einschulung von schulpflichtigen Kindern 2. Erstellung eines jährlichen Berichtes 		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 2. Ja/ Nein			Ja

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 030201 Sicherstellung der Schülerfürsorge

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.000	16.000				
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	25.000	29.000	13.000	13.000	13.000	13.000
11	- Personalaufwendungen	-15.355	-15.059	-30.059	-30.687	-30.687	-30.687
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.050	-27.260	-28.260	-28.260	-28.260	-28.260
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-73.000	-73.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.217	-2.288	-2.343	-2.343	-2.343	-2.343
17	= Ordentliche Aufwendungen	-118.622	-117.607	-97.662	-98.290	-98.290	-98.290
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-93.622	-88.607	-84.662	-85.290	-85.290	-85.290
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-93.622	-88.607	-84.662	-85.290	-85.290	-85.290
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-93.622	-88.607	-84.662	-85.290	-85.290	-85.290
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-93.622	-88.607	-84.662	-85.290	-85.290	-85.290

Erläuterungen

Sicherstellung der Schülerfürsorge

Zeile 06: Landeserstattung "Aus- und Fortbildung staatl. Lehrkräfte"

Zeile 13: u.a. 4.000€ Sachkosten integrative Beschulung GS Witzhelden, 9.210€ Sachkosten integrative Beschulung und Zuschuss für einen Integrationshelfer (FSJ)

Hauptschule, 13.000€ Aus- und Fortbildung für staatliche Lehrkräfte, 2.000€ Aufstellung u. Fortschreibung Schulentwicklungs-konzept

Zeile 15: 5.000€ Pauschale für die Nutzung der Kreisbildstelle, 32.000€ Umlage Mitbenutzung Sonderschulen (Pestalozzischule)

Hinweis: Z.02 und 13 "Kein Kind ohne Mahlzeit" fällt ab 2012 aufgrund des BuT-Paket und Härtefallfond fort. Der städt. Eigenanteil i.H.v. 8.000€ ist nicht mehr erforderlich.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 030201 Sicherstellung der Schülerfürsorge

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 030202 Schülerbeförderung Stadt Leichlingen																																																																							
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben																																																																					
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben																																																																					
Produkt	030202	Schülerbeförderung																																																																					
Produktinformation																																																																							
Verantwortlich	Fr. Wagner																																																																						
Beschreibung	Sicherstellung der Schülerbeförderung, durch Gewährung von entsprechenden Schülerfahrausweisen bzw. Entrichtung der Schulträgerleistungen für das Schülerticket																																																																						
Rechtsnormen	Schulgesetz NW, Schülerfahrkostenverordnung																																																																						
Zielgruppe	alle Schülerinnen und Schüler der städtischen Schulen																																																																						
Ziele	1. Gewährung von Primatickets, Entrichtung der Schulträgerleistungen für das Schülerticket sowie Einsatz von zusätzlichen Bussen																																																																						
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Kennzahlen</th> <th style="text-align: center;">Wert 2009</th> <th style="text-align: center;">Wert 2010</th> <th style="text-align: center;">Wert 2011</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>- ausgestellte Fahrberechtigungen</td> <td style="text-align: center;">SJ 2009/2010</td> <td style="text-align: center;">SJ 2010/2011</td> <td style="text-align: center;">1. SHJ 2011/2012</td> </tr> <tr> <td>GGs Bennert</td> <td style="text-align: center;">71</td> <td style="text-align: center;">57</td> <td style="text-align: center;">51</td> </tr> <tr> <td>GGs Büscherhof</td> <td style="text-align: center;">22</td> <td style="text-align: center;">21</td> <td style="text-align: center;">23</td> </tr> <tr> <td>KGS Kirchstr.</td> <td style="text-align: center;">131</td> <td style="text-align: center;">129</td> <td style="text-align: center;">118</td> </tr> <tr> <td>GGs Uferstr.</td> <td style="text-align: center;">37</td> <td style="text-align: center;">38</td> <td style="text-align: center;">45</td> </tr> <tr> <td>GGs Witzhelden</td> <td style="text-align: center;">45</td> <td style="text-align: center;">39</td> <td style="text-align: center;">45</td> </tr> <tr> <td>Pestalozzischule</td> <td style="text-align: center;">8</td> <td style="text-align: center;">9</td> <td style="text-align: center;">10</td> </tr> <tr> <td>Hauptschule</td> <td style="text-align: center;">147</td> <td style="text-align: center;">HS u. RS =520</td> <td style="text-align: center;">HS u. RS =530</td> </tr> <tr> <td>Realschule</td> <td style="text-align: center;">376</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gymnasium</td> <td style="text-align: center;">435</td> <td style="text-align: center;">450</td> <td style="text-align: center;">486</td> </tr> <tr> <td>- Kosten je Fahrberechtigung/ SJ (€)</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Grundschulen (Tarifbestimmungen VRS für das Primaticket Preisstufe 1a/ 2a)</td> <td style="text-align: center;">437,80/ 559,90</td> <td style="text-align: center;">435,60/ 557,70</td> <td style="text-align: center;">464,20/ 592,90</td> </tr> <tr> <td>Pestalozzischule (Tarifbestimmungen VRS für das Primaticket Preisstufe 3)</td> <td style="text-align: center;">841,50</td> <td style="text-align: center;">861,30</td> <td style="text-align: center;">916,30</td> </tr> <tr> <td>weiterführende Schulen (Hinweis: Berechnung aufgrund verschiedener Freifahrtberechtigungen und Zuzahlungsarten nicht sinnvoll --> Vertrag Schulträgerleistungen)</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>- Kosten je Schule und Schultyp (€)</td> <td style="text-align: center;">SJ 2009/2010</td> <td style="text-align: center;">SJ 2010/2011</td> <td style="text-align: center;">1. SHJ 2011/2012</td> </tr> <tr> <td>GGs Bennert</td> <td style="text-align: center;">34.258</td> <td style="text-align: center;">27.303</td> <td style="text-align: center;">9.735</td> </tr> </tbody> </table>				Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011	- ausgestellte Fahrberechtigungen	SJ 2009/2010	SJ 2010/2011	1. SHJ 2011/2012	GGs Bennert	71	57	51	GGs Büscherhof	22	21	23	KGS Kirchstr.	131	129	118	GGs Uferstr.	37	38	45	GGs Witzhelden	45	39	45	Pestalozzischule	8	9	10	Hauptschule	147	HS u. RS =520	HS u. RS =530	Realschule	376			Gymnasium	435	450	486	- Kosten je Fahrberechtigung/ SJ (€)				Grundschulen (Tarifbestimmungen VRS für das Primaticket Preisstufe 1a/ 2a)	437,80/ 559,90	435,60/ 557,70	464,20/ 592,90	Pestalozzischule (Tarifbestimmungen VRS für das Primaticket Preisstufe 3)	841,50	861,30	916,30	weiterführende Schulen (Hinweis: Berechnung aufgrund verschiedener Freifahrtberechtigungen und Zuzahlungsarten nicht sinnvoll --> Vertrag Schulträgerleistungen)				- Kosten je Schule und Schultyp (€)	SJ 2009/2010	SJ 2010/2011	1. SHJ 2011/2012	GGs Bennert	34.258	27.303	9.735
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011																																																																				
- ausgestellte Fahrberechtigungen	SJ 2009/2010	SJ 2010/2011	1. SHJ 2011/2012																																																																				
GGs Bennert	71	57	51																																																																				
GGs Büscherhof	22	21	23																																																																				
KGS Kirchstr.	131	129	118																																																																				
GGs Uferstr.	37	38	45																																																																				
GGs Witzhelden	45	39	45																																																																				
Pestalozzischule	8	9	10																																																																				
Hauptschule	147	HS u. RS =520	HS u. RS =530																																																																				
Realschule	376																																																																						
Gymnasium	435	450	486																																																																				
- Kosten je Fahrberechtigung/ SJ (€)																																																																							
Grundschulen (Tarifbestimmungen VRS für das Primaticket Preisstufe 1a/ 2a)	437,80/ 559,90	435,60/ 557,70	464,20/ 592,90																																																																				
Pestalozzischule (Tarifbestimmungen VRS für das Primaticket Preisstufe 3)	841,50	861,30	916,30																																																																				
weiterführende Schulen (Hinweis: Berechnung aufgrund verschiedener Freifahrtberechtigungen und Zuzahlungsarten nicht sinnvoll --> Vertrag Schulträgerleistungen)																																																																							
- Kosten je Schule und Schultyp (€)	SJ 2009/2010	SJ 2010/2011	1. SHJ 2011/2012																																																																				
GGs Bennert	34.258	27.303	9.735																																																																				

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Leichlingen

Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
GGs Büscherhof	9.627	8.603	3.627
KGS Kirchstr.	68.294	69.021	22.508
GGs Uferstr.	15.551	16.592	7.186
GGs Witzhelden	27.113	34.660	9.645
Pestalozzischule	9.395	12.411	5.223
Hauptschule	63.733	57.256	28.361
Realschule	102.904	93.883	39.341
Gymnasium	131.813	129.487	56.492
- Gesamtkosten (€)	462.688	449.216	182.118

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-7.678	-7.531	-31.672	-32.338	-32.338	-32.338
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-553.000	-572.500	-493.000	-493.000	-493.000	-493.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36	-36	-24	-24	-24	-24
17	= Ordentliche Aufwendungen	-560.714	-580.067	-524.696	-525.362	-525.362	-525.362
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-560.714	-580.067	-524.696	-525.362	-525.362	-525.362
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-560.714	-580.067	-524.696	-525.362	-525.362	-525.362
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-560.714	-580.067	-524.696	-525.362	-525.362	-525.362
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-560.714	-580.067	-524.696	-525.362	-525.362	-525.362

Erläuterungen

Schülerbeförderung

GS Bennert: 31.000€, GS Büscherhof: 16.000€, GS Kirchstr: 60.000€, GS Uferstr: 22.000€, GS Witzhelden 41.000€,

städt. Hauptschule 58.000€, städt. Realschule 102.000€, städt. Gymnasium 143.000€, Sonderschule 20.000€

Hinweis: Seit 2009 wurde in diesem Produkt aufgrund eines fortgeführten Berechnungsfehlers in der Kalkulation zu viel einplant. Rechnungsergebnis 2010: 470.631€, Rechnungsergebnis 2011: 467.600€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft Stadt Leichlingen	
Produktbereich	04 Kultur und Wissenschaft
Produktinformation	
Verantwortlich	BM Müller/ Hr. Bergerhoff
Beschreibung	0401 Kommunalen Kulturbetrieb 0402 Bibliothek 0403 Archiv 0404 Ortsspezifische Kultureinrichtungen (Obstmarkt) 0405 Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen
Ziele	Aufrechterhaltung des derzeitigen Kulturangebotes

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.500	13.800	9.000	7.500	7.500	7.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	497.050	519.086	510.880	515.200	511.300	515.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.550	53.400	61.220	62.580	63.100	62.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	560.100	594.786	589.600	593.780	590.400	594.200
11	- Personalaufwendungen	-740.212	-741.746	-913.877	-920.623	-920.623	-920.623
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-93.390	-117.520	-112.040	-116.290	-112.290	-116.290
14	- Bilanzielle Abschreibung	-9.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
15	- Transferaufwendungen	-346.000	-374.000	-311.000	-311.000	-311.000	-311.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.782	-55.813	-53.418	-53.418	-53.418	-53.418
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.242.884	-1.291.579	-1.392.835	-1.403.831	-1.399.831	-1.403.831
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-682.784	-696.793	-803.235	-810.051	-809.431	-809.631
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-682.784	-696.793	-803.235	-810.051	-809.431	-809.631
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-682.784	-696.793	-803.235	-810.051	-809.431	-809.631
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-37.730	-37.730	-37.730	-37.730	-37.730	-37.730
29	= Ergebnis	-720.514	-734.523	-840.965	-847.781	-847.161	-847.361

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-32.500	-23.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-32.500	-23.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-32.500	-23.500	-9.500	-9.500	-9.500	-9.500

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 040101 Kommunalen Kulturbetrieb Stadt Leichlingen			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0401	Kommunaler Kulturbetrieb	
Produkt	040101	Kommunaler Kulturbetrieb	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Völker		
Beschreibung	Durchführung von kulturellen Veranstaltungen, Kulturförderung		
Rechtsnormen	BGB, Künstlersozialkasse, GEMA, Versamml.VO		
Zielgruppe	alle kulturinteressierten Bürgerinnen / Bürger		
Ziele	1. Konstanthaltung eines breiten kulturellen Angebotes bei gleichem oder verringertem Zuschussbedarf 2. Ausbau des Angebotes für Jugendliche und junge Erwachsene sowie Kooperation mit anderen Städten und Gemeinden		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl Veranstaltungen			
Kultur im Schloss (100 Plätze)	6	5	7
Theater-/ Museumsfahrten (50 - 300 Teiln.)	13	13	18
Kulturcafé (100 Plätze)	6	6	6
Kindertheater (90 Plätze)	4	5	5
Kabarettveranstaltungen (Aula 550 Plätze)	1	3	2
Ausstellungen	5	6	5
Sommerserenaden (100 Plätze)	4	4	4
sonstige Veranstaltungen	7	3	4
zu 1. Zuschussbedarf (ohne städt. Personalkosten)		0 €	0 €
zu 2. Anzahl der Veranstaltungen für Jugendliche und junge Erwachsene			"Junges Theater": pro Jahr
			2 öffentl. Aufführungen
Für 2012 geplant:			
- im Sept. "Film Festival Migration/ Integration", Kooperationsprojekt RegioRheinland			
- "Museumsbus", Kooperation mit weiterführenden Schulen u. Wallraf-Richartz-Museum			
- in den Ferien "Museumstouren für Jugendliche", Kooperation mit dem Amt f. Jugend u. Schule			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 040101 Kommunalen Kulturbetrieb

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.000	42.000	50.000	50.000	50.000	50.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	42.000	42.000	50.000	50.000	50.000	50.000
11	- Personalaufwendungen	-6.824	-6.693	-71.526	-73.022	-73.022	-73.022
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.000	-50.770	-50.800	-50.050	-50.050	-50.050
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.534	-1.584	-1.635	-1.635	-1.635	-1.635
17	= Ordentliche Aufwendungen	-48.358	-59.047	-123.961	-124.707	-124.707	-124.707
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-6.358	-17.047	-73.961	-74.707	-74.707	-74.707
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.358	-17.047	-73.961	-74.707	-74.707	-74.707
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-6.358	-17.047	-73.961	-74.707	-74.707	-74.707
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.430	-1.430	-1.430	-1.430	-1.430	-1.430
29	= Ergebnis	-7.788	-18.477	-75.391	-76.137	-76.137	-76.137

Erläuterungen

kommunaler Kulturbetrieb

Zeile 05: Teilnehmerentgelte für Kulturveranstaltungen. Anpassung an die erhöhten Rechnungsergebnisse der Vorjahre aufgrund des erweiterten Angebotes (u.a. Kultur im Schloss).

Zeile 13: u.a. 50.000€ Aufwendungen für kulturelle Veranstaltungen, 2012: 750€ Zuschuss Museumsfahrt für Jugendliche

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 040101 Kommunalen Kulturbetrieb

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 040102 Betrieb der Musikschule Stadt Leichlingen			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0401	Kommunaler Kulturbetrieb	
Produkt	040102	Betrieb der Musikschule	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Genschel		
Beschreibung	Instrumental- und Ensembleunterricht, Schulkooperationen, Projekte und Veranstaltungen		
Rechtsnormen	Gründungsbeschuß, Ortsrecht		
Zielgruppe	Kleinkinder, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren		
Ziele	1. Zugang zu musikalischer Bildung für alle Altersgruppen schaffen und musikalische Ausbildung in hoher Qualität gewährleisten bei gleichem oder verringertem Zuschussbedarf		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Schülerzahl	847	977	860
zu 1. Schüler/ innen pro Lehrkraft	15,98	17,45	15,93
zu 1. Anzahl Kooperationen/ Anzahl Teilnehmer	8/ wird ermittelt	8/ wird ermittelt	8/ wird ermittelt
zu 1. Zuschussbedarf (2008 -130.533,48 €)	-100.739,96 €	-112.107,59 €	wird ermittelt
zu 1. Verhältnis Schülerzahl/ Einwohner (in %)	2,92	3,37	2,96
zu 1. Anzahl Jahreswochenstunden (in U.Std.)	412	434	415
zu 1. Altersstruktur			
0 - 5 Jahre	26	115	102
6 - 9 Jahre	283	294	273
10 - 14 Jahre	275	310	274
15 - 18 Jahre	135	123	98
19 - 25 Jahre	35	36	19
26 - 60 Jahre	85	86	85
über 60 Jahre	8	13	9
zu 1. Anzahl Workshops und Projekte/ Anzahl Teilnehmer	8/ wird ermittelt	5/ wird ermittelt	6/ wird ermittelt

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 040102 Betrieb der Musikschule

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.500	7.500	9.000	7.500	7.500	7.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	429.500	451.536	443.000	447.000	443.000	447.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	437.050	459.036	452.000	454.500	450.500	454.500
11	- Personalaufwendungen	-502.446	-508.363	-590.582	-590.763	-590.763	-590.763
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.250	-7.100	-9.450	-13.450	-9.450	-13.450
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.962	-14.991	-11.880	-11.880	-11.880	-11.880
17	= Ordentliche Aufwendungen	-524.658	-532.454	-613.912	-618.093	-614.093	-618.093
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-87.608	-73.418	-161.912	-163.593	-163.593	-163.593
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-87.608	-73.418	-161.912	-163.593	-163.593	-163.593
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-87.608	-73.418	-161.912	-163.593	-163.593	-163.593
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-87.608	-73.418	-161.912	-163.593	-163.593	-163.593

Erläuterungen

Betrieb der Musikschule

Zeile 02: Landesförderung für Unterricht, Projekte und Instrumentenreparatur. In 2012 Förderung der bereits geplanten Projekte.

Zeile 04: Teilnehmerentgelte Musikschule für Unterricht/ Kurse, Projekte, Ganztagschule, Bläserklasse, Vermietungsentgelte für Musikinstrumente, Veranstaltungsentgelte. Seit 2011 ist eine rückläufige Schülerzahl zu verzeichnen.

Zeile 11: u.a. 373.000€ Dozentenonorare, 5.500€ Krankenversicherungsbeiträge Freiberufler, 13.000€ Beiträge Künstlersozialkasse

Zeile 13: 6.000€ Mittel zur Instandhaltung der Unterrichts- und Leihinstrumente, 1.750€ zur Durchführung von Konzerten/Workshops/Projekten, 1.300€ Verwaltungs- und Betriebsausgaben, 300€ Benutzungsentgelte für städt. Sportstätten

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 040102 Betrieb der Musikschule**

Stadt Leichlingen

Zeile 14: Abschreibungen von Vermögensgegenständen <410€

Zeile 16:

- 600€ Dozentenfortbildung (Erhöhung durch Schulkooperation), 4.700€ Versicherungs- und Mitgliedschaftsbeiträge (Reduzierung aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Aufwendungen der Vorjahre), 350€ sonstige Geschäftsaufwendungen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 040102 Betrieb der Musikschule							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-21.000	-19.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-21.000	-19.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-21.000	-19.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
Erläuterungen							
Betrieb der Musikschule							
Zeile 26:							
- 6.000€ jährlicher Erwerb von Vermögensgegenständen >410€							
- 2.000€ jährlicher Erwerb von Vermögensgegenständen <410€							
(2011 Ausstattung neuer Unterrichtsräume im Bürgerhaus)							

Investitionen Produkt 040102 Betrieb der Musikschule	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 040201 Bereitstellung der öffentlichen Bücherei Stadt Leichlingen			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0402	Bibliothek	
Produkt	040201	Bereitstellung der öffentlichen Bücherei	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Stockhausen		
Beschreibung	Medien und Informationen, Veranstaltungen und Projekte, besondere Dienstleistungen der Stadtbücherei		
Rechtsnormen	Nutzungs- / Gebührenordnung sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	alle Nutzerinnen und Nutzer		
Ziele	1. Erhöhung der Kundenzahl, Steigerung der Ausleihen und Angebote bei konstantem Finanzbudget 2. Erneuerungsquote für Medien = 12% bei gleichbleibendem Zuschussbedarf		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl aktive Kunden/ Einwohner	4.970/ 29.052 = 17,11 %	5.427/ 28.192 = 19,25 %	5.904/ 28.983 = 20,37 %
zu 1. Anzahl Ausleihen/ Anzahl aktive Kunden (Anzahl Ausleihen 2008 = 198.292)	200.169/ 4.970 = 40,3 %	169.785/ 5.427 = 31,3 %	184.499/ 5.904 = 31,2 %
zu 1. Kosten je Ausleihe (2008 = 0,86 € je Ausleihe)	0,92 € je Ausleihe	1,09 € je Ausleihe	in Bearbeitung
Zuschussbedarf (2008 = -170.474,80€)	-183.504,40 €	-184.557,33 €	in Bearbeitung
zu 2. Erneuerungsquote (Zugänge/ Bestand)	2.547/ 23.948 = 10,64 %	3.445/ 24.147 = 14,27 %	3.326/ 24.355 = 13,66 %

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 040201 Bereitstellung der öffentlichen Bücherei

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		6.300				
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.000	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.500	6.000	7.600	7.600	7.600	7.600
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	27.500	36.800	31.100	31.100	31.100	31.100
11	- Personalaufwendungen	-164.641	-161.472	-170.427	-174.006	-174.006	-174.006
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.640	-36.800	-28.800	-28.800	-28.800	-28.800
14	- Bilanzielle Abschreibung	-5.500	-500	-500	-500	-500	-500
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.031	-11.852	-12.457	-12.457	-12.457	-12.457
17	= Ordentliche Aufwendungen	-207.812	-210.624	-212.184	-215.763	-215.763	-215.763
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-180.312	-173.824	-181.084	-184.663	-184.663	-184.663
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-180.312	-173.824	-181.084	-184.663	-184.663	-184.663
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-180.312	-173.824	-181.084	-184.663	-184.663	-184.663
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-60	-60	-60	-60	-60	-60
29	= Ergebnis	-180.372	-173.884	-181.144	-184.723	-184.723	-184.723

Erläuterungen

Bereitstellung der öffentlichen Bücherei

Zeile 04: Benutzungsentgelte (Reduzierung aufgrund rückläufiger Anzahl aktiver Kunden)

Zeile 05: Erträge aufgrund von Kopien, Ersatzausweisen, Fernleihgebühren, Bestsellerservice, Vormerkgebühren, Veranstaltungsentgelte.
(Erhöhung aufgrund zusätzlicher, kostenpflichtiger Angebote)

Zeile 07: Erträge durch Gebühren säumiger Medien

Zeile 13: u.a.

- 1.500€ Verbrauchsmaterialien sowie Bücherinstandsetzung

- 25.000€ Beschaffung von Medien zum Austausch veralteter und/oder verschlissener Medien, Standing-Ordner und Zeitschriftenabos.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 040201 Bereitstellung der öffentlichen Bücherei

Stadt Leichlingen

Die Sachbücher im Kinder- und Jugendbereich müssen aufgrund stärkerer Abnutzung regelmäßig erneuert werden.

- 2.000€ Veranstaltungskosten, zur Durchführung von Kinder- und Erwachsenenveranstaltungen speziell für Senioren, Migranten und Jungen

Zeile 14: Abschreibung von Vermögensgegenständen <410€

Zeile 16: u.a. 1.500€ Geschäftsausgaben z. B. für Lizenzen und Verbandbeiträge. (Erhöhung aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Aufwendungen der Vorjahre)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 040201 Bereitstellung der öffentlichen Bücherei

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-11.500	-4.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-11.500	-4.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.500	-4.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500

Erläuterungen

Bereitstellung der öffentlichen Bücherei

Zeile 26:

- 500€ Erwerb von Vermögensgegenständen <410€

- 1.000€ Erwerb von Vermögensgegenstände >410€

(2011 Erwerb eines Bücherrückgabekastens)

Investitionen Produkt 040201 Bereitstellung der öffentlichen Bücher	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 040301 Stadtarchiv Stadt Leichlingen			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0403	Archiv	
Produkt	040301	Stadtarchiv	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Schulz-Waden, Hr. Boelken		
Beschreibung	Sammeln, Bewahren und Erschließen, Vermittlung, Information und Forschung		
Rechtsnormen	Archivgesetz NW		
Zielgruppe	interne und externe Benutzer, andere Archive, Institutionen, Initiativen, Medien		
Ziele	1. Zufriedenstellung aller Bürger und Dritter über die im Archiv erschlossenen Informationen 2. Aufbau eines digitalen Archivierungssystems zur Optimierung der archivischen Informationszugriffe 3. Erstellung des 1.Bd. "Leichlingen im Kaiserreich (1856-1918)" bis Ende 2013 im Rahmen einer neuen Publikationsserie zur Stadtgeschichte Leichlingens ab 1856 4. jährliche Herausgabe einer systematischen Stadtchronik eines 10-Jahreszeitraumes beginnend mit den Jahren 2001 - 2010 und 1991 - 2000 in 2012 usw.		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl Benutzer	62	92	71
zu 1. Anzahl Anfragen inkl. E-Mail	210	148	129
zu 2. Digitale Findbücher erstellt			erst ab Mitte 2012
zu 2. Anzahl der verzeichneten Aktenstücke, Fotos u. Bücher			erst ab Mitte 2012
zu 2. Anzahl der digitalisierten Fotos			erst ab Mitte 2012
zu 3. Publikation in 2013 erstellt (ja/ nein)			
zu 4. Band I (2001 - 2010) erstellt u. veröffentlicht			ja, Anfang 2012
zu 4. Band II (1991 - 2000) erstellt u. veröffentlicht			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 040301 Stadtarchiv

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50	50	880	1.200	1.300	1.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.400	620	1.980	2.500	2.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.050	2.450	1.500	3.180	3.800	3.600
11	- Personalaufwendungen	-52.036	-51.035	-10.444	-10.657	-10.657	-10.657
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.500	-2.990	-2.990	-3.990	-3.990	-3.990
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.163	-3.257	-3.288	-3.288	-3.288	-3.288
17	= Ordentliche Aufwendungen	-58.699	-57.282	-16.722	-17.935	-17.935	-17.935
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-56.649	-54.832	-15.222	-14.755	-14.135	-14.335
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-56.649	-54.832	-15.222	-14.755	-14.135	-14.335
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-56.649	-54.832	-15.222	-14.755	-14.135	-14.335
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-56.649	-54.832	-15.222	-14.755	-14.135	-14.335

Erläuterungen

Stadtarchiv

Zeile 04: Verwaltungsgebühren Stadtarchiv (z.B. Kopien). Ab 2012 steigende Benutzerauslagen wegen sukzessiv zunehmender Online-Präsenz der Findmittel. Es werden neue Gebührentatbestände festgelegt. Berechnungsgrundlage durchschnittliche Benutzerzahl 2010/ 2011 (221 Benutzer) bei durchschn. 4 €.

Zeile 05:

- 500€ Erlöse aus dem Verkauf heimatkundlicher Veröffentlichungen des Stadtarchives. Ab 2013 Verkauf der neuen Publikationsreihe "Leichlingen ab 1856". 2013: "Leichlingen im Deutschen Kaiserreich", 2014: "Leichlingen im Ersten Weltkrieg", 2015: "Leichlingen in der Weimarer Republik"

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 040301 Stadtarchiv

Stadt Leichlingen

- 120€ Teilnehmerentgelte Stadtführungen

Zeile 13:

- 990€ Literatur, Bildmaterial Heimatgeschichte

- 2.000€ Herstellungskosten Publikationen; 2013ff.: 3.000€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 040301 Stadtarchiv

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 040401 Obstmarkt Stadt Leichlingen																																			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft																																	
Produktgruppe	0404	ortsspezifische Kultureinrichtungen																																	
Produkt	040401	Obstmarkt																																	
Produktinformation																																			
Verantwortlich	Fr. Glage																																		
Beschreibung	Organisation des Leichlinger Obstmarktes																																		
Rechtsnormen	BGB, Ortsrecht und ergänzende Vorschriften																																		
Zielgruppe	Besucher und Aussteller des Leichlinger Obstmarktes																																		
Ziele	1. Durchführung des Obstmarktes bei gleichzeitiger Verbesserung der Wirtschaftlichkeit																																		
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Kennzahlen</th> <th style="text-align: center;">Wert 2009</th> <th style="text-align: center;">Wert 2010</th> <th style="text-align: center;">Wert 2011</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>zu 1. Obstmarkt durchgeführt: Ja / Nein</td> <td style="text-align: center;">Ja</td> <td style="text-align: center;">Ja</td> <td style="text-align: center;">Ja</td> </tr> <tr> <td>zu 1. Erträge</td> <td style="text-align: right;">61.315,53 €</td> <td style="text-align: right;">54.774,21 €</td> <td style="text-align: right;">62.216,17 €</td> </tr> <tr> <td>zu 2. Aufwendungen (ohne Personalkosten und interne Leistungsverrechnung)</td> <td style="text-align: right;">58.082,67 €</td> <td style="text-align: right;">56.577,61 €</td> <td style="text-align: right;">57.880,42 €</td> </tr> <tr> <td>zu 1. Zuschuss / Gewinn (2008: -52.967,34 €)</td> <td style="text-align: center;">k.A.</td> <td style="text-align: center;">fehlende Jahresrechnungen</td> <td style="text-align: center;">fehlende Jahresrechnungen</td> </tr> <tr> <td>- Anzahl (zahlender) Besucher</td> <td style="text-align: center;">14.277</td> <td style="text-align: center;">13.612</td> <td style="text-align: center;">16.138</td> </tr> <tr> <td>- Anzahl Aussteller (zahlende Aussteller)</td> <td style="text-align: center;">86 (79)</td> <td style="text-align: center;">94 (82)</td> <td style="text-align: center;">89 (74)</td> </tr> <tr> <td> davon vorführende Handwerker</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;">23</td> </tr> </tbody> </table>				Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011	zu 1. Obstmarkt durchgeführt: Ja / Nein	Ja	Ja	Ja	zu 1. Erträge	61.315,53 €	54.774,21 €	62.216,17 €	zu 2. Aufwendungen (ohne Personalkosten und interne Leistungsverrechnung)	58.082,67 €	56.577,61 €	57.880,42 €	zu 1. Zuschuss / Gewinn (2008: -52.967,34 €)	k.A.	fehlende Jahresrechnungen	fehlende Jahresrechnungen	- Anzahl (zahlender) Besucher	14.277	13.612	16.138	- Anzahl Aussteller (zahlende Aussteller)	86 (79)	94 (82)	89 (74)	davon vorführende Handwerker			23
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011																																
zu 1. Obstmarkt durchgeführt: Ja / Nein	Ja	Ja	Ja																																
zu 1. Erträge	61.315,53 €	54.774,21 €	62.216,17 €																																
zu 2. Aufwendungen (ohne Personalkosten und interne Leistungsverrechnung)	58.082,67 €	56.577,61 €	57.880,42 €																																
zu 1. Zuschuss / Gewinn (2008: -52.967,34 €)	k.A.	fehlende Jahresrechnungen	fehlende Jahresrechnungen																																
- Anzahl (zahlender) Besucher	14.277	13.612	16.138																																
- Anzahl Aussteller (zahlende Aussteller)	86 (79)	94 (82)	89 (74)																																
davon vorführende Handwerker			23																																

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 040401 Obstmarkt Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.500	51.500	52.000	52.000	52.000	52.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	51.500	54.500	55.000	55.000	55.000	55.000
11	- Personalaufwendungen	-14.265	-14.183	-70.898	-72.175	-72.175	-72.175
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.000	-19.860	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.092	-24.129	-24.158	-24.158	-24.158	-24.158
17	= Ordentliche Aufwendungen	-57.357	-58.172	-115.056	-116.333	-116.333	-116.333
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-5.857	-3.672	-60.056	-61.333	-61.333	-61.333
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.857	-3.672	-60.056	-61.333	-61.333	-61.333
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-5.857	-3.672	-60.056	-61.333	-61.333	-61.333
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-36.240	-36.240	-36.240	-36.240	-36.240	-36.240
29	= Ergebnis	-42.097	-39.912	-96.296	-97.573	-97.573	-97.573
Erläuterungen Obstmarkt Zeile 04: 26.000€ Eintrittsgelder, 24.000€ Standgelder, 2.000€ Parkgebühren Zeile 05: Sponsering Zeile 11: u.a. 10.000€ Entgelte für Helfer Zeile 13: 20.000€ Geschäftsaufwendungen (Materialien, Anmietung Sanitäranlagen, Brandsicherheitswachen) Zeile 16: u.a. 23.000€ Anmietung Zelte							

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 040401 Obstmarkt

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 040501 Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	0405	Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen	
Produkt	040501	Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	H. Knops		
Beschreibung	Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen (VHS, Berufsschule)		
Rechtsnormen	<ul style="list-style-type: none"> - SchulG NW - Satzung des Zweckverbandes der Berufsbildenden Schulen Opladen - Verbandssatzung des Volkshochschulzweckverbandes - Weiterbildungsgesetz - GO - GKG 		
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Fortbildungsinteressierte - (berufs-) schulpflichtige Schüler/-innen 		
Ziele	ohne meßbare Ziele		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
keine			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 040501 Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-346.000	-374.000	-311.000	-311.000	-311.000	-311.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	-346.000	-374.000	-311.000	-311.000	-311.000	-311.000
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-346.000	-374.000	-311.000	-311.000	-311.000	-311.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-346.000	-374.000	-311.000	-311.000	-311.000	-311.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-346.000	-374.000	-311.000	-311.000	-311.000	-311.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-346.000	-374.000	-311.000	-311.000	-311.000	-311.000

Erläuterungen

Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen

Zeile 15:

- 86.000€ Verbandsumlage Volkshochschulzweckverband (Vorjahr 99.000€)

- 225.000€ Verbandsumlage Zweckverband berufsbildende Schulen Opladen (Vorjahr 275.000€)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 040501 Bereitstellung besonderer Bildungseinrichtungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 05 Soziale Leistungen Stadt Leichlingen	
Produktbereich	05 Soziale Leistungen
Produktinformation	
Verantwortlich	Hr. Bergerhoff
Beschreibung	0501 Beratung von Senioren, Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung, Versicherungsstelle 0502 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit 0503 Hilfen bei Einkommensdefiziten, Unterstützungsleistungen 0505 Hilfe bei Wohnproblemen
Ziele	Sicherstellung des Lebensunterhaltes der betroffenen Personenkreise

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.000	37.500	47.000	47.000	47.000	47.000
03	+ Sonstige Transfererträge	11.300	7.300	4.400	2.400	2.400	2.400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.500	18.000	26.000	26.000	26.000	26.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	55.080	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	563.500	67.000	106.450	110.050	110.050	110.050
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	698.380	189.800	243.850	245.450	245.450	245.450
11	- Personalaufwendungen	-569.844	-256.848	-265.164	-270.621	-270.621	-270.621
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-61.280	-65.200	-65.100	-65.100	-65.100	-65.100
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Transferaufwendungen	-178.030	-114.530	-145.780	-145.780	-145.780	-145.780
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.718	-16.497	-14.697	-16.677	-14.697	-16.677
17	= Ordentliche Aufwendungen	-835.372	-456.075	-494.741	-502.178	-500.198	-502.178
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-136.992	-266.275	-250.891	-256.728	-254.748	-256.728
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-136.992	-266.275	-250.891	-256.728	-254.748	-256.728
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-136.992	-266.275	-250.891	-256.728	-254.748	-256.728
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.590	45.590	45.590	45.590	45.590	45.590
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-57.830	-57.830	-57.830	-57.830	-57.830	-57.830
29	= Ergebnis	-149.232	-278.515	-263.131	-268.968	-266.988	-268.968

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 050101 Beratung von Senioren, Pflegebedürftige und Men. Stadt Leichlingen			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Beratung von Senioren,.. / Versicherungsstelle	
Produkt	050101	Beratung von Senioren, Pflegebedürftige und Men.	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Wolf		
Beschreibung	Allgemeine Informationen für Senioren, Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung sowie einzelfallbezogene Beratung		
Rechtsnormen	- Landespflegegesetz NRW, SGB V, IX, XI, XII sowie verschiedene politische Beschlüsse - Kooperationsvertrag mit dem RBK		
Zielgruppe	Senioren, Pflegebedürftige, Menschen mit Behinderungen sowie deren Angehörige		
Ziele	1. Sicherstellung der Beratungsgespräche und des Beratungsumfangs inkl. Hausbesuche unter Beibehaltung des derzeitigen Personaleinsatzes		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Anzahl der aktiven Beratungsfälle (mehrere Gesprächseinheiten)		141	207
davon Beratungsfälle mit Demenzzbetroffenen			k.A.
zu 1. Anzahl der Stellen		1,0	1,0
zu 1. Anzahl der Hausbesuche		59	74
- Anzahl der Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit		65	85
(Arbeitskreise, Infoveranstaltungen, Vorträge etc.)			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 050101 Beratung von Senioren, Pflegebedürftige und Men.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.000	31.000	40.000	40.000	40.000	40.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	55.080	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	103.080	91.000	100.000	100.000	100.000	100.000
11	- Personalaufwendungen	-80.187	-78.644	-66.361	-67.754	-67.754	-67.754
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.080	-61.500	-61.600	-61.600	-61.600	-61.600
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-8.000	-9.500	-10.750	-10.750	-10.750	-10.750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.521	-4.569	-2.555	-4.535	-2.555	-4.535
17	= Ordentliche Aufwendungen	-146.788	-154.213	-141.266	-144.639	-142.659	-144.639
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-43.708	-63.213	-41.266	-44.639	-42.659	-44.639
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-43.708	-63.213	-41.266	-44.639	-42.659	-44.639
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-43.708	-63.213	-41.266	-44.639	-42.659	-44.639
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-43.708	-63.213	-41.266	-44.639	-42.659	-44.639

Erläuterungen

Beratung von Senioren, Pflegebedürftigen und Mens.

Zeile 02: Kreiszuweisung Senioren- und Pflegeberatung (Anpassung an Rechnungsergebnis 2011, Fallzahlen)

Zeile 13: u.a.

- 60.000€ Aufwendungen für Seniorenfreizeiten und -feiern. Die Aufwendungen werden durch Erträge aus den Teilnehmerentgelten gedeckt (Z. 05)

- 1.200 € Aufwendungen Seniorenberatung (Veranstaltungskosten)

Zeile 15: 10.750€ freiwillige Zuschüsse zu Altenbegegnungstätten (AWO, DRK). Ansatz 2011 war auf 9.500€ gekürzt.

Zeile 16: u.a. 1.980€ Ausfallbürgschaft für die alle 2 Jahre stattfindende Seniorenmesse (2013, 2015)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 050101 Beratung von Senioren, Pflegebedürftige und Men.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 050102 Versicherungsstelle Stadt Leichlingen			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0501	Beratung von Senioren,.. / Versicherungsstelle	
Produkt	050102	Versicherungsstelle	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Blankenburg		
Beschreibung	- Hilfe in Rentenangelegenheiten - Aufnahme und Weiterleitung von Rentenansprüchen sowie Anträge auf Heimkosten, Blindengeld und Leistung nach dem BVG		
Rechtsnormen	SGB IV, SGB VI		
Zielgruppe	alle Versicherten der gesetzlichen Rentenversicherung		
Ziele	1. Auskünfte erteilen und zeitnahe Klärung von Versicherungszeiten und möglichen Rentenansprüchen 2. Erstberatung in einer Frist von 14 Tagen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Rentenansprüche und Anträge auf Kontenklärung (2006: 289, 2007: 290, 2008: 288)	287	303	308
- sonstige Beratungsgespräche (2006: 1.122, 2007: 1.101, 2008: 1130)	1189	1060	1354
zu 2. proz. Anteil der Antragssteller die innerhalb von 14 T. zum Erstgespräch eingeladen werden			k.A.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 050102 Versicherungsstelle Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-24.131	-24.638	-24.638	-24.638
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.072	-1.109	-1.144	-1.144	-1.144	-1.144
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.072	-1.109	-25.275	-25.782	-25.782	-25.782
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.072	-1.109	-25.275	-25.782	-25.782	-25.782
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.072	-1.109	-25.275	-25.782	-25.782	-25.782
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.072	-1.109	-25.275	-25.782	-25.782	-25.782
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-1.072	-1.109	-25.275	-25.782	-25.782	-25.782

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 050102 Versicherungsstelle

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 050201 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürf. Stadt Leichlingen			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0502	Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedür	
Produkt	050201	Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürf.	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Thiel		
Beschreibung	- Leistungen bei Krankheit - Beratung und Leistungen bei Behinderungen und Pflegebedürftigkeit - Soziale Vergünstigungen für Kranke, Pflegebedürftige und Behinderte		
Rechtsnormen	SGB XII		
Zielgruppe	Hilfebedürftige nach SGB XII		
Ziele	1. Bearbeitung von Hilfen nach dem SGB XII in einer Bearbeitungsdauer von 14 Tagen 2. Heranziehung der Unterhaltspflichtigen innerhalb von 3 Monaten		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl laufende Fälle Hilfe bei Krankheit	5	6	7
- Anzahl laufende Fälle Hilfe zur Pflege	6	9	11
- Anzahl Neuansprüche Hilfe bei Krankheit		2	1
- Anzahl Neuansprüche Hilfe zur Pflege		5	4
- Anzahl sonstige Hilfearten		3	3
zu 1. durchschnittliche Bearbeitungsdauer je Neuantrag		5 Tage	5 Tage
zu 2. durchschnittliche Bearbeitungsdauer Unterhaltsheranziehung		2 Monate	2 Monate

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 050201 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürft.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-27.508	-28.074	-28.074	-28.074
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-200	-200	-200	-200	-200
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-30	-30	-15.030	-15.030	-15.030	-15.030
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.072	-1.109	-1.144	-1.144	-1.144	-1.144
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.202	-1.339	-43.882	-44.448	-44.448	-44.448
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.202	-1.339	-43.882	-44.448	-44.448	-44.448
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.202	-1.339	-43.882	-44.448	-44.448	-44.448
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.202	-1.339	-43.882	-44.448	-44.448	-44.448
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-1.202	-1.339	-43.882	-44.448	-44.448	-44.448

Erläuterungen

Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürft.

Zeile 15:

- 30 € Zuschuss an den Blindenverein

- 15.000 € Zuschuss an "Die Kette" zur Förderung von integrativen Arbeits-, Ausbildungs- und Praktikumsplätzen in der Mensa des Schulzentrums

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 050201 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürf.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 050301 Hilfe zum Lebensunterhalt u. Grunds. nach SGB XII Stadt Leichlingen			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0503	Hilfen bei Einkommensdef. und Unterstützungsleist.	
Produkt	050301	Hilfe zum Lebensunterhalt u. Grunds. nach SGB XII	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Thiel		
Beschreibung	- Hilfen zum Lebensunterhalt / Grundsicherung - Soziale Vergünstigungen für Einkommensschwache nach SGB XII (Leichlingen-Pass) - Förderung von sonstigen sozialen Einrichtungen (Frauenhäuser, Altentagesstätten, -begegnungsstätten)		
Rechtsnormen	SGB XII, Heranziehungssatzung des RBK		
Zielgruppe	Hilfebedürftige nach SGB XII		
Ziele	1. Bearbeitung von Hilfen nach dem SGB XII in einer Bearbeitungsdauer von 14 Tagen 2. Heranziehung der Unterhaltspflichtigen innerhalb von 3 Monaten		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl laufende Fälle Grundsicherung	116	113	118
- Anzahl laufende Fälle Lebensunterhalt	11	12	12
- Anzahl Neuansprüche Grundsicherung		13	20
- Anzahl Neuansprüche Lebensunterhalt		5	11
zu 1. durchschnittliche Bearbeitungsdauer je Neuantrag		5 Tage	5 Tage
zu 2. durchschnittliche Bearbeitungsdauer Unterhaltsheranziehung		2 Monate	2 Monate
- Anzahl der ausgestellten Leichlinger-Pässe			72

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 050301 Hilfe zum Lebensunterhalt u. Grunds. nach SGB XII

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	10.000	6.000	4.000	2.000	2.000	2.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.000	6.000	4.000	2.000	2.000	2.000
11	- Personalaufwendungen	-143.314	-140.556	-40.836	-41.668	-41.668	-41.668
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.817	-2.881	-2.805	-2.805	-2.805	-2.805
17	= Ordentliche Aufwendungen	-146.131	-143.437	-43.641	-44.473	-44.473	-44.473
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-136.131	-137.437	-39.641	-42.473	-42.473	-42.473
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-136.131	-137.437	-39.641	-42.473	-42.473	-42.473
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-136.131	-137.437	-39.641	-42.473	-42.473	-42.473
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-136.131	-137.437	-39.641	-42.473	-42.473	-42.473

Erläuterungen

Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII

Zeile 03: Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen, übergeleitete Unterhaltsansprüche, Rückzahlung gewährter Hilfen aus der Abwicklung von Altfällen (BSHG --> auslaufende Erstattungen)

Hinweis: Finanzierung SGB XII wird über den Kreishaushalt abgewickelt.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 050301 Hilfe zum Lebensunterhalt u. Grunds. nach SGB XII

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 050302 Schuldnerberatung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0503	Hilfen bei Einkommensdef. und Unterstützungsleist.	
Produkt	050302	Schuldnerberatung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Bott		
Beschreibung	Beratung und Unterstützung überschuldeter Personen und Familien bei der Lösung ihrer finanziellen Probleme		
Rechtsnormen	BGB, VollstrR, SGB II, SGB XII, ZPO, InsO, SGB I		
Zielgruppe	Personen und Familien mit Überschuldungsproblematik		
Ziele	Bearbeitung von Schuldnerberatungsersuchen innerhalb von 1 Monat		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl der Schuldenberatungsfälle	142	148	132
- durchschnittliche Wartezeit je Fall bis Beratungsbeginn	< 2 Monate	< 1 Monat	< 1 Monat
- Anzahl Neufälle	56	65	77

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 050302 Schuldnerberatung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.000	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.000	21.000	25.000	25.000	25.000	25.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	24.000	27.500	32.000	32.000	32.000	32.000
11	- Personalaufwendungen	-9.384	-9.203	-44.982	-45.882	-45.882	-45.882
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.189	-2.261	-2.356	-2.356	-2.356	-2.356
17	= Ordentliche Aufwendungen	-12.573	-12.464	-48.338	-49.238	-49.238	-49.238
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	11.427	15.036	-16.338	-17.238	-17.238	-17.238
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	11.427	15.036	-16.338	-17.238	-17.238	-17.238
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	11.427	15.036	-16.338	-17.238	-17.238	-17.238
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	11.427	15.036	-16.338	-17.238	-17.238	-17.238

Erläuterungen

Schuldnerberatung

Zeile 02: Beitrag der Sparkassen- und Giroverbände zur Finanzierung der Schuldnerberatungsstellen

Zeile 06: Erstattungen durch den Rhein.-Berg. Kreis aufgrund vertraglicher Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen (Anpassung an Rechnungsergebnis/ Fallzahlen 2011)

Zeile 13: Es handelt sich hierbei um Leistungen an andere Schuldnerberatungsstellen für den Fall der Vertretung, z.B. durch die Schuldnerberatungsstelle RheinBerg

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 050302 Schuldnerberatung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 050303 Hilfen nach dem AsylBLG Stadt Leichlingen			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0503	Hilfen bei Einkommensdef. und Unterstützungsleist.	
Produkt	050303	Hilfen nach dem AsylBLG	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Herrmann		
Beschreibung	Sämtliche Geld- und Sachleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz zur Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für ausländische Flüchtlinge.		
Rechtsnormen	AsylbLG, SGB XII		
Zielgruppe	Asylbewerber/ -innen		
Ziele	- Bearbeitung von Hilfen nach AsylBLG in einer Bearbeitungsdauer von 1 Woche		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl laufende Fälle	28	27	33
- Anzahl Neuanträge (Zuweisungen)	9	9	18
zu 1. durchschnittliche Bearbeitungsdauer je Neuantrag		4 Tage	4 Tage

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 050303 Hilfen nach dem AsylBLG

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	1.300	1.300	400	400	400	400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.000	45.000	81.400	85.000	85.000	85.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	46.300	46.300	81.800	85.400	85.400	85.400
11	- Personalaufwendungen	-29.004	-28.445	-44.001	-44.897	-44.897	-44.897
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-170.000	-105.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.281	-2.351	-2.404	-2.404	-2.404	-2.404
17	= Ordentliche Aufwendungen	-201.285	-135.796	-166.405	-167.301	-167.301	-167.301
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-154.985	-89.496	-84.605	-81.901	-81.901	-81.901
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-154.985	-89.496	-84.605	-81.901	-81.901	-81.901
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-154.985	-89.496	-84.605	-81.901	-81.901	-81.901
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-154.985	-89.496	-84.605	-81.901	-81.901	-81.901

Erläuterungen

Hilfen nach dem AsylBLG

Zeile 03: Kostenerstattungen u.a. von anderen Sozialhilfeträgern (innerhalb und außerhalb von Einrichtungen)

Zeile 06: pauschale Erstattungen des Landes nach dem AsylBLG (Bescheid 2012 liegt bereits vor: 81.431 €)

Zeile 15: Laufende und Einmalige Leistungen außerhalb v. Einrichtungen in besonderen Fällen (§2 AsylBLG), Grundleistungen

nach dem AsylBLG. 15.000€ Mehrbedarf gegenüber Vorjahr aufgrund steigender Zuweisungszahlen und der für 2012 geplanten Leistungserhöhung durch Gesetzesänderung.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 050303 Hilfen nach dem AsylBLG

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 050501 Verwaltung u. Betrieb von Einrichtungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	05	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	0505	Hilfe bei Wohnproblemen	
Produkt	050501	Verwaltung u. Betrieb von Einrichtungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Conrads		
Beschreibung	Bereitstellung von Obdachlosen-, Asylbewerber- und Übergangsheimen		
Rechtsnormen	AsylbLG, SGB XII		
Zielgruppe	Obdachlose, Asylbewerber, Aussiedler		
Ziele	Unverzügliche Sicherstellung der Unterbringung in Obdachlosen-, Asylbewerber- und Übergangsheimen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl der Einrichtungen		3	3
Obdachlosenunterkunft Friedensstr. 38		7 Bew.	8 Bew.
Übergangsheim Friedensstr. 40		9 Bew.	9 Bew.
Asylbewerberunterkunft Oberschmitte 13/15		19 Bew.	19 Bew.
- durchschnittliche Verweildauer			
Obdachlosenunterkunft Friedensstr. 38		73 Mon.	73 Mon.
Übergangsheim Friedensstr. 40		9 Mon.	11,5 Mon.
Asylbewerberunterkunft Oberschmitte 13/15		26 Mon.	30 Mon.
- kürzeste und längste Verweildauer je Einrichtung			
Obdachlosenunterkunft Friedensstr. 38		15 bzw. 168 Mon.	7 bzw. 180 Mon.
Übergangsheim Friedensstr. 40		4 bzw. 23 Mon.	2 bzw. 31 Mon.
Asylbewerberunterkunft Oberschmitte 13/15		1 bzw. 65 Mon.	6 bzw. 76 Mon.
- Belegungsquote			
Obdachlosenunterkunft Friedensstr. 38 (max. 24 Bew.)		29 %	33 %
Übergangsheim Friedensstr. 40 (max. 44 Bew.)		20 %	20 %
Asylbewerberunterkunft Oberschmitte 13/15 (max. 75 Bew.)		25 %	25 %

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 050501 Verwaltung u. Betrieb von Einrichtungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.500	18.000	26.000	26.000	26.000	26.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500	1.000	50	50	50	50
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	15.000	19.000	26.050	26.050	26.050	26.050
11	- Personalaufwendungen			-17.345	-17.708	-17.708	-17.708
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.000	-2.500	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.145	-2.217	-2.289	-2.289	-2.289	-2.289
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.645	-7.717	-25.934	-26.297	-26.297	-26.297
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	4.355	11.283	116	-247	-247	-247
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.355	11.283	116	-247	-247	-247
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	4.355	11.283	116	-247	-247	-247
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.590	45.590	45.590	45.590	45.590	45.590
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-57.830	-57.830	-57.830	-57.830	-57.830	-57.830
29	= Ergebnis	-7.885	-957	-12.124	-12.487	-12.487	-12.487

Erläuterungen

Verwaltung u. Betrieb von Einrichtungen

Zeile 04: Die Benutzungsentgelte wurden an die Rechnungsergebnisse der Vorjahre angepasst:

- Obdachlosenunterkunft: 5.000€ (Ergebnis Vorjahr 7.201€)
- Übergangsheim: 6.000€ (Ergebnis Vorjahr 5.366€)
- Asylbewerberunterkunft: 15.000€ (Ergebnis Vorjahr 16.696€)

In den vom Sozialamt betreuten Einrichtungen wird seit einiger Zeit eine Mischbelegung zwecks gleichmäßiger Auslastung der Räumlichkeiten vorgenommen. Die Forderungen können meist aufgrund der Zahlung durch die Bundesagentur f. Arbeit realisiert werden.

Zeile 06: Landeserstattungen Übergangsheime (Aussiedler). Aufgrund der geänderten Gesetzeslage werden keine

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 050501 Verwaltung u. Betrieb von Einrichtungen

Stadt Leichlingen

weiteren Landesmittel erwartet.

Zeile 13: 500€ Sachaufwendungen für Obdachlosenunterkünfte, 1.800€ Übergangsheime und Asylbewerberunterkünfte

Zeile 14: Abschreibung Erwerb Vermögensgegenstände <410€, 2.000€ Übergangsheim, 2.000€ Asylbewerberunterkunft

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 050501 Verwaltung u. Betrieb von Einrichtungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.500	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Investitionen Produkt 050501 Verwaltung u. Betrieb von Einrichtung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Stadt Leichlingen	
Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktinformation	
Verantwortlich	Hr. Bergerhoff
Beschreibung	0601 Kinder-, Jugend- und Familienförderung 0602 Hilfe für junge Menschen und deren Familien
Ziele	Gewährleistung der Durchführung der Leistungen nach KJHG und ergänzender Vorschriften

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.219.475	2.198.250	2.511.394	2.556.209	2.583.400	2.606.400
03	+ Sonstige Transfererträge	247.000	432.000	615.000	615.000	615.000	615.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.075.000	1.174.100	968.400	968.400	968.400	968.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.700	6.704	6.704	6.704	6.704	6.704
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	180.300	184.300	170.700	170.700	170.700	170.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.250	12.250	12.250	12.250	12.250	12.250
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.740.725	4.007.604	4.284.448	4.329.263	4.356.454	4.379.454
11	- Personalaufwendungen	-1.664.873	-1.626.912	-1.855.091	-1.893.058	-1.893.058	-1.893.058
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-470.500	-479.301	-661.778	-661.778	-661.778	-661.778
14	- Bilanzielle Abschreibung	-28.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
15	- Transferaufwendungen	-7.571.125	-7.869.350	-8.199.650	-8.416.650	-8.494.650	-8.574.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.103	-63.354	-62.554	-62.554	-62.554	-62.554
17	= Ordentliche Aufwendungen	-9.777.101	-10.047.417	-10.787.573	-11.042.540	-11.120.540	-11.200.540
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-6.036.376	-6.039.813	-6.503.125	-6.713.277	-6.764.086	-6.821.086
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.036.376	-6.039.813	-6.503.125	-6.713.277	-6.764.086	-6.821.086
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-6.036.376	-6.039.813	-6.503.125	-6.713.277	-6.764.086	-6.821.086
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-103.930	-103.930	-103.930	-103.930	-103.930	-103.930
29	= Ergebnis	-6.140.306	-6.143.743	-6.607.055	-6.817.207	-6.868.016	-6.925.016

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-71.800	-18.500	-18.500	-18.500	-18.500	-18.500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-600.000	-240.000		
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-71.800	-18.500	-618.500	-258.500	-18.500	-18.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-71.800	-18.500	-618.500	-258.500	-18.500	-18.500

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 060101 Jugendförderung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0601	Kinder-, Jugend- und Familienförderung	
Produkt	060101	Jugendförderung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Jankowiak		
Beschreibung	- Jugendarbeit - Jugendsozialarbeit - Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - offene Kinder- und Jugendarbeit (u.a. Jugendzentrum)		
Rechtsnormen	SGB VIII, KiJuFöG NW sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 21. Lebensjahr sowie deren Familien und Multiplikatoren - bei besonderen Angeboten und Maßnahmen auch junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr-		
Ziele	1. Fortschreibung und Umsetzung des kommunalen Kinder- und Jugendförderplanes 2. Integration der offenen Kinder- und Jugendarbeit in das -im Aufbau befindliche- kommunale Bildungsnetzwerk 3. Unterstützung bei der Sicherstellung der Schulpflicht 4. Überprüfung und ggf. Anpassung der Öffnungszeiten der Einrichtungen der offenen Jugendarbeit an die Bedarfslage der Kinder und Jugendlichen auch am Wochenende		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1.		Umsetzung KJuFö	in Umsetzung
		2008-2009 erfolgt	KJuFö 2010-2014
zu 2.		nein	Bestandteil des KJuFö
zu 3. Anzahl der erforderlichen gesonderten Jugendhilfemaßnahmen		-	1
zu 4. regelmäßige Durchführung von Besucherumfragen		-	erfolgt
- Anzahl der Kinder/ Jugendlichen in der Altersgruppe		(Stand 31.01.2010)	(Stand 31.12.2010)
0 - < 3 Jahre		615	593
3 - < 6 Jahre		688	706
6 - < 10 Jahre		1111	1112
10 - < 14 Jahre		1275	1235
14 - < 18 Jahre		1320	1340
18 - < 21 Jahre		1254	1234
- Besucherstatistik aller Kinder- und Jugendeinrichtungen		-	erhoben i.R. der LVR-
			Strukturdatenerhebung
- Anzahl der Maßnahmen und Angebote (bewill. Zuschüsse Jugendverbandsarbeit)		6 Freizeiten u. 8 Kurzfahrten	7 Freizeiten u. 7 Kurzfahrten

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung
Produkt 060101 Jugendförderung

Stadt Leichlingen

Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- bereitgestellte Haushaltsmittel für die Jugendförderung inkl.		93,50 €	93,48 €
Beratungsstellenangebot (ohne städt. Personalkosten) je Jugendliche/r <21J.			
2010: (Auszahlungen = 585.620 €/ 6.263 Jugendl. <21J.)			
2011: (Auszahlungen = 581.417 €/ 6.220 Jugendl. <21J.)			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 060101 Jugendförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.700	6.704	6.704	6.704	6.704	6.704
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	9.000				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	51.700	55.704	46.704	46.704	46.704	46.704
11	- Personalaufwendungen	-356.547	-354.128	-336.985	-343.683	-343.683	-343.683
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.400	-24.495	-23.445	-23.445	-23.445	-23.445
14	- Bilanzielle Abschreibung	-8.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
15	- Transferaufwendungen	-98.000	-95.500	-96.000	-96.000	-96.000	-96.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.801	-13.366	-13.409	-13.409	-13.409	-13.409
17	= Ordentliche Aufwendungen	-500.248	-488.989	-471.339	-478.037	-478.037	-478.037
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-448.548	-433.285	-424.635	-431.333	-431.333	-431.333
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-448.548	-433.285	-424.635	-431.333	-431.333	-431.333
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-448.548	-433.285	-424.635	-431.333	-431.333	-431.333
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-90.860	-90.860	-90.860	-90.860	-90.860	-90.860
29	= Ergebnis	-539.408	-524.145	-515.495	-522.193	-522.193	-522.193

Erläuterungen

Jugendförderung

Zeile 02: 40.000€ Landeszuweisungen zu den Betriebskosten Jugendzentrum

Zeile 05: 704€ Teilnehmerentgelte für eigene Fortbildungsmaßnahmen in den Bereichen Jugendarbeit und Tageseinrichtungen für Kinder,

6.000€ Teilnehmerentgelte Jugendzentrum (Standranderholung)

Zeile 06: Der Einsatz eines Zivildienstleistenden inkl. der Bundeserstattung ist 2011 fortgefallen.

Zeile 11: u.a. 18.000€ Honorarkosten Jugendzentrum (Fortfall Zivildienstleistender)

Zeile 13:

- 2.345€ Geschäftsaufwendungen Jugendleitercard, Kinderbeauftragte, Straßensozialarbeit

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 060101 Jugendförderung

Stadt Leichlingen

- 6.300€ Veranstaltungs- und Projektkosten Jugendzentrum
- 1.000€ Sachausgaben Jugendhilfeplanung
- 13.800€ Erstattungen Drogen-/ Suchtprävention der Suchtberatungsstelle Wermelskirchen
(Anpassung an neue vertragliche Vereinbarung)
- Zeile 14: Abschreibung Erwerb Vermögensgegenständen <410€ Jugendzentrum
- Zeile 15:
 - 22.500€ Zuschüsse Jugendbildung/ -freizeiten
 - 52.000€ Zuschüsse für offene Jugendarbeit (u.a. evangelische Kirchengemeinde Witzhelden)
 - 500€ Zuschuss Kommunales Kino
 - 3.500€ vorbeugende Jugendschutzmaßnahmen,
 - 10.000€ Förderung der Jugendberufshilfe,
 - 7.500€ Fortbildungsmaßnahmen und weitere Maßnahmen der Jugendpflege
- Zeile 16: u.a.
 - 495€ für die Teilnahme am Projekt "Notinseln"
 - 8.287€ für Spiel-/ Beschäftigungsmaterial Jugendzentrum (Handkassen, Telefongebühren)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 060101 Jugendförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-16.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-16.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500

Erläuterungen

Jugendförderung

Zeile 26:

- Erwerb von Vermögensgegenständen Jugendzentrum >410€ : 3.000€
- Erwerb von Vermögensgegenständen <410€ : 1.500€

Investitionen Produkt 060101 Jugendförderung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 060102 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0601	Kinder-, Jugend- und Familienförderung	
Produkt	060102	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Jankowiak		
Beschreibung	Sicherstellung von bedarfsgerechten Betreuungsangeboten für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 14 Jahren (inkl. OGS)		
Rechtsnormen	- Kinderbildungsgesetz (KiBiz), Kinderförderungsgesetz (KiFöG) und ergänzende Rechtsnormen - Beschlüsse des Rates zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben		
Zielgruppe	Kinder bis 14 Jahre inkl. deren Familien		
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherstellung des Rechtsanspruches auf einen bedarfsgerechten Betreuungsplatz für Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr bis zum Jahr 2013 2. Überprüfung, Planung und Umsetzung von Betreuungssicherheit bei Tagesbetreuungsplätzen bis zum Ende jeden Jahres 3. bedarfsgerechte Schaffung und Erhalt von Tagespflegeplätzen für unter 2-Jährige bis zum Ende jeden Jahres 4. Sukzessive Umsetzung der durch Beschluss des Rates festgelegten Versorgungsquoten 5. Vorlage einer Bedarfsplanung für den Bereich Schulkinderbetreuung bis zum Ende jeden Jahres 		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 2. (Überprüfung und Planung erfolgt)		Umsetzung in Bearbeitung	Umsetzung in Bearbeitung
zu 3.		Ja	Ja
zu 4. Versorgungsquoten (K. = Kinder, Pl. = Anzahl der Plätze)		zu Beginn KGJ 2010/2011	zu Beginn KGJ 2011/2012
- Versorgungsquote 0 - < 2 Jahre (ohne Tagespflege)		24 Pl./ 373 K. = 6,43 %	24 Pl./ 269 K. = 8,92 %
- Versorgungsquote 2 -< 3 Jahre (ohne Tagespflege)		71 Pl./ 242 K. = 29,34 %	90 Pl./ 195 K. = 46,15 %
- Versorgungsquote unter 3 Jahren (KiTa)		95 Pl./ 615 K. = 15,45 %	114 Pl./ 464 K. = 24,56 %
- Versorgungsquote unter 3 Jahren (KiTa und Tagespflege)		125 Pl./ 615 K. = 20,33 %	164 Pl./ 464 K. = 35,34 %
- Versorgungsquote 3 Jahre bis Schuleintritt		686 Pl./ 700 K. = 98,00 %	617 Pl./ 669 K. = 92,20 %
zu 5.		in Bearbeitung	in Bearbeitung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 060102 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.179.475	2.158.250	2.471.394	2.516.209	2.543.400	2.566.400
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.075.000	1.174.100	968.400	968.400	968.400	968.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.354.475	3.432.350	3.539.794	3.584.609	3.611.800	3.634.800
11	- Personalaufwendungen	-901.359	-879.418	-1.027.249	-1.048.484	-1.048.484	-1.048.484
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-106.650	-109.230	-94.758	-94.758	-94.758	-94.758
14	- Bilanzielle Abschreibung	-20.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
15	- Transferaufwendungen	-4.779.475	-4.924.200	-5.258.000	-5.475.000	-5.553.000	-5.633.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.153	-33.467	-32.656	-32.656	-32.656	-32.656
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.824.637	-5.953.315	-6.419.663	-6.657.898	-6.735.898	-6.815.898
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-2.470.162	-2.520.965	-2.879.869	-3.073.289	-3.124.098	-3.181.098
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.470.162	-2.520.965	-2.879.869	-3.073.289	-3.124.098	-3.181.098
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-2.470.162	-2.520.965	-2.879.869	-3.073.289	-3.124.098	-3.181.098
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.030	-13.030	-13.030	-13.030	-13.030	-13.030
29	= Ergebnis	-2.483.192	-2.533.995	-2.892.899	-3.086.319	-3.137.128	-3.194.128

Erläuterungen

Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen

Zeile 02:

- Landeszuweisungen zu den Betriebskosten a) Kita Büscherhof: 166.460€, b) Kita Förstchen 154.534€, c) Kita´s freier Träger 1.500.000€, d) offene Ganztagschulen 435.000€ (ab SJ 2012/2013 Erhöhung auf 470 Plätze, vgl. Vorl. 51-11/2012)
- Landeszuweisung als Ausgleich für die Beitragsbefreiung 3. Kindergartenjahr a) Kita Büscherhof: 23.400€, b) Kita Förstchen: 19.000€, c) Kita´s freier Träger: 153.000€
- Zuweisung LVR für Sprachförderung 20.000€ (bisher 12.000€, erhöhter Bedarf)

Zeile 04 -Elternbeiträge/ Teilnehmerentgelte-:

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 060102 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen

Stadt Leichlingen

a) Kita Büscherhof: 39.040€, b) Kita Förstchen: 74.280€, c) Kita's freier Träger 567.080€, d) offene Ganztagschulen 248.000€
Hinweis: Aufgrund der Beitragsbefreiung für das 3. Kindergartenjahr wird mit einem Einnahmehausfall i.H.v. 249.600€ gerechnet.
Unter Berücksichtigung der erhöhten Landeszuweisung von 195.400€ ergibt sich eine Mehrbelastung für den städt. Haushalt i.H.v. 54.200 € p.a.

e) Einnahmen Tagespflege: 40.000€ (erhöhter Bedarf, ab 2012 wird von 70 Tagespflegefälle p.a. ausgegangen)
Zeile 06: Kostenerstattung Mittagstisch Kita Büscherhof und Förstchen
Zeile 07: Abrechnung Betriebskostenzuschüsse
Zeile 11: Honoraraufwendungen Sprachförderung, Einzelintegration: 14.000€ Kita Büscherhof und 2.000€ Kita Förstchen
Zeile 13 u.a.:
- 5.958€ sonstige Betriebsaufwendungen Kita Büscherhof und Förstchen (u.a. Versicherung, Feste u. Feiern)
- 600€ Nutzungsentgelte städt. Sportstätten für die Offenen Ganztagschulen
- Aufwendungen Mittagstisch a) Kita Büscherhof 51.000€ b) Kita Förstchen 37.000€. Werden zu 100% erstattet s. Z.04
Hinweis: Reduzierung Gesamtansatz durch den fortgefallenen Eigenanteil i.H.v. 14.472 "Kein Kind ohne Mahlzeit" Kita Büscherhof und Förstchen durch das BUT-Paket/ Härtefallfond
Zeile 14: Abschreibungen Erwerb Vermögensgegenstände <410€ (Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Kita Büscherhof und Förstchen)
Hinweis: Aufteilung Aufwand und Erwerb Vermögensgegenstände 2010/ 2011 verändert
Zeile 15:
- 20.000€ Sprachförderung (entspricht Ertrag 06010230-4143000)
- 1.040.000€ Zuschüsse an Träger der 5 OGS, 2012: Erhöhung auf 470 Plätze ab SJ 2012/2013 (Ansatz Vorjahr 857.200€)
- 3.800.000€ Betriebskostenzuschüsse Kindertagesstätten freier Träger (Ansatz Vorjahr 3,70 Mio.€)
- 2.000€ Fortbildung Tageseinrichtungen f. Kinder
- je OGS 3.000€ Zuschuss für den Erwerb von Verm.gegenständen, Reparaturen, etc. gem. Kooperationsvereinbarung
- 11.000€ anteilige Bezuschussung der Personal- und Sachkosten des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes für die pädagogische und betriebsw. Beratung und Betreuung der ihm angeschlossenen Elterninitiative. Bezuschussung der Spiel- und Lerngruppen freier Träger (Kindertageseinrichtungen).
- 370.000€ Kosten der Tagespflege bei Finanzierung über das Jugendamt. (Vorjahr 200.000€, erhöhter Bedarf)
Hinweis: fortgefallener Eigenanteil "Kein Kind ohne Mahlzeit Kita's freier Träger" i.H.v. 15.000€ durch das BUT-Paket/ Härtefallfond
Zeile 16: u.a. 18.300€ Spiel-/ Beschäftigungsmaterial, Telefongebühren, Internetanschluss, Bürobedarf für die Kita's Büscherhof und Förstchen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 060102 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-55.300	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen			-600.000	-240.000		
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-55.300	-14.000	-614.000	-254.000	-14.000	-14.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-55.300	-14.000	-614.000	-254.000	-14.000	-14.000
Erläuterungen							
Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen							
Zeile 26:							
Erwerb von Vermögensgegenstände >410€:							
- Kita Büscherhof: 3.500€ (Einrichtungsgegenstände Ausbau U 3)							
- Kita Förstchen: 3.500€ (Einrichtungsgegenstände Ausbau U 3)							
Erwerb von Vermögensgegenständen <410€:							
- Kita Büscherhof: 3.500€							
- Kita Förstchen: 3.500€							
Zeile 29:							
- aktivierbarer Investitionszuschuss für Kita Brückenstr. gem. Ratsbeschluss 2012: 200.000€, 2013: 240.000€							
- weitere Investitionszuschüsse in 2012 zur Kompensation der gekürzten Landes- bzw. Bundesförderung i.H.v. 400.000€ für die Einrichtungen:.. Ev. Familienzentrum, Kita Brückenstr. und Elterninitiative Arche Noah e.V.							

Investitionen Produkt 060102 Förderung v. Kindern in Tageseinrich	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 060201 Familienergänzende und -ersetzende Maßnahmen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0602	Hilfen für junge Menschen und deren Familien	
Produkt	060201	Familienergänzende und -ersetzende Maßnahmen	
Produktinformation			
Verantwortlich	N.N.		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Erziehung in der Familie - Hilfen zur Erziehung - Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche - Hilfen für junge Volljährige - vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren 		
Rechtsnormen	SGB VIII, BGB, FamG, JGG sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Minderjährige bis zur Vollendung des 26. Lebensjahr und deren Familien		
Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ausbau und Aufbau eines bedarfsgerechten und qualitätsorientierten Pflegestellensystems bis zum 31.12.2013 2. Ergänzung des vorhandenen Angebotes durch die Entwicklung von alternativen Betreuungsmöglichkeiten (z.B. Erziehungsstellen und Bereitschaftspflegestellen) bis zum 31.12.2013 3. unverzügliche Sicherstellung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen nach Bekanntwerden eines Missstandes 4. Vermeidung von Fremdunterbringungen durch den Einsatz und ggf. Ausbau von familienunterstützenden und -ergänzenden Maßnahmen 		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 2. (Ist ein Teilziel des Aus- u. Aufbau eines Pflegestellensystem, Zeitziel: 2013)		Nein	Nein
zu 3. Anzahl der Fälle gem. § 8a SGB VIII		23	20
zu 3. Anzahl der Fälle in denen die unverzügliche Sicherstellung erfolgt ist		0	0
zu 4. Anzahl der Fremdunterbringungen:			
- davon Anzahl der Pflegestellen		15	12
- davon Anzahl der nicht erfolgreich beendeten Pflegeverhältnisse		1	1

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 060201 Familienergänzende und -ersetzende Maßnahmen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	208.000	387.000	570.000	570.000	570.000	570.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	250	250	250	250	250	250
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	208.250	387.250	570.250	570.250	570.250	570.250
11	- Personalaufwendungen	-279.861	-268.706	-286.472	-292.309	-292.309	-292.309
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-313.750	-323.900	-521.900	-521.900	-521.900	-521.900
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-2.507.650	-2.670.650	-2.676.650	-2.676.650	-2.676.650	-2.676.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.981	-14.328	-14.364	-14.364	-14.364	-14.364
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.115.242	-3.277.584	-3.499.386	-3.505.223	-3.505.223	-3.505.223
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-2.906.992	-2.890.334	-2.929.136	-2.934.973	-2.934.973	-2.934.973
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.906.992	-2.890.334	-2.929.136	-2.934.973	-2.934.973	-2.934.973
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-2.906.992	-2.890.334	-2.929.136	-2.934.973	-2.934.973	-2.934.973
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40	-40	-40	-40	-40	-40
29	= Ergebnis	-2.907.032	-2.890.374	-2.929.176	-2.935.013	-2.935.013	-2.935.013

Erläuterungen

Familienergänzende und -ersetzende Maßnahmen

Zeile 03: Kostenersätze von Hilfeempfängern/Drittverpflichteten und Erstattungen von anderen örtlichen/überörtlichen Trägern für geleistete Hilfen

Hinweis: Erhebliche Mehrerträge bereits in 2011 realisiert. Anpassung des Haushaltsansatzes an das Rechnungsergebnis 2011: 636.000€.

Ursache: Neuauslegung der Zuständigkeitsregelung durch das Bundesverwaltungsgerichtsurteil vom 09.12.2010.

Zeile 07: Buß- und Zwangsgelder

Zeile 11:

u.a. 6.000€ Honorare Pflege- und Adoptivelterarbeit

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 060201 Familienergänzende und -ersetzende Maßnahmen

Stadt Leichlingen

Zeile 13:

- 80.000€ niederschwellige ambulante erzieherische Hilfen
- 200.000€ Erstattungen an andere Jugendhilfeträger (Vorjahr 119.000€, ebenfalls Auswirkungen des BVerwG-Urteils)
- 211.000€ Zuschüsse an Beratungsstellen, Kostenerstattung gem. vertraglicher Vereinbarung
- 600€ vermischte Ausgaben (u.a. Einsatz von Dolmetschern)
- 30.000€ soziale Gruppenarbeit (Vorjahr 3.000€, neues Projekt "Starke Mädchen")

Zeile 15:

- 3.000€ Förderung von Familien
- 400.000€ Sozialpädagogische Familienhilfe (Vorjahr 280.000€, erhebliche Fallzahlsteigerung)
- 300.000€ Familienpflegekosten Minder- und Volljährige
- 14.000€ Erstattungen Adoptionsvermittlungsstellen
- 2.500€ Eltern- und Familienfortbildung
- 1.251.000€ Heimunterbringung Minderjährige (Vorjahr 1.400.000€)
- 25.000€ Erziehung in einer Tagesgruppe
- 410.000€ Eingliederungshilfe (ambulante, teil- und stationäre Maßnahmen, Vorjahr 300.000€)
- 270.000€ Hilfe für junge Volljährige in Einrichtungen
- 900€ Pflegekosten Notaufnahmestelle

Zeile 16: u.a. 2.000€ Aufwendungen für Fortbildungen, Supervision

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 060201 Familienergänzende und -ersetzende Maßnahmen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 060202 Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	0602	Hilfen für junge Menschen und deren Familien	
Produkt	060202	Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Oberthür		
Beschreibung	- Leistungen nach dem UVG - Beistandschaften - Pflegschaften - Amtsvormundschaften - Beratung von Elternteilen und jungen Volljährigen bei der Ausübung von Personensorge, Umgangsrecht, Vaterschaftsfeststellung und Unterhaltsansprüchen		
Rechtsnormen	SGB VIII, UVG, BGB sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	- Minderjährige bis zum vollendetem 18. Lebensjahr inkl. deren Familien - alleinerziehende Elternteile		
Ziele	1. Erhöhung der Heranziehungsquote; Hinweis: Heranziehung = Leistungsfähigkeit ist nicht beeinflussbar 2. Überprüfung der Altfälle		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. alle laufenden UVG-Fälle werden regelmäßig (mind. jährlich) überprüft			
- Anzahl laufende UVG-Fälle		90	80
- Rückzahlungsquote UVG		33,6 %	29,6 %
zu 2. Anzahl zu prüfende UVG-Altfälle	370	201	380
zu 2. Anzahl der überprüften UVG-Altfälle		169	380
zu 2. Anzahl Altfälle in der lfd. Überprüfung			177
zu 2. Anzahl Heranziehungsfälle UVG-Altfälle		68	80

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 060202 Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	39.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.300	87.300	82.700	82.700	82.700	82.700
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	126.300	132.300	127.700	127.700	127.700	127.700
11	- Personalaufwendungen	-127.106	-124.660	-204.385	-208.582	-208.582	-208.582
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.700	-21.676	-21.675	-21.675	-21.675	-21.675
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-186.000	-179.000	-169.000	-169.000	-169.000	-169.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.168	-2.193	-2.125	-2.125	-2.125	-2.125
17	= Ordentliche Aufwendungen	-336.974	-327.529	-397.185	-401.382	-401.382	-401.382
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-210.674	-195.229	-269.485	-273.682	-273.682	-273.682
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-210.674	-195.229	-269.485	-273.682	-273.682	-273.682
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-210.674	-195.229	-269.485	-273.682	-273.682	-273.682
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-210.674	-195.229	-269.485	-273.682	-273.682	-273.682

Erläuterungen

Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen Minderjäh.

Zeile 03: Kostenersätze nach dem UVG

Zeile 06: Landeszuweisungen und Erstattungen anderer UVG-Träger (Land und Bund = 7/15 des Gesamtaufkommens)

Zeile 13: Abführung von Rückeinnahmen UVG an Bund und Land, Erstattungen an andere UVG-Behörden

Zeile 15: Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (ggü. Vorjahr aufgrund des Rechnungsergebnisses 2011

151.396 € um 10.000€ gekürzt)

Zeile 16: u.a. 500€ Erstattung von Prozeßkosten

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 060202 Sicherstellung von Unterhaltsansprüchen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 08 Sportförderung Stadt Leichlingen	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktinformation	
Verantwortlich	Hr. Bergerhoff
Beschreibung	0801 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen 0802 Sportförderung
Ziele	Steigerung der Zahl der Sporttreibenden in der Stadt

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	55.000	26.200	26.200	26.200	26.200	26.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.000	48.450	33.000	33.000	33.000	33.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	1.987	2.287	2.287	2.287	2.287
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	90.100	91.037	75.887	75.887	75.887	75.887
11	- Personalaufwendungen	-86.158	-84.500	-81.338	-83.043	-83.043	-83.043
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-427.090	-430.047	-937.812	-485.240	-496.212	-499.034
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.000	-4.000	-7.600	-4.200	-4.200	-4.200
15	- Transferaufwendungen	-50.000	-49.220	-32.000	-32.500	-33.000	-33.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.904	-136.017	-136.132	-136.132	-136.132	-136.132
17	= Ordentliche Aufwendungen	-569.152	-703.784	-1.194.882	-741.115	-752.587	-755.909
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-479.052	-612.747	-1.118.995	-665.228	-676.700	-680.022
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-479.052	-612.747	-1.118.995	-665.228	-676.700	-680.022
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-479.052	-612.747	-1.118.995	-665.228	-676.700	-680.022
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-64.130	-64.130	-64.130	-64.130	-64.130	-64.130
29	= Ergebnis	-543.182	-676.877	-1.183.125	-729.358	-740.830	-744.152

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	838.231					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	838.231					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.113.490	-546.218	-186.000	-40.000	-460.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-19.000	-99.000	-72.650	-9.250	-9.250	-9.250
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-1.132.490	-645.218	-258.650	-49.250	-469.250	-9.250
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-294.259	-645.218	-258.650	-49.250	-469.250	-9.250

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 080103 BgA Sportstätten Stadt Leichlingen			
Produktbereich	08	Sportförderung	
Produktgruppe	0801	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	
Produkt	080103	BgA Sportstätten	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Bergerhoff		
Beschreibung	Bereitstellung von Sportstätten samt Außenanlagen (Sportplatz Balkler Aue, Sportzentrum Witzhelden, Turnhallen an den 5 Grundschulen, Sporthallen an der Hauptschule und Realschule, Sporthalle Opladener Str.) inkl. der dazugehörigen Geräte in einem schulsport-, vereinsport- und wettkampfgerechten Zustand		
Rechtsnormen	- Satzung der Stadt Leichlingen über die Nutzung der städtischen Sportstätten - Rahmenverträge besonderer Art mit den Nutzern der Sportstätten		
Zielgruppe	Nutzer der Sportstätten (Schulen, Vereine, etc.)		
Ziele	1. Konstanthaltung oder Verringerung der Kosten bei gleichwertigem Nutzungsprofil 2. Erstellung der Sportstättenbelegungspläne		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Aufwand je Nutzungsstunde			
Sportplatz Balkler Aue (€)		160,59 €	k.A.
Sportzentrum Witzhelden (€)		279,47 €	k.A.
Hinweis: Eine Ermittlung für 2011, die dann für alle Sportstätten erfolgt, ist aufgrund der noch ausstehenden Nebenkostenabrechnungen zzt. nicht möglich.			
zu 1. Nutzungsstunden (je Sportstätte-, Hallenteil)			
Sportplatz Balkler Aue		4.470	5.587
Sportplatz Scharweg		1.769	1.657
Sporthalle Scharweg (Hallenfläche 1000 m²)		4.515	4.362
Turnhalle an der GGS Bennert (149 m²)		k.A.	3.897
Turnhalle an der GGS Büscherhof (290m²)		k.A.	1.511
Turnhalle an der KGS Kirchstr. (310 m²)		k.A.	2.841
Turnhalle an der GGS Uferstr. (195 m²)		k.A.	2.729
Turnhalle an der GGS Witzhelden (287 m²)		k.A.	2.771
Sporthalle am Hammer (1215 m²)		k.A.	9.344
Sporthalle an der Realschule (876 m²) + Gymnastikraum		k.A.	7.418 + 1.388
Sporthalle Opladener Str. (816 m²) erst ab 05/2011		k.A.	1.652
- geplante Ausfallzeiten durch die Verwaltung			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 080103 BgA Sportstätten Stadt Leichlingen			
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Sportplatz Balkler Aue		1 Woche	Bau Kunstrasenplatz
Sportzentrum Witzhelden		3 Wochen	Bau Kunstrasenplatz
Sporthallen an den Grundschulen (Grundreinigung)		2 Wochen	2 Wochen
Sporthalle Opladener Str. und Sporthallen an den weiterführenden Schulen (Grundreinigung)		3 Wochen	3 Wochen
Anzahl der Sportler/-innen in Vereinen			7.517
Erstellung der Sportstättenbelegungspläne		wurden vom SSV erstellt	wurden vom SSV erstellt

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 080103 BgA Sportstätten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	55.000	26.200	26.200	26.200	26.200	26.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.000	48.450	33.000	33.000	33.000	33.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	1.987	2.287	2.287	2.287	2.287
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	90.100	91.037	75.887	75.887	75.887	75.887
11	- Personalaufwendungen	-77.628	-76.134	-77.673	-79.304	-79.304	-79.304
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-427.090	-430.047	-937.812	-485.240	-496.212	-499.034
14	- Bilanzielle Abschreibung	-4.000	-4.000	-7.600	-4.200	-4.200	-4.200
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.864	-135.977	-136.102	-136.102	-136.102	-136.102
17	= Ordentliche Aufwendungen	-510.582	-646.158	-1.159.187	-704.846	-715.818	-718.640
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-420.482	-555.121	-1.083.300	-628.959	-639.931	-642.753
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-420.482	-555.121	-1.083.300	-628.959	-639.931	-642.753
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-420.482	-555.121	-1.083.300	-628.959	-639.931	-642.753
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-64.130	-64.130	-64.130	-64.130	-64.130	-64.130
29	= Ergebnis	-484.612	-619.251	-1.147.430	-693.089	-704.061	-706.883

Erläuterungen

BgA Sportstätten

Hinweis: Die Haushaltsansätze werden aufgrund der Vorsteuerabzugsberechtigung für einen Betrieb gewerblicher Art lediglich netto ohne Mehrwertsteuer eingeplant. Eine Ausnahme stellen nur die Bewirtschaftungskosten dar, da diese größtenteils über die Leitungen/Zähler der Schulen mitabgerechnet werden.

Zeile 02: Zuweisung aus Stiftung für Sportlerheim Balkler Aue

Zeile 04: Benutzungsentgelte Sportstätten (Anpassung an Rechnungstellung 2011: 32.826€ netto)

Zeile 05: Erbbauzins für das Grundstück Sportlerheim Balkler Aue u. Miete Verkaufraum Sportz. Witzhelden

Zeile 06: Kostenbeteiligung der Vereine an den Betriebskosten Sporthalle Opladener Str.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 080103 BgA Sportstätten

Stadt Leichlingen

Zeile 13:

510.732€ Bauunterhaltung städt. Sportstätten, folgende Einzelmaßnahmen sind in 2012 geplant:

- Sportanlage "Balker Aue": 10.000€ Versetzung Zaunanlage
- Sportzentrum Witzhelden: 30.000€ Planungskosten Instandhaltung/ Modernisierung
- Sporthalle "Büscherhof": 8.000€ Erneuerung Prallschutz
- Sporthalle "Kirchstraße": 10.000€ Parkett abschleifen und versiegeln, 30.000€ Planungskosten Instandhaltung/ Modernisierung
- Sporthalle "Uferstraße": 8.000€ Parkett abschleifen und versiegeln
- Sporthalle "Am Hammer 1": 178.000€ Dachsanierung Gebäudetrakt, 11.100€ Sanierung Abhangdecken
- Sporthalle "Am Hammer 8": 180.000€ Dachsanierung Umkleidetrakt

6.500€ Unterhaltung Außenanlagen der städt. Sportstätten

257.760€ Bewirtschaftung der städt. Sportstätten

127.200€ Reinigung der städt. Sporthallen und Umkleiden

2.980€ Fahrzeughaltung Sportstätten

1.360€ Wartung/ Reparatur und sonstige Sachaufwendungen je Sportstätte

8.820€ Reparatur/ Ersatz von (Sport-)Geräten in den Sporthallen

Zeile 14: 3.380€ Abschreibungsaufwand Erwerb Vermögensgegenstände <410€ Sportanlage "Balker Aue"

3.380€ Abschreibungsaufwand Erwerb Vermögensgegenstände <410€ Sportzentrum Witzhelden

neu ab 2012: 840€ Abschreibungsaufwand Vermögensgegenstände <410€ Sporthalle Toscana

Zeile 16:

- 105.910 € Miete Sporthalle Toscana
- 1.750€ Telefongebühren für die städt. Sportstätten (Steigerung ggü. Vorjahr aufgrund: Sportlerheim Sportanlage Balker Aue, Bereitstellung eines Internetanschluss im Sportzentrum Witzhelden, SporthalleToscana)
- 28.187€ Miete Sportlerheim Balker Aue

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 080103 BgA Sportstätten

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	838.231					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	838.231					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.113.490	-546.218	-186.000	-40.000	-460.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-19.000	-99.000	-72.650	-9.250	-9.250	-9.250
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-1.132.490	-645.218	-258.650	-49.250	-469.250	-9.250
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-294.259	-645.218	-258.650	-49.250	-469.250	-9.250

Erläuterungen

BgA Sportstätten

Zeile 25 UWG: 3.000€ Errichtung Straßenleuchte Verbindungsweg Balkler Aue/ Sportlerheim

Zeile 26:

- I120801007: 35.000€ Erwerb Fahrzeug Kubota, 20.000€ Anschaffung Kunstrasenpflegerät
- 2.100€ Erwerb von Vermögensgegenständen >410€ je Sportplatz
- 850€ Erwerb von Vermögensgegenständen >410€ Sporthalle Opladener Str.
- 5.000€ Beschaffung eines Ordnungssystemes für den Geräteraum Sporthalle Opladener Str.
- 1.680€ Erwerb von Vermögensgegenständen <410€ je Sportplatz. 2012: zusätzl. 1.700€ je Sportplatz für den Erwerb einer Grundausstattung für die Grünpflege (Freischneider, Laubbläser etc.)
- 840 € Erwerb von Vermögensgegenständen <410€ Sporthalle Opladener Str.

Investitionen Produkt 080103 BgA Sportstätten	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120801007 Erwerb Fahrzeuge Balkler Aue	-55.000						
I120801008 Herstellung Tartanplatz Balkler Aue	-70.000						
I120801009 Flutlichtanlage für Tartanplatz Balkler Aue	-38.000						
I120801010 Speerwurfanlage Balkler Aue	-25.000						
I120801012 Zaunanlage Sportzentrum Witzhelden	-25.000						
I120801013 Weitsprunganlage Sportzentrum Witzhelden	-25.000						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen Produkt 080103 BgA Sportstätten							
Stadt Leichlingen							
Investitionen Produkt 080103 BgA Sportstätten	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I130801001 Kunststofflaufbahn Balker Aue		-40.000	-460.000				
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-20.650	-9.250	-9.250	-9.250			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 080201 Sportförderung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	08	Sportförderung	
Produktgruppe	0802	Sportförderung	
Produkt	080201	Sportförderung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Knops		
Beschreibung	- Förderung des Schulsports, Förderung von Vereinen und Verbänden - Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband		
Rechtsnormen	- Vertrag Stadt - Stadtsportverband - Richtlinien zur Förderung des Sports der Stadt Leichlingen		
Zielgruppe	alle Sporttreibende, Sportvereine		
Ziele	1. Bezuschussung gemeinnütziger Kooperationspartner 2. Konstanthaltung der finanziellen Sportförderung		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der Sportstätten		2 Sportplätze, 4 Sporthallen,	2 Sportplätze, 4 Sporthallen,
		5 Turnhallen	5 Turnhallen
Gesamtbetrag der Sportförderung		46.950 €	25.885 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 080201 Sportförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-8.530	-8.366	-3.665	-3.739	-3.739	-3.739
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-50.000	-49.220	-32.000	-32.500	-33.000	-33.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40	-40	-30	-30	-30	-30
17	= Ordentliche Aufwendungen	-58.570	-57.626	-35.695	-36.269	-36.769	-37.269
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-58.570	-57.626	-35.695	-36.269	-36.769	-37.269
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-58.570	-57.626	-35.695	-36.269	-36.769	-37.269
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-58.570	-57.626	-35.695	-36.269	-36.769	-37.269
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-58.570	-57.626	-35.695	-36.269	-36.769	-37.269

Erläuterungen

Sportförderung

Zeile 15:

- 4.000€ Zuschuss an den Stadtsportverband (Erhöhung des vertraglich vereinbarten Zuschusses von 3.070€ auf 4.000€ beabsichtigt)

- 28.000€ Sportförderung gem. Richtlinie (Rechnungsergebnis 2011)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 080201 Sportförderung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinform.

Stadt Leichlingen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinform.

Produktinformation

Verantwortlich Fr. Hammerschmidt

Beschreibung 0901 Räumliche Planung und Entwicklung

Ziele Schaffung von Bauland im Rahmen einer ausgewogenen Stadtentwicklung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinform.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.600	42.000	8.400	14.000	14.000	14.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	33.600	42.000	8.400	14.000	14.000	14.000
11	- Personalaufwendungen	-314.780	-308.722	-205.870	-210.192	-210.192	-210.192
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-87.000	-118.552	-56.000	-44.000	-54.000	-79.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.721	-3.775	-33.441	-3.441	-3.441	-3.441
17	= Ordentliche Aufwendungen	-405.501	-431.049	-295.311	-257.633	-267.633	-292.633
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-371.901	-389.049	-286.911	-243.633	-253.633	-278.633
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-371.901	-389.049	-286.911	-243.633	-253.633	-278.633
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-371.901	-389.049	-286.911	-243.633	-253.633	-278.633
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-371.901	-389.049	-286.911	-243.633	-253.633	-278.633

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinform.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	914.726	1.089.874	789.810	448.000	827.005	446.797
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	914.726	1.089.874	789.810	448.000	827.005	446.797
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.322.690	-923.969	-20.000	-640.000	-1.181.436	-638.282
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-1.322.690	-923.969	-20.000	-640.000	-1.181.436	-638.282
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-407.964	165.905	769.810	-192.000	-354.431	-191.485

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 090101 räumliche Planung & Entwicklung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinform.	
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produkt	090101	räumliche Planung & Entwicklung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrrens		
Beschreibung	Flächennutzungsplan (FNP), Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, städtebauliche Sanierung und Entwicklung, Rahmenplanung und Sonderprogramme, Erschließungssicherung, Planungs- und Gestaltungsberatung, Betreuung von externen Planungsträgern, Stellungnahmen zu Landes- und Regionalplanungen		
Rechtsnormen	BauGB, BauO-NW, BGB sowie sonstige gesetzliche Bestimmungen		
Zielgruppe	Grundstückseigentümer der Stadt Leichlingen und bauwillige Bürger/-innen		
Ziele	1. Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes zur Erhöhung der Einwohnerzahl bis 2020 auf 30.000 Einwohner		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Erstellung eines Entwicklungskonzeptes		Nein	Mitarbeit am wohnungs-politisch. Handlungskonzept des Rheinisch-Berg.-Kreises
Bevölkerungszahl (2008: 28.984)	29.011	29.001	28.982

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 090101 räumliche Planung & Entwicklung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				14.000	14.000	14.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge				14.000	14.000	14.000
11	- Personalaufwendungen	-261.037	-256.013	-184.755	-188.634	-188.634	-188.634
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.000	-58.552	-44.000	-44.000	-54.000	-79.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.469	-3.526	-33.264	-3.264	-3.264	-3.264
17	= Ordentliche Aufwendungen	-303.506	-318.091	-262.019	-235.898	-245.898	-270.898
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-303.506	-318.091	-262.019	-221.898	-231.898	-256.898
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-303.506	-318.091	-262.019	-221.898	-231.898	-256.898
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-303.506	-318.091	-262.019	-221.898	-231.898	-256.898
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-303.506	-318.091	-262.019	-221.898	-231.898	-256.898

Erläuterungen

räumliche Planung u. Entwicklung

Zeile 02:

- Städtebauförderung (70%) für die Projekt-/ Overheadaufwendungen Innenstadtgestaltung

Zeile 13:

- 30.000€ Aufwendungen für städtebauliche Planungen, ggf. Querschnittsaufgaben und Gutachten z.B. zu Einzelhandel, Wohnen, Verkehr, Umwelt, Klimaschutz, Freizeitwegenetz, sonstige Programme
 - 2.000€ Katasterunterlagen, Kartenwerke
 - 12.000€ Kartierungs-/Vermessungsarbeiten (B-Plan bezogene Vorleistungen)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 090101 räumliche Planung & Entwicklung**

Stadt Leichlingen

- ab 2013: 20.000€ Projekt-/ Overheadaufwendungen Innenstadtgestaltung

Zeile 16 u.a.:

- 2012: 30.000€ Projektkosten "Entwicklung Zielkonzept Leichlingen 2025"

- 99€ sonstige allgemeine Sachaufwendungen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 090101 räumliche Planung & Entwicklung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			14.000	448.000	827.005	446.797
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			14.000	448.000	827.005	446.797
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-20.000	-640.000	-1.181.436	-638.282
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen			-20.000	-640.000	-1.181.436	-638.282
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit			-6.000	-192.000	-354.431	-191.485

Erläuterungen

räumliche Planung u. Entwicklung

Umsetzung der geplanten Innenstadtprojekte im Rahmen einer weiteren Städtebauförderung

Investitionen Produkt 090101 räumliche Planung & Entwicklung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I120901001 Neuordnung "Alter Stadtpark"		-36.000	-120.000	-122.850			
I120901002 Ostpromenade F Ufergestaltung	-600	-900	-24.431	-30.000			
I120901003 Rathausplatz	-3.000	-153.000	-120.000	-14.478			
I120901004 Große Wuppertreppe am Rathausplatz	-2.400	-2.100	-90.000	-24.157			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 090102 Regionale 2010 Stadt Leichlingen			
Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinform.	
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produkt	090102	Regionale 2010	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrtens		
Beschreibung	Gestaltung der Innenstadt sowie der "Balker Aue" (Lupenraum) im Rahmen der Regionale 2010 "Leichlingen öffnet sich zur Wupper"		
Rechtsnormen	Satzungsbeschlüsse		
Zielgruppe	alle Einwohnerinnen und Einwohner, Besucherinnen und Besucher Leichlingens		
Ziele	1. Umsetzung der Regionale 2010 gemäß der Entwicklungstabelle bzw. der Stadtbausteine		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Für folgende Teilbausteine sind gem. Entwicklungstabelle Umsetzungsschritte vorgesehen:			
- Neugestaltung Postwiese		Entwurfsplanung abgeschl.	Ausführungsplanung erl.
- Westpromenade A/ Ufergestaltung		Vorentwurf beschlossen	Ausführungsplanung erl.
(- Neuordnung Marktplatz)		lt. Ratsbeschluss gestrichen	-
(- Neuordnung Brückenstr.)		lt. Ratsbeschluss gestrichen	-
- Neuordnung Alter Stadtpark		Entwurfsplanung abgeschl.	abhängig vom Planungs- verlauf Rathausplatz
- Rathausplatz (i.R. des VEP Wuppertreppe)		Ideenentwicklung	diverse Überarbeitungen
- Balker Aue		Vorbereit. der Vergabe erl.	Vergabe Vorschlag
- Wupperwanderweg		Beschilderungskonzept erl.	Flächenankauf, Entwurf

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 090102 Regionale 2010

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.600	42.000	8.400			
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	33.600	42.000	8.400			
11	- Personalaufwendungen	-53.743	-52.709	-21.115	-21.558	-21.558	-21.558
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.000	-60.000	-12.000			
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-252	-249	-177	-177	-177	-177
17	= Ordentliche Aufwendungen	-101.995	-112.958	-33.292	-21.735	-21.735	-21.735
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-68.395	-70.958	-24.892	-21.735	-21.735	-21.735
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-68.395	-70.958	-24.892	-21.735	-21.735	-21.735
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-68.395	-70.958	-24.892	-21.735	-21.735	-21.735
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-68.395	-70.958	-24.892	-21.735	-21.735	-21.735

Erläuterungen Regionale 2010

Zeile 13:

- Neben den investiven Auszahlungen (s. Teilfinanzplan/ Investitionsübersicht) entstehen für die Realisierung der Projekte Overhead-Kosten (Projekttagge, Öffentlichkeitsarbeit, Beratungen), 2012: 12.000€
- Diese Aufwendungen werden ebenfalls in der Höhe von 70% gefördert.(s. Zeile 02)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 090102 Regionale 2010

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	914.726	1.089.874	775.810			
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	914.726	1.089.874	775.810			
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.322.690	-923.969				
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-1.322.690	-923.969				
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-407.964	165.905	775.810			

Erläuterungen

Regionale 2010

Für die bereits begonnenen Stadtbausteine:

- Neugestaltung Postwiese
- Westpromenade A Ufergestaltung
- Balcker Aue
- Wuperwanderweg

müssen keine Neuveranschlagungen im Haushalt 2012 erfolgen, da die Ermächtigungen aus den Vorjahren 2010 und 2011 für die laufenden Baumaßnahmen nach 2012 übertragen wurden.

Die Förderung aus dem Projekt Regionale 2010 - WupperWandel Leichlingen wurde i.H.v. 947.111 € bewilligt. Der erste Mittelabruf erfolgte im Dezember 2012. Der noch ausstehende Förderbetrag wird in den Haushalt 2012 eingestellt.

Investitionen Produkt 090102 Regionale 2010	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I100901015 Regionale 2010 -Förderung-	775.810						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen Stadt Leichlingen	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktinformation	
Verantwortlich	Fr. Hammerschmidt
Beschreibung	1001 Grundstücksneuordnung 1002 Maßnahmen der Bauaufsicht 1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege 1004 Wohnbauförderung und Wohngeld
Ziele	Erhöhung der Kundenzufriedenheit im Baubereich

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172.100	151.161	159.113	160.113	160.113	160.113
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.100	15.100	3.100	3.100	3.100	3.100
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	199.800	175.861	171.813	172.813	172.813	172.813
11	- Personalaufwendungen	-426.530	-418.323	-579.096	-591.146	-591.146	-591.146
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.200	-12.834	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.320	-34.057	-33.853	-33.853	-33.853	-33.853
17	= Ordentliche Aufwendungen	-488.050	-469.214	-629.849	-641.899	-641.899	-641.899
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-288.250	-293.353	-458.036	-469.086	-469.086	-469.086
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-288.250	-293.353	-458.036	-469.086	-469.086	-469.086
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-288.250	-293.353	-458.036	-469.086	-469.086	-469.086
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-288.250	-293.353	-458.036	-469.086	-469.086	-469.086

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	250.000	250.000	70.000	50.000	50.000	50.000
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000	250.000	70.000	50.000	50.000	50.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	225.000	225.000	45.000	25.000	25.000	25.000

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 100101 Durchführung von Grundstücksneuordnungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1001	Grundstücksneuordnung	
Produkt	100101	Durchführung von Grundstücksneuordnungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Vogt		
Beschreibung	- Umlegungsverfahren - Grenzregelungsverfahren - Freiwillige Bodenordnung - Enteignungen - grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen		
Rechtsnormen	BauGB sowie sonstige gesetzliche Bestimmungen		
Zielgruppe	Grundstückseigentümer, Nutzungsberechtigte		
Ziele	1. Abschluss des Umlegungsverfahrens "Schnugsheide" Teil A bis zum 31.12.2012		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl laufende Umlegungsverfahren (Schnugsheide, Bahnhofstr./ Moltkestr.)	3	2	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 100101 Durchführung von Grundstücksneuordnungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-116.016	-113.784	-39.151	-39.934	-39.934	-39.934
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.861	-11.964	-11.853	-11.853	-11.853	-11.853
17	= Ordentliche Aufwendungen	-134.877	-125.748	-51.004	-51.787	-51.787	-51.787
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-134.877	-125.748	-51.004	-51.787	-51.787	-51.787
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-134.877	-125.748	-51.004	-51.787	-51.787	-51.787
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-134.877	-125.748	-51.004	-51.787	-51.787	-51.787
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-134.877	-125.748	-51.004	-51.787	-51.787	-51.787

Erläuterungen

Durchführung von Grundstücksneuordnungen

Zeile 16:

u.a. 8.000€ Geschäftsaufwendungen des Umlegungsausschusses

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 100101 Durchführung von Grundstücksneuordnungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	250.000	250.000	70.000	50.000	50.000	50.000
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000	250.000	70.000	50.000	50.000	50.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	225.000	225.000	45.000	25.000	25.000	25.000

Erläuterungen

Durchführung von Grundstücksneuordnungen

Zeile 19: erwartete Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken in dem Umlegungsgebiet

"Schnugsheide", 2013 ff. jährl. Ansatz ohne konkrete Einzelmaßnahme

Investitionen Produkt 100101 Durchführung von Grundstücksneuor	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I121001001 Mehrwertausgleich/ Ausgleichsbeiträge Umlegungsv.	45.000	25.000	25.000	25.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 100201 Rechtsauskünfte und Beratung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1002	Maßnahmen der Bauaufsicht	
Produkt	100201	Rechtsauskünfte und Beratung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrrens		
Beschreibung	Baurechtliche und gestalterische Beratung, die vor und ohne Verfahren in inhaltlichen und verfahrensleitenden Fragen in bauplanungs- und bauordnungsrechtlicher, gestalterischer und konstruktiver Hinsicht erbracht werden sowie die Weitergabe von Daten an das Statistische Bundesamt - Bauberatung im Rahmen und außerhalb von Genehmigungsverfahren - Akteneinsicht gewähren / Kopien fertigen - Anlegen und Versenden von statistischen Erhebungsbögen (Baustatistik)		
Rechtsnormen	BauGB, BauO-NW, öffentliches Baunebenrecht		
Zielgruppe	Bauwillige Bürger/-innen		
Ziele	Die Bauberatung soll von den Antragsstellern als Ausdruck einer bürgerfreundlichen Dienstleistung von der Verwaltung wahrgenommen werden mit dem Ziel der Beschleunigung der Antragsverfahren.		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Auswertung der Fragebögen		in Bearbeitung	Umfrage im Herbst 2011

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 100201 Rechtsauskünfte und Beratung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.005	1.005	1.005	1.005	1.005
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.000	1.005	1.005	1.005	1.005	1.005
11	- Personalaufwendungen	-160.376	-157.289	-140.825	-143.777	-143.777	-143.777
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.041	-5.178	-5.134	-5.134	-5.134	-5.134
17	= Ordentliche Aufwendungen	-165.417	-162.467	-145.959	-148.911	-148.911	-148.911
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-164.417	-161.462	-144.954	-147.906	-147.906	-147.906
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-164.417	-161.462	-144.954	-147.906	-147.906	-147.906
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-164.417	-161.462	-144.954	-147.906	-147.906	-147.906
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-164.417	-161.462	-144.954	-147.906	-147.906	-147.906

Erläuterungen

Rechtsauskunft und Beratung

Zeile 04: Anteil Produkt 100201 an den Verwaltungsgebühren Bauamt

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 100201 Rechtsauskünfte und Beratung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 100202 baurechtliche Bescheide Stadt Leichlingen			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1002	Maßnahmen der Bauaufsicht	
Produkt	100202	baurechtliche Bescheide	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrtens		
Beschreibung	- Bauvoranfragen - Verfahren nach § 67 BauGB - Baugenehmigungen: normale / Gewerbebauten / Abbruchgenehmigungen - Grundstücksteilungen		
Rechtsnormen	BauGB, BauO-NW, öffentliches Baunebenrecht		
Zielgruppe	Bauwillige, sonstige Ordnungspflichtige		
Ziele	1. Entscheidung über alle vollständigen Anträge (ohne Sonderfälle/ Bauvoranfragen) binnen 6 Wochen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. (differenzierte Darstellung der durchschnittlichen Bearbeitungsdauer je Antrag)			
- Freistellungsverfahren nach § 67 BauO NRW (gesetzl. Vorgabe 3 Wochen)	< 2 Wochen	< 2 Wochen	< 2 Wochen
- Verfahren nach § 68 BauO NRW (gesetzl. Vorgabe 6 Wochen)	> 6 Wochen	= 6 Wochen	= 6 Wochen
- Voranfragen (gesetzl. Vorgabe 3 Monate)	< 3 Monate	> 3 Monate	> 3 Monate
Gesamtanzahl Anträge (u.a. Voranfragen, Neu- u. Umbauten, Änderungen, Abbruchanträge, Teilungen)	360	320	357
davon Bauvoranfragen	31	36	40
davon Baugenehmigungen (Neubauten, Umbau und Änderungen, Abbruch, Verlängerungen, Nachträge)	242	216	252
davon Verfahren nach § 67 BauO NRW	59	43	40
davon Teilungen	28	25	25

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 100202 baurechtliche Bescheide

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	154.500	136.548	141.000	142.000	142.000	142.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	154.500	136.548	141.000	142.000	142.000	142.000
11	- Personalaufwendungen	-38.387	-37.649	-148.164	-151.265	-151.265	-151.265
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-200	-200	-200	-200	-200
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.688	-7.939	-8.143	-8.143	-8.143	-8.143
17	= Ordentliche Aufwendungen	-46.175	-45.788	-156.507	-159.608	-159.608	-159.608
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	108.325	90.760	-15.507	-17.608	-17.608	-17.608
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	108.325	90.760	-15.507	-17.608	-17.608	-17.608
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	108.325	90.760	-15.507	-17.608	-17.608	-17.608
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	108.325	90.760	-15.507	-17.608	-17.608	-17.608

Erläuterungen baurechtliche Bescheide

Zeile 04: 135.000€ Gebühren für die Eintragung und Löschung von Baulasten, Bau- und Bodenverkehrsgenehmigungsgebühren und sonstige Verwaltungsgebühren, 4.000€ Gebühren Teilungsgenehmigung (Reduzierung der Antragszahl, Mindererträge 2.000 €), 2.000€ Gebühren für die Abgabe von Bauakten (Start in 2012 nach Abschluss der Digitalisierung; 2013ff.: 4.000€)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 100202 baurechtliche Bescheide

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 100203 örtliche Prüfungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1002	Maßnahmen der Bauaufsicht	
Produkt	100203	örtliche Prüfungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrtens		
Beschreibung	- Präventive Überprüfungen wie z. B. wiederkehrende Prüfungen (Versammlungsstätten, fliegende Bauten), allg. Bauüberwachungen, Ortskontrollen aufgrund von Beschwerden, Durchführung von Wohnungsbesichtigungen bei Fördermittelbeantragung, bauordnungsrechtliche Stellungnahmen im Rahmen von Konzessionsanträgen hinsichtlich der Zulässigkeit der Nutzung. - Bauüberwachung einschl. Bauzustandsbesichtigungen - Baukontrollen einschl. Nachkontrollen - Brandschauen i.R. der wiederkehrenden Prüfungen - Brandschauen i.V.m. Ordnungsbehörde bei Maßnahmen durch die Bauaufsicht - Überprüfungen aufgrund von Anzeigen/Beschwerden		
Rechtsnormen	BauGB, BauO-NW, öffentliches Baunebenrecht		
Zielgruppe	Bauwillige, sonstige Ordnungspflichtige		
Ziele	1. Sicherstellung der wiederkehrenden Prüfungen gem. den gesetzlichen Vorgaben (u.a. Versammlungsstätten) 2. Durchführung von Ortskontrollen aufgrund von Beschwerden		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
durchgeführte Prüfungen/ Begehungen:			
- Bauabnahmen, - kontrollen (nicht bei allen Objekten erforderlich)	100	117	128
- Ortskontrollen aufgrund von Beschwerden (100%) - nicht über Fachverfahren auswertbar -	k.A.	k.A.	k.A.
- Begehung i.V.m. Amt 60 (Grundstücksmanag. und Wohnen)	-	1	-
- wiederkehrende Prüfungen (Turnus gem. gesetzl. Vorgaben, 3-5 Jahre)	5	3	3
(Hinweis: alle städtischen Gebäude wurden bereits einmal überprüft)			
Anzahl der wiederkehrend zu prüfenden Gebäude (Schulen, Versammlungsstätten)	20	21	21

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 100203 örtliche Prüfungen Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11	- Personalaufwendungen	-35.829	-35.140	-45.246	-46.196	-46.196	-46.196
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.600	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.957	-5.100	-4.797	-4.797	-4.797	-4.797
17	= Ordentliche Aufwendungen	-48.386	-43.440	-53.243	-54.193	-54.193	-54.193
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-33.386	-31.440	-41.243	-42.193	-42.193	-42.193
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-33.386	-31.440	-41.243	-42.193	-42.193	-42.193
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-33.386	-31.440	-41.243	-42.193	-42.193	-42.193
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-33.386	-31.440	-41.243	-42.193	-42.193	-42.193
Erläuterungen örtliche Prüfungen Zeile 04: anteilige Verwaltungsgebühren örtliche Prüfung (sinkende Anzahl Bauanträge) Zeile 13: u.a. 3.000€ Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung							

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 100203 örtliche Prüfungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 100204 zivil- und baurechtliche Verfahren Stadt Leichlingen			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1002	Maßnahmen der Bauaufsicht	
Produkt	100204	zivil- und baurechtliche Verfahren	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrtens		
Beschreibung	- Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren - Bearbeitung von Klageverfahren - Erlass von Bauordnungsverfügungen - Bearbeitung von Beschwerden, Eingaben und Petitionen		
Rechtsnormen	BauGB, VwGO, VwVfG, BauO NRW		
Zielgruppe	Ordnungspflichtige		
Ziele	Reduzierung der Verfahren durch rechtzeitige Intensivierung der Bürgerberatung im Zuge der Anhörung		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Verhältnis der Ordnungsverfügungen, denen im Vorverfahren abgeholfen wurde, zur Gesamtzahl	2 / 3	2 / 3	3 / 4
Gesamtzahl der ordnungsbehördlichen Verfahren	140	103	112

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 100204 zivil- und baurechtliche Verfahren

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.000	15.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	25.600	22.600	10.600	10.600	10.600	10.600
11	- Personalaufwendungen	-6.824	-6.693	-76.918	-78.533	-78.533	-78.533
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.500	-7.448	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.249	-3.358	-3.458	-3.458	-3.458	-3.458
17	= Ordentliche Aufwendungen	-17.573	-17.499	-87.876	-89.491	-89.491	-89.491
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	8.027	5.101	-77.276	-78.891	-78.891	-78.891
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	8.027	5.101	-77.276	-78.891	-78.891	-78.891
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	8.027	5.101	-77.276	-78.891	-78.891	-78.891
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	8.027	5.101	-77.276	-78.891	-78.891	-78.891

Erläuterungen

zivil- und baurechtliche Verfahren

Zeile 06: Erstattungen von Ersatzvornahmen

Zeile 07: Bußgelder aufgrund von Verstößen gegen die Landesbauordnung sowie Zwangsgelder aufgrund von ordnungsbehördlicher Maßnahme. Laut Produktbeschreibung wird die Reduktion der Verfahren vorgegeben, somit sinken die Erträge.

Zeile 13: 7.500€ Mittel für eventuell anfallende Ersatzvornahmen im Bereich der Bauordnung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 100204 zivil- und baurechtliche Verfahren

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 100301 Angelegenheiten des Denkmalschutzes und -pflege Stadt Leichlingen			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	
Produkt	100301	Angelegenheiten des Denkmalschutzes und -pflege	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrrens		
Beschreibung	Denkmalschutz, Denkmalpflege		
Rechtsnormen	DenkmalschutzG NW, Ortsrecht, BGB		
Zielgruppe	Denkmaleigentümer		
Ziele	Sicherung des Schutzes von Bau- und Bodendenkmälern unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der förderungsfähigen Denkmäler in Leichlingen	140	140	140

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 100301 Angelegenheiten des Denkmalschutzes und -pflege

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.500	3.500	3.500	3.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.100	2.100	5.600	5.600	5.600	5.600
11	- Personalaufwendungen			-26.394	-26.948	-26.948	-26.948
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-1.986	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-198	-198	-198	-198	-198
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.200	-6.184	-32.592	-33.146	-33.146	-33.146
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-4.100	-4.084	-26.992	-27.546	-27.546	-27.546
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.100	-4.084	-26.992	-27.546	-27.546	-27.546
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-4.100	-4.084	-26.992	-27.546	-27.546	-27.546
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-4.100	-4.084	-26.992	-27.546	-27.546	-27.546

Erläuterungen

Angelegenheiten des Denkmalschutzes und -pflege

Zeile 02: Landeszuschuss private Denkmalpflege

Zeile 04: Gebühren für Bescheinigungen nach § 40 DSchG

Zeile 07: Bußgelder

Zeile 13: Aufwendungen für die Denkmalpflege

Zeile 15: Förderung privater Denkmalpflege, die zu 50% vom Land gefördert wird s. Zeile 02

Zeile 16: Mitgliedsbeiträge der Stadt an verschiedene Vereine im Bereich Denkmal- und Heimatpflege

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 100301 Angelegenheiten des Denkmalschutzes und -pflege

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 100401 Wohnungsbauförderung und Wohngeld Stadt Leichlingen			
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	1004	Wohnungsbauförderung und Wohngeld	
Produkt	100401	Wohnungsbauförderung und Wohngeld	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Vogt		
Beschreibung	Gewährung von Wohngeld, Erteilung von WBS, Überwachung der Wohnungszweckbindung		
Rechtsnormen	WoGG, WoBauFöG sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Empfänger von Wohngeld und Wohnungsbauförderung		
Ziele	1. Bearbeitung aller Anträge innerhalb der gesetzlich vorgesehen Frist von 6 Wochen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. durchschnittliche Bearbeitungsdauer je Antrag		ca. 4 Wochen	ca. 4 Wochen
- laufende Fälle Wohngeld/ Lastenzuschuss		550	480

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 100401 Wohnungsbauförderung und Wohngeld Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.600	1.608	1.608	1.608	1.608	1.608
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.600	1.608	1.608	1.608	1.608	1.608
11	- Personalaufwendungen	-69.098	-67.768	-102.398	-104.493	-104.493	-104.493
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-324	-320	-270	-270	-270	-270
17	= Ordentliche Aufwendungen	-69.422	-68.088	-102.668	-104.763	-104.763	-104.763
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-67.822	-66.480	-101.060	-103.155	-103.155	-103.155
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-67.822	-66.480	-101.060	-103.155	-103.155	-103.155
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-67.822	-66.480	-101.060	-103.155	-103.155	-103.155
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-67.822	-66.480	-101.060	-103.155	-103.155	-103.155
Erläuterungen Wohnungsbauförderung und Wohngeld Zeile 04: Verwaltungsgebühren Wohngeld Hinweis: Die Tilgung der Arbeitgeberdarlehen (Wohnungsbaudarlehen) wurde dem Produkt 160101 zugeordnet.							

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 100401 Wohnungsbauförderung und Wohngeld

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen Stadt Leichlingen	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen
Produktinformation	
Verantwortlich	Fr. Hammerschmidt
Beschreibung	1201 Öffentliche Verkehrsflächen 1202 Verkehrsanlagen 1203 Verkehrliche Planung 1204 Sicherstellung des ÖPNV/SPNV 1205 Straßenreinigung und Winterdienst
Ziele	Bereitstellung von gereinigten und sicheren Verkehrsflächen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.960					
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	262.501	271.980	470.075	325.075	325.075	325.075
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	297.961	271.980	485.075	340.075	340.075	340.075
11	- Personalaufwendungen	-526.340	-516.212	-631.940	-645.205	-645.205	-645.205
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.787.660	-1.613.726	-1.528.908	-1.506.908	-1.512.908	-1.512.908
14	- Bilanzielle Abschreibung	-1.565	-500	-500	-500	-500	-500
15	- Transferaufwendungen	-6.870	-6.870	-6.870	-11.870	-11.870	-11.870
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.913	-55.301	-55.533	-55.533	-55.533	-55.533
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.377.348	-2.192.609	-2.223.751	-2.220.016	-2.226.016	-2.226.016
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-2.079.387	-1.920.629	-1.738.676	-1.879.941	-1.885.941	-1.885.941
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.079.387	-1.920.629	-1.738.676	-1.879.941	-1.885.941	-1.885.941
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-2.079.387	-1.920.629	-1.738.676	-1.879.941	-1.885.941	-1.885.941
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	128.980	128.980	128.980	128.980	128.980	128.980
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-731.480	-731.480	-731.480	-731.480	-731.480	-731.480
29	= Ergebnis	-2.681.887	-2.523.129	-2.341.176	-2.482.441	-2.488.441	-2.488.441

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	457.205	178.000	56.200	511.000	170.000	
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten				30.000	145.000	846.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	457.205	178.000	56.200	541.000	315.000	846.500
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-510.750	-600.000	-145.895	-965.000	-620.000	-1.380.000
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-35.305	-49.000	-2.000	-500	-500	-500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-546.055	-649.000	-147.895	-965.500	-620.500	-1.380.500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-88.850	-471.000	-91.695	-424.500	-305.500	-534.000

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 120101 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche Stadt Leichlingen			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen	
Produkt	120101	Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Scholze		
Beschreibung	Straßenkataster, Neubau, Betrieb und Unterhaltung von Straßen, Brücken, Tunneln, Geh- und Radwege, Parkplätze /-häuser		
Rechtsnormen	StWG sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	alle Verkehrsteilnehmer		
Ziele	1. Verbesserung des Straßenzustandes um 2% p.a. 2. Ausbau des kommunalen Radwegenetzes um 2% p.a. 3. Vorlage des Straßenkatasters bis Ende 2012 4. Erstellung eines Straßeninstandsetzungsprogrammes bis 30.06.2013 (Prioritätenliste)		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. (Hinweis: vorgesehene Investitionen werden seit Jahren verschoben)		nein, fehlende HH-Mittel	nein, fehlende HH-Mittel
zu 2. (Radwege werden im Rahmen der Fördermaßnahme Innenstadtentwicklung/ Regionale 2010 gebaut)		k. A.	k. A.
zu 3. ja/nein			nein
zu 4. ja/nein			nein

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 120101 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.960					
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.000	102.637	102.075	102.075	102.075	102.075
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	128.960	102.637	117.075	117.075	117.075	117.075
11	- Personalaufwendungen	-372.788	-365.614	-438.133	-447.332	-447.332	-447.332
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.327.660	-1.178.076	-1.077.608	-1.053.608	-1.056.608	-1.056.608
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.037	-30.912	-30.787	-30.787	-30.787	-30.787
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.731.485	-1.574.602	-1.546.528	-1.531.727	-1.534.727	-1.534.727
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-1.602.525	-1.471.965	-1.429.453	-1.414.652	-1.417.652	-1.417.652
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.602.525	-1.471.965	-1.429.453	-1.414.652	-1.417.652	-1.417.652
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-1.602.525	-1.471.965	-1.429.453	-1.414.652	-1.417.652	-1.417.652
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	57.980	57.980	57.980	57.980	57.980	57.980
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-512.890	-512.890	-512.890	-512.890	-512.890	-512.890
29	= Ergebnis	-2.057.435	-1.926.875	-1.884.363	-1.869.562	-1.872.562	-1.872.562

Erläuterungen

Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche

Zeile 04:

- 22.075€ Verwaltungsgebühren Straßenaufbrüche und Sondernutzungen

- 80.000€ Parkgebühren

Zeile 06: Erstattung BTV für die Bereitstellung der Containerstellplätze (bis 2011 im Produkt 110101

Abfallentsorgung dargestellt)

Zeile 13:

- 130.000€ allg. Unterhaltung der Verkehrswege

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 120101 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche

Stadt Leichlingen

- 6.000€ Bauwerkprüfung Hochwasserschutzmauer
- 5.000€ Ersatzpflanzungen Verkehrswege
- 20.000€ Brückenhauptprüfungen (Pflichtaufgabe)
- 15.000€ Planungskosten für die Erneuerung Treppenanlage/Geländer Verbindungsweg Karl-Huschens-Str.
- 12.000€ Erneuerung Verkehrszeichen und Hinweisschilder
- 870.000€ Erstattung an den städt. Abwasserbetrieb für die Straßenoberflächenentwässerung
- 2.500€ Bewirtschaftung Brunnen
- 10.636€ Unterhaltung und Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze
- 3.972 € Herrichtung, Unterhaltung der Containerstellplätze
- Zeile 16: u.a. 25.000€ Pacht für Parkflächen (Ev. Kirche, Bahnhof)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 120101 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	389.205	73.000	56.200	350.000		
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten				30.000	145.000	846.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	389.205	73.000	56.200	380.000	145.000	846.500
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-483.150	-430.000	-116.630	-755.000	-420.000	-1.380.000
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-7.740	-20.500				
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-490.890	-450.500	-116.630	-755.000	-420.000	-1.380.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-101.685	-377.500	-60.430	-375.000	-275.000	-533.500

Erläuterungen

Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche

Zeile 18:

2012: 56.200€ Zuweisung Umbau "Am Stadtpark"

2013: 350.000€ Zuweisung Sanierung Brücke Windgesheide

Zeile 21:

- Straßenbaubeiträge 2013: 30.000€ Ausbau "Am Kloster"

2014: 145.000€ Ausbau "Birkenstr." (1. BA), "Eichenstr." (1. BA)

2015: 320.000€ Ausbau "Birkenstr." (2. BA), "Schützenstr." (1. BA) und "von-Berlepsch-Str."

- Erschließungsbeiträge 2015: 526.500€ Ausbau "Alter Mühlenweg" und Ausbau "Am weißen Stein"

Zeile 25 UWG:

- 3.000€ Gehweg "K10-Ellenbogen" in 2012 und 15.000€ in 2013

- 20.000€ Neubau Parkplatz "An den zwei Eichen" 2012

- 8.000€ Neubau Stellplätze "Heider Weg" 2012

- 20.000€ Oberflächenentwässerung Grünscheid 2013

- 15.000€ Verbindungsweg Balkler Aue/Mehrzweckgebäude

Investitionen Produkt 120101 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I091201012 Linksabbiegerspur Bahnhof	-130						
I101201003 Umbau "Am Stadtpark"	56.200						
I111201006 Sanierung Brücke Windgesheide	-30.000	-120.000					

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Investitionen Produkt 120101 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsfläche							
Stadt Leichlingen							
Investitionen Produkt 120101 Bereitstellung öffentlicher Verkehrsflä	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
I121201004 Ausbau "Brückenstr."			-15.000	-110.000			
I121201006 Pflasterung Ortskern Witzhelden		-60.000	-60.000	-60.000			
I121201012 Ausbau "Eichenstr."		-15.000	-100.000	-230.000			
I121201013 Ausbau "Schützenstr."			-35.000	-150.000			
I121201014 Fußgängerbrücke Horn	-40.000	-60.000					
I131201009 Gehweg "Uferstr."		-40.000					
I131201011 Ausbau "Birkenstr."		-15.000	-160.000	-135.000			
I131201012 Ausbau "Am Kloster"		-60.000					
I141201001 Ausbau "Alter Mühlenweg"			-20.000	-450.000			
I141201007 Ausbau "Am weißen Stein"			-15.000	-100.000			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-46.500	-35.000	-15.000	-145.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 120201 Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung Stadt Leichlingen			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produktgruppe	1202	Verkehrsanlagen	
Produkt	120201	Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Krey		
Beschreibung	Sicherstellung der öffentlichen Beleuchtung		
Rechtsnormen	Beleuchtungsrichtlinie		
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer		
Ziele	1. Anpassung des Beleuchtungsvertrages auf ressourcenverschonende Maßnahmen unter zwischenzeitlicher Ausnutzung von Einflussmöglichkeiten 2. Darstellung der Entwicklung der KW/h pro Jahr für 2010 und Folgejahre		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Gesamtzahl der Leuchten		2.514	2.557
- Entwicklung der Kosten/ Leuchte		109,18 €	113,55 €
- KW/h			
- Anzahl der Leuchten nach installierter Technik			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 120201 Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-755	-770	-770	-770
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-330.000	-335.000	-350.000	-352.000	-355.000	-355.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.289	-4.434	-4.578	-4.578	-4.578	-4.578
17	= Ordentliche Aufwendungen	-334.289	-339.434	-355.333	-357.348	-360.348	-360.348
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-334.289	-339.434	-355.333	-357.348	-360.348	-360.348
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-334.289	-339.434	-355.333	-357.348	-360.348	-360.348
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-334.289	-339.434	-355.333	-357.348	-360.348	-360.348
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-334.289	-339.434	-355.333	-357.348	-360.348	-360.348

Erläuterungen

Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung

Zeile 13: Betrieb und Unterhaltung von 2.580 Leuchten (2011 waren es 2.500 Leuchten)

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 120201 Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.000					
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.000					
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-27.600		-8.000			
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-27.600		-8.000			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.600		-8.000			

Erläuterungen

Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung

Zeile 25: 8.000€ Erwerb und Installation von drei neuen Straßenleuchten "Kuhle"

Investitionen Produkt 120201 Bereitstellung öffentlicher Beleuchtung	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-8.000						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 120202 Bereitstellung sonstiger Verkehrsanlagen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produktgruppe	1202	Verkehrsanlagen	
Produkt	120202	Bereitstellung sonstiger Verkehrsanlagen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Siefen		
Beschreibung	Neubau und Unterhaltung verkehrsleitender und -regelnder Anlagen - Ampel Tunnel "Moltkestraße" - Fußgängerampel "Im Dorffeld"		
Rechtsnormen	StVO		
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer		
Ziele	1. Störungsfreier Betrieb der Anlagen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. (Tunnel Moltestr./ Fußgängerampel "Im Dorffeld")		ja	ja

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 120202 Bereitstellung sonstiger Verkehrsanlagen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-46.919	-46.017	-12.820	-13.089	-13.089	-13.089
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.000	-6.950	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.509	-4.652	-4.728	-4.728	-4.728	-4.728
17	= Ordentliche Aufwendungen	-58.428	-57.619	-23.048	-23.317	-23.317	-23.317
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-58.428	-57.619	-23.048	-23.317	-23.317	-23.317
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-58.428	-57.619	-23.048	-23.317	-23.317	-23.317
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-58.428	-57.619	-23.048	-23.317	-23.317	-23.317
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-58.428	-57.619	-23.048	-23.317	-23.317	-23.317

Erläuterungen

Bereitstellung sonstiger Verkehrsanlagen

Zeile 13: Wartung von Lichtzeichenanlagen

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Wartungsaufwendungen der Vorjahre.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 120202 Bereitstellung sonstiger Verkehrsanlagen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-20.000	-1.265			
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen		-20.000	-1.265			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-20.000	-1.265			

Erläuterungen

Bereitstellung sonstiger Verkehrsanlagen

Zeile 25 UWG:

- 1.265 € Erweiterung Signalanlage Moltkestr.

Investitionen Produkt 120202 Bereitstellung sonstiger Verkehrsana	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-1.265						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 120301 verkehrliche Planung im Rahmen von Bebauungsplänen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produktgruppe	1203	Verkehrliche Planung	
Produkt	120301	verkehrliche Planung im Rahmen von Bebauungsplänen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Hammerschmidt		
Beschreibung	Verkehrsentwicklungsplanung, Verkehrsanalysen		
Rechtsnormen	BauGB, StWG sowie sonstige gesetzliche Bestimmungen		
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer		
Ziele	Die verkehrliche Planung soll so erfolgen, dass die zweckmäßige, gefahrlose und anwohnerfreundliche Andienung der Grundstücke durch Rettungs- und Müllfahrzeuge gewährleistet ist.		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl der Beschwerden die im Zeitraum von 3 Jahren			
nach Rechtskraft der Bebauungspläne erhoben werden			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 120301 verkehrliche Planung im Rahmen von Bebauungsplänen Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-8.296	-8.470	-8.470	-8.470
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.289	-4.434	-4.578	-4.578	-4.578	-4.578
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.289	-4.434	-12.874	-13.048	-13.048	-13.048
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-4.289	-4.434	-12.874	-13.048	-13.048	-13.048
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.289	-4.434	-12.874	-13.048	-13.048	-13.048
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-4.289	-4.434	-12.874	-13.048	-13.048	-13.048
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-4.289	-4.434	-12.874	-13.048	-13.048	-13.048

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 120301 verkehrliche Planung im Rahmen von Bebauungsplänen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 120401 Bau und Unterhaltung v. Einr. des ÖPNV / SPNV Stadt Leichlingen			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produktgruppe	1204	Sicherstellung ÖPNV / SPNV	
Produkt	120401	Bau und Unterhaltung v. Einr. des ÖPNV / SPNV	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Scholze		
Beschreibung	- Bau und Unterhaltung von Fahrgastunterständen (FGU) / Haltestellen - Bau und Unterhaltung des Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) - Bereitstellung Nachtbus Leichlingen		
Rechtsnormen	ÖPNV-Konzept Nordkreis, PersBefG sowie einschlägige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	alle ÖPNV-Nutzer / -Betreiber		
Ziele	1. bedarfsgerechte Bereitstellung von 7 Infrastrukturmaßnahmen für ÖPNV gemäß Prioritätenliste in 2012 bis 2013 2. Umrüstung eines Modell- FGU zur Beleuchtung mit Solarenergie für mehr Sicherheit in 2012 3. Instandsetzung im Schadensfall innerhalb von 4 Wochen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. (2010 und 2011 fehlende Fördermittel, evtl. 2012)			
zu 2. ja/nein	nein	nein	nein
zu 3. benötigte Dauer für die Instandsetzung beschädigter FGU		4 - 6 Wochen	4 - 6 Wochen
- Anzahl FGUn	66	66	66
- Anzahl der Schäden an FGU durch Vandalismus	k.A.	40	10
- Anzahl der FGUn, die innerhalb von 6 Wochen repariert wurden			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 120401 Bau und Unterhaltung v. Einr. des ÖPNV / SPNV

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	500					
11	- Personalaufwendungen			-3.771	-3.850	-3.850	-3.850
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.000	-15.000	-14.850	-14.850	-14.850	-14.850
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-6.870	-6.870	-6.870	-11.870	-11.870	-11.870
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.289	-10.374	-10.518	-10.518	-10.518	-10.518
17	= Ordentliche Aufwendungen	-32.159	-32.244	-36.009	-41.088	-41.088	-41.088
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-31.659	-32.244	-36.009	-41.088	-41.088	-41.088
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-31.659	-32.244	-36.009	-41.088	-41.088	-41.088
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-31.659	-32.244	-36.009	-41.088	-41.088	-41.088
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-31.659	-32.244	-36.009	-41.088	-41.088	-41.088

Erläuterungen

Bau und Unterhaltung v. Einr. des ÖPNV/SPNV

Zeile 13: Unterhaltung von Fahrgastunterständen, Beseitigung von Vandalismusschäden

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Aufwendungen der Vorjahre.

Zeile 15:

- 1.750€ Zuschüsse für zusätzliche Busverbindungen (u.a. Roderbirken)
- 5.120€ Verlustabdeckung Bürgerbus
- ab 2013 5.000€ Verlustabdeckung Bürgerbus Witzhelden

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 120401 Bau und Unterhaltung v. Einr. des ÖPNV / SPNV

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	50.000	105.000		161.000	170.000	
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000	105.000		161.000	170.000	
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-150.000	-20.000	-210.000	-200.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen		-150.000	-20.000	-210.000	-200.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000	-45.000	-20.000	-49.000	-30.000	

Investitionen Produkt 120401 Bau und Unterhaltung v. Einr. de	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I121204001 Einrichtung von Fahrgastunterständen	-20.000	-49.000	-30.000				

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 120501 Sicherstellung d. gesetzl. u. freiwill. Str.-Rein. Stadt Leichlingen			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produktgruppe	1205	Straßenreinigung und Winterdienst	
Produkt	120501	Sicherstellung d. gesetzl. u. freiwill. Str.-Rein.	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Scholze		
Beschreibung	- Durchführung der gesetzlichen und freiwilligen Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen - Bereitstellung von Material und Technik		
Rechtsnormen	StrReinG, Ortsrecht, Satzungen		
Zielgruppe	Einwohner und Verkehrsteilnehmer		
Ziele	Reinhaltung aller verkehrswichtigen Straßen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Einsatzstunden der Kehrmaschinen	1.594,25 Std.	1.305 Std.	1.947 Std.
- Anzahl der Beschwerden im Rahmen der Straßenreinigung			ca. 100
- Erträge	73.485,23 €	72.765,35 €	73.047,42 €
- Aufwendungen (ohne Personalkosten)	39.274,61 €	35.627,40 €	39.241,06 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 120501 Sicherstellung d. gesetzl. u. freiwill. Str.-Rein.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	73.868	74.237	73.000	73.000	73.000	73.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	73.868	74.237	73.000	73.000	73.000	73.000
11	- Personalaufwendungen	-60.568	-59.402	-82.951	-84.692	-84.692	-84.692
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50.000	-50.750	-43.000	-43.000	-43.000	-43.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-284	-281	-197	-197	-197	-197
17	= Ordentliche Aufwendungen	-110.852	-110.433	-126.148	-127.889	-127.889	-127.889
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-36.984	-36.196	-53.148	-54.889	-54.889	-54.889
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-36.984	-36.196	-53.148	-54.889	-54.889	-54.889
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-36.984	-36.196	-53.148	-54.889	-54.889	-54.889
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-126.420	-126.420	-126.420	-126.420	-126.420	-126.420
29	= Ergebnis	-92.404	-91.616	-108.568	-110.309	-110.309	-110.309

Erläuterungen

Sicherstellung d. gesetzl. u. freiw. Straßenreinig

Zeile 04: Straßenreinigungsgebühren (Ansatz entspricht Veranlagung 2012)

Zeile 13: 27.000€ Fahrzeughaltung, 16.000€ Deponiekosten

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Aufwendungen der Vorjahre.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 120501 Sicherstellung d. gesetzl. u. freiwill. Str.-Rein.

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.			-1.500			
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen			-1.500			
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit			-1.500			

Erläuterungen

Sicherstellung d. gesetzl. u. freiw. Straßenreinig

Zeile 26: 1.500€ Ausstattung der Kehrmachine mit einem GPS-Gerät

Investitionen Produkt 120501 Sicherstellung d. gesetzl. u. freiwill. Str	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-1.500						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 120502 Sicherstellung d. gesetzl. Winterdienstes Stadt Leichlingen			
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produktgruppe	1205	Straßenreinigung und Winterdienst	
Produkt	120502	Sicherstellung d. gesetzl. Winterdienstes	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Scholze		
Beschreibung	- Durchführung des gesetzlichen Winterdienstes unter umweltfreundlichen Gesichtspunkten - Bereitstellung von Material und Technik		
Rechtsnormen	StrReinG, Ortsrecht, Satzung		
Zielgruppe	Einwohner und Verkehrsteilnehmer		
Ziele	Sicherstellung des Winterdienstes für alle verkehrswichtigen Straßen entsprechend der Dringlichkeitsstufen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl Einsatzstunden	2.888,50 Std.	6.712,25 Std.	889,00 Std.
- Anzahl der Beschwerden im Straßenbereich je nach Winterbedingung		bis zu 50 Beschw. täglich	bis zu 50 Beschw. täglich
- Erträge	92.383,30 €	91.650,20 €	91.586,14 €
- Aufwendungen (ohne Personalkosten)	38.893,33 €	80.675,60 €	25.765,14 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 120502 Sicherstellung d. gesetzl. Winterdienstes

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.633	95.106	295.000	150.000	150.000	150.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	94.633	95.106	295.000	150.000	150.000	150.000
11	- Personalaufwendungen	-46.065	-45.179	-85.214	-87.002	-87.002	-87.002
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58.000	-27.950	-37.950	-37.950	-37.950	-37.950
14	- Bilanzielle Abschreibung	-1.565	-500	-500	-500	-500	-500
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-216	-214	-147	-147	-147	-147
17	= Ordentliche Aufwendungen	-105.846	-73.843	-123.811	-125.599	-125.599	-125.599
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-11.213	21.263	171.189	24.401	24.401	24.401
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.213	21.263	171.189	24.401	24.401	24.401
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-11.213	21.263	171.189	24.401	24.401	24.401
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-92.170	-92.170	-92.170	-92.170	-92.170	-92.170
29	= Ergebnis	-103.383	-70.907	79.019	-67.769	-67.769	-67.769

Erläuterungen

Sicherstellung d. gesetzl. Winterdienstes

Zeile 04: Winterdienstgebühren (Ansatz entspricht Veranlagung 2012)

Erhebliche Steigerung 2012 aufgrund der entstandenen Unterdeckung 2009/2010 im Gebührenhaushalt.

Zeile 13: 30.000€ Streumaterial, 2.000€ Winterdienst durch Landesbetrieb, 5.950€ Fahrzeughaltung und -wartung

Zeile 14: Abschreibung von Vermögensgegenständen <410€

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 120502 Sicherstellung d. gesetzl. Winterdienstes

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-27.565	-28.500	-500	-500	-500	-500
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-27.565	-28.500	-500	-500	-500	-500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-27.565	-28.500	-500	-500	-500	-500

Erläuterungen

Sicherstellung d. gesetzl. Winterdienstes

Zeile 26: 500€ jährlich zum Erwerb von Vermögensgegenständen <410€

(2011 Anschaffung eines Streuers)

Investitionen Produkt 120502 Sicherstellung d. gesetzl. Winterdienst	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-500	-500	-500	-500			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Stadt Leichlingen	
Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktinformation	
Verantwortlich	Fr. Hammerschmidt
Beschreibung	1301 Öffentliches Grün 1302 Natur und Landschaft, Wald und Forst 1303 Friedhofs- und Bestattungswesen
Ziele	Erhöhung des Grünanteils

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.500	90.536	90.536	90.536	90.536	90.536
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.700	1.800	1.300	1.300	1.300	1.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300	2.330	2.600	2.600	2.600	2.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.500	94.666	94.436	94.436	94.436	94.436
11	- Personalaufwendungen	-510.984	-501.151	-502.232	-512.777	-512.777	-512.777
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-309.000	-302.500	-283.650	-313.650	-283.650	-283.650
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-95.000	-95.000	-97.700	-97.700	-97.700	-97.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.946	-6.859	-4.687	-4.687	-4.687	-4.687
17	= Ordentliche Aufwendungen	-921.930	-905.510	-888.269	-928.814	-898.814	-898.814
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-911.430	-810.844	-793.833	-834.378	-804.378	-804.378
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-911.430	-810.844	-793.833	-834.378	-804.378	-804.378
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-911.430	-810.844	-793.833	-834.378	-804.378	-804.378
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-125.700	-125.700	-125.700	-125.700	-125.700	-125.700
29	= Ergebnis	-1.037.130	-936.544	-919.533	-960.078	-930.078	-930.078

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.000	-13.000	-17.330	-29.670	-5.000	-5.000
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-11.000	-11.000	-18.400	-11.000	-11.000	-11.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-26.000	-24.000	-35.730	-40.670	-16.000	-16.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-26.000	-24.000	-35.730	-40.670	-16.000	-16.000

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 130101 Pflege des öffentlichen Grüns Stadt Leichlingen			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1301	Öffentliches Grün	
Produkt	130101	Pflege des öffentlichen Grüns	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Scholze		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltung und Pflege öffentlicher Parkanlagen - Förderung des Stadtgrüns - Unterhaltung und Pflege öffentlicher Freiflächen - Unterhaltung und Pflege öffentlicher Ausgleichsflächen - Unterhaltung und Pflege öffentlicher Kinderspielplätze 		
Rechtsnormen	Unfallverhütungsvorschriften sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Einwohner / -innen, Gäste		
Ziele	Reduzierung des Pflege- und Unterhaltungsaufwandes pro m ² Grünfläche um 10% bis 2015		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Pflegekosten je m ² (Rasen, Gehölzfläche) --> Erhebung der Flächen steht noch aus			
(Hinweis: Erfassung i.R. des Bauhofkonzeptes/ Dienstleistungskatalog)			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 130101 Pflege des öffentlichen Grüns

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-481.127	-471.868	-440.394	-449.642	-449.642	-449.642
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.000	-51.350	-39.450	-57.450	-39.450	-39.450
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.256	-2.231	-1.545	-1.545	-1.545	-1.545
17	= Ordentliche Aufwendungen	-572.383	-525.449	-481.389	-508.637	-490.637	-490.637
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-572.383	-525.449	-481.389	-508.637	-490.637	-490.637
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-572.383	-525.449	-481.389	-508.637	-490.637	-490.637
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-572.383	-525.449	-481.389	-508.637	-490.637	-490.637
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-66.950	-66.950	-66.950	-66.950	-66.950	-66.950
29	= Ergebnis	-639.333	-592.399	-548.339	-575.587	-557.587	-557.587

Erläuterungen

Pflege des öffentlichen Grüns

Zeile 13: u.a.

- 6.000€ jährlich für die Entsorgung von Grünschnitt
- 16.950€ jährlich für allgem. Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Park- und Gartenanlagen
- 16.500€ jährlich für die Unterhaltung von Kinderspielplätzen
- 3.000€ Anlegen einer Vogelschutzhecke Eicherhofpark

Hinweis: Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Pflegekosten der Vorjahre.

- 2013: 3.000€ Wegebau Eicherhofpark, 12.000€ Erstellung Baumkartaster,

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 130101 Pflege des öffentlichen Grüns**

Stadt Leichlingen

3.000€ Anlegen einer Vogelschutzhecke Eicherhofpark

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 130101 Pflege des öffentlichen Grüns

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-2.330	-7.670		
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-10.000	-10.000	-17.400	-10.000	-10.000	-10.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-10.000	-10.000	-19.730	-17.670	-10.000	-10.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000	-10.000	-19.730	-17.670	-10.000	-10.000

Erläuterungen

Pflege des öffentlichen Grüns

Zeile 25:

2012: 2.330€ Neubau Wegflächen und Plateu Eicherhofpark

2013: 7.670€ Neubau Wegflächen und Plateu Eicherhofpark

Zeile 26:

- 3.800€ Spielplatz "Am Wallgraben" Tiefbauarbeiten für Bodentrampolin 2012

- 6.200€ Spielplatz "Kaltenberg" Tiefbauarbeiten für Spielanlage 2012

- 7.400€ Spielplatz "Erlengrund" Tiefbauarbeiten für Spielanlage 2012

- ab 2013 jährlich 10.000€ für den Erwerb von Vermögensgegenständen >410€

Investitionen Produkt 130101 Pflege des öffentlichen Grüns	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-19.730	-17.670	-10.000	-10.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 130201 Natur und Landschaft, Wald und Forst Stadt Leichlingen			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1302	Natur und Landschaft, Wald und Forst	
Produkt	130201	Natur und Landschaft, Wald und Forst	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrtens		
Beschreibung	Artenschutz, Baumschutz, Naturschutz, Landschaftsentwicklung, Naturdenkmäler, Landschaftsplan, Grünordnungspläne, Wald- und Forstwirtschaft im Rahmen von Bebauungsplänen / Flächennutzungsplänen		
Rechtsnormen	BauGB sowie sonstige gesetzliche Bestimmungen		
Zielgruppe	Einwohner, Bauwillige, Rheinisch-Bergischer Kreis		
Ziele	Verbesserung des Naturhaushaltes durch geeignete ökologische Maßnahmen im Rahmen von Bebauungsplänen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der Maßnahmen in Bebauungsplänen im Bereich der Ausgleichsflächen wie im Flächennutzungs-			
plan dargestellt oder im Landschaftsplan festgesetzt	0	0	1
Anzahl der Gesamtmaßnahmen	4	1	4
Im Einzelnen:			
2009 (Ausgleiche nicht im FNP/ LP dargestellt/ festgesetzt)			
- Nr. 58 "Unterschmitte - 1. Änderung" Ausgleich im Plangebiet			
- Nr. 84 "Ziegwebersberg, Teil B" Ausgleich extern			
- Nr. W 29 Teil A " Schulweg / Auf dem Wiedenhof" Ausgleich im Plangebiet			
- Nr A 1071 "Schnugsheide - 3. Änderung" Ausgleich im Plangebiet			
2010			
- Nr. 87 "Reusrather Str./ Rothenberg, Teil A" kein Ausgleich, da Verfahren nach § 13a BauGB			
2011			
- Nr. 81 "Gelände Gehrke-Haus" kein Ausgleich, da Verfahren nach § 13a BauGB			
- Nr. 89 "Westlich Neukirchener Str." Ausgleich im Plangebiet, jedoch nicht im FNP/ LP dargestellt und über Ökokonto			
- Nr. A 29 "Südöstlich Hülstrung" Ausgleich extern, im FNP/ LP dargestellt/ festgesetzt			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung

Produkt 130201 Natur und Landschaft, Wald und Forst

Stadt Leichlingen

Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Nr. V 8 "Sondergebiet Reusrather Str." Ausgleich über Ökokonto			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 130201 Natur und Landschaft, Wald und Forst

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.700	1.800	1.300	1.300	1.300	1.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.700	1.800	1.300	1.300	1.300	1.300
11	- Personalaufwendungen			-755	-770	-770	-770
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-95.000	-95.000	-97.700	-97.700	-97.700	-97.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000	-990	-990	-990	-990	-990
17	= Ordentliche Aufwendungen	-111.000	-105.990	-109.445	-109.460	-109.460	-109.460
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-109.300	-104.190	-108.145	-108.160	-108.160	-108.160
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-109.300	-104.190	-108.145	-108.160	-108.160	-108.160
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-109.300	-104.190	-108.145	-108.160	-108.160	-108.160
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-109.300	-104.190	-108.145	-108.160	-108.160	-108.160

Erläuterungen

Natur und Landschaft, Wald und Forst

Zeile 05: 1.000€ Jagdpacht (Reduzierung -500€, Anpassung an Rechnungsergebnisse 2010/2011),

300€ Einnahmen aus Holzverkäufen

Zeile 13: 10.000€ Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Waldflächen

Zeile 15: 97.700€ Verbandsumlagen an den Wupperverband und an den Rheinisch-Bergischen Wasserverband

Zeile 16: 990€ Mitgliedsbeitrag Forstgemeinschaft inkl. Waldbrandversicherung

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 130201 Natur und Landschaft, Wald und Forst

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 130301 Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1303	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Produkt	130301	Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Segin		
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Friedhofsanlagen Kellerhansberg und Witzhelden - Vergabe von Nutzungsrechten Grabstätten - Durchführung von Bestattungen - Pflege von öffentlichem Grün auf Friedhöfen - Unterhaltung der technischen Einrichtungen - Herstellung von zusätzlichen Friedhofsflächen 		
Rechtsnormen	BestG NW sowie sonstige ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen, Bestattungsunternehmen, Einwohner / -innen		
Ziele	1. Entwicklung eines zukünftigen Bewirtschaftungskonzeptes für die Friedhöfe bis 30.06.2013		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. (keine personelle Kapazität vorhanden)			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 130301 Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.500	90.536	90.536	90.536	90.536	90.536
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.500	90.536	90.536	90.536	90.536	90.536
11	- Personalaufwendungen	-29.857	-29.283	-30.919	-31.567	-31.567	-31.567
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-202.000	-238.000	-231.000	-243.000	-231.000	-231.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.640	-3.588	-2.102	-2.102	-2.102	-2.102
17	= Ordentliche Aufwendungen	-235.497	-270.871	-264.021	-276.669	-264.669	-264.669
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-228.997	-180.335	-173.485	-186.133	-174.133	-174.133
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-228.997	-180.335	-173.485	-186.133	-174.133	-174.133
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-228.997	-180.335	-173.485	-186.133	-174.133	-174.133
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-56.330	-56.330	-56.330	-56.330	-56.330	-56.330
29	= Ergebnis	-285.327	-236.665	-229.815	-242.463	-230.463	-230.463

Erläuterungen

Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen

Zeile 04: Ertrag aus Bestattungsgebühren laufendes Jahr, ab 2011 wird die ertragswirksame Auflösung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten (Nutzungsrechte) berücksichtigt

Zeile 13:

- 60.000€ jährlich für die Unterhaltung der Friedhofsanlagen
- 5.000€ jährlich für Baumsanierungen
- 166.000€ Friedhofspflege, Bestattungsarbeiten sowie sonstige Sachleistungen
- 2013: 12.000€ Kosten für die Neuausschreibung Vertrag Friedhofspflege 2013

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 130301 Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen

Stadt Leichlingen

Zeile 16: 2.000€ jährlich für Geschäftsaufwendungen für die Überwachung der Friedhöfe

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 130301 Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.000	-13.000	-15.000	-22.000	-5.000	-5.000
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen	-16.000	-14.000	-16.000	-23.000	-6.000	-6.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.000	-14.000	-16.000	-23.000	-6.000	-6.000
Erläuterungen							
Bereitstellung von öffentlichen Friedhofsanlagen							
Zeile 25:							
2012:							
- 5.000€ jährlich für die Schaffung neuer Grabflächen Friedhof Witzhelden							
- 10.000€ Neuanlage Urnenreihengräber Friedhof Witzhelden							
2013:							
- 10.000€ Toranlage Eingang Friedhof Kellerhansberg							
- 7.000€ Netzschluss Stabgitterzaun Friedhof Kellerhansberg							
Zeile 26:							
- 1.000€ jährlich für den Erwerb von Vermögensgegenständen >410 €							

Investitionen Produkt 130301 Bereitstellung von öffentlichen Friedh	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
UWG Unterhalb der Wertgrenze 25.000 € Summe	-16.000	-23.000	-6.000	-6.000			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 130302 Unterhaltung der Ehrenmale und -friedhöfe Stadt Leichlingen			
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	1303	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Produkt	130302	Unterhaltung der Ehrenmale und -friedhöfe	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Segin		
Beschreibung	Unterhaltung der Ehrenmale und -friedhöfe		
Rechtsnormen	ohne		
Zielgruppe	gesamte Bevölkerung		
Ziele	Durchführung von Maßnahmen zur Instand- und Sauberhaltung der Ehrenmale		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- Anzahl der Ehrenmale			7
- Anzahl der Ehrenmale bei denen Maßnahmen durchgeführt wurden			3

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 130302 Unterhaltung der Ehrenmale und -friedhöfe

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.300	2.330	2.600	2.600	2.600	2.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.300	2.330	2.600	2.600	2.600	2.600
11	- Personalaufwendungen			-30.164	-30.798	-30.798	-30.798
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.000	-3.150	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50	-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.050	-3.200	-33.414	-34.048	-34.048	-34.048
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-750	-870	-30.814	-31.448	-31.448	-31.448
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-750	-870	-30.814	-31.448	-31.448	-31.448
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-750	-870	-30.814	-31.448	-31.448	-31.448
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.420	-2.420	-2.420	-2.420	-2.420	-2.420
29	= Ergebnis	-3.170	-3.290	-33.234	-33.868	-33.868	-33.868

Erläuterungen

Unterhaltung der Ehrenmale und -friedhöfe

Zeile 06: Erstattung des Landes für die Unterhaltung der Ehrenfriedhöfe

Die Erhöhung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Erstattungen der Vorjahre.

Zeile 13:

- 2.700€ jährlich für die Unterhaltung Ehrenfriedhöfe

- 500€ jährlich für Ehrenkränze

Zeile 16: Mitgliedsbeitrag für den Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 130302 Unterhaltung der Ehrenmale und -friedhöfe

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 14 Umweltschutz Stadt Leichlingen	
Produktbereich	14 Umweltschutz
Produktinformation	
Verantwortlich	Fr. Hammerschmidt
Beschreibung	1401 Umweltschutz
Ziele	Umsetzung der lokalen Agenda 21

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-15.722	-16.048	-16.048	-16.048
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.350	-1.340	-1.340	-1.340	-1.340	-1.340
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-1.400	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.515	-13.503	-35.049	-5.049	-5.049	-5.049
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 140101 Umwelt- und Naturschutz Stadt Leichlingen			
Produktbereich	14	Umweltschutz	
Produktgruppe	1401	Umweltschutz	
Produkt	140101	Umwelt- und Naturschutz	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Herbig-Matthiesen		
Beschreibung	- Altlastenkataster (Amt 63) - Agenda 21 - Fachbeiträge und Dokumentationen - Umweltaktionen - Vermittler Bürgerbus Leichlingen		
Rechtsnormen	politische Beschlüsse, Umweltschutzrichtlinien und ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Einwohner/-innen		
Ziele	1. Durchführung von Informationsveranstaltungen zum Thema "Lokale Agenda 21" mit dem Schwerpunkt "Energie" 2. Durchführung der "Energiesse" 3. Mitwirkung beim Klima-Schutz-Konzept (Rheinisch-Berg.-Kreis u. kreisangeh. Kommunen)		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl der Veranstaltungen (Themen: Regenwassernutzung, Dachbegrünung, erneuerbare Energien)		3	3
Energiesse: ja/nein (ab 2012 alle 2 Jahre)		nein	nein

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 140101 Umwelt- und Naturschutz

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-15.722	-16.048	-16.048	-16.048
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.350	-1.340	-1.340	-1.340	-1.340	-1.340
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen	-1.400	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.515	-13.503	-35.049	-5.049	-5.049	-5.049
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-6.265	-16.043	-53.311	-23.637	-23.637	-23.637

Erläuterungen

Umwelt- und Naturschutz

Zeile 13: 1.340€ Geschäftsausgaben Lokale Agenda

Zeile 15: 1.200€ Zuschuss zur Umwelt- und Energiemesse

Zeile 16: u.a. 4.500€ Versicherungsbeitrag zur Deckung des Umwelthaftungsrisikos in Bezug auf ehem. Mülldeponie im Stadtgebiet, 30.000€ Beseitigung von Altlasten auf der ehem. Deponie Witzhelden

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 140101 Umwelt- und Naturschutz

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus Stadt Leichlingen	
Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktinformation	
Verantwortlich	BM Müller
Beschreibung	1501 Wirtschaftsförderung und Tourismus 1502 Beteiligungsmanagement 1503 Wochenmarkt 1504 BgA Restauration
Ziele	Konstanthaltung der Beteiligungen und der Touristenzahl

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.000	53.265	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			14.880	14.880	14.880	14.880
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	2.500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	57.000	55.765	45.380	45.380	45.380	45.380
11	- Personalaufwendungen	-14.504	-14.223	-45.570	-46.512	-46.512	-46.512
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.200	-14.101	-141.514	-141.514	-141.514	-141.514
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen			-250.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68	-68	-30	-30	-30	-30
17	= Ordentliche Aufwendungen	-28.772	-28.392	-437.114	-188.056	-188.056	-188.056
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	28.228	27.373	-391.734	-142.676	-142.676	-142.676
19	+ Finanzerträge	786.600	863.647	1.120.179	893.807	964.085	964.085
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	786.600	863.647	1.120.179	893.807	964.085	964.085
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	814.828	891.020	728.445	751.131	821.409	821.409
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	814.828	891.020	728.445	751.131	821.409	821.409
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.140	-38.140	-38.140	-38.140	-38.140	-38.140
29	= Ergebnis	785.888	862.080	699.505	722.191	792.469	792.469

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-12.000	-12.000	-12.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen			-12.000	-12.000	-12.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit			-12.000	-12.000	-12.000	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 150101 Tourismus Stadt Leichlingen			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung & Tourismus	
Produkt	150101	Tourismus	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Mehrrens		
Beschreibung	Förderung des Tourismus, Hotel- und Gaststättenverzeichnis		
Rechtsnormen			
Zielgruppe	auswärtige Gäste und Einwohner / -innen		
Ziele	1. Freizeitflyer, Gaststättenverzeichnis erstellen 2. Entwicklung eines Konzeptes zur Förderung des umweltschonenden (sanften) Tourismus in Leichlingen		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. Freizeitflyer (Auflage 5.000 Stk.)		erstellt	erstellt
zu 1. Gaststättenverzeichnis (Auflage 5.000 Stk.)		-	erstellt
zu 2.		nein	Mitarbeit am Konzept des
			Rheinisch-Berg.-Kreises

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 150101 Tourismus Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-5.165	-5.268	-5.268	-5.268
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen			-5.165	-5.268	-5.268	-5.268
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)			-5.165	-5.268	-5.268	-5.268
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-5.165	-5.268	-5.268	-5.268
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)			-5.165	-5.268	-5.268	-5.268
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis			-5.165	-5.268	-5.268	-5.268

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 150101 Tourismus

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 150201 Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs GmbH Stadt Leichlingen			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1502	Beteiligungsmanagement	
Produkt	150201	Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs GmbH	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Wende		
Beschreibung	Beteiligung an der Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs GmbH (LBB)		
Rechtsnormen	Ratsbeschluss zur Gründung der LBB		
Zielgruppe	Rat		
Ziele	Erhöhung der Gewinnabführung		
Kennzahlen			
	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Gewinn (2008: 129.904,82 €)	728.149,36 €	527.315,38 €	
Eigenkapitalrendite (2008: 1,62 %)	8,96 %	6,20 %	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 150201 Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs GmbH

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-3.413	-3.346	-3.165	-3.229	-3.229	-3.229
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16	-16	-15	-15	-15	-15
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.429	-3.362	-3.180	-3.244	-3.244	-3.244
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-3.429	-3.362	-3.180	-3.244	-3.244	-3.244
19	+ Finanzerträge	200.000	126.262	340.000	16.835		
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	200.000	126.262	340.000	16.835		
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	196.571	122.900	336.820	13.591	-3.244	-3.244
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	196.571	122.900	336.820	13.591	-3.244	-3.244
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	196.571	122.900	336.820	13.591	-3.244	-3.244

Erläuterungen

Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs GmbH

Zeile 19: Gewinnabführung LBB

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 150201 Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs GmbH

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 150202 Stadtentwicklung Leichlingen GmbH (SEL) Stadt Leichlingen			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1502	Beteiligungsmanagement	
Produkt	150202	Stadtentwicklung Leichlingen GmbH (SEL)	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Wende		
Beschreibung	Beteiligung an der Stadtentwicklung Leichlingen GmbH (SEL)		
Rechtsnormen	Ratsbeschluss zur Gründung der SEL		
Zielgruppe	Rat		
Ziele	Konstanthaltung der Gewinnabführung		
Kennzahlen			
	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Gewinn (2008: 20.025,73 €)	4.772,52 €	1.972,48 €	
Eigenkapitalrendite (2008: 29,85 %)	5,48 %	2,15 %	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 150202 Stadtentwicklung Leichlingen GmbH (SEL)

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-3.413	-3.346	-3.165	-3.229	-3.229	-3.229
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen			-250.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16	-16	-15	-15	-15	-15
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.429	-3.362	-253.180	-3.244	-3.244	-3.244
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	-3.429	-3.362	-253.180	-3.244	-3.244	-3.244
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.429	-3.362	-253.180	-3.244	-3.244	-3.244
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-3.429	-3.362	-253.180	-3.244	-3.244	-3.244
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	-3.429	-3.362	-253.180	-3.244	-3.244	-3.244

Erläuterungen

Stadtenwicklung Leichlingen GmbH

Hinweis: Für die geplante Erhöhung der Kapitalrücklage aufgrund des Jahresergebnisses 2011 wird mit Jahresabschluss 2011 eine Rückstellung i.H.v. 100.000€ im städt. Haushalt gebildet.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 150202 Stadtentwicklung Leichlingen GmbH (SEL)

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 150203 Städtischer Abwasserbetrieb; Eigenbetrieb n. EigVO Stadt Leichlingen			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1502	Beteiligungsmanagement	
Produkt	150203	Städtischer Abwasserbetrieb; Eigenbetrieb n. EigVO	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Wende		
Beschreibung	Gemeindevermögen Städtischer Abwasserbetrieb der Stadt Leichlingen		
Rechtsnormen	EigVO		
Zielgruppe	Rat		
Ziele	Abführung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung		
Kennzahlen			
	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Gewinn (2008: 586.669,11 €)	289.626,53 €	788.427,05 €	
Eigenkapitalrendite (2008: 3,56 %)	1,70 %	4,55 %	
Eigenkapitalverzinsung (erstmalig 2010)	-	580.762 €	731.555 €

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan

Produkt 150203 Städtischer Abwasserbetrieb; Eigenbetrieb n. EigVO

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)						
19	+ Finanzerträge	580.760	731.555	774.349	871.142	958.255	958.255
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	580.760	731.555	774.349	871.142	958.255	958.255
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	580.760	731.555	774.349	871.142	958.255	958.255
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	580.760	731.555	774.349	871.142	958.255	958.255
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	580.760	731.555	774.349	871.142	958.255	958.255

Erläuterungen

Beteiligung städt. Abwasserbetrieb

Abführung der Eigenkapitalverzinsung gem. Wirtschaftsplan

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 150203 Städtischer Abwasserbetrieb; Eigenbetrieb n. EigVO

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 150204 sonstige Beteiligungen Stadt Leichlingen			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1502	Beteiligungsmanagement	
Produkt	150204	sonstige Beteiligungen	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Wende		
Beschreibung	sonstige direkte und indirekte Beteiligungen: - Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH - Raiffeisenbank Rhein-Berg eG (Ausleihung) - Spar- und Bauverein eG (Ausleihung) - Erdgasversorgung Oberleichlingen (indirekt) - Stadtwerke Leichlingen GmbH (Rhein-Energie) (indirekt) - Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerk GmbH (Belkaw) (indirekt) - Grundstücksentwicklung Leichlingen (GEL) (indirekt) - VHS-Zweckverband Bergisch Land - Berufsschulzweckverband Opladener Schulen - Wasserversorgungsverband - Fischereigenossenschaft Untere Wupper		
Rechtsnormen	Beteiligungsvereinbarungen		
Zielgruppe	Rat		
Ziele	Verringerung des Zuschussbedarfes bzw. Erhöhung der Ausschüttung		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
Anzahl sonstige Beteiligungen	7	7	7
Zuschussbedarf gesamt	-	-	
Ausschüttung gesamt (2008: 85.120,59 €)	2.255,00 €	124.629,55 €	
- Raiffeisenbank Rhein-Berg eG (2008:175,00 €) - Ausleihung-	175,00 €	147,31 €	
- Spar- und Bauverein eG (2008: 2.080 €) - Ausleihung-	2.080,00 €	2.080,00 €	
- Kreissparkasse Köln (2008: 82.865,59 €)	-	122.402,24 €	

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 150204 sonstige Beteiligungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen			-1.999	-2.039	-2.039	-2.039
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen			-1.999	-2.039	-2.039	-2.039
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)			-1.999	-2.039	-2.039	-2.039
19	+ Finanzerträge	5.840	5.830	5.830	5.830	5.830	5.830
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	5.840	5.830	5.830	5.830	5.830	5.830
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	5.840	5.830	3.831	3.791	3.791	3.791
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	5.840	5.830	3.831	3.791	3.791	3.791
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	5.840	5.830	3.831	3.791	3.791	3.791

Erläuterungen

sonstige Beteiligungen

Zeile 19: Gewinnabführung aus Beteiligungen

- 5.200€ Spar- und Bauverein
- 500€ Fischereigenossenschaft
- 130€ Raiffeisenbank Rhein-Berg e.G.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 150204 sonstige Beteiligungen

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 150301 Wochenmarkt Stadt Leichlingen			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1503	Wochenmarkt	
Produkt	150301	Wochenmarkt	
Produktinformation			
Verantwortlich	Fr. Junga		
Beschreibung	Durchführung des Leichlinger Wochenmarktes		
Rechtsnormen	Ortsrecht		
Zielgruppe	Besucher des Wochenmarktes		
Ziele	1. Kostendeckender Betrieb des Wochenmarktes 2. Attraktivitätserhaltung und ggf. -erhöhung des Wochenmarktes (Hinweis subjektives Empfinden)		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
zu 1. kein Jahresabschluss, keine Gebührenkalkulation			
zu 2. Anzahl der Dauerbesucher/ Markttag	52	44	38
zu 2. durchschn. Anzahl der Tagesbesucher/ Markttag	15	15	15
zu 2. vergebene Frontmeter			
zu 2. Auslastungsgrad (vorhandene/ belegte Frontmeter)			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 150301 Wochenmarkt

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	53.000	53.265	30.000	30.000	30.000	30.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	2.500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	57.000	55.765	30.500	30.500	30.500	30.500
11	- Personalaufwendungen	-7.678	-7.531	-32.076	-32.747	-32.747	-32.747
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.200	-14.101	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36	-36				
17	= Ordentliche Aufwendungen	-21.914	-21.668	-42.076	-42.747	-42.747	-42.747
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	35.086	34.097	-11.576	-12.247	-12.247	-12.247
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	35.086	34.097	-11.576	-12.247	-12.247	-12.247
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	35.086	34.097	-11.576	-12.247	-12.247	-12.247
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.140	-38.140	-38.140	-38.140	-38.140	-38.140
29	= Ergebnis	6.146	5.157	-40.516	-41.187	-41.187	-41.187

Erläuterungen

Wochenmarkt

Zeile 04: Marktstandsgebühren

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund rückläufiger Wochenmarktbeschickerzahlen.

Zeile 06: Erstattung Stromkosten durch die Beschicker

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund rückläufiger Wochenmarktbeschickerzahlen.

Zeile 13: Bewirtschaftung und Unterhaltung Marktplatz

Die Reduzierung ergibt sich aufgrund der tatsächlichen, durchschnittlichen Aufwendungen der Vorjahre.

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 150301 Wochenmarkt

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			-12.000	-12.000	-12.000	
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen			-12.000	-12.000	-12.000	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit			-12.000	-12.000	-12.000	

Erläuterungen

Wochenmarkt

Zeile 25: 2012-2014: Erwerb und Installierung von jeweils drei Elektranen pro Jahr auf dem Marktplatz (Preis pro Stück 4.000€)

Investitionen Produkt 150301 Wochenmarkt	Ansatz 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015			
OWG Oberhalb der Wertgrenze 25.000 €							
I121503001 Erwerb Elektranen Marktplatz	-12.000	-12.000	-12.000				

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 150401 BgA Restauration Stadt Leichlingen			
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	1504	BgA Restauration	
Produkt	150401	BgA Restauration	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Bergerhoff		
Beschreibung	Abgabe von Speisen und Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle (Mittagsverpflegung) im Schulbereich und in Tageseinrichtungen für Kinder		
Rechtsnormen	Pacht- und Bewirtschaftungsvertrag Schulmensa		
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler, Kinder in Tageseinrichtungen, Schulleitungen, Lehrkräfte, Erzieherinnen, kommunale Bedienstete		
Ziele	1. Organisation, Bereitstellung und Weiterentwicklung eines Angebotes zur Mittagsverpflegung an Schulen im Ganztagsbetrieb und in Tageseinrichtungen für Kinder 2. wirtschaftliche Bereitstellung der Essensversorgung bei gleichzeitiger Sicherstellung ernährungsphysiologischer Qualitätsstandards		
Kennzahlen	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
- durchschn. Anzahl der ausgegebenen Essen je Schultag			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 150401 BgA Restauration Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			14.880	14.880	14.880	14.880
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge			14.880	14.880	14.880	14.880
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-131.514	-131.514	-131.514	-131.514
14	- Bilanzielle Abschreibung						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen			-131.514	-131.514	-131.514	-131.514
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)			-116.634	-116.634	-116.634	-116.634
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-116.634	-116.634	-116.634	-116.634
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)			-116.634	-116.634	-116.634	-116.634
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis			-116.634	-116.634	-116.634	-116.634
Erläuterungen BgA Restauration Hinweis: Die Haushaltsansätze werden aufgrund der Vorsteuerabzugsberechtigung für einen Betrieb gewerblicher Art lediglich netto ohne Mehrwertsteuer eingeplant. Zeile 05: Pachteinnahmen Mensaküche gem. Pacht- und Bewirtschaftungsvertrag Zeile 13: - 25.210€ allgemeine Bauunterhaltung - 84.304€ Bewirtschaftungskosten - 22.270€ Gebäudereinigung							

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan **Produkt 150401 BgA Restauration**

Stadt Leichlingen

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 150401 BgA Restauration

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung **Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Stadt Leichlingen

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformation

Verantwortlich BM Müller

Beschreibung 1601 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ziele Sicherstellung der Liquidität

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft Stadt Leichlingen							
Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	21.137.641	21.362.921	25.644.958	26.607.409	27.939.340	28.889.651
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.480.384	4.532.778	5.881.440	4.399.952	3.645.419	2.634.906
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.342.000	1.358.205	1.334.000	1.333.000	1.332.000	1.331.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	27.960.025	27.253.904	32.860.398	32.340.361	32.916.759	32.855.557
11	- Personalaufwendungen	-18.255	-17.908	-6.664	-6.797	-6.797	-6.797
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung	-5.102.013	-3.084.799	-4.097.900	-4.097.900	-4.097.900	-4.097.900
15	- Transferaufwendungen	-12.955.075	-11.903.075	-12.370.540	-12.750.846	-12.787.735	-12.837.137
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111.986	-30.085	-30.074	-30.074	-30.074	-30.074
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.187.329	-15.035.867	-16.505.178	-16.885.617	-16.922.506	-16.971.908
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	9.772.696	12.218.037	16.355.220	15.454.744	15.994.253	15.883.649
19	+ Finanzerträge	43.135	25.105	88.070	88.035	88.000	88.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-583.696	-581.601	-742.213	-662.286	-668.533	-713.053
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-540.561	-556.496	-654.143	-574.251	-580.533	-625.053
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	9.232.135	11.661.541	15.701.077	14.880.493	15.413.720	15.258.596
23	+ Außerordentliche Erträge		781.000				
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)		781.000				
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	9.232.135	12.442.541	15.701.077	14.880.493	15.413.720	15.258.596
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	9.232.135	12.442.541	15.701.077	14.880.493	15.413.720	15.258.596

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.493.448	1.553.236	1.123.835	1.283.835	1.283.835	1.283.835
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	810	840	870	895		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.494.258	1.554.076	1.124.705	1.284.730	1.283.835	1.283.835
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.494.258	1.554.076	1.124.705	1.284.730	1.283.835	1.283.835

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Produktbeschreibung Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft Stadt Leichlingen			
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	160101	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktinformation			
Verantwortlich	Hr. Wende		
Beschreibung	Es handelt sich bei diesem Produkt um ein "Auffangbecken" für reine Finanzierungsvorgänge, die nicht unmittelbar Aufwendungen und Erträge von Produkten im herkömmlichen Sinn darstellen; z. B. Steuereinnahmen, Kreisumlage, Schlüsselzuweisungen, Umlagen		
Rechtsnormen	GO NW, GemHVO sowie weitere ergänzende Vorschriften		
Zielgruppe	Rat, Verwaltungsführung, Budgetverantwortliche, Aufsichtsbehörde, Bürgerinnen und Bürger		
Ziele	keine meßbaren Ziele		
Kennzahlen			
	Wert 2009	Wert 2010	Wert 2011
keine			

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	21.137.641	21.362.921	25.644.958	26.607.409	27.939.340	28.889.651
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.480.384	4.532.778	5.881.440	4.399.952	3.645.419	2.634.906
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.342.000	1.358.205	1.334.000	1.333.000	1.332.000	1.331.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	27.960.025	27.253.904	32.860.398	32.340.361	32.916.759	32.855.557
11	- Personalaufwendungen	-18.255	-17.908	-6.664	-6.797	-6.797	-6.797
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung	-5.102.013	-3.084.799	-4.097.900	-4.097.900	-4.097.900	-4.097.900
15	- Transferaufwendungen	-12.955.075	-11.903.075	-12.370.540	-12.750.846	-12.787.735	-12.837.137
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111.986	-30.085	-30.074	-30.074	-30.074	-30.074
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.187.329	-15.035.867	-16.505.178	-16.885.617	-16.922.506	-16.971.908
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 und 17)	9.772.696	12.218.037	16.355.220	15.454.744	15.994.253	15.883.649
19	+ Finanzerträge	43.135	25.105	88.070	88.035	88.000	88.000
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-583.696	-581.601	-742.213	-662.286	-668.533	-713.053
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-540.561	-556.496	-654.143	-574.251	-580.533	-625.053
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	9.232.135	11.661.541	15.701.077	14.880.493	15.413.720	15.258.596
23	+ Außerordentliche Erträge		781.000				
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)		781.000				
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	9.232.135	12.442.541	15.701.077	14.880.493	15.413.720	15.258.596
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis	9.232.135	12.442.541	15.701.077	14.880.493	15.413.720	15.258.596

Erläuterungen

Allgemeine Finanzwirtschaft

Zeile 01:

- 40.500€ Grundsteuer A
- 4.130.679€ Grundsteuer B (Erhöhung des Hebesatzes ab 2014 auf 445 Punkte)
- 6.250.000€ Gewerbesteuer (Erhöhung des Hebesatzes ab 2014 auf 445 Punkte)
- 120.000€ Vergnügungssteuer
- 154.000€ Hundesteuer
- 13.029.030€ Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilergebnisplan Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Leichlingen

- 564.539€ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
- 1.356.210€ Kompensationshilfe Familienlastenausgleich
- Zeile 02:
 - 4.198.686€ Schlüsselzuweisungen
 - 1.198.000€ geschätzte Erträge aus Auflösung Sonderposten
 - 410.000 € ertragswirksamer Anteil Schul- und Bildungspauschale (s. auch Finanzplan 160101)
 - 74.754 € Sportpauschale (ab 2012 ertragswirksame Einplanung und Verwendung)
- Zeile 07:
 - Konzessionsabgaben EVO (93.000€), Stadtwerke (168.000€) und Belkaw (1.007.000€)
 - 26.000€ Bürgerschaftsprovisionen
 - 20.000€ Zinserträge Steuernachforderungen
 - 20.000€ Säumnis- und Verzugszinsen städt. Forderungen
- Zeile 14: Bilanzielle Abschreibung des Anlagevermögens (Gebäude, Straßen, Geschäftsausstattung)
- Zeile 15:
 - 508.721€ Gewerbesteuerumlage (35 Punkte)
 - 494.186€ Umlageanteil "Fonds Deutsche Einheit" (34 Punkte)
 - 11.067.180€ Kreisumlage
 - 300.453€ Finanzierungsbeitrag Krankenhäuser (einwohnerbezogen)
- Zeile 16 u.a.:
 - 10.000€ Geschäftsausgaben Konten (Kontoführungsgebühren)
 - 20.000€ Verzinsung Steuererstattungen
- Zeile 19:
 - 73.000€ Zinserträge aus abgeschlossenen Swap-Verträgen
 - 10.000€ Stundungszinsen offene Forderungen Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer
 - 5.000€ Zinserträge aus Kassenbeständen/ Festgeld
 - 70 € Zinserträge Wohnungsbau Darlehen. In 2014 sind alle noch bestehenden Mitarbeiterdarlehen getilgt.
- Zeile 20:
 - 642.213€ Zinsaufwendungen für langfristige Kommunalkredite
 - 100.000€ Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite

Haushalt 2012 Stadt Leichlingen

Teilfinanzhaushalt Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Leichlingen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.493.448	1.553.236	1.123.835	1.283.835	1.283.835	1.283.835
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	810	840	870	895		
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.494.258	1.554.076	1.124.705	1.284.730	1.283.835	1.283.835
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäude						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	- Ausz. für d. Erwerb von beweglichem Anlageverm.						
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	= Auszahlungen aus Investitionen						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.494.258	1.554.076	1.124.705	1.284.730	1.283.835	1.283.835

Erläuterungen

Allgemeine Finanzwirtschaft

Zeile 18:

- 657.982€ Investitionspauschale
- 465.853€ investiver Teil der Schul- und Bildungspauschale (gesamt 875.853€).

Ausführungen zur Aufteilung der Schulpauschale/ Bildungspauschale 2012 ff.:

- Die Schul-/ Bildungspauschale kann gem. Runderlass vom 08.01.2002 auch für anstehende Bauunterhaltungsmaßnahmen eingesetzt werden. In 2012 sollen folgende Einzelmaßnahmen mit der Pauschale finanziert werden: GGS Bennert Brandschutzertüchtigung Altbau 40.000€, KGS Kirchstr. Erneuerung ELA-Anlage 60.000€, Realschule Erneuerung Heizung/ Kessel 70.000€, Gymnasium u.a. Beleuchtung, barrierefreie Ausstattung 140.000€ --> 310.000€ Verwendung für konsumtive Zwecke. 2013 ff. 150.000€ jährl., bisher keine konkreten Maßnahmen vorgesehen
- Des Weiteren kann die Pauschale zur Bedienung von Annuitäten z.B. eines kreditfinanzierten Neubaus genutzt werden. Da für den Neubau der Mensa ein Kredit in Höhe von 4,4 Mio € in 2012 aufgenommen wurde, kann für die anteilige durchschnittliche Zinslast i.H.v. 100.000€ p.a. ebenfalls ein Teilbetrag der Schulpauschale zur Entlastung des Haushaltes ertragswirksam eingeplant werden.
- Der Differenzbetrag i.H.v. 465.823€ verbleibt als investive Einzahlung und kann für die Tilgung des Mensa-Kredites und zur Teilfinanzierung der Investitionszuschüsse für Kita´s der freien Träger eingesetzt werden. Differenzbetrag 2013 ff. 625.853€

Hinweis: Die Sportpauschale i.H.v. 74.754€ wird in den Jahren 2012ff. ertragswirksam für die (Teil-) Finanzierung von Sanierungsmaßnahmen an den städtischen Sportstätten eingeplant.

Zeile 22: Tilgung Wohnungsbaudarlehen. In 2014 sind alle noch bestehenden Mitarbeiterdarlehen getilgt.

Anlagen zum Haushaltsplan 2012

- testierte Eröffnungsbilanz 2009
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen
- Bürgschaftsübersicht
- Stellenplan und Stellenübersicht nach Produkten
- Wirtschaftsplan städt. Abwasserbetrieb 2012
- Beteiligungsbericht 2012

Eröffnungsbilanz der Stadt Leichlingen zum 1. Januar 2009

AKTIVA			
1. Anlagevermögen	221.598.499,12 €		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		177.727,77 €	177.727,77 €
1.2 Sachanlagen	184.356.129,51 €		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		28.091.464,61 €	
1.2.1.1 Grünflächen			21.825.889,09 €
1.2.1.2 Ackerland			41.494,40 €
1.2.1.3 Wald, Forsten			256.409,00 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke			5.967.672,12 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		75.421.484,26 €	
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen			2.169.910,93 €
1.2.2.2 Schulen			48.931.782,33 €
1.2.2.3 Wohnbauten			2.334.906,83 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude			21.984.884,17 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen		69.546.870,66 €	
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens			17.511.966,82 €
1.2.3.2 Brücken und Tunnel			2.819.282,37 €
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen			- €
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen			- €
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen			48.005.550,40 €
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens			1.210.071,07 €
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden		2.646.209,23 €	
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		180,00 €	
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		2.031.801,08 €	
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		4.816.437,70 €	
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		1.801.681,97 €	
1.3 Finanzanlagen	37.064.641,84 €		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		16.266.116,35 €	
1.3.1.1 LBB			16.179.000,00 €
1.3.1.2 SEL			87.116,35 €
1.3.2 Beteiligungen		3.076.024,43 €	
1.3.3 Sondervermögen		17.044.020,37 €	
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		606.196,72 €	
1.3.5 Ausleihungen		72.283,97 €	
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen			- €
1.3.5.2 an Beteiligungen			- €
1.3.5.3 an Sondervermögen			- €
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen			72.283,97 €
2 Umlaufvermögen	3.079.222,73 €		
2.1 Vorräte		9.552,06 €	
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren			9.552,06 €
2.1.2 Geleistete Anzahlungen			- €
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.840.717,92 €		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		2.831.223,25 €	
2.2.1.1 Gebühren			119.220,79 €
2.2.1.2 Beiträge			27.575,76 €
2.2.1.3 Steuern			656.907,26 €
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen			239.042,56 €
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen			1.788.476,88 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		9.494,67 €	
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich			9.494,67 €
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich			- €
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen			- €
2.2.2.4 gegen Beteiligungen			- €
2.2.2.5 gegen Sondervermögen			- €
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		- €	- €
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		- €	
2.4 Liquide Mittel		228.952,75 €	
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	122.063,16 €		

Gesamtsumme	224.799.785,01 €
--------------------	-------------------------

Leichlingen, 04.Juli 2012

Bilanz
aufgestellt:Bilanz
bestätigt:Horst Wende
StadtkämmererErnst Müller
Bürgermeister

Eröffnungsbilanz der Stadt Leichlingen zum 1. Januar 2009

PASSIVA		
1. Eigenkapital	160.091.816,68 €	
1.1 Allgemeine Rücklage		150.047.371,24 €
1.2 Sonderrücklagen		- €
1.3 Ausgleichsrücklage		10.044.445,44 €
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		- €
2. Sonderposten	26.709.162,26 €	
2.1 für Zuwendungen		19.040.662,24 €
2.2 für Beiträge		5.924.567,35 €
2.3 für den Gebührenaussgleich		153.137,27 €
2.4 Sonstige Sonderposten		1.590.795,40 €
3. Rückstellungen	21.147.174,56 €	
3.1 Pensionsrückstellungen		20.757.930,00 €
3.1.1 Pensionen		16.399.482,00 €
3.1.2 Beihilfen		4.358.448,00 €
3.1.3 Sonstige		- €
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		- €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen		- €
3.4 Sonstige Rückstellungen		389.244,56 €
4. Verbindlichkeiten	15.748.336,64 €	
4.1 Anleihen		- €
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		10.576.836,68 €
4.2.1 von verbundenen Unternehmen		- €
4.2.2 von Beteiligungen		- €
4.2.3 von Sondervermögen		- €
4.2.4 vom öffentlichen Bereich		126.662,26 €
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt		10.450.174,42 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		- €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen		
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.123.518,98 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		2.857,11 €
4.7 Erhaltene Anzahlungen		3.068.911,16 €
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten		976.212,71 €
5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.103.294,87 €	
Gesamtsumme	224.799.785,01 €	
Leichlingen, 04.Juli 2012	Bilanz aufgestellt:	Bilanz bestätigt:
	Horst Wende Stadtkämmerer	Ernst Müller Bürgermeister

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2011 - in 1.000 € -	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2012 - in 1.000 € -	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2013 - in 1.000 € -
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
1.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.2 von Beteiligungen	0	0	0
1.3 von Sondervermögen	0	0	0
1.4.vom öffentlichen Bereich			
1.4.1. vom Bund	0	0	0
1.4.2. vom Land	119	115	106
1.4.3. von Gemeinden (GV)	0	0	0
1.4.4. von Zweckverbänden	0	0	0
1.4.5. vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0
1.5 vom privaten Kreditmarkt	10.495	15.084	14.759
1.6 Summe 1	10.614	15.119	14.865
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (privater Kreditmarkt)	2.115	770	3.390
3. Summe aller Verbindlichkeiten	12.729	15.969	18.255

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen (§ 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz in €		Ergebnis der Jahresrechnung in €	Erläuterungen
		2011	2012	2010	
1	SPD	14.000	12.700	12.687,72	Sockelbetrag monatlich 566,51 € je Fraktionsmitglied monatlich 40,90 € zu Nr. 7: Einzelratsmitglied Athanassios Ressos (Die Linke) macht keine Aufwendungen geltend.
2	CDU	13.000	11.710	11.706,12	
3	UWG	8.000	7.800	7.779,72	
4	F.D.P	8.000	7.800	7.779,72	
5	Bündnis 90/Die Grünen	8.000	7.800	7.779,72	
6	BWL	8.000	7.800	7.779,72	
7	Parteilos (Ronald Micklich)		390	384,00	

Teil B: Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung	Geldwert				Erläuterungen	
	Haushaltsjahr 2011	Haushaltsjahr 2012	Vorjahr 2010	mehr (+) weniger (-)		
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)		--	--	--		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)		--	--	--		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen		--	--	--		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen		--	--	--		
3. Bereitstellung von Räumen		--	--	--		
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle		--	--	--		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen		--	--	--		
4. Bereitstellung einer Büroausstattung					Wartungs- und Betriebskosten der Fotokopierer in den Fraktionen (ab 2000 im Sockelbetrag enthalten)	
4.1 Büromöbel und -maschinen	CDU	--	--	--		
	SPD	--	--	--		
	Bündnis 90/Die Grünen	--	--	--		
	F.D.P	--	--	--		
	UWG	--	--	--		
	BWL	--	--	--		
4.2 sonstiges Büromaterial			-	-		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)			--	--		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften			--	--		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen			--	--		
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			--	--		
6. Sonstiges			--	--		

Bürgerschaftsübersicht für das Jahr 2012 (in EUR)

GEL = Grundstücksentwicklungsgesellschaft

LBB = Leichlinger Bäderbetrieb

StW = Stadtwerke Leichlingen

Akte Nr	Name Bank	Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2012	Stand Ende 2012
20 46 02 04 LBB 06	Kreissparkasse Köln	535.000,00	503.791,62	477.041,58
20 46 02 04 LBB 07	Kreissparkasse Köln	317.448,08	306.777,56	274.766,00
20 46 02 04 GEL 01	Kreissparkasse Koeln	850.000,00	850.000,00	850.000,00
20 46 02 04 GEL 02	Kreissparkasse Koeln Kassenkredit	1.800.000,00	1.800.000,00	0,00
20 46 02 04 LBB 03	Kreissparkasse Koeln	349.307,61	307.358,34	297.114,97
20 46 02 04 LBB 05	Sparkasse Leichlingen Kassenkredit	766.937,82	766.937,82	766.937,82
20 46 02 04 Stw 01	Kreissparkasse Koeln	265.462,74	187.235,53	180.586,49
20 46 02 04 StW 02	Deutsche Genossenschafts- Hypothesenbank	460.162,69	110.696,28	83.551,98
20 46 02 04 StW 03	Deutsche Genossenschafts- Hypothesenbank	103.423,29	47.299,14	33.687,88
20 46 02 04 StW 04	Deutsche Genossenschafts- Hypothesenbank	195.295,43	179.784,50	167.010,27
20 46 02 04 StW 05	Deutsche Genossenschafts- Hypothesenbank	365.367,42	346.037,15	338.391,33
20 46 02 04 StW 06	Deutsche Genossenschafts- Hypothesenbank	256.823,32	234.783,69	223.148,53
20 46 02 04 StW 07	Deutsche Genossenschafts- Hypothesenbank	185.074,81	172.959,89	162.975,83

Bürgschaftsübersicht für das Jahr 2012 (in EUR)

GEL = Grundstücksentwicklungsgesellschaft

LBB = Leichlinger Bäderbetrieb

StW = Stadtwerke Leichlingen

Akte Nr	Name Bank	Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2012	Stand Ende 2012
20 46 02 04 StW 08	Deutsche Genossenschafts- Hypothekebank	204.197,08	194.340,85	184.220,83
20 46 02 04 StW 09	Deutsche Bank AG	175.039,67	167.286,59	162.137,83
20 46 02 04 StW 10	Landesbank Baden- Württemberg	328.308,50	310.366,36	295.579,98
20 46 02 04 StW 12	Kreissparkasse Koeln	1.000.000,00	971.834,84	960.434,15
20 46 02 04 StW 11	Dexia Hypothekebank	750.000,00	656.263,02	643.795,67
Endsumme		8.907.848,46	8.113.753,18	6.101.381,14

Stellenplan 2012

Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2012		Zahl der Stellen 2011	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2011	Erläuterungen
		insgesamt	ausgesondert			
Wahlbeamte	B 4	1	-	1	1	
Höherer Dienst	A 15	1	-	1	1	
	A 14	2	-	2	2	
Gehobener Dienst	A 13gD	3	-	3	3	
	A 12	4	-	4	4	1 ku
	A 11	8	-	9	7	1 ku
	A 10	9	-	10,5	9,5	1 mit Amtszulage
Mittlerer Dienst	A 9gD	5	-	4,5	4,5	
	A 9mD	3,5	-	4	4	
	A 8	4,25	-	3,5	3,5	
Gesamt	A 6	1	-	-	-	
		41,75	-	42,5	39,5	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Zahl d. tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2011	Erläuterungen
15	1	1	1	
14	1	1	1	
13	4	4	4	
12	3	2	2	
11	7,75	8	8	
10	17	14	12	
09	14	16,5	14	
09C	7	6,5	6,5	1 ku
08	17,75	19	16	
06	26,5	26	26	
05	33,75	35	33	
04	6	6	5	
03	3	3	3	
02	0,5	0,5	-	
02C	10	11	10	
<i>Gesamt TVÖD-V</i>	<i>152,25</i>	<i>153,50</i>	<i>149,50</i>	
Egr. nach TVöD-SuE				Sozial- u. Erziehungsdienst
S 17	1	1	1	
S 15	3	2	2	
S 14	5	-	-	
S 13	2	2	2	
S 11	3	8	6	
S 10	1	1	1	
S 08	0,5	0,5	-	
S 06	14,5	12	12	
S 04	-	1	1	
S 02	6	6	5	
<i>Gesamt TVöD-SuE</i>	<i>36</i>	<i>33,50</i>	<i>30</i>	
Besch. insgesamt	188,25	187	179,50	

Stellenübersicht 2012: Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte-

Bezeichnung	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2012	Beschäftigt am 01.10.11	Erläuterungen
Stadtinspektoranwärter/in	Unterhaltszuschuss		1	
Stadtassistentenanwärter/in	Unterhaltszuschuss	1	2	
Ausz. Verwaltungsfachangestellte	Ausbildungsvergütung		1	
Fachangestellte Medien- u. Informationsdienste	Ausbildungsvergütung	1	1	
Garten- und Landschaftsbauer	Ausbildungsvergütung		1	
Straßenbauer	Ausbildungsvergütung	1		
Nachwuchskräfte insgesamt		3	6	
Sachbearbeiter/in Vollstreckung, AG/Dienstherr: Stadt Burscheid		1		Kooperation
Berufspraktikant/in städt. Kita's Büscherhof und Förstchen		1		jew. im Wechsel

Stellenübers. 2012 Teil A: Auft. Haushaltsglied. - Beamte -		*ku	**kw	A=Amtszulage		(J)=beschäftigt im Job Center Rhein Berg		Stand: 23.04.2012							
Produkt	Bezeichnung	Wahlbeam.	höherer Dienst			gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Gesamt
		B4	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
01	Innere Verwaltung														
01.01.01	Betreuung von polit. Gremien	0,50		0,05				0,30 *	0,15					1,00	
01.02.01	Verwaltungsführung, Unterstütz. Verw.	0,50	0,10	1,20		0,08	0,30	1,00						3,18	
01.02.02	Beschwerdemanagement								0,05					0,05	
01.03.01	Gleichstellung													0,00	
01.04.01	Personalrat/Schwerbehindertenvert.					0,10								0,10	
01.05.01	Durchführung gesetzlicher Prüfungen					0,95								0,95	
01.05.02	Durchführung übertragener Prüfungen					0,05								0,05	
01.06.01	Sonstige zentrale Dienste			0,15					0,30					0,45	
01.06.02	Städt. Bauhof													0,00	
01.07.01	Presse-/Öffentlichkeitsarb., Brauchtumpflege						0,40							0,40	
01.07.02	Städtepartnerschaften, Amtsblatt								0,05					0,05	
01.08.01	Personalservice			0,10		2,00 (1J)		1,00	1,00				1,00	5,10	
01.09.01	Finanzmanagement		0,50					1,80						2,30	
01.09.02	Vermögens- und Schuldenverwaltung		0,05					0,20						0,25	
01.09.03	Buchhaltung und Berichte		0,03											0,03	
01.09.04	Steuern, Abgaben, Beiträge		0,03					1,00			1,00			2,03	
01.09.05	Vollstreckung		0,03				1,00 *			2,00				3,03	
01.10.01	Bereitstellg./Pflege Informationstechnik			0,10										0,10	
01.10.02	Organisationsangelegenheiten			0,40					0,83					1,23	
01.11.01	Kaufm. Gebäudemanagement													0,00	
01.12.01	Grundstücksmanagement					0,50			0,50	0,50				1,50	
01.13.01	Techn. Gebäudemanagement													0,00	
01.13.02	Unterhaltung Außenanlagen													0,00	
02	Sicherheit und Ordnung														
02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr					0,05		0,20	0,90					1,15	
02.01.02	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten					0,05		0,20	0,15					0,40	
02.02.01	Gewerbewesen					0,05		0,20	0,15					0,40	
02.03.01	Untere Straßenverkehrsbehörde									1,00				1,00	
02.04.01	Einwohnerangelegenheiten					0,13				0,45	0,90			1,48	
02.04.02	Sonst. Serviceleistungen für Dritte					0,02				0,55	1,10			1,67	
02.05.01	Personenstandsangelegenheiten					0,45			0,05					0,50	
02.06.01	Statistik und Wahlen					0,10			0,05					0,15	
02.07.01	Gefahrenabwehr u. Vorbeugung					0,05		0,35	0,65					1,05	
02.08.01	Durchführung von Brandschauen					0,01		0,05	0,05					0,11	
03	Schulträgeraufgaben														
03.01.01	Betrieb v. städtischen Grundschulen							0,20						0,20	
03.01.02	Betrieb d. städt. Hauptschule							0,20						0,20	
03.01.03	Betrieb d. städt. Realschule							0,20						0,20	
03.01.04	Betrieb d. städt. Gymnasiums							0,20						0,20	
03.02.01	Sicherstellung der Schülerfürsorge							0,10						0,10	
03.02.02	Schülerbeförderung													0,00	
04	Kultur und Wissenschaft														
04.01.01	Kommunaler Kulturbetrieb						0,10							0,10	
04.01.02	Betrieb d. städtischen Musikschule													0,00	
04.02.01	Bereitstellung öffentliche Bücherei													0,00	
04.03.01	Stadtarchiv						0,10							0,10	
04.04.01	Obstmarkt								0,07					0,07	
04.05.01	Bereitstellung besond. Bildungseinr.													0,00	
05	Soziale Leistungen														
05.01.01	Beratung von Senioren, Pflegebedürf.													0,00	
05.01.02	Versicherungsstelle													0,00	
05.02.01	Hilfen b. Krankheit, Behind, Pflegebed.								0,30					0,30	
05.03.01	Hilfe z. Lebensunterhalt nach SGB XII								0,70					0,70	
05.03.02	Schuldnerberatung								1,00					1,00	
05.03.03	Hilfen nach dem Asylbewerberlsges.									1,00				1,00	
05.03.04	Leistungen nach SGB II (Hartz IV)													0,00	
05.05.01	Verwaltung u. Betrieb v. Einrichtungen													0,00	
06	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe														
06.01.01	Jugendförderung											0,15		0,15	
06.01.02	Förd. Kinder in Tageseinrichtungen											0,60		0,60	
06.02.01	Familienerg./-ersetzende Maßnahmen								1,00			0,25		1,25	
06.02.02	Sicherstellg. Unterhaltanspr. Minderjäh.								1,00	1,0 (A)		0,25		2,25	
08	Sportförderung														
08.01.03	Sportanlagen													0,00	
08.02.01	Sportförderung							0,10						0,10	

09	Räuml. Planung u. Entwicklung														
09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung														0,00
09.01.02	Regionale 2010														0,00
10	Bauen und Wohnen														
10.01.01	Durchführung v. Grundstücksneuord.				0,20		0,70 *								0,90
10.02.01	Rechtsauskünfte und Beratung								0,15						0,15
10.02.02	Baurechtliche Bescheide								0,35						0,35
10.02.03	Örtliche Prüfungen														0,00
10.02.04	Zivil- und baurechtliche Verfahren														0,00
10.03.01	Angel. Denkmalschutz und -pflege														0,00
10.04.01	Wohnungsbauförderung u. Wohngeld				0,20				0,50		1,00				1,70
11	Abfallwirtschaft														
11.01.01	Sicherstellung der öff. Abfallversorgung		0,03												0,03
12	Verkehrsflächen u. Anl., ÖPNV														
12.01.01	Bereitstellung öffentl. Verkehrsfläche														0,00
12.02.01	Bereitstellung öffentl. Beleuchtung														0,00
12.02.02	Bereitstellung sonst. Verkehrsanlagen														0,00
12.03.01	Verkehrl. Planung i. Rahmen v. B-Plä.														0,00
12.04.01	Bau u. Unterhaltung v. Einricht. ÖPNV														0,00
12.05.01	Sicherstellung ges./freiw Straßenreing.														0,00
12.05.02	Sicherstellung gesetzl. Winterdienst														0,00
13	Natur- und Landschaftspflege														
13.01.01	Pflege des öffentlichen Grüns														0,00
13.02.01	Natur- und Landschaft, Wald und Forst														0,00
13.03.01	Bereitstellung d. öffentl. Friedhofsanl.														0,00
13.03.02	Unterhaltung Ehrenmale u. -friedhöfe														0,00
14	Umweltschutz														
14.01.01	Umwelt- und Naturschutz														0,00
15	Wirtschaft und Tourismus														
15.01.01	Tourismus						0,10								0,10
15.02.01	Beteilig. Leichl. Bäderbetr. GmbH (LBB)		0,05												0,05
15.02.02	Beteilig. Stadtwerke Leichl. GmbH (SEL)		0,05												0,05
15.02.02	Beteilig. Städt. Abwasserbetrieb														0,00
15.02.04	Sonstige Beteiligungen		0,03												0,03
15.03.01	Wochenmarkt				0,01			0,05							0,06
16	Allgemeine Finanzwirtschaft														
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft		0,10												0,10
		1,00	1,00	2,00	0,00	3,00	4,00	8,00	9,00	5,00	3,50	4,25	0,00	1,00	41,75
		B4	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	Gesamt

09.01.02	Regionale 2010					0,15		0,20										0,35
10	Bauen und Wohnen																	
10.01.01	Durchführung v. Grundstücksneuord.																	0,00
10.02.01	Rechtsauskünfte und Beratung				0,10	0,70	0,50				0,30	0,50						2,10
10.02.02	Baurechtliche Bescheide				0,20	0,95	0,25				0,45	0,50						2,35
10.02.03	Örtliche Prüfungen				0,05	0,40	0,60											1,05
10.02.04	Zivil- und baurechtliche Verfahren				0,20	0,40	0,05	1,00										1,65
10.03.01	Angel. Denkmalschutz und -pflege				0,05	0,30												0,35
10.04.01	Wohnungsbauförderung u. Wohngeld							1,00										1,00
11	Abfallwirtschaft																	
11.01.01	Sicherstellung der öff. Abfallversorgung																	0,00
12	Verkehrsflächen u. Anl., ÖPNV																	
12.01.01	Bereitstellung öffentl. Verkehrsfläche			0,30	0,58					1,17	1,95	4,19	1,10	0,11				9,40
12.02.01	Bereitstellung öffentl. Beleuchtung			0,01														0,01
12.02.02	Bereitstellung sonst. Verkehrsanlagen								0,15	0,29	0,10							0,54
12.03.01	Verkehrl. Planung i. Rahmen v. B-Plä.			0,05	0,05							0,03						0,13
12.04.01	Bau u. Unterhaltung v. Einricht. ÖPNV			0,01	0,04						0,01							0,06
12.05.01	Sicherstellung ges./freiw Straßenreing.			0,02	0,02						0,02	0,88	1,53					2,47
12.05.02	Sicherstellung gesetzl. Winterdienst			0,02	0,02				0,08 *	0,08	0,44	0,77	0,34	0,16				1,91
13	Natur- und Landschaftspflege																	
13.01.01	Pflege des öffentlichen Grüns			0,02	0,04				0,84 *	0,14	2,62	1,48	1,79	1,68				8,61
13.02.01	Natur- und Landschaft, Wald und Forst										0,01							0,01
13.03.01	Bereitstellung d. öffentl. Friedhofsanl.			0,02						0,90								0,92
13.03.02	Unterhaltung Ehrenmale u. -friedhöfe									0,10								0,10
14	Umweltschutz																	
14.01.01	Umwelt- und Naturschutz								0,30									0,30
15	Wirtschaft und Tourismus																	
15.01.01	Tourismus																	0,00
15.02.01	Beteilig. Leichl. Bäderbetr. GmbH (LBB)																	0,00
15.02.02	Beteilig. Stadtwerke Leich. GmbH (SEL)																	0,00
15.02.02	Beteilig. Städt. Abwasserbetrieb	1,00				1,00	2,00	2,00		1,00	2,00							9,00
15.02.04	Sonstige Beteiligungen																	0,00
15.03.01	Wochenmarkt								0,10	0,05		0,40						0,55
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																	
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft																	0,00
Anzahl Beschäftigte nach TVöD-V		1,00	1,00	4,00	3,00	7,75	17,00	14,00	7,00	17,75	26,50	33,75	6,00	3,00	0,50	10,00	152,25	
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9	E 9C	E 8	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2	E 2C		

Entgeltgr.	nach TVöD-SuE	S-17	S-15	S-14	S-13	S-12	S-11	S-10	S-9	S-8	S-7	S-6	S-5	S-4	S-3	S-2	
06.01.01	Jugendförderung	0,20	1,90				2,00									1,00	5,10
06.01.02	Förderung v. Kindern in Tageseinr.	0,30		0,15	2,00			1,00				14,50				5,00	22,95
06.02.01	Familienerg./-ersetzende Maßnahmen	0,50	1,10	4,85			1,00			0,50							7,95
Anzahl Beschäftigte nach TVöD-SuE		1,00	3,00	5,00	2,00	0,00	3,00	1,00	0,00	0,50	0,00	14,50	0,00	0,00	0,00	6,00	36,00

Gesamtanzahl Beschäftigte	188,25
----------------------------------	---------------



Städtischer
Abwasserbetrieb
Leichlingen

Wirtschaftsplan 2012

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Wirtschaftsplan	1
Vorbericht	3
Erfolgsplan (Aufwand)	11
Erläuterungen	12
Erfolgsplan (Erträge)	15
Erläuterungen	16
Vermögensplan (Aktiva)	21
Erläuterungen	22
Vermögensplan (Passiva)	26
Erläuterungen	27
Stellenübersicht	31
Finanz- und Investitionsplan 2012-2016	35
Bauzeitenplan 2012-2016	37
Gebührenbedarfsberechnung	41

Wirtschaftsplan des Städtischen Abwasserbetriebes der Stadt Leichlingen für das Wirtschaftsjahr 2012

Aufgrund des § 107 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW Seite 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV NW Seite 270/271) und der §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NW Seite 644, 2005 Seite 15), geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 17.12.2009 hat der Rat der Stadt Leichlingen in seiner Sitzung am 01.12.2011 folgenden Beschluss gefasst:

§ 1

der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 wird im

Erfolgsplan

im Aufwand auf	7.333.808 €
im Ertrag auf	7.333.808 €

Vermögensplan in den

Einnahmen auf	3.587.627 €
Ausgaben auf	3.587.627 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite , deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2012 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	1.270.000 €
---	-------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf festgesetzt.	3.310.000 €
--	-------------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite , die im Wirtschaftsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.	1.000.000 €
---	-------------

§ 5

Die **Entwässerungsgebühren** werden entsprechend der jeweils gültigen Gebührensatzung der Stadt Leichlingen festgesetzt.

Leichlingen, den 1.12.2011

Ernst Müller
Bürgermeister

Bekanntmachungsordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Nach § 7 Abs. (6) GO für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994, geändert durch Gesetz vom 24.05.2011, kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formschriften gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sein denn:

- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b. die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher angezeigt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Leichlingen, den 1.12.2011

Ernst Müller
Bürgermeister

Vorbericht

I. Allgemeines

Der Bereich der Abwasserbeseitigung für die Stadt Leichlingen ist zum 01.01.1992 aufgrund der beschlossenen Betriebssatzung aus dem Haushalt der Stadt Leichlingen ausgesondert. Es ist ein eigenbetriebähnlicher Betrieb gegründet worden, der die Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) für die Stadt Leichlingen wahrnimmt.

Die Arbeit des Eigenbetriebes erfolgt auf Grundlage der Eigenbetriebsverordnung.

Im Bericht zum Wirtschaftsplan werden insbesondere dargestellt:

- a. die Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, des Vermögens und der Verbindlichkeiten (Unterpunkte II bis VI),
- b. geplante Investitionen mit ihren sich für die Folgejahre ergebenden finanziellen Auswirkungen (Unterpunkt VII),
- c. wesentliche Abweichungen des Wirtschaftsplans zum Finanzplan (Unterpunkt VIII) sowie
- d. die Entwicklung der Kassenlage (Unterpunkt IX)

Eingangs die wichtigsten Eckpunkte der Wirtschaftsjahre 2012 und 2011 im Überblick

	2012	2011	Änderung
Gesamtvolumen des Wirtschaftsplans (o. Umschuldungen)	10.921.435 €	10.962.431 €	-0,37%
Erfolgsplan	7.333.808 €	7.334.408 €	-0,01%
Vermögensplan	3.587.627 €	5.359.017 €	-33,05%
Verpflichtungsermächtigungen	3.310.000 €	150.000 €	2106,67%
Kreditvolumen	1.270.000 €	1.600.000 €	-20,63%

Höhe der Neubaumaßnahmen, die zum Teil über Beiträge finanziert werden können: 250.000 €

Höhe der Sanierungsmaßnahmen, die nicht über Beiträge finanziert werden können: 1.275.000 €

Die Beitragserhebung erfolgt entsprechend der geltenden Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Leichlingen. Es werden lediglich ca. 75% der Baukosten für Neubauten über die Kanalanschlussbeiträge gedeckt, der Rest wird über die Gebühren finanziert.

II. Erfolgsplan

Für das Wirtschaftsjahr 2012 stellen sich die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des Erfolgsplanes wie folgt dar. Eine detaillierte Aufstellung findet sich in der Gebührenbedarfsberechnung.

II.I Ertragsseite

Die Ertragsseite ist hauptsächlich gegliedert in

a) Umsatzerlöse (Benutzungsgebühren)	7.021.303 €
b) sonstige betriebliche Erträge	295.405 €
c) Zinsen und sonstige Erträge	17.100 €

a) Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus den Kanalbenutzungsgebühren i.H. von	6.655.379 €
und den Gebühren für die Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen) i.H.	17.923 €
weiterhin die Erstattung der Stadt Leichlingen für die Kosten der Straßenober-	
flächenentwässerung mit einem Beitrag i.H. von	650.373 €
Des Weiteren ist eine Auflösung der Gebührenaufgleichsrücklage geplant i.H. von	325.000 €

b) sonstige betriebliche Erträge sind der Ersatz für Schadensfälle, Erstattungen und	
Hausanschlusskosten sowie Erträge aus Vermietungen i.H. von	7.420 €
und die Aktivierung von Gehältern und Zinsen für die Baumaßnahmen. Hier werden	
aus dem technischen und kaufmännischen Arbeitsbereich Personalkosten in die	
Kanalwertermittlung aufgenommen, da es sich um Aufwendungen handelt, die direkt	
dem Anlagevermögen zu Gute kommen. Insgesamt besitzen die aktivierten	
Eigenleistungen ein Volumen von	287.985 €

c) sonstige Zinsen und ähnliche Erträge setzen sich zusammen aus den	
Stundungszinsen, Zinsen für Guthaben und Zinseinnahmen aus Kreditgeschäften und	
sind im Wirtschaftsjahr kalkuliert in einer Höhe von	17.100 €

II.II Aufwandseite

Die Aufwandseite setzt sich hauptsächlich aus folgenden Aufwendungen zusammen:

a) Materialaufwand	453.500 €
b) Personalaufwand	472.783 €
c) sonstige betriebliche Aufwendungen	2.363.040 €
d) Abschreibungen	1.686.967 €
e) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.350.818 €

a) Der Materialaufwand ist dem Aufwand für bezogene Leistung gleichzustellen. Hierunter fallen im Wesentlichen die Unterhaltungs- und Wartungskosten des Kanalbetriebes, Kosten für Hausanschlüsse sowie die Erstattungen an die Stadt Leichlingen für zu verrechnende Leistungen.

b) Der Personalaufwand des Städtischen Abwasserbetriebes ist als Erstattung an die Stadt Leichlingen ausgewiesen.

c) Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten zum größten Teil den Verbandsbeitrag des Wupperverbandes in einer Höhe von 1.955.000 €

d) Die Abschreibungen des Anlagevermögens werden jährlich ermittelt und fortgeschrieben. Sie sind auf Grundlage der Wiederbeschaffungszeitwerte berechnet worden.

e) In dem obigen Betrag sind im wesentlichen die Zinsen für Fremdkapital und die Eigenkapitalverzinsung enthalten.

Die Abwassergebühren in den Bereichen Niederschlags- und Schmutzwasser haben sich im Vergleich zum vergangenen Wirtschaftsjahr wie folgt entwickelt:

	2012	2011	Änderung
Niederschlagswassergebühr [€/m ²]	1,25	1,37	-8,54%
Schmutzwassergebühr [€/m ³]	3,15	3,15	0,00%
Grundstücksentwässerungsanlagen [€/m ³]	76,27	63,24	20,60%

III. Vermögensplan

III.I Passiva / Einnahmen

Die im Vermögensplan enthalten Einnahmen gliedern sich im wesentlichen in

a) Abschreibungen

b) Kanalanschlussbeiträge

c) Aktivierte Eigenleistungen

d) Kreditmarktdarlehn

a) Die Abschreibungen werden als Einnahmen im Vermögensplan zur Finanzierung der vorgesehenen Maßnahmen in diesem Wirtschaftsjahr angesetzt in einer Höhe von 1.686.967 €

b) Die Kanalanschlussbeiträge werden vom Städtischen Abwasserbetrieb für Neuanschlüsse an das Kanalnetz erhoben. Vorgesehen ist dieser Posten in diesem Wirtschaftsjahr in einer Höhe von 200.000 €

c) In den aktivierten Eigenleistungen sind die auf die jeweiligen Baumaßnahmen anzurechnenden Personal-, Sachkosten und Zinsen gefasst in einer Höhe von 287.985 €

d) Im Vermögensplan sind die nicht durch eigene Mittel oder Zuwendungen Dritter zu finanzierende Maßnahmen über Kreditmarktdarlehn als Einnahme auszuweisen. In diesem Wirtschaftsjahr beträgt die Darlehenssumme, die voraussichtlich benötigt wird 1.269.911 €

III.II Ausgaben / Aktiva

Die im Vermögensplan enthaltenen Ausgaben gliedern sich grob in

a) Kanalisationsmaßnahmen

b) Aktivierte Eigenleistungen

c) Tilgung von Darlehn

a) Die im Vermögensplan enthaltenen Kanalisationsmaßnahmen umfassen hauptsächlich Sanierungsmaßnahmen, die aufgrund der Selbstüberwachungsverordnung Kanal (SüwV-Kan), hydraulischer Gegebenheiten, Sanierungsanordnungen der Überwachungsbehörden oder anderer Abwassermissstände erforderlich sind. Erläuterungen zu den einzelnen Maßnahmen finden sich in den Erläuterungen zum Vermögensplan.

b) Hier sind die den Investitionsmaßnahmen zuzuordnenden aktivierbaren Eigenleistungen (Sach- und Personalkosten) gefasst. 287.985 €

c) Die Tilgung von Darlehen nimmt in diesem Wirtschaftsjahr einen Betrag in Anspruch in der Höhe von 1.456.642 €

IV. Finanzplan

Die Beträge der Maßnahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) der Stadt Leichlingen sind in der Fortschreibung festgehalten und in den Finanzplan aufgenommen worden. Bei der Übernahme der Maßnahmen in den Vermögensplan sind die Verpflichtungsermächtigungen ausgewiesen worden. Der Finanzplan der Jahre 2012 bis 2016 enthält alle Maßnahmen, die aufgrund des ABK, der Generalentwässerungsplanung oder zur Behebung von Abwassermissständen notwendig sind.

V. Vermögen des Städtischen Abwasserbetriebes

Das Vermögen des Städtischen Abwasserbetriebes stellt sich in der Bilanz zum 31.12.2010 wie folgt dar:

Anlagevermögen	64.940.660 €
Umlaufvermögen	827.991 €
Rechnungsabgrenzungsposten	17.500 €
Gesamtbilanzsumme	65.786.152 €
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	38.844.021 €
Ertragzuschüsse und Sonderposten	8.820.057 €
Eigenkapital des Städtischen Abwasserbetriebes	18.122.074 €

VI. Schulden Städtischer Abwasserbetrieb

Die Schulden des Städtischen Abwasserbetriebes sind aus dem Schuldendienst der Stadt Leichlingen berechnet worden.

Der Stand der Darlehensverbindlichkeiten betrug zum 31.12.2010	37.020.254 €
Durch die Tilgung in den Jahren 2011 und 2012	2.874.122 €
sowie die Neuaufnahme von Krediten in den Jahren 2011 und 2012	3.470.000 €
beträgt der Schuldenstand zum 31.12.2012 voraussichtlich	37.616.132 €

Die Entwicklung und die damit verbundene Überarbeitung des Finanzplanes lassen erkennen, dass auch weiterhin erhebliche Kreditmarktmittel zur Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht in Anspruch genommen werden müssen. Die Auswirkung auf die Gebühren ist in die Gebührenbedarfsberechnung einzubeziehen. Der Einstieg in das Darlehnsmanagement, d.h. der Handel mit Derivaten zeigt jedoch hinsichtlich des angestrebten Ziels der Zinssicherung positive Wirkung, die Erträge sind jedoch - erwartungsgemäß - zurückgegangen. Insgesamt ist der Einfluss bezogen auf das Gesamtzinsvolumen jedoch gering.

VII. Geplante Investitionen mit den sich für die Folgejahre ergebenden finanziellen Auswirkungen

Die genannten Ausgaben des Vermögensplans ziehen Kosten in den Bereichen des Betriebsaufwandes und des Finanzaufwandes nach sich.

Die Folgekosten im Bereich Betriebsaufwand umfassen die laufende Wartung, Reinigung und Instandhaltung bzw. -setzung der abwassertechnischen Anlagen, insbesondere der Pumpwerke und Sonderbauwerke. Durch die Erweiterungen des öffentlichen Kanalnetzes verringern sich die Aufwendungen für die privaten Entwässerungsanlagen, wobei dies dazu führt, dass die anfallenden Kosten von weniger Nutzern getragen werden müssen und sich somit für den Einzelnen erhöhen.

Durch die Investitionsmaßnahmen ist eine Erhöhung des Finanzaufwandes mit Fremdmitteln bedingt. Die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Gebühren werden nicht im Jahr der Investition relevant, sondern wirken sich über den Schuldendienst in den Gebühren der Folgejahre aus.

VIII. Wesentliche Abweichungen des Wirtschaftsplans zum Finanzplan

Die Überarbeitung des Finanzplanes erfolgt jährlich aufgrund des vorliegenden Abwasserbeseitigungskonzeptes und den bekannten Misständen im Kanalnetz, die sich aus der Überwachung gemäß Selbstüberwachungsverordnungen Kanal (SüwV-Kan) ergeben.

Auch für die Folgejahre werden erhebliche Investitionen erforderlich, um Abwassermissstände zu beseitigen und Sanierungen durchzuführen. Dabei sind die Sanierungsmaßnahmen entsprechend der Klassifizierungen nach SüwV-Kan abzuarbeiten.

IX. Entwicklung der Kassenlage

Durch die Einrichtung des Sondervermögens ist auch die Führung einer Sonderkasse im Bereich der Stadtkasse notwendig, die bislang nicht umgesetzt wurde.

Seit dem 01.01.2000 werden die Gebühren durch die Stadtwerke Leichlingen als sog. "Verwaltungshelfer" des Städtischen Abwasserbetriebes eingezogen und monatlich in Form von Abschlägen überwiesen.

Die Kreditermächtigung des Jahres 2009 i.H. von € 2.200.000 wurde im vergangenen Jahr in Anspruch genommen, die des Jahres 2010 bislang nicht.

Durch die Darstellung im Bereich der Gebührenbedarfsberechnung ist klar zum Ausdruck gebracht worden, dass für die laufende Führung des Abwasserbetriebes die Gebührenerträge kostendeckend sind. Daher ist die Höhe der Kassenkredite auf Auszahlungen im Bereich des Vermögensplans beschränkt.

Aufgestellt
Leichlingen, den 15.09.2011



Helmerichs
Betriebsleiter

Wirtschaftsplan 2012

Erfolgsplan

Erfolgsplan

Aufwandseite

Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2011	Ergebnis 2010
1	Materialaufwand			
1.1	Aufwand für bezogene Waren	1.000 €	1.000 €	0 €
1.2	Aufwand für bezogene Leistungen	0 €	0 €	0 €
1.3	Hausanschlusskosten	10.000 €	10.000 €	7.698 €
1.4	Unterhaltung Entwässerungsanlagen	350.000 €	385.000 €	414.002 €
1.5	Sinkkastenreinigung	23.000 €	23.000 €	0 €
1.6	Bewirtschaftung, Leasing	68.000 €	75.000 €	35.260 €
1.7	Fahrzeughaltung	1.500 €	2.000 €	1.017 €
2	Personalaufwand			
2.1	Erstattungen an die Stadt	472.783 €	463.700 €	446.861 €
3	Sonstiger betrieblicher Aufwand			
3.1	Erstattungen an die Stadt	55.000 €	59.500 €	63.000 €
3.2	Erstattungen für Leistungen durch Dritte	70.000 €	65.000 €	77.221 €
3.3	Mietaufwand	25.540 €	25.540 €	35.594 €
3.4	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2.500 €	3.000 €	0 €
3.5	Prüfungs- und Beratungsaufwand	50.000 €	50.000 €	41.198 €
3.6	Sonstiger Aufwand	500 €	500 €	0 €
3.61	Forschung, Entwicklung, Planung			54.413 €
3.62	Verluste Anlagenabgang			5.448 €
3.63	Wertberichtigungen auf Forderungen			190.427 €
3.7	Sachausgaben	54.500 €	54.500 €	65.328 €
3.8	Gebühren Abfuhr	30.000 €	29.500 €	27.361 €
3.9	Abwasserabgabe	120.000 €	120.000 €	100.753 €
3.10	Beiträge Wupperverband	1.955.000 €	1.995.500 €	1.932.169 €
3.11	Beiträge an den BRW	0 €	0 €	0 €
4	Abschreibungen			
4.1	Anlagevermögen	1.686.967 €	1.469.096 €	1.383.385 €
4.2	Teilwertberichtigungen	0 €	0 €	0 €
5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
5.1	Zinsen für Fremddarlehn	1.567.467 €	1.766.766 €	1.632.074 €
5.2	Zinsen für Kassenkredite	100 €	100 €	39.453 €
5.3	Eigenkapitalverzinsung	783.251 €	731.555 €	0 €
6	Gewinn / Verlust			
6.1	Verlustvortrag aus den Vorjahren	0 €	0 €	0 €
6.2	Gewinn	6.700 €	4.152 €	788.427 €
	Summe (Pos. 1- 6)	7.333.808 €	7.334.408 €	7.341.089 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Aufwandseite

1	Materialaufwand	
1.1	Aufwand für bezogene Waren	1.000 €
	Für die Unterhaltung und Wartung der Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände des StAB wird dieser Betrag angesetzt	
1.2	Aufwand für bezogene Leistungen	0 €
1.3	Hausanschlusskosten	10.000 €
	Hier sind die Kosten für die Reparatur vorhandener Grundstücksanschlüsse veranschlagt	
1.4	Unterhaltung Entwässerungsanlagen	350.000 €
	Die Kosten für die Wartung, Unterhaltung und Betrieb der Entwässerungsanlagen sowie die Kosten der Überwachung gemäß SüwV-Kan sind in Ansatz gebracht. Des Weiteren sind Reparaturarbeiten an Kanal- und Schachtbauwerken, die punktuelle Schäden (weniger als eine Haltungslänge) betreffen, in dieser Position gefasst.	
1.5	Sinkkastenreinigung	23.000 €
	Aufgrund der Rechtsprechung OVG NRW ist die Reinigung der Sinkkästen durch den StAB zu veranlassen. Der Ansatz ist als durchlaufender Posten (Beauftragung Tiefbau) zu betrachten.	
1.6	Bewirtschaftung, Leasing	68.000 €
	Die Neben- und sonstigen Kosten der Büroräume des Abwasserbetriebes sowie die Bewirtschaftungskosten der Pumpwerke und Sonderbauwerke sind in dieser Position gefasst.	
1.7	Fahrzeughaltung	1.500 €
	Betriebskosten des Betriebsfahrzeuges	
2	Personalaufwand	
2.1	Erstattungen an die Stadt	472.783 €
	Für dieses Wirtschaftsjahr ist für die Personalaufwendungen mit einem Gesamtbetrag in dieser Höhe zu rechnen. Die Abrechnung erfolgt über die Stadt Leichlingen, Amt für Zentrale Dienste.	
3	Sonstiger betrieblicher Aufwand	
3.1	Erstattungen an die Stadt	55.000 €
	Für die Leistungen der Stadtämter (Kämmerei, Kasse, Personalamt, EDV) ist eine Erstattung der anteiligen Kosten durch den StAB erforderlich.	
3.2	Erstattungen für Leistungen durch Dritte	70.000 €
	Kosten für den Gebühreneinzug durch die Stadtwerke Leichlingen GmbH	

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Aufwandseite

3.3	Mietaufwand Mietkosten (kalt) für die Räumlichkeiten des StAB	25.540 €
3.4	Besondere Aufwendungen für Bedienstete Für Fahrkostenerstattung, Dienstreisen, Dienst- und Schutzkleidung sowie Fortbildung der Angestellten des StAB ist dieser Ansatz erforderlich	2.500 €
3.5	Prüfungs- und Beratungsaufwand Aufwand für den Wirtschaftsprüfer, die rechtliche Beratung durch Rechtsanwaltskanzlei Lenz & Johlen sowie die KuA	50.000 €
3.6	Sonstiger Aufwand Ausgaben, die keiner speziellen Buchungsstelle zugeordnet werden können.	500 €
3.7	Sachausgaben Unter diesem Ansatz sind die Kosten für Versicherungen, Porto, Telefon, EDV, Büromaterialien sowie Gebühren für die Aktualisierung des allgemeinen Liegenschaftsbuches und Liegenschaftskatasters gefasst.	54.500 €
3.8	Gebühren Abfuhr Für die Abfuhr der abflusslosem Gruben ("Kanal auf Rädern") ist dieser Betrag anzusetzen	30.000 €
3.9	Abwasserabgabe Die Abwasserabgabe muss an den Wupperverband und das Landesumweltamt für die Einleitung verschmutzten Niederschlagswassers gezahlt werden. Für einige Entwässerungsgebiete ist eine Befreiung von der Abwasserabgabe erfolgt.	120.000 €
3.10	Beiträge Wupperverband Der Wupperverband reinigt die anfallenden Abwässer in den Klärwerken Leverkusen und Burg. Zusätzlich betreibt er das RRB / RÜB Witzhelden. Die Stadt Leichlingen ist Mitglied des Wupperverbandes und wird jährlich für die Leistungen des Verbandes zu Beiträgen herangezogen. Ihre voraussichtliche Höhe bemisst sich nach dem vorläufigen Bescheid.	1.955.000 €
3.11	Beiträge an den BRW Das Entwässerungsgebiet Riethbach liegt im Einzugsgebiet des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes (BRW), behandelt werden die Abwässer jedoch durch den Wupperverband, bislang wurde vom BRW kein Beitrag erhoben	0 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Aufwandseite

4	Abschreibungen	
4.1	Anlagevermögen	1.686.967 €
	Aufgrund eines Ratsbeschlusses vom 14.04.2011 ist für die Berechnung der Kanalbenutzungsgebühren der Ansatz der Abschreibungen auf Grundlage der Wiederbeschaffungszeitwerte vorzunehmen. Für die Berechnung der Aufwendungen der Regenwasserkanalisation werden die Abschreibungen für die RRB / RÜB direkt dieser zugeschlagen.	
4.2	Teilwertberichtigungen	0 €
5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	
5.1	Zinsen für Fremddarlehen	1.567.467 €
	Diese Zinsen sind vom StAB für verschiedene Fremddarlehen im betrachteten Wirtschaftsjahr zu leisten.	
5.2	Zinsen für Kassenkredite	100 €
	Der Zinsaufwand für intern gewährte Kassenkredite ist geschätzt	
5.3	Eigenkapitalverzinsung	783.251 €
	Bei der Eigenkapitalverzinsung wird berücksichtigt, dass das Eigenkapital des StAB langfristig gebunden ist und nicht für andere Zwecke oder die Erwirtschaftung von Zinsen eingesetzt werden kann.	
6	Gewinn / Verlust	
6.1	Verlustvortrag aus Vorjahren	0 €
	Im Falle eines Vorjahresverlustes und dem Beschluss, diesen auf neue Rechnung vorzutragen, wird dieser Betrag in Ansatz gebracht	
6.2	Gewinn	6.700 €
	Ein möglicher Jahresgewinn dient zur Senkung des Kreditbedarfs	

Erfolgsplan
Ertragsseite

Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2011	Ergebnis 2010
1	Umsatzerlöse			
1.1	Kanalbenutzungsgebühren	6.655.379 €	6.772.532 €	6.992.481 €
1.2	Gebühren Grundstücksentwässerungsanlagen	17.923 €	22.134 €	10.952 €
1.3	Sinkkastenreinigung	23.000 €	23.000 €	0 €
1.4	Auflösung Kanalanschlussbeiträge			221.918 €
1.5	Auflösung Gebührenaussgleichsrückstellung	325.000 €	215.000 €	-545.000 €
2	Aktiviert Eigenleistungen			
2.1	Andere Aktiviert Eigenleistungen	246.697 €	244.543 €	237.789 €
2.2	Aktiviert Zinsen	41.288 €	36.000 €	0 €
3.	Sonstige betriebliche Erträge			
3.1	Erstattungen Lieferung und Leistungen Dritte	3.100 €	3.100 €	23.922 €
3.2	Übrige Erträge	4.320 €	5.000 €	288.713 €
4.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
4.1	Zinsen für Guthaben	12.000 €	12.000 €	0 €
4.2	Stundungszinsen	5.000 €	1.000 €	8.795 €
4.3	Bußgelder	100 €	100 €	0 €
4.4	Übrige Erträge	-	-	101.519 €
	Summe (Pos. 1- 4)	7.333.808 €	7.334.408 €	7.341.089 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Ertragsseite

1	Umsatzerlöse	
1.1	Kanalbenutzungsgebühren Ertrag	6.655.379 €
	Veranschlagt sind die voraussichtlichen Gebühreneinnahmen für das Wirtschaftsjahr. Die jeweiligen Gebühren ergeben sich aus der Gebührenbedarfsberechnung des Wirtschaftsplans.	
1.2	Gebühren Grundstücksentwässerungsanlagen Ertrag	17.923 €
	Veranschlagt sind die voraussichtlichen Gebühreneinnahmen für die Grundstücksentwässerungsanlagen (KKA). Die Berechnung der Gebühr findet sich in der Gebührenbedarfsberechnung des Wirtschaftsplans wieder.	
1.3	Sinkkastenreinigung	23.000 €
	Wird im Ertrag wie im Aufwand in gleicher Höhe verbucht, deswegen keine Gebührenrelevanz	
1.4	Auflösung Kanalanschlussbeiträge	0 €
	Die Auflösung der Kanalanschlussbeiträge ist gebührenrechtlich nicht zulässig	
1.5	Auflösung Gebührenaussgleichsrücklage	325.000 €
	Die Erträge der Gebührenaussgleichsrücklage sind in einem Zeitraum von 3 Jahren nach ihrer Entstehung aufzulösen	
2	Aktivierete Eigenleistungen	
2.1	Andere Aktivierete Eigenleistungen	246.697 €
	Hier sind die Personal- und Sachaufwendungen, die Investitionsmaßnahmen zugeordnet werden können, gefasst.	
2.2	Aktivierete Zinsen	41.288 €
	Hier werden Zinsen veranschlagt, die bis zur Fertigstellung einer Maßnahme aktiviert werden können	
3.	Sonstige betriebliche Erträge	
3.1	Erstattungen Lieferung und Leistungen Dritte	3.100 €
	Die Erstattungen für Lieferungen und Leistungen an Dritte werden hier mit einem Betrag wie vor angesetzt und bei der Gebührenberechnung als Erträge berücksichtigt.	
3.2	Übrige Erträge	4.320 €
	Einnahmen aus der Vermietung von Medienleerrohren	

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Ertragsseite

4.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	
4.1	Zinsen für Guthaben	12.000 €
	Ansatz für Zinsguthaben, Festgeldzinsen und Erlösen aus Kreditgeschäften	
4.2	Stundungszinsen	5.000 €
	Die Höhe der Stundungszinsen für Kanalanschlussbeiträge oder Gebühren werden in dieser Höhe kalkuliert	
4.3	Bußgelder	100 €
	Für eventuelle fällige Bußgelder ist dieser Ansatz gefasst worden.	

Wirtschaftsplan 2012

Vermögensplan

Vermögensplan
Aktiva / Ausgabenseite

Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz 2011	Ergebnis 2010
1.1	Arbeitsmaschinen und Geräte	5.000 €		5.000 €	3.470 €
1.2	Technische Ausrüstung	3.000 €		10.000 €	0 €
1.3	Aktivierete Eigenleistungen	287.985 €		280.543 €	237.789 €
2.1	GE-Planungen	10.000 €		50.000 €	0 €
3.1	Sanierung linke Wupperseite	100.000 €		100.000 €	0 €
3.2	Sanierung rechte Wupperseite	100.000 €		100.000 €	0 €
3.3	Sanierung Außenortschaften	50.000 €		50.000 €	0 €
4	Grundstücksanschlüsse	50.000 €		50.000 €	56.562 €
5.1	Sanierung Weltersbachsammler	10.000 €		20.000 €	0 €
5.2	Sanierung Grundstücksanschlüsseleitungen "Am Stadtpark"	50.000 €		35.000 €	200 €
5.3	Kanalsanierung Karl-Huschens-Straße	50.000 €	160.000 €	50.000 €	3.404 €
5.4	Sanierung Pumpwerke	25.000 €		50.000 €	0 €
5.5	Kanalsanierung Kirchstraße	850.000 €	2.650.000 €	750.000 €	32.574 €
5.6	Further Weg 27 - 33	250.000 €	250.000 €	250.000 €	0 €
5.7	Grundstücksanschlüsse im Rahmen §61a LWG	50.000 €		50.000 €	0 €
6.1	RRB Oberbüscherhof	200.000 €	250.000 €	150.000 €	10.865 €
6.2	Sanierung Einleitungsstelle Bechhausen	10.000 €		10.000 €	0 €
6.3	Sanierung Einleitungsstelle Wolfstall	15.000 €		50.000 €	0 €
6.4	Sanierung Einleitungsstelle Parkweg	10.000 €		0 €	0 €
6.5	Sanierung Einleitungsstelle Metzholz	5.000 €		0 €	0 €
6.6	Sanierung Einleitungsstelle Orth	0 €		0 €	0 €
6.7	NSW-Behandlung Further Weg	0 €		0 €	0 €
6.8	NSW-Ableitung Montanusstraße	0 €		0 €	0 €
6.9	RRB Heider Weg	0 €		0 €	0 €
6.10	RRB Kuhle / Höhscheid	0 €		0 €	0 €
8.1	diverse Kanalbaumaßnahmen			150.000 €	1.223.416 €
8.2	Tilgung von Darlehen	1.456.642 €		1.417.480 €	2.275.786 €
8.3	Umschuldungen	0 €		1.730.994 €	1.758.264 €
	Auszahlung Eigenkapitalverzinsung				580.762 €
	Summe	3.587.627 €	3.310.000 €	5.359.017 €	6.183.092 €

Erläuterungen zum Vermögensplan

Aktiva / Ausgabenseite

1.1	Arbeitsmaschinen und Geräte Für die Beschaffung von Arbeitsmaschinen und Geräten für den StAB ist dieser Betrag erforderlich	5.000 €
1.2	Technische Ausrüstung Für die Ergänzung der technischen Ausrüstung des StAB ist dieser Betrag erforderlich	3.000 €
1.3	Aktivierete Eigenleistungen Diese Personal- und Sachaufwendungen werden anteilig den Investitionsmaßnahmen zugeschlagen	287.985 €
2.1	GE-Planungen Für die Erstellung von Generalentwässerungsplänen ist dieser Betrag in den Vermögensplan aufzunehmen	10.000 €
3.1	Sanierung linke Wupperseite Die Auswertung der SüwV-Kan-Filmungen ist abgeschlossen. Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen werden als Einzelmaßnahmen in den Vermögensplan aufgenommen.	100.000 €
3.2	Sanierung rechte Wupperseite Die Auswertung der SüwV-Kan-Filmungen ist abgeschlossen. Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen werden als Einzelmaßnahmen in den Vermögensplan aufgenommen.	100.000 €
3.3	Sanierung Außenortschaften Die Auswertung der SüwV-Kan-Filmungen ist abgeschlossen. Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen werden als Einzelmaßnahmen in den Vermögensplan aufgenommen.	50.000 €
4	Grundstücksanschlüsse Aufwendungen für neu zu erstellende Grundstücksanschlüsse	50.000 €

Erläuterungen zum Vermögensplan

Aktiva / Ausgabenseite

5.1	Sanierung Weltersbachsammler Aufgrund des starken Fremdwasseranfalls ist für die Sanierung des Weltersbachsammlers ein Ansatz vorgesehen	10.000 €
5.2	Sanierung Grundstücksanschlussleitungen "Am Stadtpark" Im Zuge der Umbauarbeiten ZOB wurden die Grundstücksanschlussleitungen - falls nötig - saniert. Diese Maßnahme ist bislang noch nicht abgerechnet.	50.000 €
5.3	Kanalsanierung Karl-Huschens-Straße Der Kanal ist abgängig und muss umverlegt werden. Die Baumaßnahme befindet sich in der Planung.	50.000 €
5.4	Sanierung Pumpwerke Posten für einzelne Sanierungsmaßnahmen an Pumpwerken	25.000 €
5.5	Kanalsanierung Kirchstraße Der Kanal Kirchstraße muss aufgrund hydraulischer Belange und baulicher Schäden saniert werden.	850.000 €
5.6	Further Weg 27 - 33 In Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde kann diese Maßnahme in das Jahr 2012 verschoben werden.	250.000 €
5.7	Grundstücksanschlüsse im Rahmen §61a LWG Im Zuge der Dichtheitsprüfungen privater Abwasserleitungen sind ebenfalls Maßnahmen an den öffentlichen Grundstücksanschlussleitungen erforderlich	50.000 €
6.1	RRB Oberbüscherhof Die Regenwassereinleitungsstelle muss umfangreich saniert werden.	200.000 €

Erläuterungen zum Vermögensplan Aktiva / Ausgabenseite

6.2 Sanierung Einleitungsstelle Bechhausen Der Abwasserbetrieb ist von der Bezirksregierung aufgefordert worden, die Einleitungsstelle zu sanieren. Ein Handlungskonzept ist mit der Unteren Wasserbehörde abgestimmt worden.	10.000 €
6.3 Sanierung Einleitungsstelle Wolfstall Die Einleitungsstelle Wolfstall muss im Auslaufbereich saniert werden.	15.000 €
6.4 Sanierung Einleitungsstelle Parkweg Die Einleitungsstelle Parkweg muss im Auslaufbereich saniert werden.	10.000 €
6.5 Sanierung Einleitungsstelle Metzholz Die Einleitungsstelle Metzholz muss im Auslaufbereich	5.000 €
6.6 Sanierung Einleitungsstelle Orth Die Einleitungsstelle Orth muss im Auslaufbereich saniert werden.	0 €
6.7 NSW-Behandlung Further Weg Das auf der Immigrather Straße anfallende Niederschlagswasser muss vor Einleitung in den Riethbach behandelt werden. Es ist zu prüfen, ob eine dezentrale Behandlung möglich ist.	0 €
6.8 NSW-Ableitung Montanusstraße Das auf der Auffahrt zur Brücke anfallende Niederschlagswasser ist behandlungsbedürftig. Geplant ist eine Umbindung an den MW-Kanal und Aufgabe der Einleitungsstelle in die Wupper.	0 €
6.9 RRB Heider Weg Für das im Bereich des Heider Weg anfallende NSW ist eine Rückhaltung (ca. 50 m ³) erforderlich	0 €
6.10 RRB Kuhle / Höhscheid Für das im Bereich Höhscheid / Kuhle anfallende NSW ist eine Rückhaltung (ca. 150 m ³) erforderlich	0 €

Erläuterungen zum Vermögensplan
Aktiva / Ausgabenseite

8.1	Tilgung von Darlehen Die Tilgung der Darlehen ist in diesem Ansatz erfasst	1.456.642 €
8.2	Umschuldungen Für das Wirtschaftsjahr stehen keine Umschuldungen an.	0 €

Vermögensplan
Passiva / Einnahmenseite

Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2011	Ergebnis 2010
1.1	Abschreibung auf Anlagevermögen	1.686.967 €	1.469.096 €	1.383.385 €
1.2	Sonderabschreibungen	0 €	0 €	5.448 €
2.1	Jahresgewinn / Verlust	6.700 €	4.152 €	788.427 €
3.1	Kanalanschlussbeiträge	200.000 €	200.000 €	221.918 €
4.1	Erstattungen	0 €	0 €	1.716.222 € *
4.2	Ausgleichsposten	287.985 €	280.543 €	237.789 €
4.3	Ausgleichsposten Erschließungen			212.818 €
5.1	Kreditmarktdarlehn	1.269.911 €	1.600.000 €	0 €
5.2	Flüssige Mittel	136.064 €	74.232 €	-141.179 € *
5.3	Umschuldungen	0 €	1.730.994 €	1.758.264 €
	Summe	3.587.627 €	5.359.017 €	6.183.092 €

* durch die einmalige Erstattung des Wuppertalverbandes aus der Verrechnung von Investitionen mit der Abwasserabgabe entstand 2010 ein Überhang an liquiden Mitteln

Erläuterungen zum Vermögensplan

Passiva / Einnahmenseite

1.1	Abschreibung auf Anlagevermögen Die Abschreibungen des Anlagevermögens (Herstellungskosten) sind in dieser Summe gefasst	1.686.967 €
1.2	Sonderabschreibungen	0 €
2.1	Jahresgewinn / Verlust Ein möglicher Jahresgewinn dient zur Senkung des Kreditbedarfs	6.700 €
3.1	Kanalanschlussbeiträge Beiträge, die für die neu errichteten Kanalanschlüsse erhoben werden, sind in dieser Höhe kalkuliert.	200.000 €
4.1	Erstattungen	0 €
4.2	Ausgleichsposten Die Aktivierten Eigenleistungen sind hier gefasst	287.985 €
5.1	Kreditmarktdarlehn Im laufenden Wirtschaftsjahr werden voraussichtlich Kreditmittel in dieser Höhe benötigt	1.269.911 €
5.2	Flüssige Mittel	136.064 €
5.3	Umschuldungen Für das Wirtschaftsjahr stehen keine Umschuldungen an.	0 €

Wirtschaftsplan 2012

Stellenplan

Stellenplan

Eingruppierung nach TVÖD	Anzahl der Stellen		besetzte Stellen 2011
	2012	2011	
14	1	1	1
11	1	1	1
10	2	2	2
9	2 ^{*)}	2 ^{*)}	2 ^{*)}
8	2 ^{*)}	2 ^{*)}	2 ^{*)}
6	1	1	1
Gesamt	9	9	9

*) davon jeweils 1 in Teilzeit

Wirtschaftsplan 2012

Finanz- und Bauzeitenplan

Finanz- und Investitionsplan 2012 bis 2016

Maßnahme	von	bis	Gesamtsumme	2012	2013	2014	2015	2016
GE-Planungen			-	10.000 €	10.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Sanierung Außenortschaften			-	50.000 €	100.000 €	250.000 €	250.000 €	100.000 €
Sanierung linke Wupperseite			-	100.000 €	250.000 €	350.000 €	350.000 €	250.000 €
Sanierung rechte Wupperseite			-	100.000 €	250.000 €	350.000 €	350.000 €	250.000 €
Grundstücksanschlüsse			-	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Sanierung Weltersbachsammler			-	10.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Sanierung Grundstücksanschlusleitungen "Am Stadtpark"	2009	2011	50.000 €	50.000 €				
Kanalsanierung Karl-Huschens-Straße	2011	2013	160.000 €	50.000 €	110.000 €			
Sanierung Pumpwerke			-	25.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Kanalsanierung Kirchstraße	2010	2013	2.650.000 €	850.000 €	850.000 €	130.000 €	0 €	0 €
Further Weg 27 - 33	2012	2012	250.000 €	250.000 €	0 €	0 €		
Grundstücksanschlüsse im Rahmen §61a LWG	2012	2025	-	50.000 €	450.000 €	450.000 €	450.000 €	450.000 €
RRB Oberbüschlerhof	2012	2013	250.000 €	200.000 €	50.000 €			
Sanierung Einleitungsstelle Bechhausen	2010	2015	1.425.000 €	10.000 €	15.000 €	350.000 €	350.000 €	700.000 €
Sanierung Einleitungsstelle Wolfstall	2012	2012	15.000 €	15.000 €				
Sanierung Einleitungsstelle Parkweg	2012	2012	10.000 €	10.000 €				
Sanierung Einleitungsstelle Metzholz	2012	2012	5.000 €	5.000 €				
Sanierung Einleitungsstelle Orth	2013	2013	20.000 €	0 €	20.000 €			
NSW-Behandlung Further Weg	2013	2013	20.000 €	0 €	20.000 €			
NSW-Ableitung Montanusstraße	2013	2013	15.000 €	0 €	15.000 €			
RRB Heider Weg	2014	2016	115.000 €	0 €		15.000 €	50.000 €	50.000 €
RRB Kuhle / Höhscheid	2014	2016	265.000 €	0 €		15.000 €	100.000 €	150.000 €
Jahressumme				1.835.000 €	2.290.000 €	2.085.000 €	2.075.000 €	2.125.000 €

Anmerkung: Die Gesamtsumme stellt die insgesamt für das jeweilige Projekt kalkulierten Kosten dar. Da es sich um eine fortgeschriebene Tabelle handelt, kann die Gesamtsumme nicht zwangsläufig aus den Beträgen der einzelnen Jahre aufsummiert werden.

Bauzeitenplan 2012 bis 2016

Maßnahme	2012				2013				2014				2015				2016			
	I	II	III	IV																
Sanierung Außenortschaften																				
Sanierung linke Wupperseite																				
Sanierung rechte Wupperseite																				
Sanierung Weltersbachsammler																				
Kanalsanierung Karl-Huschens-Straße																				
Sanierung Pumpwerke																				
Kanalsanierung Kirchstraße																				
Further Weg 27 - 33																				
Grundstücksanschlüsse im Rahmen §61a LWG																				
RRB Oberbüscherhof																				
Sanierung Einleitungsstelle Bechhausen																				
Sanierung Einleitungsstelle Wolfstall																				
Sanierung Einleitungsstelle Parkweg																				
Sanierung Einleitungsstelle Metzholz																				
Sanierung Einleitungsstelle Orth																				
NSW-Behandlung Further Weg																				
NSW-Ableitung Montanusstraße																				
RRB Heider Weg																				
RRB Kuhle / Höhscheid																				

Wirtschaftsplan 2012

Gebührenbedarfsrechnung

Gebührenbedarfsberechnung

Aufwandseite

Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Kanal- benutzungs- gebühren	Grundstücks- entwässerungs- anlagen
1	Materialaufwand			
1.1	Aufwand für bezogene Waren	1.000 €	977 €	23 €
1.2	Aufwand für bezogene Leistungen	0 €	-	-
1.3	Hausanschlusskosten	10.000 €	10.000 €	-
1.4	Unterhaltung Entwässerungsanlagen	350.000 €	350.000 €	-
1.5	Sinkkastenreinigung	23.000 €	23.000 €	-
1.6	Bewirtschaftung, Leasing	68.000 €	66.422 €	1.578 €
1.7	Fahrzeughaltung	1.500 €	1.465 €	35 €
2	Personalaufwand			
2.1	Erstattungen an die Stadt	472.783 €	462.331 €	10.452 €
3	Sonstiger betrieblicher Aufwand			
3.1	Erstattungen an die Stadt	55.000 €	53.784 €	1.216 €
3.2	Erstattungen für Leistungen durch Dritte	70.000 €	68.375 €	1.625 €
3.2.1	Mietaufwand	25.540 €	24.975 €	565 €
3.3	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	2.500 €	2.445 €	55 €
3.4	Prüfungs- und Beratungsaufwand	50.000 €	48.839 €	1.161 €
3.5	Sonstiger Aufwand	500 €	488 €	12 €
3.6	Sachausgaben	54.500 €	53.250 €	1.250 €
3.7	Gebühren Abfuhr	30.000 €	30.000 €	-
3.8	Abwasserabgabe	120.000 €	120.000 €	-
3.9	Beiträge Wupperverband	1.955.000 €	1.955.000 €	-
3.10	Beiträge an den BRW	0 €	-	-
4	Abschreibungen			
4.1	Anlagevermögen	1.686.967 €	1.686.967 €	-
4.2	Teilwertberichtigungen	0 €	-	-
5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
5.1	Zinsen für Fremddarlehn	1.567.467 €	1.567.467 €	-
5.2	Zinsen für Kassenkredite	100 €	98 €	2 €
5.3	Eigenkapitalverzinsung	783.251 €	783.251 €	-
6	Gewinn / Verlust			
6.1	Verlustvortrag aus den Vorjahren	0 €	-	-
6.2	Gewinn	6.700 €	6.700 €	0 €
	Summe (Pos. 1- 6)	7.333.808 €	7.315.835 €	17.973 €

Gebührenbedarfsberechnung

Erträge

Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Kanal- benutzungs- gebühren	Grundstücks- entwässerungs- anlagen
1	Umsatzerlöse			
1.1	Kanalbenutzungsgebühren	6.655.379 €	6.655.379 €	-
1.2	Gebühren Grundstücksentwässerungsanlagen	17.923 €	-	17.923 €
1.3	Sinkkastenreinigung	23.000 €	23.000 €	-
1.4	Auflösung Kanalanschlussbeiträge	0 €	-	-
1.5	Auflösung Gebührenrückstellung	325.000 €	325.000 €	-
2	Aktivierete Eigenleistungen			
2.1	Andere Aktivierete Eigenleistungen	246.697 €	246.697 €	-
2.2	Aktivierete Zinsen	41.288 €	41.288 €	-
3.	Sonstige betriebliche Erträge			
3.1	Erstattungen Lieferung und Leistungen Dritte	3.100 €	3.100 €	-
3.3	Übrige Erträge	4.320 €	4.320 €	-
4.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
4.1	Zinsen für Guthaben	12.000 €	12.000 €	-
4.2	Stundungszinsen	5.000 €	5.000 €	-
4.3	Bußgelder	100 €	50 €	50 €
4.4	Übrige Erträge	-	-	-
	Summe (Pos. 1- 4)	7.333.808 €	7.315.835 €	17.973 €

Gebührenbedarfsberechnung

Berechnung der Gebührensätze

1.1	Kanalbenutzungsgebühren	
1.1.1	Schmutzwassergebühr Bedarf	
	Der Aufwand der Schmutzwasserbeseitigung errechnet sich aus den Aufwendungen	7.309.135 €
	abzüglich der Aufwendungen der Niederschlagswasserkanalisation	2.629.018 €
	abzüglich der sonstigen Erträge	335.455 €
	abzüglich der Auflösungen aus der Gebührenrücklage	175.000 €
	Aufwand Schmutzwasser	4.169.662 €
	Folgender Wasserverbrauch kann auf Grundlage der Vorjahre enggesetzt werden	
	Frischwasserbezug SWL & Genossenschaften	1.310.279 m ³
	Festbeträge	15.550 m ³
	Summe Wasserverbrauch	1.325.829 m³
	Schmutzwassergebühr	3,15 €/m³
1.1.2	Niederschlagswassergebühr Bedarf	
	Der Aufwand der Niederschlagswasserbeseitigung berechnet sich aus den Aufwendungen Niederschlagswasserbeseitigung	2.629.018 €
	abzüglich der Auflösungen aus der Gebührenrücklage	150.000 €
	Aufwand Nierderschlagswasser	2.479.018 €
	Die angeschlossene, gebührenrelevante Fläche beträgt	1.978.465 m ²
	Niederschlagswassergebühr	1,25 €/m²
1.1	Erlöse Kanalbenutzungsgebühren	6.655.379 €
1.2	Gebühren Grundstückentwässerungsanlagen (KKA) Bedarf	
	Der Gebührenbedarf für die Grundstücksentwässerungsanlagen errechnet sich aus den Aufwendungen	17.973 €
	abzüglich der Erträge	50 €
	Aufwand Grundstücksentwässerungsanlagen	17.923 €
	Die Menge Fäkalschlamm ergibt sich auf Grundlage einer Schätzung der Vorjahresmengen zu	235 m ³
	Gebühr Grundstücksentwässerungsanlagen je m³ abgefahrener Fäkalschlamm	76,27 €/m³
1.2	Erlöse Grundstücksentwässerungsanlagen (KKA)	17.923 €

Beteiligungsbericht 2012

der Stadt Leichlingen

1. Einführung

Durch die Gemeindeordnung für Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) sind die Städte und Gemeinden verpflichtet, jährlich einen Beteiligungsbericht hinsichtlich der gemeindlichen Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen und jährlich fortzuschreiben.

Der Beteiligungsbericht soll insbesondere Angaben über die

- Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- Finanzwirtschaftliche Auswirkungen der Beteiligungen,
- Beteiligungsverhältnisse und
- Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

enthalten.

So soll die Wahrnehmung öffentlicher Kontrolle über kommunale Unternehmen durch die demokratisch legitimierte Organe der Stadt dokumentiert und die politische Einflussnahme auf die Unternehmensziele verdeutlicht werden.

Mit dem vorgelegten Beteiligungsbericht 2012 (Stand der Informationen zum 31.12.2010) wird ein Überblick über die bestehenden Beteiligungen und ihre wirtschaftliche Entwicklung gegeben. Damit sollen insbesondere die Anforderungen an die öffentliche Hand in Bezug auf eine zufriedenstellende Information der Öffentlichkeit erfüllt werden, aber auch Transparenz der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Leichlingen geschaffen werden.

Die Einsicht in den Beteiligungsbericht ist jedermann zu gestatten, er wird als Anlage zum jeweiligen Haushaltsplan beigelegt.

2. Auftrag und Gegenstand des Beteiligungsberichtes

Im Zuge der Privatisierung öffentlicher Aufgaben haben die Kommunen in den letzten Jahren verstärkt Firmen gegründet, sich an Firmen beteiligt oder Aufgaben an Privatfirmen vertraglich vergeben. Für die Beteiligungen bzw. Firmengründungen sind der öffentlichen Hand vom Gesetzgeber klare Vorschriften vorgegeben worden. Die GO NW nennt hierzu eine Vielzahl von Bestimmungen und Anforderungen bezüglich der Zulässigkeit, Rechtsform, Sicherungsregelungen, Anzeige- und Informationspflichten.

So darf sich die Gemeinde gemäß § 107 GO NW zur Erfüllung ihrer Aufgaben nur wirtschaftlich betätigen, wenn

- ein öffentlicher Zweck besteht,
- die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht, und
- bei einem Tätigwerden außerhalb der Energieversorgung, der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebs von Telekommunikationsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Für die Gründung bzw. Beteiligung an einer Gesellschaft, die auf den Betrieb eines Unternehmens bzw. einer Einrichtung in einer Rechtsform des privaten Rechts gerichtet ist, stellt § 108 GO NW weitere Anforderungen:

- eine Rechtsform gewählt wird, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt,
- die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit steht,
- die Gemeinde sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,

- die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, erhält und dies durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,
- das Unternehmen oder die Einrichtung durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird,
- bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, aufgrund des Gesellschaftsvertrages oder der Satzung in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften aufgestellt und ebenso in entsprechender Anwendung der für Eigenbetriebe geltende Vorschriften geprüft werden.

Nach § 109 GO NW sind wirtschaftliche Unternehmen so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Soweit die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird, sollen Unternehmen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen.

3. Rechtsformen

Die Ausgliederung von kommunalen Aufgaben durch Gründungen von oder Beteiligungen an wirtschaftliche Unternehmen führt in der Regel zu einer verminderten Einflussnahme durch die Politik auf das operative Geschäft der Gesellschaften. Für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen unternehmerischer Selbständigkeit einerseits und Steuerungsmöglichkeiten der Politik andererseits ist die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) als Rechtsform besonders geeignet. Sie bietet Steuerungsmöglichkeiten über den Gesellschaftervertrag und die Gesellschafterversammlung und gewährleistet am ehesten, dass die Kontrollfunktionen von Politik und Verwaltung auch im Falle verselbständigter Organisationseinheiten soweit wie möglich erhalten bleiben.

4. Organe

Die Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen erfolgt in erster Linie über ihre Organe. Vor dem Hintergrund, dass der Einfluss der jeweiligen Gebietskörperschaft in ihrer Eigenschaft als Eigentümerin oder Mitgesellschafterin gestärkt werden soll, legt § 113 GO NW fest, dass sich die Gebietskörperschaft einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, vertraglich sichern soll.

Die GmbH bereitet im Hinblick auf die Interessenvertretung keine Probleme. Eingriffsmöglichkeiten auf die Geschäftsführung ergeben sich durch den Katalog zustimmungsbedürftiger Geschäfte. Über die Gesellschafterversammlung bzw. den Aufsichtsrat wird die Entscheidungsbefugnis auf die zuständigen Organe der Stadt übertragen. Sofern mehr als ein Mitglied die Kommune vertritt, muss der Bürgermeister oder ein von ihm vorgeschlagener Beamter oder Angestellter zum Aufsichtsrat gehören.

5. Finanzen

Die Entwicklung steuerungsfähiger und kontrollgeeigneter Finanzvorgaben gehört zu den wichtigsten Aufgaben einer Beteiligungspolitik. Für die Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen fordert die Gemeindeordnung in Verbindung mit dem Haushaltsgrundsätzegesetz mindestens Kostendeckung. Aufgabe in der Beteiligungsverwaltung ist es daher, in Zusammenarbeit mit den Geschäftsführungen der Beteiligungen ein Instrumentarium zu schaffen, dass eine Verbesserung des Beteiligungscontrollings ermöglicht.

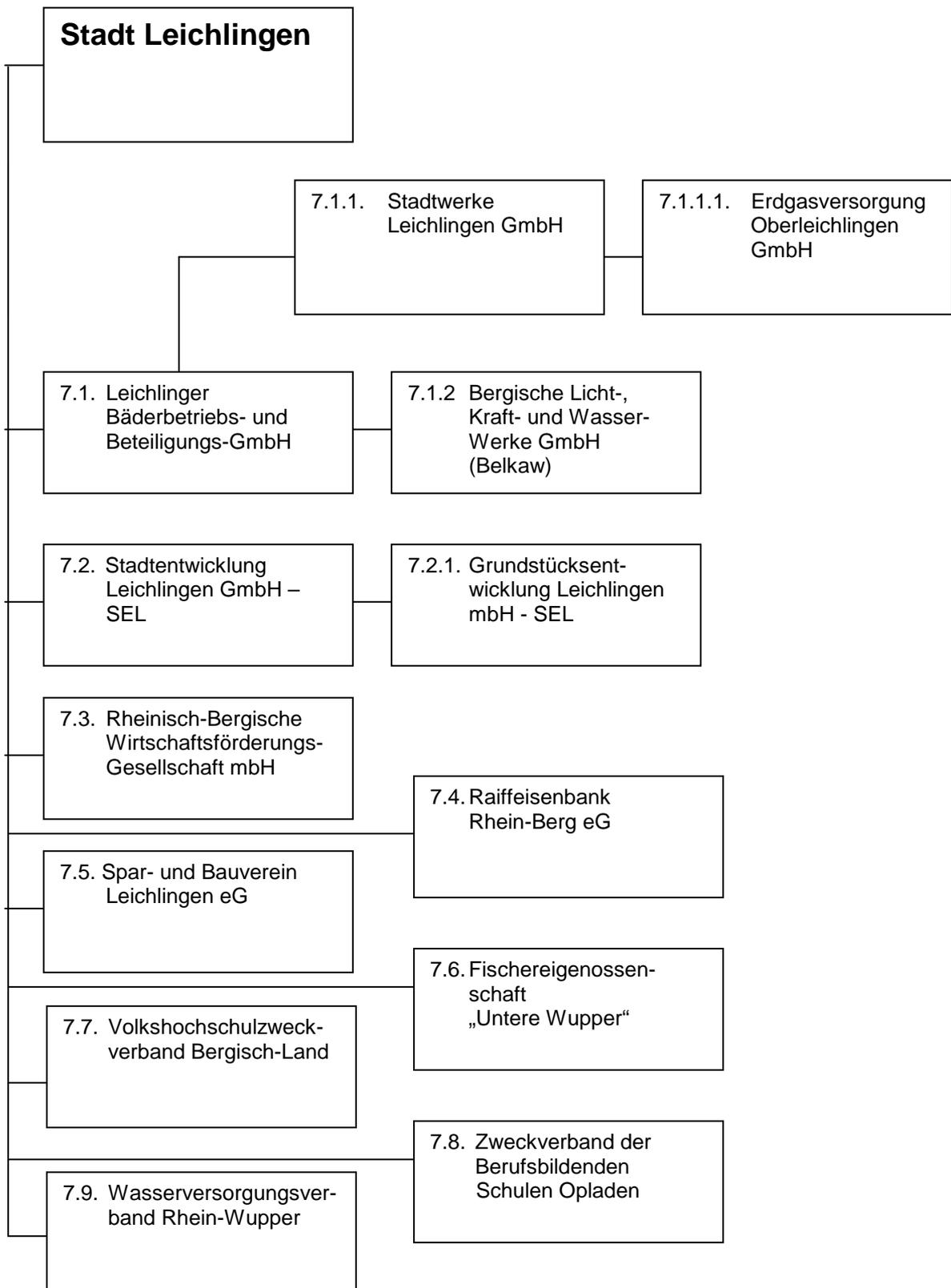
6. Einflussnahme

Mit der wirtschaftlichen Betätigung durch Unternehmensgründungen oder Beteiligungen an rechtlich selbständigen Unternehmen wollen die Kommunen in der Regel einen dauernden Einfluss auf die Betriebsführung ausüben. Maßgebliches Ziel ist, Teilhaber des Unternehmens zu werden, um dessen Geschäftspolitik und Wirtschaftsführung zu beeinflussen. Der bloße Erwerb oder das Halten von Anteilen an Unternehmen aus finanziellen oder steuerlichen Gründen bewirkt keine unternehmerische Betätigung. Eine echte Beteiligung mit Optionen zur Gestaltung liegt dann vor, wenn sich die öffentliche Hand zu mehr als 25 % beteiligt. Nur so kann verhindert werden, dass entscheidende Gesellschafterbeschlüsse zu Kapitalveränderungen, Zuständigkeiten und Vertretungsregelungen zu Lasten der Kommune gefasst werden können.

7. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Leichlingen

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	Genossenschaft	Mittelbare/stille Beteiligungen	Mitgliedschaft in Verbänden
Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs-GmbH 100%	Raiffeisenbank Rhein-Berg eG	Erdgasversorgung Oberleichlingen GmbH (EVO)	Volkshochschulzweckverband Bergisch-Land
Stadtentwicklung Leichlinger GmbH - SEL - 100%	Spar- und Bauverein Leichlingen eG	Stadtwerke Leichlingen GmbH	Zweckverband der Berufsbildenden Schulen Opladen
Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft mbH 2,45%	Fischereigenossenschaft „Untere Wupper“	Bergische Licht-Kraft- und Wasserwerk GmbH BELKAW (stille Beteiligung)	Wasserversorgungsverband Rhein-Wupper
		Grundstücksentwicklung Leichlingen mbH - GEL -	

Beteiligungen der Stadt Leichlingen in grafischer Darstellung



7.1. Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 102.258,38 € (200.000 DM). Die Anteile werden zu 100 % von der Stadt Leichlingen gehalten.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von städtischen Beteiligungen aller Art, soweit sie der Erfüllung öffentlicher Zwecke förderlich sind, sowie der Betrieb der städtischen Bädereinrichtungen zum Nutzen der Bürger/Bürgerinnen.

Beteiligungen der Gesellschaft

Die Gesellschaft hält folgende Anteile:

Stadtwerke Leichlingen GmbH: 51% vom Stammkapital (1.133.000,00 €),

bis 31.12.2005: Rheinisch-Bergische Versorgungsgesellschaft mbH: 10,80 % vom Stammkapital (11.048,40 € / 21.608,79 DM).

Ab 01.01.2006:

Bergische Licht-, Kraft und Wasserwerke GmbH: 3.767.640,14€ stille Beteiligung

Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat:

Frank Steffes, Vorsitzender

Andrea Piotraschke,

Matthias Ebecke,

Georg Hild,

Uwe Bräutigam,

Rolf Ischerland,

Peter Halbach,

Ernst Müller, Bürgermeister Stadt Leichlingen,

Horst Wende, Kämmerer Stadt Leichlingen

Geschäftsführung:

Christian Scheffs

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Die Gewinne der beteiligten Unternehmen werden mit den Verlusten aus dem Bäderbetrieb verrechnet. Insoweit wird der kommunale Haushalt mittelbar entlastet. Zudem wurde in 2006 erstmalig eine Gewinnausschüttung i.H.v. 150.000,00 € an den Gesellschafter Stadt Leichlingen ausgeschüttet. Die Ausschüttung für das Geschäftsjahr 2010 beträgt 450.000,00 €.

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010
Ergebnis	4.095.876,33 €	304.730,02 €	129.904,82 €	728.149,36 €	527.315,38 €

7.1.1. Stadtwerke Leichlingen GmbH

Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 1.133.000,00 €. Die Anteile werden zu 51 % (577.830,00 €) von der Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungsgesellschaft und zu 49 % (555.170,00 €) von der GEW RheinEnergie AG gehalten.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung mit Energie und Wasser und das Erbringen aller damit verbundenen Dienstleistungen.

Beteiligungen der Gesellschaft

Erdgasversorgung Oberleichlingen GmbH: 50 % vom Stammkapital (25.564,60 € / 50.000 DM),

Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat:

von Leichlingen

Frank Steffes, Vorsitzender,
Georg Hild,
Gert Hangert,
Petra Lindner, Zentrale Dienste Stadt Leichlingen
Horst Wende, Kämmerer Stadt Leichlingen

von Rhein-Energie AG

Dieter Hassel,
Christopf Brüggem,
Dr. Rudolf Irmscher
Bernhard Witschen,

Geschäftsführung:

Ernst Müller, Bürgermeister Stadt Leichlingen

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Es werden Einnahmen in Form von Konzessionsabgaben und, in Abhängigkeit der Gewinnsituation, Gewerbesteuer realisiert.

7.1.1.1. Erdgasversorgung Oberleichlingen GmbH

Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 51.129,19 € (100.000 DM). Die Anteile werden zu jeweils 50% von der Stadtwerke Leichlingen GmbH und der Stadtwerke Burscheid GmbH gehalten.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und Betrieb von Gasversorgungsanlagen und die Versorgung anderer mit Gas.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

Aufsichtsrat

jeweils 4 Vertreter von beiden Gesellschaftern

Geschäftsführung

GF der Stadtwerke Leichlingen GmbH,
GF der Stadtwerke Burscheid GmbH

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Es werden Einnahmen in Form von Konzessionsabgaben realisiert und, in Abhängigkeit der Gewinnsituation, Gewerbesteuer realisiert.

7.1.2 Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke GmbH

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 22.892.620 €. Die Anteile werden zu 100% von der RheinEnergie AG gehalten.

Mit Handelsregistereintragung vom 25. April 2006 wurden die Rheinisch-Bergische Versorgungsgesellschaft mbH (RBV) und die GVL GmbH mit wirtschaftlicher Rückwirkung zum 01. Januar 2006 auf die BELKAW GmbH verschmolzen. Im Gegenzug wurden den Alt-Gesellschaftern der RBV mbH und GVL GmbH stille Gesellschaften gewährt.

Das Beteiligungsverhältnis an der RBV mbH stellte sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Stammeinlage	%-Anteil
BELKAW GmbH	50.106,54 €	48,98 %
Stadt Burscheid	16.009,95 €	15,65 %
Bad GmbH Kürten	5.994,78 €	5,86 %
SFL Sport- und Freizeitbad Lindlar GmbH	13.145,55 €	12,85 %
Gemeinde Odenthal	5.994,78 €	5,86 %
Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungs-GmbH	11.048,40 €	10,80 %
Summen	102.300,00 €	100,00 %

Der Anteil der Leichlinger Bäderbetriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH an der BELKAW GmbH als stiller Gesellschafter beträgt 3.767.640,14 €.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung im Versorgungsgebiet der BELKAW GmbH (341 km², ca. 217.000 Einwohner) mit Strom, Gas, Wärme und Wasser.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafter: RheinEnergie AG, 100 %

Aufsichtsrat

Dieter Hassel	Vorstandsmitglied RheinEnergie AG, Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Rolf Martin Schmitz	Vorstandsvorsitzender RheinEnergie (bis 31.03.2009), stv. Vorsitzender (bis 21.04.2009)
Dr. Dieter Steinkamp	Vorstandsvorsitzender RheinEnergie AG (seit 15.06.2009), stv. Vorsitzender (seit 26.10.2009)
Thomas Breuer	Vorstandsmitglied RheinEnergie AG
Volker Staufert	Vorstandsmitglied RheinEnergie AG
Christoph Brüggem	Mitglied der Geschäftsführung der Gasversorgungsgesellschaft mbH Rhein-Erft (bis 08.09.2010), Mitglied des Aufsichtsrates (bis 30.04.2009)
Ernst Müller	Bürgermeister Stadt Leichlingen

Geschäftsführung

Willibald Vossen, GF

Prokuristen

Bernd Breuer, Odenthal

Günter Zaun, Köln

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Es werden Einnahmen in Form von Konzessionsabgaben und in Abhängigkeit der Gewinnsituation Gewerbesteuer realisiert.

7.2. Stadtentwicklung Leichlingen GmbH

Die SEL GmbH wurde am 28.10.2003 neu gegründet.

Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 50.000,00 €. Die Anteile werden zu 100 % von der Stadt Leichlingen gehalten.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist - zur langfristigen Sicherung des Wohn- und Wirtschaftsstandortes Leichlingen und unter Berücksichtigung ökologischer Belange - die Erschließung von Wohn- und Gewerbeflächen einschließlich Erwerb, Tausch und Veräußerung von Grundstücken sowie die Schaffung und Bereitstellung von entsprechenden Flächen in sonstiger Weise auch für Naherholung, Natur- und Landschaftsschutz. Eine eigene Bautätigkeit im Sinne der Errichtung von Wohn- und Gewerbebauten erfolgt durch die Gesellschaft nicht. Daneben umfasst der Unternehmensgegenstand Tätigkeiten im Rahmen infrastruktureller Maßnahmen sowie des Stadtmarketings.

Die Gesellschaft kann, soweit es dem Unternehmensgegenstand dient, andere Gesellschaften gründen oder sich daran beteiligen.

Beteiligungen der Gesellschaft

Zum 29.10.2007 wird durch die SEL die Grundstücksentwicklung Leichlingen mbH – GEL – gegründet.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung:

Ernst Müller, Bürgermeister,
Hans Gonska (SPD),
Jürgen Langenbacher (Grüne),
Frank Hake (CDU),
Wolf Melchior (F.D.P)

Geschäftsführung:

Christian Scheffs

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Die entstandenen Verluste aus der Anlaufphase der Geschäftstätigkeit der SEL GmbH (2004 bis 2006) wurden von der Stadt Leichlingen nach Maßgabe des Haushaltssicherungskonzeptes ausgeglichen.

Mit Abschluss des Wirtschaftsjahres 2007 wurde erstmalig ein Gewinn ausgewiesen.

Jahr	Ergebnis
2004	-110.272,90 €
2005	-123.030,82 €
2006	-105.755,27 €
2007	7.641,10 €
2008	20.025,73 €
2009	4.772,52 €
2010	1.972,48 €

7.2.1. Grundstücksentwicklung Leichlingen mbH - GEL

Die GEL mbH wurde am 29.10.2007 gegründet.

Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000,00 €. Die Anteile werden zu 51 % (12.750,00 €) von der Stadtentwicklung Leichlingen mbH – SEL und zu 49 % (12.250,00 €) von der Kreissparkasse Köln gehalten.

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft dient der Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Gemeinde. Sie fördert darüber hinaus den Umweltschutz.

Die Gesellschaft hat sich insbesondere folgende Maßnahmen zum Ziel gesetzt: 1. Die Beschaffung, Vermittlung und Veräußerung geeigneter Grundstücke und Gebäude zur Unternehmensan- und – umsiedlung als unerlässliche Voraussetzung für die Erhaltung und Vermehrung von Arbeitsplätzen sowie aus Gründen des Immissions- und Lärmschutzes. 2. Die Beschaffung, Erschließung, Vermittlung und Veräußerung geeigneter Grundstücke für Zwecke der Wohnbebauung. 3. Die Beschaffung und Erschließung geeigneter Grundstücke für Zwecke des Sports und soziale Zwecke. 4. Wirtschaftsförderung

Beteiligungen der Gesellschaft

keine

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung:

Hans Gonska (SPD)

Frank Hake (CDU)

Wolf Melchior (FDP)

Jürgen Langenbacher (Grüne)

Ernst Müller (Bürgermeister)

Geschäftsführung:

Christian Scheffs, Geschäftsführer SEL

Klaus-Josef Hansen, Kreissparkasse Köln

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Bis 2009 bestanden keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt. Ab 2010 wurde erstmalig eine bilanzielle Überschuldung in Höhe von 135.000,00 € festgestellt. Zur Abwendung möglicher gesellschaftsrechtlicher Folge wurde von der Gesellschafterin SEL eine Einzahlung in die Kapitalrücklage der GL i.H.v. 170.000,00 € vorgenommen. Da die SEL selber nicht über entsprechende finanzielle Mittel verfügt, musste die Stadt Leichlingen als Gesellschafterin der SEL den Betrag erstmalig bereit stellen.

Jahr	Ergebnis
2007	- 17.456,26 €
2008	- 39.862,77 €
2009	- 5.789,39 €
2010	-96.451,30 €

7.3. Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 74.300 €. Die Beteiligungsverhältnisse stellen sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Stammeinlage	%-Anteil
Rheinisch-Bergischer Kreis	37,900 €	51,00 %
Stadt Bergisch Gladbach	7.020 €	9,45 %
Stadt Burscheid	1.040 €	1,40 %
Stadt Leichlingen	1.820 €	2,45 %
Stadt Wermelskirchen	2.600 €	3,50 %
Gemeinde Kürten	1.040 €	1,40 %
Gemeinde Odenthal	1.040 €	1,40 %
Stadt Overath	1.820 €	2,45 %
Stadt Rösrath	1.820 €	2,45 %
<i>Öffentlich-rechtliche Sparkassen</i>		
KSK-Kapitalbet.-Holding GmbH	7.800 €	10,50 %
Stadtsparkasse Wermelskirchen	1.300 €	2,50 %
<i>Volks- und Raiffeisenbanken als GbR</i>		
Bensberger Bank eG, VR Bank Bergisch Gladbach, Overath, Rösrath eG, Raiffeisenbank Kürten Odenthal eG in Gesellschaft bürgerlichen Rechts	9.100 €	12,25 %
Summen	74.300 €	100,00 %

Gegenstand des Unternehmens

Die RBW wird als Initiatorin, Moderatorin und Koordinatorin ergänzend zum eigenständigen örtlichen Angebot wirtschaftsfördernder Leistungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden nach Abstimmung und in Kooperation mit den Gesellschaftern tätig. Oberstes Ziel in diesem Netzwerk gleichberechtigter Partner ist die konzentrierte Förderung gemeinsamer Interessen bei Beachtung des Subsidiaritätsprinzips.

Organe der Gesellschaft

Gesellschafterversammlung

9 Vertreter des RBK,

1 Vertreter je beteiligte kreisangehörige Kommune,

1 Vertreter je öffentlich-rechtlicher Sparkasse,

2 Vertreter der GbR der Volks- und Raiffeisenbanken im RBK.

Geschäftsführung

Dr. Erik Werdel

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Es bestehen zur Zeit keine finanzwirtschaftlichen Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt.

7.4. Raiffeisenbank Rhein-Berg eG

Beteiligungsverhältnis

Die Stadt Leichlingen hält Geschäftsanteile in Höhe von 2.500,00 €.

Gegenstand des Unternehmens

Dieses genossenschaftliche Kreditinstitut in der rheinisch-bergischen Region ist den dort lebenden Menschen und ansässigen Unternehmen besonders verbunden.

Ihre Verbundpartner sind u.a. Profis für Bausparen, Versicherungen, Fonds-Produkte, Immobilien-Kredite, durch deren enge Zusammenarbeit alle profitieren.

Die Raiffeisenbank Rhein-Berg eG ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) angeschlossen.

Organe der Gesellschaft

Vorstand

Jörg Richter, Wipperfürth
Bernhard Schwarz, Leichlingen
Georg Schlien, Leverkusen

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus 6 Mitgliedern der Genossenschaft.

Vorsitzender: Dr. rer. Pol. Hans-Jürgen Eschen

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

In Abhängigkeit der Gesamtsituation werden für die Geschäftsanteile Dividenden an die Stadt Leichlingen gezahlt.

7.5. Spar- und Bauverein Leichlingen eG

Beteiligungsverhältnis

Die Stadt Leichlingen hält 500 Geschäftsanteile in Höhe von 130.000,- Euro

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben und betreuen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen. Beteiligungen sind zulässig.

Organe der Gesellschaft

Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgliedern der Genossenschaft.

GF Christa Kolb-Schwenk
Rolf Wolter
Hans-Ulrich Pfennigsdorf

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens 9 Mitgliedern der Genossenschaft.

Vorsitzender des AR: Heinrich Hendricks

Mitgliederversammlung

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

In Abhängigkeit der Gesamtsituation werden für die Geschäftsanteile Dividenden an die Stadt Leichlingen gezahlt.

7.6. Fischereigenossenschaft „Untere Wupper“

Beteiligungsverhältnis

Die Stadt Leichlingen hält 1.700 Genossenschaftsanteile in Höhe von 2.737,00 €

Gegenstand des Unternehmens

Die Fischereigenossenschaft nimmt die ihren Mitgliedern zustehenden Befugnisse hinsichtlich der Wahrnehmung der Fischereirechte sowie die ihnen im fischereilichen Interesse obliegenden Verpflichtungen nach Maßgabe des geltenden Rechts unter Berücksichtigung der Interessen der Mitglieder und allgemeiner fischereilicher Belange wahr. Ihr obliegt insbesondere der Abschluss von Fischereipachtverträgen und Fischereierlaubnisverträgen sowie die Erfüllung der Hegepflicht.

Organe der Gesellschaft

Vorstand

Dr. Hermann Neumaier, Vorsitzender
Wolfgang Vogt
Graf von Mirbach-Harff

Genossenschaftsversammlung

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

In Abhängigkeit der Gesamtsituation werden für die Geschäftsanteile Dividenden an die Stadt Leichlingen gezahlt.

7.7. Volkshochschulzweckverband Bergisch Land

Beteiligungsverhältnis

Die Verbandsanteile bestimmen sich nach den Einwohnerzahlen der beteiligten Kommunen. Je angefangene 5000 Einwohner wird ein Anteil bemessen. Damit hat die Stadt Leichlingen 6 Anteile am Substanzwert des Verbandes. Dies entspricht einem Wert von 33.035,75 Euro.

Öffentlicher Zweck

Durch diesen Zweckverband der Städte Burscheid, Leichlingen und Wermelskirchen, gebildet im Jahre 1977, handelt es sich um einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG). Es soll damit insbesondere ein gleichmäßig verteiltes Bildungsangebot in den Städten realisiert werden. Die durch den Zweckverband getragene Volkshochschule ist die städtische Einrichtung der Weiterbildung gemäß Weiterbildungsgesetz und erfüllt ihren Auftrag nach diesem Gesetz.

Ihr ausschließlicher Zweck ist die Erwachsenenbildung bzw. die Weiterbildung selbst.

Organisationsstruktur

Verbandsvorsteher:

Erik Weik, Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen

Verbandsversammlung

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Der Volkshochschulzweckverband arbeitet nicht gewinnorientiert. Er finanziert sich aus Teilnehmergebühren und einer Verbandsumlage, welche aus dem städtischen Haushalt finanziert wird. Darüber hinaus müssen die Verbandsmitglieder die Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen des VHS in ihren Bilanzen ausweisen.

Für Leichlingen sind folgende Anteile zu bilanzieren:

Jahr	Bestand 01.01.	Veränderung	Bestand 31.12.
2006			410.361,37 €
2007	410.361,37 €	7.563,74 €	417.925,11 €
2008	417.925,11 €	11.997,00 €	429.922,11 €
2009	429.922,11 €	9.028,00 €	438.950,11 €
2010	438.950,11 €	13.059,00 €	452.009,11 €

Die Verbandsumlagen für die einzelnen Jahre betragen:

Jahr	Verbandsumlage
2007	108.450,00 €
2008	91.267,00 €
2009	108.061,02 €
2010	108.776,00 €

7.8. Zweckverband der Berufsbildenden Schulen Opladen

Beteiligungsverhältnis

Im Rahmen der Eröffnungsbilanz des Zweckverbandes wurde für die Bilanzierung der Vermögenswerte der Mitgliedsgemeinden eine Quote errechnet, die sich an den Verbandsumlagen (nach § 13 der Satzung des BZV) der Jahre 2004-2008 orientiert und prozentual auf die Mitgliedsgemeinden verteilt wurden.

Die Bilanzsumme beträgt demnach 13.553.476,60 €.

Öffentlicher Zweck

Bei dem Zweckverband der Berufsbildenden Schulen, bestehend aus den Mitgliedsgemeinden Leverkusen, Langenfeld, Burscheid, Monheim und Leichlingen, handelt es sich um einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkG). Jedes Verbandsmitglied entsendet 3 Mitglieder.

Organisationsstruktur

Verbandsvorsteher:

Reinhard Buchhorn, Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen

Verbandsversammlung:

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Der Zweckverband der berufsbildenden Schulen arbeitet nicht gewinnorientiert. Er finanziert sich aus den Verbandsumlagen der einzelnen Mitgliedsgemeinden, welche aus dem städtischen Haushalt finanziert wird.

Für Leichlingen sind das nachfolgende Beträge:

Jahr	Verbandsumlage - konsumtiv	Verbandsumlage - investiv
2007	215.130,00 €	9.366,00 €
2008	235.643,00 €	21.969,00 €
2009	280.210,00 €	./.
2010	224.927,00 €	./.

7.9. Wasserversorgungsverband Rhein-Wupper

Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital des Verbandes beträgt 11.200.000,00 €

Für das Stimmrecht in der Verbandsversammlung, für die Umlegung der Verbandsausgaben und für die Auseinandersetzung des Vermögens und der Verbindlichkeiten bei Auflösung des Verbandes gilt bei den Mitgliedern des Verbandes folgendes Beteiligungsverhältnis:

Rheinisch-Bergischer Kreis	20%
Stadt Burscheid	14%
Stadt Hückeswagen+	4%
Stadt Leichlingen	13%
Stadt Leverkusen (für den Stadtteil Bergisch-Neukirchen)	5%
Gemeinde Odenthal	9%
Stadt Radevormwald	14%
Stadt Solingen (für den Stadtteil Burg a.d.W.)	1%
Stadt Wermelskirchen	20%

Öffentlicher Zweck

Der Rheinisch-Bergische Kreis, die Städte Burscheid, Hückeswagen, Leichlingen, Leverkusen (für den Stadtteil Leverkusen-Bergisch Neukirchen), Radevormwald, Solingen (für den Stadtteil Solingen-Burg), Wermelskirchen und die Gemeinde Odenthal bilden einen Zweckverband aufgrund des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG)

Der Verband hat die Aufgabe, die Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet durch Wasserbeschaffung und Wasserlieferung an Versorgungsunternehmen sicher zu stellen und hierfür die notwendigen Anlagen zu errichten, zu betreiben und zu unterhalten.

Er kann an Versorgungsunternehmen außerhalb des Verbandsgebietes Trinkwasser liefern und hierfür die notwendigen Anlagen errichten, betreiben und unterhalten.

Organisationsstruktur

Verbandsvorsteher:

Thomas Merten, Rheinisch-Bergischer Kreis

Verbandsversammlung:

In der Verbandsversammlung steht jedem Verbandsmitglied für je 3% Beteiligungsanteil eine Stimme zu, mindestens jedoch 2 Stimmen. Es entfallen von den insgesamt 37 Stimmen auf

Rheinisch-Bergischer Kreis	7
Burscheid	5
Hückeswagen	2
Leichlingen	4
Leverkusen	2
Odenthal	3
Radevormwald	5
Solingen	2
Wermelskirchen	7

Jedes Verbandsmitglied entsendet in die Verbandsversammlung so viele Vertreter, als ihm Stimmen zustehen. Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind von den Kreis-, Stadt-, und Gemeindevertretungen für deren Amtszeit zu wählen. Für jedes Mitglied der Verbandsversammlung ist für den Fall der Verhinderung ein Stellvertreter zu bestellen.

Finanzwirtschaftliche Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt

Gemäß § 2 Abs. 4 der Verbandssatzung erstrebt der Verband keinen Gewinn.

Sollten die sonstigen Einnahmen des Verbandes zur Deckung des Aufwandes nicht ausreichen, wird der entstehende Aufwand auf die Verbandsmitglieder nach dem obigen Beteiligungsschlüssel umgelegt. Dies wurde bisher nicht notwendig.

Leichlingen, den 19.04.2012

gez. Horst Wende
(Stadtkämmerer)